



Landeshauptstadt
Potsdam

Statistik und Wahlen



Statistischer Informationsdienst 1 | 2016

Leben in Potsdam

Ergebnisse der Bürgerumfrage 2015

Umfragen 2015

Impressum

Statistischer Informationsdienst 1/2016

Herausgeber: Landeshauptstadt Potsdam
Der Oberbürgermeister
Fachbereich Verwaltungsmanagement
Bereich Statistik und Wahlen

Verantwortlich: Heike Gumz, Bereich Statistik und Wahlen

Redaktion: Tobias Krol, Bereich Statistik und Wahlen
Telefon: +49 331 289-1256
E-Mail: Tobias.Krol@Rathaus.Potsdam.de

Anne-Katrin Teichmann, Bereich Statistik und Wahlen
Telefon: +49 331 289-1259
E-Mail: Anne-Katrin.Teichmann@Rathaus.Potsdam.de

Redaktionsschluss: 9. März 2016

Druck: Print Express Potsdam GmbH

**Statistischer
Auskunftsdienst:** Telefon: +49 331 289-1246
Telefax: +49 331 289-3880

Anschrift: Landeshauptstadt Potsdam
Fachbereich Verwaltungsmanagement
Bereich Statistik und Wahlen
Hegelallee 6-10, Haus 6
14469 Potsdam

Statistik@Rathaus.Potsdam.de
www.potsdam.de/statistik

© Landeshauptstadt Potsdam
Der Oberbürgermeister
Bereich Statistik und Wahlen Potsdam, 2016

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.

Leben in Potsdam – Ergebnisse der Bürgerumfrage 2015

Inhalt	Seite
Zusammenfassung	5
1 Vorbemerkungen	7
2 Vorbereitung und Durchführung	8
2.1 Untersuchungsdesign und Erhebungsinstrument	8
2.2 Grundgesamtheit und Stichprobe	9
2.3 Rücklauf und Güte der Stichprobe	9
3 Ergebnisse	12
3.1 Sozio-demographische Struktur der Teilnehmenden	12
3.1.1 Größe und Zusammensetzung der Haushalte	12
3.1.2 Bildung und Erwerbsleben	13
3.1.3 Haushaltsnettoeinkommen	15
3.1.4 Nettoäquivalenzeinkommen und Armut	17
3.1.5 Menschen mit Migrationshintergrund	19
3.1.6 Menschen mit Behinderung	22
3.2 Leben in Potsdam	24
3.3 Wohnen	33
3.3.1 Wohndauer und Zugezogene	33
3.3.2 Wohnstatus, Wohnungsgröße und Wohnkosten	35
3.3.3 Bewertung der Wohnung/des eigenen Hauses	39
3.3.4 Umzugsabsichten	43
3.4 Wirtschaft und Arbeit	44
3.4.1 Erwerbsleben und Arbeitsplatz	44
3.4.2 Öffentliche Grundsicherung	47
3.4.3 Wirtschaftskriterien	47
3.5 Verkehr	50
3.6 Zufriedenheit mit verschiedenen Lebensbereichen in Potsdam	52
3.7 Zufriedenheit mit verschiedenen Lebensbereichen im Stadt- bzw. Ortsteil	55
3.8 Flüchtlinge und Asylsuchende in Potsdam	59
3.8.1 Kontakt zu Flüchtlingen und Asylsuchenden	59
3.8.2 Informationen durch die Landeshauptstadt Potsdam	61
3.8.3 Unterstützung und Hilfsangebote	61
3.8.4 Handlungsbedarfe	62
4 Anhang	65

Leben in Potsdam – Bürgerumfrage 2015

Verzeichnisse

Hinweise zum Lesen des Berichts:

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen i. d. R. verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für beiderlei Geschlecht. Bei der Darstellung von prozentualen Verteilungen können die Summen rundungsbedingt geringfügig von 100 % abweichen. „Keine Angabe“ und „keine Aussage möglich“ wurden, sofern nicht anders angegeben, nicht berücksichtigt. Sofern nicht anders bezeichnet, gelten die in den Tabellen und Abbildungen dargestellten Werte für die aktuelle Erhebung 2015.

Zeichenerklärung:

- = Angabe gleich Null
- . = Anzahl der gültigen Antworten ist kleiner 10
- n = Anzahl der gültigen Antworten, auf die sich die prozentualen Verteilungen beziehen
- x = Tabellenfach gesperrt, Aussage nicht sinnvoll

Tabellenverzeichnis		Seite
Tab. 1	Stichproben und Rücklaufquoten der Bürgerumfragen 2013, 2014 und 2015	9
Tab. 2	Grundgesamtheit und Teilnehmende nach Geschlecht	10
Tab. 3	Grundgesamtheit und Teilnehmende nach Altersgruppen	10
Tab. 4	Grundgesamtheit und Teilnehmende nach Stadt- bzw. Ortsteilen	11
Tab. 5	Grundgesamtheit und Teilnehmende nach Migrationshintergrund	19
Tab. 6	Teilnehmende mit und ohne Migrationshintergrund nach ausgewählten sozio-demographischen Merkmalen	20
Tab. 7	Teilnehmende mit und ohne Behinderung nach ausgewählten sozio-demographischen Merkmalen	23
Tab. 8	Nennungen zum Thema „Flüchtlinge und Asylsuchende“ bei der Frage nach den aktuell größten Problemen in Potsdam	31
Tab. 9	Top 3 der größten Probleme 2015 nach Unterkategorien	32
Tab. 10	In den vergangenen zwei Jahren zugezogene Potsdamer nach Altersgruppen	34
Tab. 11	In den vergangenen zwei Jahren zugezogene Potsdamer nach höchstem allgemeinen Schulabschluss	34
Tab. 12	In den vergangenen zwei Jahren zugezogene Potsdamer nach höchstem Berufsabschluss	34
Tab. 13	Wohnungsgröße (einschließlich Küche, Bad und Flur) nach Wohnstatus	35
Tab. 14	Anzahl der Wohnräume (ohne Küche, Bad und Flur) nach Wohnstatus	36
Tab. 15	Wohnungskennzahlen bei Mietern nach Stadt- bzw. Ortsteilen	38
Tab. 16	Empfänger von Grundsicherungsleistungen nach Erwerbsstatus	47
Tab. 17	Zufriedenheit nach Stadt- bzw. Ortsteilen	57

Abbildungsverzeichnis	Seite
Abb. 1 Rücklauf der Fragebögen nach Art der Teilnahme im Erhebungszeitraum	9
Abb. 2 Haushaltsgröße	12
Abb. 3 Haushalte nach Anzahl der Personen, die 65 Jahre oder älter sind	12
Abb. 4 Haushalte nach Anzahl der Kinder unter 18 Jahre	13
Abb. 5 Haushaltstypen	13
Abb. 6 Teilnehmende nach höchstem allgemeinen Schulabschluss	13
Abb. 7 Teilnehmende nach höchstem beruflichen Abschluss	14
Abb. 8 Teilnehmende nach Erwerbsstatus	14
Abb. 9 Haushalte nach Nettoeinkommen pro Monat	15
Abb. 10 Mittleres Haushaltsnettoeinkommen (Median) nach ausgewählten sozio-demographischen Merkmalen	16
Abb. 11 Armutsgefährdung nach ausgewählten sozio-demographischen Merkmalen	18
Abb. 12 Haushalte mit und ohne Behinderung	22
Abb. 13 Wenn Sie an Ihr Leben im Großen und Ganzen denken: Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig damit?	24
Abb. 14 Wie schätzen Sie allgemein Ihre persönliche Zukunft ein?	25
Abb. 15 Leben Sie gerne in Potsdam oder würden Sie lieber woanders wohnen, wenn Sie es sich aussuchen könnten?	25
Abb. 16 Wo würden Potsdamerinnen und Potsdamer lieber wohnen?	26
Abb. 17 Wie beurteilen Sie – alles in allem genommen – die Lebensqualität ...	26
Abb. 18 Wie beurteilen Sie – alles in allem genommen – die Lebensqualität in Ihrem Stadt- bzw. Ortsteil?	27
Abb. 19 Wie stark fühlen sie sich persönlich verbunden mit ...	28
Abb. 20 Wie stark fühlen sie sich persönlich verbunden mit Ihrem Stadt- bzw. Ortsteil?	29
Abb. 21 Finden Sie, dass Potsdam eine tolerante Stadt ist?	30
Abb. 22 Was sind Ihrer Meinung nach zurzeit die größten Probleme in Potsdam?	30
Abb. 23 Top 3 der größten Probleme	31
Abb. 24 Wohndauer in Potsdam	33
Abb. 25 Zuzugsgründe nach Potsdam	33
Abb. 26 Teilnehmende nach Wohnstatus	35
Abb. 27 Monatliche Kaltmiete bei Mietern	36
Abb. 28 Monatliche Belastung bei Eigentümern	36
Abb. 29 Monatliche Heizungs- und sonstige Betriebskosten	37
Abb. 30 Mietbelastungsquote bei Mietern in Prozent	37
Abb. 31 Wann wurde das Haus errichtet, in dem sich Ihre Wohnung befindet?	38
Abb. 32 Durchschnittliche monatliche Kaltmiete (Mittelwert) nach Baujahr des Wohngebäudes	39
Abb. 33 Hat sich Ihre Kaltmiete in Ihrer jetzigen Wohnung in den vergangenen vier Jahren erhöht?	39
Abb. 34 Ist Ihre jetzige Wohnung geeignet, um auch im Alter bzw. mit möglichen körperlichen Einschränkungen weiterhin dort zu leben?	40
Abb. 35 Eignung des Hauses bzw. der Wohnung, um dort auch im Alter bzw. mit körperlichen Einschränkungen zu leben nach Baujahr des Wohngebäudes	40

Leben in Potsdam – Bürgerumfrage 2015

Verzeichnisse

Abb. 36	Wie beurteilen Sie Ihre Wohnung in Bezug auf die Wohnungsgröße?	41
Abb. 37	Wie zufrieden sind Sie mit den folgenden Eigenschaften Ihrer Wohnung bzw. mit der Wohngegend?	41
Abb. 38	Wie zufrieden sind Sie mit den folgenden Eigenschaften Ihrer Wohnung bzw. mit der Wohngegend? (Ranking der Mittelwerte)	42
Abb. 39	Wie zufrieden sind Sie mit den folgenden Eigenschaften Ihrer Wohnung bzw. mit der Wohngegend? (Mittelwerte, Angaben für 2015 und 2013)	43
Abb. 40	Haben Sie vor, innerhalb der nächsten zwei Jahre aus Ihrer jetzigen Wohnung/Ihrem Haus auszuziehen?	43
Abb. 41	Gehen Sie einer Erwerbstätigkeit nach?	44
Abb. 42	Teilnehmende mit mehreren Beschäftigungsverhältnissen nach Erwerbsstatus	44
Abb. 43	Wöchentliche Arbeitszeit nach Erwerbsstatus	45
Abb. 44	Für wie sicher halten Sie Ihren jetzigen Arbeitsplatz?	45
Abb. 45	Einschätzung der Arbeitsplatzsicherheit nach Erwerbsstatus	46
Abb. 46	Wie haben Sie Ihren aktuellen bzw. Ihren letzten Arbeitsplatz gefunden?	46
Abb. 47	Bemühungen bei der Jobsuche nach Erwerbsstatus	47
Abb. 48	Wie beurteilen Sie die folgenden wirtschaftlichen Kriterien in Potsdam?	48
Abb. 49	Wirtschaftskriterien nach Erwerbsstatus	49
Abb. 50	Wirtschaftskriterien (Mittelwerte, Angaben für 2015, 2014 und 2013)	49
Abb. 51	Wie zufrieden sind Sie mit den folgenden Kriterien, die den Verkehr in Potsdam betreffen?	50
Abb. 52	Wie zufrieden sind Sie mit den folgenden Kriterien, die den Verkehr in Potsdam betreffen? (Mittelwerte, Angaben für 2015, 2014 und 2013)	51
Abb. 53	Welche Einrichtungen und Angebote werden von Ihnen bzw. den Mitgliedern Ihres Haushaltes regelmäßig in Potsdam genutzt?	52
Abb. 54	Für ganz Potsdam: Wie zufrieden sind Sie ganz allgemein mit Folgendem?	53
Abb. 55	Zufriedenheit mit Einrichtungen und Angeboten in Potsdam nach Nutzung	54
Abb. 56	Für Ihren Stadt- bzw. Ortsteil: Wie zufrieden sind Sie ganz allgemein mit Folgendem?	56
Abb. 57	Zufriedenheit nach Stadtteilen: Ranking der bewerteten Kriterien (Mittelwerte) und Veränderungen zur Vorjahreserhebung 2014	58
Abb. 58	Befragungsteilnehmende nach regelmäßigem Kontakt mit Flüchtlingen und Asylsuchenden	59
Abb. 59	In welchen Lebensbereichen haben Sie regelmäßig Kontakt zu Flüchtlingen und Asylsuchenden?	60
Abb. 60	Wer Kontakte hat: Wie bewerten Sie diese Kontakte?	60
Abb. 61	Bitte bewerten Sie, wie gut bzw. schlecht Sie sich von der Landeshauptstadt Potsdam bezüglich folgender Kriterien hinsichtlich Flüchtlingen und Asylsuchenden in Potsdam informiert fühlen.	61
Abb. 62	Befragungsteilnehmende nach Unterstützung von Flüchtlingen und Asylsuchenden	61
Abb. 63	Wie unterstützen Sie Flüchtlinge und Asylsuchende in Potsdam?	62
Abb. 64	Wie möchten Sie am ehesten Kontakt aufnehmen, um eine/n Ansprechpartner/in zu finden bzw. Ihr Hilfsangebot zu unterbreiten?	62
Abb. 65	Bitte bewerten Sie die folgenden Kriterien danach, wie groß bzw. gering Ihrer Meinung nach in Potsdam der Handlungsbedarf in Bezug auf Flüchtlinge und Asylsuchende ist.	63

Zusammenfassung

Leben in Potsdam erneut mit Bestwerten

Wie in den Vorjahren lebten auch 2015 knapp 90 % der Potsdamerinnen und Potsdamer gern in ihrer Stadt.

Alle Bewertungen zur allgemeinen Lebenszufriedenheit, zur Einschätzung der persönlichen Zukunft, der Lebensqualität in der Stadt und im eigenen Stadt- bzw. Ortsteil und der Verbundenheit mit diesen, die schon 2013 und 2014 sehr positiv ausfielen, haben sich noch einmal leicht verbessert. Was die Einschätzung der Lebensqualität betrifft, so ist für fast alle Stadt- und Ortsteile gegenüber den Vorjahren eine positivere Wahrnehmung festzustellen. Die gefühlte Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger hat sich seit 2013 insbesondere in den Nördlichen Ortsteilen verbessert. Eine Ausnahme ist Zentrum Ost, hier haben sich die Bewertungen von Jahr zu Jahr leicht verschlechtert.

Verkehr und Wohnen sind weiterhin die meistgenannten Probleme

Bei der offenen Frage nach den aktuell größten Problemen in Potsdam entfallen rund 41 % der 3 900 Nennungen auf Themen, die den Verkehr in der Stadt betreffen. Insbesondere Baustellen und Staus werden als Problem genannt. Mit einigem Abstand (18,9 % aller

Nennungen) folgt das Thema Wohnen, wobei diesbezüglich insbesondere zu hohe Mietkosten benannt werden. Während der Anteil der Nennungen beim Thema Verkehr in den drei Bürgerumfragen von 2013 (44,1 %) bis 2015 (40,6 %) gesunken ist, kann beim Thema Wohnen ein leichter Anstieg beobachtet werden. Mit insgesamt 184 Nennungen bzw. einem Anteil von 4,7 % befindet sich die Thematik Flüchtlinge und Asylsuchende im Ranking nach Problemen, die auf Verschmutzung und Umwelt entfallen, auf dem vierten Platz.

Hohe Zufriedenheit mit der eigenen wirtschaftlichen Situation und erstmalige Berechnungen zur Armut

Trotz der sensiblen Fragestellung haben 84 % der Teilnehmenden konkrete Angaben zu ihrem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen gemacht. Demnach stehen dem Haushalt eines Teilnehmenden durchschnittlich 2 500 Euro pro Monat (Median) zur Verfügung. Knapp 56 % schätzen ihre persönliche, gegenwärtige Situation als sehr gut oder gut ein. Das sind rund 10 % mehr als noch 2013. Bezogen auf das Nettoäquivalenzeinkommen, bei dessen Berechnung auch die Haushaltsgröße und -zusammensetzung berücksichtigt werden, gelten 12,8 % der Teilnehmenden als armutsgefährdet. Das monatliche Äquivalenzeinkommen dieser Gruppe be-

Die aktuell größten Probleme in Potsdam in den Augen der Befragten als „Wordcloud“



In einer offenen Frage konnten die Befragten bis zu drei Probleme frei notieren, die ihrer Meinung nach aktuell am größten sind. Die Antworten wurden kategorisiert und zu Themenfeldern zusammengefasst. Dargestellt sind Themen, die jeweils mehr als ein Prozent der über 3 900 Nennungen erhalten haben. Je größer diese abgebildet sind, desto häufiger wurden sie genannt (siehe S. 30 ff.).

Leben in Potsdam – Bürgerumfrage 2015

Zusammenfassung

trägt weniger als 1 000 Euro. Ein erhöhtes Risiko der Armutsgefährdung weisen dabei Erwerbslose, Alleinerziehende, Menschen mit einer Behinderung oder einem Migrationshintergrund sowie Schüler, Studierende und Auszubildende auf.

Zunahme von Mieterhöhungen

31 % des Haushaltsnettoeinkommens werden von den Potsdamer Mietern durchschnittlich für die Zahlung der Gesamtmiete verwendet. Für die Kaltmiete wird im Durchschnitt monatlich ein Viertel des Einkommens bezahlt, was 542 Euro entspricht. Dafür erhält der durchschnittliche Mieter 2,9 Wohnräume auf 74,4 m². 57,6 % der Teilnehmenden geben an, dass sich die Kaltmiete in ihrer Wohnung in den vergangenen vier Jahren erhöht hat. 2013 waren es mit 49,3 % noch knapp die Hälfte der befragten Mieter. Die Bewertung des Preis-/Leistungs-Verhältnisses in Bezug auf die eigene Wohnung fällt dennoch positiv aus, obwohl dieses im Ranking aller zu bewertenden Wohnungskriterien die geringsten Zufriedenheitswerte erhält. Das Preis-/Leistungsverhältnis wird gegenüber der Bürgerumfrage 2013 deutlich besser bewertet.

Genauere Analyse des Erwerbslebens

Erstmals wurden in der Bürgerumfrage Daten zur wöchentlichen Arbeitszeit und zur Erwerbstätigkeit von Studierenden und Rentnern erhoben. Demnach befinden sich 63,5 % der erwerbstätigen Teilnehmenden in einer Vollzeitbeschäftigung (40 Stunden oder mehr). Der Anteil der Studierenden, die neben dem Studium einer Erwerbstätigkeit nachgehen, beträgt ebenfalls 63,5 %. 22,2 % der arbeitenden Studierenden haben darüber hinaus mehr als einen Job. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt bei den meisten Studierenden 20 Stunden oder weniger (80,3 %). Ungefähr jeder zehnte Rentner bzw. Pensionär (9,6 %) geht ebenfalls einer Erwerbstätigkeit nach. Werden alle erwerbstätigen Teilnehmenden betrachtet, so kann festgestellt werden, dass der Anteil derjenigen, der den eigenen Arbeitsplatz für eher unsicher (10,9 %) oder sehr unsicher (2,5 %) hält, im Vergleich zu den Vorjahren weiter gesunken ist. Am häufigsten haben die Teilnehmenden ihren aktuellen bzw. letzten Arbeitsplatz über eine Stellenanzeige bzw. eine klassische Bewerbung gefunden. Die Agentur für Arbeit bzw. das Jobcenter und private Arbeitsvermittlungen spielten dabei nur eine geringe Rolle.

Weiterhin hohe Zufriedenheit mit dem öffentlichen Nahverkehr

Von allen zu beurteilenden verkehrsrelevanten Kriterien sind die Potsdamerinnen und Potsdamer – wie in den vorangegangenen Erhebungen – generell sehr zufrieden mit dem Liniennetz (rund 57 %) und den Taktzeiten (rund 50 %) des Öffentlichen Nahverkehrs. Darüber hinaus wurde das Preis-/Leistungs-Verhältnis mehrheitlich positiv beurteilt. Dies beurteilen allerdings die Bürgerinnen und Bürger in den Nördlichen Ortsteilen negativer als in den anderen Sozialräumen. Am Ende der Zufrie-

denheitsskala werden in der Beurteilung der Bürger wiederum der Autoverkehr (Ampeln/Verkehrsführung), das Parkplatzangebot und die -gebühren eingestuft. Mehr als 60 % sind damit unzufrieden. Auffallend ist erneut, dass die Teilnehmenden mit zunehmendem Alter den Zustand und die Sicherheit der Geh- und Radwege negativer beurteilen als die Altersgruppe unter 30 Jahre. Generell kann jedoch festgestellt werden, dass die Zufriedenheitswerte im Vergleich zu den Vorjahren leicht gestiegen sind. Insbesondere hat sich die Zufriedenheit hinsichtlich der Sicherheit und des Angebotes an Radwegen und -spuren sowie des Fahrbahnzustandes der Straßen erhöht.

Zufriedenheit mit den Grün- und Erholungsflächen erneut am höchsten

Bei der Einschätzung verschiedener Einrichtungen und Angebote in Potsdam in Bezug auf die Zufriedenheit der Befragten schneiden die Grün- und Erholungsflächen der Stadt wieder am besten ab. Weiterhin geben knapp 70 % der Teilnehmenden an, diese regelmäßig zu nutzen. Im Ranking der Top 3 der Kriterien mit der höchsten Zufriedenheit folgen das gastronomische Angebot sowie der Einzelhandel und das Dienstleistungsangebot. Am unzufriedensten sind die befragten Bürgerinnen und Bürger mit dem Wohnungsangebot in Potsdam, das sich auf dem letzten Platz der Zufriedenheitsbewertung befindet. Auch das Potsdamer Nachtleben und die Schwimmbäder erhalten relativ schlechte Bewertungen, was den Beobachtungen aus den Vorjahren entspricht.

Mehrzahl der Befragten bewertet Kontakte zu Flüchtlingen positiv

Fast ein Drittel der Befragten hat regelmäßig Kontakt zu Flüchtlingen, welchen sie in der Mehrzahl auch positiv bewerten. Die 65-Jährigen und älteren Umfrageteilnehmenden bewerten die Kontakte zu Flüchtlingen und Asylsuchenden am positivsten. Überdurchschnittlich positiv werden die Kontakte zu Flüchtlingen und Asylsuchenden auch von Teilnehmenden bewertet, die selbst einen Migrationshintergrund aufweisen oder zur Gruppe der Schüler, Auszubildenden und Studierenden gehören. Am häufigsten entstehen diese Kontakte auf beruflicher Basis, gefolgt von nachbarschaftlichen Kontakten. Die Befragten fühlen sich hinsichtlich der Flüchtlinge und Asylsuchenden von der Landeshauptstadt Potsdam allerdings nicht gut informiert. 43,7 % der Befragten haben die Flüchtlinge bereits ehrenamtlich oder mit Geld- oder Sachspenden unterstützt. Hierbei überwiegt die Unterstützung in Form von Sachspenden. Um ein Hilfsangebot zu unterstützen, würden die Befragten am liebsten über die Homepage der Stadt Kontakt mit der Landeshauptstadt Potsdam aufnehmen. Der Handlungsbedarf in Bezug auf Flüchtlinge wird als sehr groß angesehen. Insbesondere das Angebot der Sprachförderung in Kitas und Schulen und das Angebot von Deutschkursen wird als besonders bedeutsam eingestuft.

1 Vorbemerkungen

Die Meinungen und Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger einer Kommune spielen für die Entscheidungen der Stadtverwaltung eine maßgebliche Rolle. Auch die Landeshauptstadt Potsdam beschäftigt sich intensiv mit den Fragen der bürgerschaftlichen Mitwirkung und ist bestrebt, die Bürgerorientierung und -beteiligung auszubauen, um bürgernahe Entscheidungen zu unterstützen. In der Landeshauptstadt Potsdam werden bereits mehrere Maßnahmen und Projekte (z.B. der Bürgerhaushalt, die Einwohnerfragestunde bei der Stadtverordnetenversammlung oder die Bürgerbeteiligung im Rahmen des Leitbild-Prozesses) realisiert, an denen die Potsdamerinnen und Potsdamer aktiv mitwirken können.

Ein weiterer Baustein, insbesondere zur Einbeziehung der Meinungen und Wahrnehmungen der Bürgerinnen und Bürger, ist das Instrument der Bürgerumfrage. Bereits viele deutsche Städte führen seit Jahren kommunale Bürgerumfragen erfolgreich durch. Zweck dieser Umfragen ist es, ein informelles, aktuelles und repräsentatives Bild der Zufriedenheit der Bürgerinnen und Bürger über die Lebens-, Arbeits-, Versorgungs-, Freizeit- und Wohnbedingungen sowie über die Dienstleistungen der Stadtverwaltung der eigenen Stadt zu erhalten. Nach 2013 und 2014 wurde die Bürgerumfrage „Leben in Potsdam“ im Jahr 2015 zum dritten Mal in der brandenburgischen Landeshauptstadt durchgeführt.

Die Landeshauptstadt Potsdam unterliegt als wachsende Stadt ständigen Änderungsprozessen, die von Verwaltung und Politik aufmerksam beobachtet werden müssen. Dabei gilt es, frühzeitig Konzepte und Strategien zu schaffen, um auf neue Entwicklungen, z.B. bei der Verkehrsplanung oder auf dem Wohnungsmarkt, angemessen reagieren zu können. Dabei reicht ein Rückgriff auf Daten, die in den Fachbereichen der Landeshauptstadt Potsdam erhoben und von der kommunalen Statistikstelle aufbereitet werden, oft nicht aus. Zwar liegen vielfältige Statistiken für eine Vielzahl von Sachgebieten vor, allerdings gewähren diese Daten keinen Blick auf Meinungen, Einstellungen oder Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger. Leben Sie gern in Potsdam? Wie bewerten Sie Ihre wirtschaftliche Lage? Wie zufrieden sind Sie mit den Einrichtungen und Angeboten der Stadt? Wo sehen Sie die größten Probleme in der Stadt?

Mit der Durchführung der Bürgerumfrage „Leben in Potsdam“ sollen die Einschätzungen und Meinungen der Potsdamerinnen und Potsdamer zu verschiedenen Themen der Stadtentwicklung und der kommunalen Daseinsvorsorge abgebildet sowie Informationen zu ihrer Zufriedenheit und Lebenssituation erhoben werden. Die Ergebnisse der Bürgerumfrage sollen in die Arbeit der Stadtverwaltung und -politik einfließen, um künftige Herausforderungen unter Berücksichtigung der Bürgermeinungen noch besser bewältigen zu können.

Rechtliche Grundlage der Bürgerumfrage bildet die am 3.4.2013 von der Potsdamer Stadtverordnetenversammlung beschlossene „Satzung über die Durchführung standardisierter repräsentativer Umfragen und Umfragen zu fachbereichsspezifischen Themen in der Landeshauptstadt Potsdam“.

Der verwendete Fragebogen wurde unter Einbeziehung verschiedener Fachbereiche der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Potsdam entwickelt, um ein möglichst breit gefächertes Instrument mithilfe des Fachwissens der beteiligten Bereiche zu schaffen. Für ihre Mitarbeit bei der Erstellung des Fragebogens und des vorliegenden Berichts danken wir den Bereichen Wohnen, Verkehrsentwicklung, Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Strategische Steuerung, der Fachstelle Arbeitsmarktpolitik und Beschäftigungsförderung sowie dem Fachbereich Gesundheit und Soziales. Für die Erarbeitung der Fragen zum Thema Flüchtlinge und Asylsuchende in Potsdam gilt unser Dank dem Büro für Chancengleichheit und Vielfalt, der Servicestelle Tolerautes und Sicheres Potsdam sowie dem Koordinator für Flüchtlingsfragen der Landeshauptstadt Potsdam.

Die angeschriebenen Bürgerinnen und Bürger konnten sich zu insgesamt 49 Fragen der Themen Leben in Potsdam, Wohnen, Wirtschaft und Arbeit, Verkehr sowie Zufriedenheit mit verschiedenen Lebensbereichen sowohl in der Stadt als auch in ihrem Stadt- bzw. Ortsteil äußern. Viele Fragen wurden bereits in den vorherigen Erhebungen gestellt, sodass ein zeitlicher Vergleich der Ergebnisse möglich ist. Außerdem wurden die Befragten um ihre Meinung zum Thema Flüchtlinge und Asylsuchende in Potsdam gebeten, um auch diese bei den Planungen der Stadtverwaltung angesichts der steigenden Flüchtlingszahlen zu berücksichtigen.

Die vorliegende Publikation stellt im Folgenden die methodischen Grundlagen und die zentralen Ergebnisse der Bürgerumfrage „Leben in Potsdam“ 2015 dar. Um die Auswertung transparent und nachvollziehbar zu gestalten, sind alle Ergebnisse in einem umfangreichen Tabellenteil detailliert abgebildet. Damit werden auch eigene Analysen ermöglicht.

Den Teilnehmenden der Bürgerumfrage sei an dieser Stelle herzlich für ihre aktive Mitwirkung gedankt. Des Weiteren gilt unser Dank dem Filmmuseum Potsdam, das Gutscheine als Dankeschön für die Teilnahme zur Verfügung gestellt hat.

**Landeshauptstadt Potsdam,
Bereich Statistik und Wahlen**

Leben in Potsdam – Bürgerumfrage 2015

Vorbereitung und Durchführung

2 Vorbereitung und Durchführung

2.1 Untersuchungsdesign und Erhebungsinstrument

Mit der 2015 zum dritten Mal durchgeführten Bürgerumfrage wurden mehrere Ziele verfolgt, die sich in Kürze folgendermaßen zusammenfassen lassen:

Erhebung eines repräsentativen Bildes der Meinungen und Wahrnehmungen der Bürgerinnen und Bürger zu verschiedenen Themen der Stadtentwicklung und der kommunalen Daseinsvorsorge, Neuerhebung von teilweise nicht vorhandenen oder veralteten Strukturdaten (z.B. Menschen mit Behinderung) und die Darstellung der Ergebnisse nach räumlichen sowie soziodemographischen Merkmalen.

Um die genannten Ziele zu erfüllen, wurde das Untersuchungsdesign als postalische, schriftliche Befragung mittels standardisiertem Fragebogen festgelegt. Die postalische Befragung wurde in der Landeshauptstadt Potsdam bereits in einer Reihe fachspezifischer Bürgerumfragen angewendet und auch in vielen anderen deutschen Städten hat sich diese Erhebungsart bewährt. Die Vorteile der schriftlichen Befragung sind die Verfügbarkeit von Befragten im Melderegister der Stadt, der Anonymisierbarkeit der Antworten sowie die relativ niedrigen Kosten im Vergleich zu persönlichen Interviews.

Das Erhebungsinstrument wurde federführend vom Bereich Statistik und Wahlen unter Einbeziehung mehrerer Experten aus verschiedenen Fachbereichen der Landeshauptstadt Potsdam entwickelt. Um die Zufriedenheit und die Meinungen der Bürgerinnen und Bürger abzubilden, geben die Fragenkomplexe folgende Grunddaseinsfunktionen wieder: In Gemeinschaft leben, wohnen, sich versorgen sowie das Freizeitverhalten. Des Weiteren gibt es einen Block zum Thema Verkehr, der nicht zu den genannten Grunddaseinsfunktionen gehört, allerdings notwendig ist, um diese zu ermöglichen. Darüber hinaus wurden in weiteren Frageblöcken Meinungen zum Thema Flüchtlinge und Asylsuchende in der Landeshauptstadt Potsdam erhoben.

Bei der Entwicklung des Fragebogens wurde darauf geachtet, dass die abgefragten Themen durch städtische Planung beeinflusst werden können. Am Ende des Fragebogens werden einige soziodemographische Merkmale abgefragt, sodass ein spezifisches Antwortverhalten bestimmten Bevölkerungsgruppen zugeordnet werden kann.

Der Fragebogen umfasst insgesamt sechs Seiten, für das Ausfüllen wurden ca. 20 Minuten benötigt. Die Frageblöcke Leben in Potsdam, Wohnen, Wirtschaft und Arbeit, Verkehr sowie Zufriedenheit mit verschiedenen Lebensbereichen in Potsdam und im Stadt- bzw. Ortsteil stellen den festen Teil des Fragebogens dar, d.h. sie werden auch bei zukünftigen Bürgerumfragen in regelmäßigen Abständen enthalten sein, um Zeitreihen

bilden zu können, die Vergleiche zu vorherigen Erhebungszeitpunkten ermöglichen. Die vorliegende Auswertung der Bürgerumfrage „Leben in Potsdam“ orientiert sich am Aufbau des Erhebungsinstruments und gliedert sich bei der Darstellung der Ergebnisse in folgende Themenschwerpunkte bzw. Kapitel:

- *Leben in Potsdam*
- *Wohnen*
- *Wirtschaft und Arbeit*
- *Verkehr*
- *Zufriedenheit mit verschiedenen Lebensbereichen in Potsdam und im Stadtteil*
- *Flüchtlinge und Asylsuchende in Potsdam*

Zu Beginn der Auswertung werden die soziodemographischen Merkmale untersucht, um die Struktur der Befragten besser einordnen zu können.

Die Erhebung wurde von Anfang September bis Mitte Oktober 2015 über insgesamt sechs Wochen durchgeführt. Der Fragebogen wurde an per Zufallsverfahren ausgewählte Potsdamer und Potsdamerinnen zusammen mit einem Anschreiben des Oberbürgermeisters Jann Jakobs verschickt, in dem über die Ziele der Bürgerumfrage informiert und um Teilnahme gebeten wurde. Der ausgefüllte Fragebogen konnte in einem beigegeführten Rückumschlag portofrei an die Stadtverwaltung zurückgesendet werden.

Nach ungefähr der Hälfte des Erhebungszeitraumes wurde an alle angeschriebenen Personen, die noch keinen Fragebogen beantwortet hatten, ein Erinnerungsschreiben inklusive Fragebogen verschickt. Als weiteres Instrument zur Erhöhung des Rücklaufs erhielten alle Teilnehmenden ein Dankeschön in Form eines Gutscheins für das Filmmuseum Potsdam. Die Gutscheine wurden nach dem Abschluss der Erhebung versendet. Weiterhin war es für alle Angeschriebenen möglich, den Fragebogen online auf der Homepage der Stadt unter www.potsdam.de zu beantworten. Dafür musste ein persönliches Zugangskennwort verwendet werden, das auf dem Fragebogen abgedruckt war. Die handschriftliche Beantwortung entfiel in diesem Fall. Durch das Zugangskennwort konnte sichergestellt werden, dass ein Fragebogen nicht mehrfach beantwortet wurde. Der Datenschutz wurde bei der Vorbereitung, Durchführung und Auswertung stets gewährleistet. Der Bereich Statistik und Wahlen der Landeshauptstadt Potsdam verwendet eine spezielle Umfrage-Software, die die Anonymität der Befragten sicherstellt. Personenbezogene Merkmale wie Name oder Adresse einerseits und die Antworten der Teilnehmenden andererseits werden in zwei verschiedenen Datenbanken gespeichert. Ein Zusammenführen von Antworten und personenbezogenen Merkmalen ist an keiner Stelle möglich. So kann z.B. lediglich ermittelt werden, ob eine Person einen Fragebogen bereits beantwortet hat, jedoch nicht,

Leben in Potsdam – Bürgerumfrage 2015

Vorbereitung und Durchführung

welche Antworten diese Person gegeben hat. Alle personenbezogenen Daten wurden nach dem Versand des Dankeschöns umgehend gelöscht.

2.2 Grundgesamtheit und Stichprobe

Um ein möglichst repräsentatives Umfrageergebnis zu erhalten, ist die Auswahl der Stichprobe von zentraler Bedeutung. Als Grundgesamtheit wurden alle Bürgerinnen und Bürger von 16 bis unter 80 Jahren mit Hauptwohnsitz in Potsdam ausgewählt. Die Altersbegrenzungen beziehen sich einerseits auf die Brandenburgische Kommunalverfassung, nach der ab 16 Jahren an der Kommunalwahl teilgenommen werden darf und andererseits aus Erfahrungen bisheriger Bürgerumfragen, bei denen festgestellt wurde, dass die Teilnahmebereitschaft im hohen Alter abnimmt.

Der Stichprobenumfang wurde auf vier Prozent der genannten Grundgesamtheit festgelegt. Auch diese Größe basiert auf Erfahrungen von bereits durchgeführten Umfragen in Potsdam und anderen deutschen Städten. Des Weiteren wurde die Stichprobe aus dem Melderegister mit einer Wichtung nach dem Merkmal Alter gezogen.

Die Befragten unter 30 Jahre gingen um acht Prozent überrepräsentiert, die der 65 Jährigen und älteren um acht Prozent unterrepräsentiert in die Stichprobe ein. Auch diese Maßnahme wurde unter Berücksichtigung vergangener Potsdamer Erhebungen getroffen, da bei diesen festgestellt wurde, dass jüngere Befragte eine geringere Teilnahmebereitschaft aufweisen und sich Befragte im Alter von 65 bis unter 80 Jahren überdurchschnittlich häufig beteiligen.

Weiterhin wurde zusätzlich das Merkmal Geschlecht bei der Stichprobenauswahl berücksichtigt, da insbesondere bei der Bürgerumfrage 2014 festgestellt wurde, dass weibliche Angeschriebene durchschnittlich häufiger

antworten als männliche. So gingen Frauen um vier Prozent unterrepräsentiert, Männer um vier Prozent überrepräsentiert in die Stichprobe 2015 ein.

Mit einem mathematischen Zufallsverfahren wurden Anfang August 2015 insgesamt 5 235 Potsdamer Bürgerinnen und Bürger aus dem amtlichen Melderegister ermittelt, an die ein Fragebogen der Bürgerumfrage „Leben in Potsdam“ versendet wurde.

2.3 Rücklauf und Güte der Stichprobe

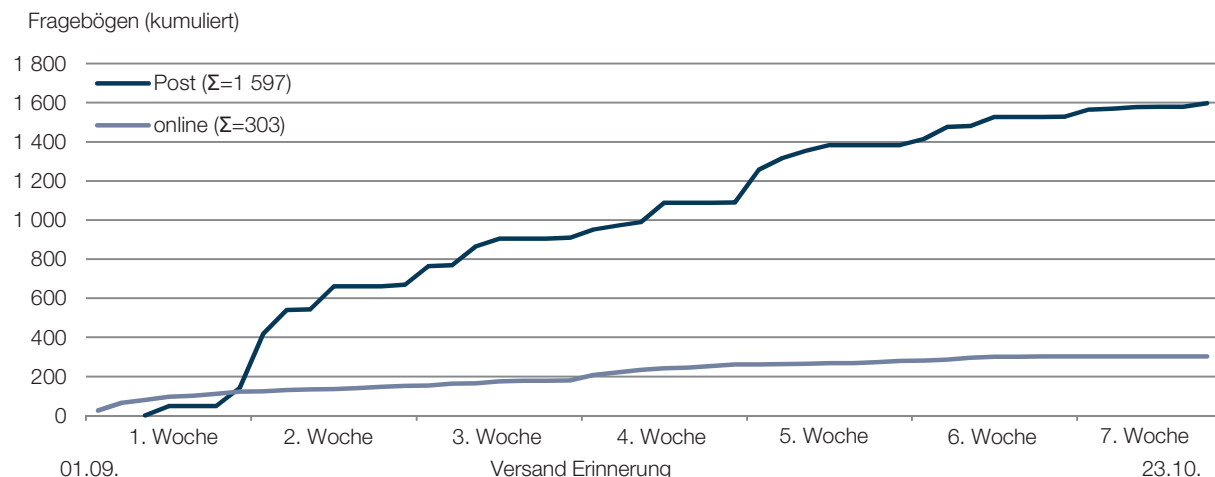
Von den rund 5 200 zufällig ausgewählten und angeschriebenen Potsdamerinnen und Potsdamern wurden insgesamt 1 900 Fragebögen zurückgesendet bzw. online ausgefüllt, was nach Abzug der stichprobenneutralen Ausfälle (Unzustellbarkeit, Wegzüge, Todesfälle usw.) einer Rücklaufquote von 37,1 % entspricht. 15,9 % aller Teilnehmenden haben den Fragebogen online beantwortet, was seit dem Start der Erhebung im Jahr 2013 einen Bestwert darstellt. Im Vergleich zu den Vorjahreserhebungen wurde 2015 der bisher niedrigste Rücklauf verzeichnet (Tab. 1 und Abb. 1).

Tab. 1 Stichproben und Rücklaufquoten der Bürgerumfragen 2013, 2014 und 2015

Merkmal	2013	2014	2015
Bruttostichprobe	5 138	5 183	5 235
stichprobenneutrale Ausfälle	104	98	110
Nettostichprobe	5 034	5 085	5 125
zurückgesendete Fragebögen	2 191	2 135	1 900
darunter			
Online-Teilnahmen	277	227	303
Online-Teilnahme in %	12,6	10,6	15,9
Rücklaufquote in %	43,5	42,0	37,1

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Abb. 1 Rücklauf der Fragebögen nach Art der Teilnahme im Erhebungszeitraum ¹



¹ Der offizielle Erhebungszeitraum betrug insgesamt 6 Wochen. Fragebögen, die eine Woche später eintrafen, gingen ebenfalls in die Auswertung ein.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Leben in Potsdam – Bürgerumfrage 2015

Vorbereitung und Durchführung

Der geringere Rücklauf kann damit erklärt werden, dass 2015 bei der Stichprobenbestimmung, neben dem Merkmal Alter, erstmals auch nach dem Geschlecht der Befragten gewichtet wurde (vgl. Kap. 2.2). Diese Wichtungseffekte führen dazu, dass der Rücklauf insgesamt niedriger ausfällt, da Bevölkerungsgruppen, die unterdurchschnittlich oft antworten, häufiger in der Stichprobe enthalten waren. Mit insgesamt 1 900 gültigen Fragebögen ist die Datenbasis jedoch ausreichend groß genug, um repräsentative Aussagen zu treffen. Unter Berücksichtigung der Anzahl der Elemente in der Grundgesamtheit, eines tolerierten Fehlers von $\epsilon=5\%$ sowie einer Sicherheitswahrscheinlichkeit von $S=95\%$, $\Rightarrow D(z)=0.95$, $\Rightarrow z=1,96$) wurde vor der Durchführung der Bürgerumfrage ein minimal erforderlicher Stichprobenumfang von 1 325 Personen ermittelt.

Inwieweit die Struktur der Umfrageteilnehmenden der tatsächlichen Bevölkerungsstruktur Potsdams bzw. der Grundgesamtheit entspricht, wird im Folgenden anhand der Merkmale Geschlecht, Alter und der Verteilung der Bürgerinnen und Bürger nach Stadtteilen untersucht. Diese Merkmale werden nur für die Grundgesamtheit, also die Gruppe aus der die Stichprobe für die Bürgerumfrage gezogen wurde, (Potsdamerinnen und Potsdamer mit Hauptwohnsitz von 16 bis unter 80 Jahren) dargestellt.

Bei der Betrachtung des Merkmals Geschlechts aller Teilnehmenden ist festzustellen, dass dieses mit der Grundgesamtheit sehr gut übereinstimmt. Die Abweichung zur tatsächlichen Geschlechterverteilung in der Gesamtstadt beträgt jeweils 1,2 Prozentpunkte (Tab. 2).

Bezüglich des Alters der Umfrageteilnehmenden gibt es die größten Abweichungen bei den 16 bis unter 25 Jährigen und der ältesten Altersgruppe. Die erstgenannten sind im Vergleich zur Grundgesamtheit um 3,6 Prozentpunkte unterrepräsentiert, die 65 bis unter 80 Jährigen sind um 4,7 Prozentpunkte überrepräsentiert. Bei den übrigen Altersgruppen fallen diese Abweichungen deutlich geringer aus (Tab. 3).

Auch die Untersuchung der Stadt- bzw. Ortsteile zeigt, dass die räumliche Verteilung der Teilnehmenden die tatsächliche Struktur der Bewohner sehr gut wiedergibt. Die größten Abweichungen gibt es in Babelsberg Nord (2,9 Prozentpunkte), Potsdam West (2,5 Prozentpunkte) sowie im Stern (-2,3 Prozentpunkte) und in der Brandenburger Vorstadt (-3,3 Prozentpunkte). Alle anderen Stadt- bzw. Ortsteile weisen geringere Abweichungen auf, die zumeist sogar unter einem Prozentpunkt liegen (Tab. 4).

Insgesamt gesehen spiegelt die Struktur der Antwortenden die tatsächliche Struktur der Grundgesamtheit sehr gut wieder. Alle Abweichungen befinden sich in einem für diese Art der schriftlichen Befragung üblichen Rahmen. Die Bürgerumfrage „Leben in Potsdam“ bietet damit eine hervorragende Basis, um über die Einstellungen und die Zufriedenheit der Potsdamer Bürgerinnen und Bürger Auskunft zu geben. Somit können die Fragestellungen der Erhebung nach den Merkmalen Geschlecht, Alter und Stadtteil ausgewertet werden.

Tab. 2 Grundgesamtheit¹ und Teilnehmende nach Geschlecht

Geschlecht	Einwohner	%	Teilnehmende	%	Differenz in Prozentpunkten
männlich	63 512	48,5	884	47,3	-1,2
weiblich	67 408	51,5	985	52,7	1,2
insgesamt	130 920	100,0	1 869	100,0	x

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Tab. 3 Grundgesamtheit¹ und Teilnehmende nach Altersgruppen

Altersgruppe	Einwohner	%	Teilnehmende	%	Differenz in Prozentpunkten
16 bis unter 25 Jahre	11 695	8,9	100	5,4	-3,6
25 bis unter 35 Jahre	27 484	21,0	366	19,7	-1,3
35 bis unter 45 Jahre	23 289	17,8	326	17,5	-0,2
45 bis unter 55 Jahre	24 536	18,7	357	19,2	0,5
55 bis unter 65 Jahre	20 306	15,5	286	15,4	-0,1
65 bis unter 80 Jahre	23 610	18,0	423	22,8	4,7
insgesamt	130 920	100,0	1 858	100,0	x

¹ Auszug aus dem Melderegister (10.8.2015): Alle Einwohner mit Hauptwohnsitz in Potsdam von 16 bis unter 80 Jahren

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Leben in Potsdam – Bürgerumfrage 2015

Vorbereitung und Durchführung

Tab. 4 Grundgesamtheit ¹ und Teilnehmende nach Stadt- bzw. Ortsteilen ²
(Ranking nach Differenz in Prozentpunkten)

Stadtteil	Einwohner	%	Teilnehmende	%	Differenz in Prozentpunkten
Brandenburger Vorstadt	9 019	6,9	68	3,6	-3,3
Stern	13 297	10,2	149	7,9	-2,3
Schlaatz	7 595	5,8	70	3,7	-2,1
Innenstadt	9 890	7,6	126	6,7	-0,9
Drewitz	5 632	4,3	67	3,5	-0,8
Zentrum Ost	4 371	3,3	49	2,6	-0,7
Waldstadt II	7 809	6,0	104	5,5	-0,5
City-Quartier Hauptbahnhof	1 357	1,0	12	0,6	-0,4
Eiche	3 603	2,8	46	2,4	-0,4
Golm	2 288	1,7	29	1,5	-0,2
Marquardt	949	0,7	12	0,6	-0,1
Klein Glienicke	410	0,3	4	0,2	-0,1
Kirchsteigfeld	3 910	3,0	55	2,9	-0,1
Uetz-Paaren	353	0,3	4	0,2	-0,1
Teltower Vorstadt	3 964	3,0	56	3,0	0,0
Nedlitz	129	0,1	2	0,1	0,0
Sacrow	124	0,1	2	0,1	0,0
Satzkom	364	0,3	6	0,3	0,0
Groß Glienicke	3 231	2,5	49	2,6	0,1
Grube	337	0,3	7	0,4	0,1
Waldstadt I	4 376	3,3	66	3,5	0,2
Fahrland	3 302	2,5	51	2,7	0,2
Jägervorstadt	2 331	1,8	37	2,0	0,2
Bomim	2 522	1,9	42	2,2	0,3
Templiner Vorstadt	1 065	0,8	25	1,3	0,5
Neu Fahrland	1 272	1,0	29	1,5	0,5
Babelsberg Süd	9 276	7,1	149	7,9	0,8
Berliner Vorstadt	2 050	1,6	46	2,4	0,8
Nauener Vorstadt	3 518	2,7	70	3,7	1,0
Bornstedt	7 987	6,1	148	7,8	1,7
Potsdam West	5 881	4,5	133	7,0	2,5
Babelsberg Nord	8 708	6,7	181	9,6	2,9

¹ Auszug aus dem Melderegister (10.8.2015): Alle Einwohner mit Hauptwohnsitz in Potsdam von 16 bis unter 80 Jahren

² Die Stadtteile Wildpark und Industriegelände waren aufgrund ihrer geringen Bevölkerungszahlen kein Bestandteil der gezogenen Stichprobe. Die Südliche Innenstadt wurde in Zentrum Ost und das City-Quartier Hauptbahnhof gesplittet.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Ferner wurden in der Bürgerumfrage weitere sozio-demographische Merkmale erhoben, die nicht im Melderegister der Stadt hinterlegt sind. Ob die Struktur der Umfrageteilnehmenden auch bei diesen Merkmalen, wie z.B. Haushaltsgröße und -struktur, Bildungsstand, Höhe des Einkommens, Erwerbsstatus usw., der Struktur der Grundgesamtheit entspricht, kann somit nicht überprüft werden.

Aufgrund der sehr guten Übereinstimmung der Teilnehmenden hinsichtlich Geschlecht, Alter und räumlicher Verteilung innerhalb der Stadt kann davon ausgegangen werden, dass auch die dargestellten Merkmale die Ist-Situation in der Landeshauptstadt Potsdam widerspiegeln. Im Folgenden werden zunächst die sozio-demographischen Eigenschaften der Teilnehmenden näher vorgestellt, bevor die Ergebnisse der einzelnen Fragenkomplexe erläutert werden.

Leben in Potsdam – Bürgerumfrage 2015

Sozio-demographische Struktur der Teilnehmenden

3 Ergebnisse

3.1 Sozio-demographische Struktur der Teilnehmenden

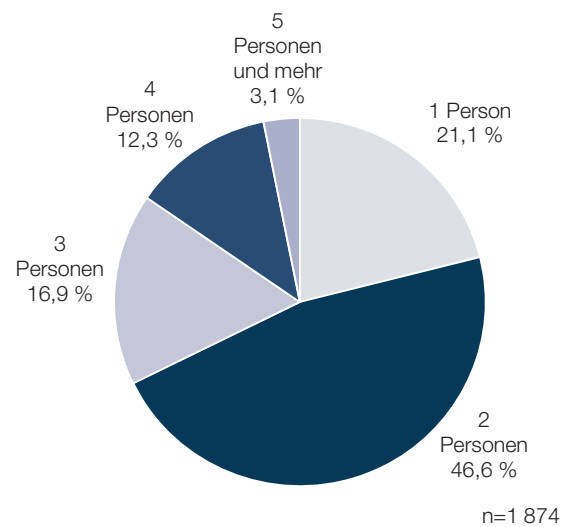
Neben den bereits dargestellten Merkmalen Geschlecht, Alter und Stadtteil haben die Befragungsteilnehmenden weitere personenbezogene Angaben gemacht, mit denen die Lebensbedingungen und die Lebensqualität in der Landeshauptstadt Potsdam veranschaulicht werden können. Es handelt sich dabei um eine Reihe von Daten, die nicht aus der amtlichen Statistik gewonnen werden können, somit umso wertvoller für die städtische Planung und Politik sind, vor allem weil die Umfrageergebnisse auch kleinräumig auf Ebene der Stadt- bzw. Ortsteile zur Verfügung stehen.

3.1.1 Größe und Zusammensetzung der Haushalte

Wichtige Merkmale zur Charakterisierung der Potsdamer Bevölkerung sind die Angaben zur Haushaltsgröße und -struktur. Fast die Hälfte der befragten Potsdamerinnen und Potsdamer lebt in einem Zwei-Personen-Haushalt. Ungefähr jeder Fünfte gibt an, in einem Ein-Personen-Haushalt zu leben, was die nächstgrößte Gruppe darstellt. Zu dritt in einem Haushalt wohnen 16,9 % der Antwortenden, Vier-Personen-Haushalte sind mit einem Anteil von 12,3 % vertreten. Die kleinste Gruppe (3,1 %) bilden Teilnehmende in Haushalten mit fünf oder mehr Personen (Abb. 2).

Diese Ergebnisse unterscheiden sich zum Teil deutlich von den Angaben, die über das Melderegister der Stadt ermittelt werden. Danach lebten 2014 fast die Hälfte (49,9 %) aller Potsdamerinnen und Potsdamer in einem Ein-Personen-Haushalt und 30,4 % in einem Zwei-Personen-Haushalt. Drei- bzw. Vier-Personen-Haushalte hatten einen Anteil von 11,5 % bzw. 6,3 % an allen Haushalten. Fünf oder mehr Personen konnten für 1,9 % der Potsdamer Haushalte festgestellt werden (LANDESHAUPTSTADT POTSDAM 2015, Statistischer Jahresbericht 2014, S. 62). Die starken Differenzen, insbesondere bei den Ein- und Zwei-Personen-Haushalten, können zum Teil mit der unterschiedlichen Altersstruktur der Befragten erklärt werden, da Personen, die 80 Jahre oder älter sind, kein Bestandteil der Grundgesamtheit sind, aber gerade im hohen Alter Ein-Personen-Haushalte besonders häufig auftreten. Weiterhin sind die unterschiedlichen Erhebungsarten von Bedeutung. Für den Statistischen Jahresbericht der Landeshauptstadt Potsdam werden auf Grundlage des Einwohnermelderegisters die Haushaltsdaten in einem mehrstufigen Haushaltsgenerierungsverfahren berechnet. Dabei werden sogenannte „Kernhaushalte“ (Personen, die im Einwohnermelderegister miteinander verknüpft sind) zusammengefasst. Weiterhin werden bei der Haushaltsgenerierung sowohl Haupt- als auch Nebenwohnsitze miteinbezogen.

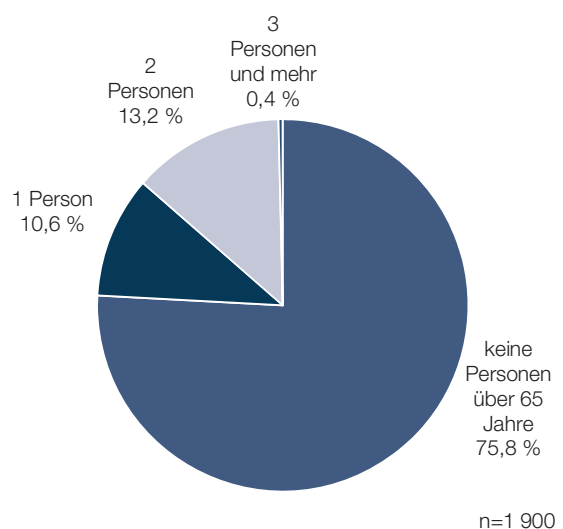
Abb. 2 Haushaltsgröße



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Die Abbildungen 3 und 4 geben Auskunft über die Altersstruktur der Potsdamer Haushalte. Etwas mehr als drei Viertel der Befragungsteilnehmenden geben an, dass in ihrem Haushalt keine Haushaltsmitglieder leben, die 65 Jahre oder älter sind. In knapp einem Viertel der Haushalte ist dies der Fall (Abb. 3).

Abb. 3 Haushalte nach Anzahl der Personen, die 65 Jahre oder älter sind



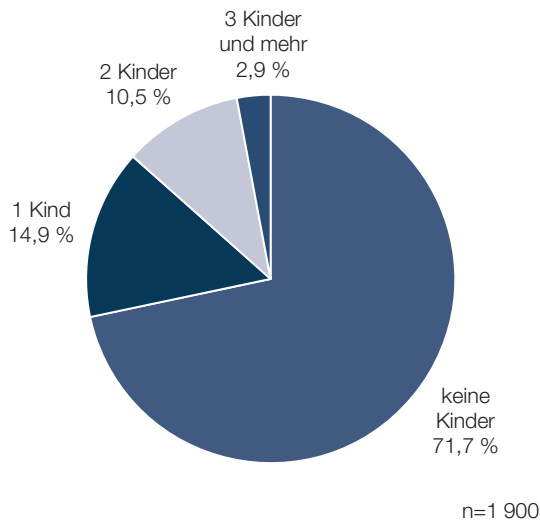
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Des Weiteren leben in gut sieben von zehn Potsdamer Haushalten keine Kinder unter 18 Jahren. Etwa 15 % der Befragungsteilnehmenden geben an, dass ein Kind unter 18 Jahren im Haushalt lebt. Zwei Kinder leben in rund einem Zehntel der Haushalte. Drei oder mehr Kinder sind dagegen relativ selten (2,9 %) (Abb. 4).

Leben in Potsdam – Bürgerumfrage 2015

Sozio-demographische Struktur der Teilnehmenden

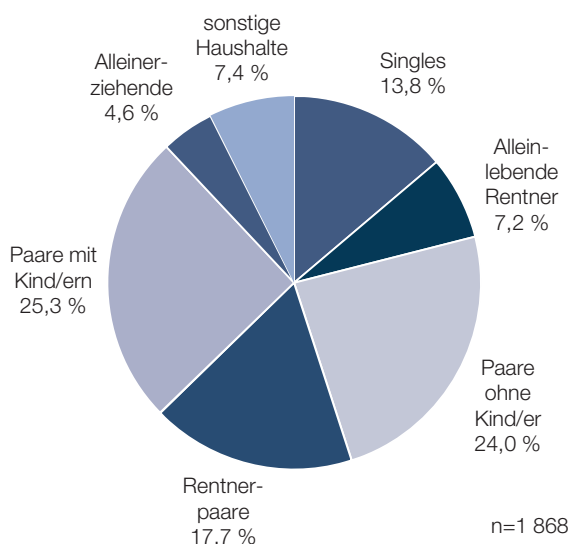
Abb. 4 Haushalte nach Anzahl der Kinder unter 18 Jahre



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Weiterhin können durch die Bürgerumfrage verschiedene Haushaltstypen identifiziert werden, die sich nach der Form des Zusammenlebens und dem Vorhandensein von Kindern unterscheiden. In Bezug auf Alleinlebende und Paare ohne Kind/er wurden zusätzlich die Ruheständler, die durch die Angaben zum Erwerbsstatus ermittelt wurden, in die Analyse einbezogen. Somit konnten die Kategorien Rentnerpaare sowie alleinlebende Rentner und Singles gebildet werden (Abb. 5).

Abb. 5 Haushaltstypen



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Demnach geben 41,7 % der Befragungsteilnehmenden an, dass sie zusammen mit einem Partner ohne Kinder leben. Sie stellen die größte Gruppe dar. Diese lässt sich in 17,7 % Rentnerpaare sowie in rund ein Viertel Paare im erwerbsfähigen Alter splitten. Ein weiteres Viertel der Haushalte bilden Paare mit Kind/ern. Ein Fünftel der

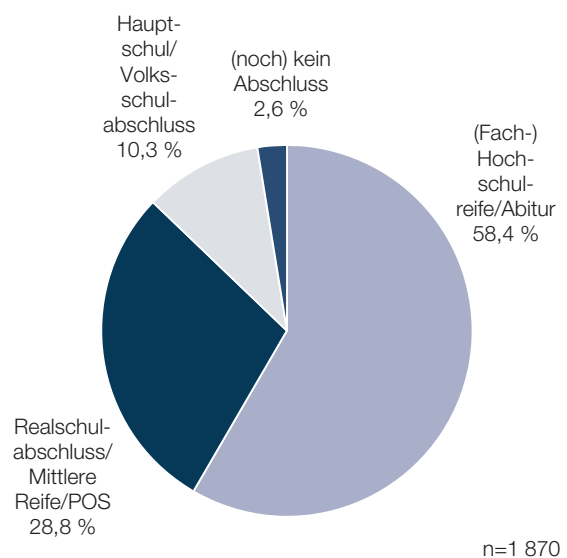
Befragungsteilnehmenden lebt allein. Rente bzw. Pension bezieht ein Drittel der Alleinlebenden, das entspricht insgesamt einem Anteil von 7,2 %. Der Anteil der Alleinerziehenden ist mit 4,6 % vergleichsweise gering. Sonstige Haushalte können keinem der genannten Typen zugeordnet werden, dies trifft auf 7,4 % der Haushalte zu (Abb. 5). Rund fünf Prozent der Teilnehmenden leben in besonderen Wohnformen, darunter 4,1 % in Wohngemeinschaften und ein kleiner Teil in Wohnheimen (0,9 %).

3.1.2 Bildung und Erwerbsleben

Weitere wichtige sozio-demographische Merkmale, die durch die Bürgerumfrage „Leben in Potsdam“ gewonnen werden konnten, stellen Bildungsdaten und die Angaben zum Erwerbsstatus der Befragungsteilnehmenden dar.

Im Gegensatz zu den Bürgerumfragen 2013 und 2014 wurde bei der diesjährigen Erhebung zwischen dem höchsten schulischen Abschluss und dem höchsten Berufsabschluss unterschieden. Hinsichtlich ihres höchsten allgemeinbildenden Schulabschlusses gibt mehr als die Hälfte der Teilnehmenden an, die (Fach-) Hochschulreife erworben zu haben. 28,8 % haben die Mittlere Reife und ein weiteres Zehntel die Haupt- bzw. Volksschule absolviert. 2,6 % der befragten Potsdamerinnen und Potsdamer geben an, keinen Schulabschluss vorweisen zu können (Abb. 6). Darunter befinden sich 20 Teilnehmende, die noch zur Schule gehen. Der Anteil der Potsdamer Bürgerinnen und Bürger im Alter von 16 bis unter 80 Jahren mit einer sehr guten Bildung ist demnach hoch.

Abb. 6 Teilnehmende nach höchstem allgemeinen Schulabschluss



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

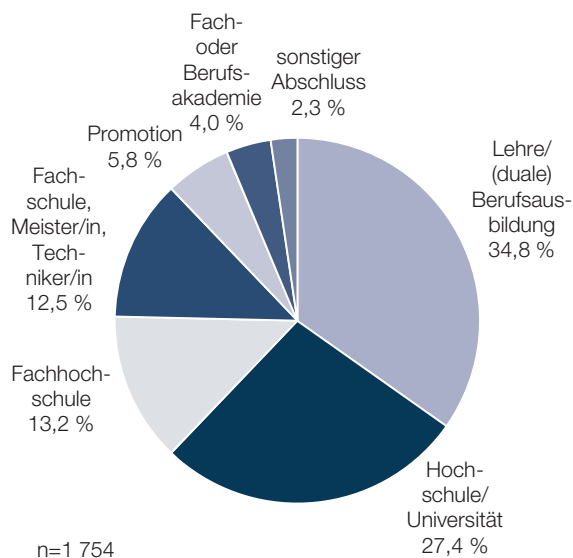
Leben in Potsdam – Bürgerumfrage 2015

Sozio-demographische Struktur der Teilnehmenden

Es muss an dieser Stelle allerdings angemerkt werden, dass bei schriftlichen Befragungen in der Regel Befragte mit höheren Bildungsabschlüssen häufiger antworten als Befragte, die über niedrigere Abschlüsse verfügen (vgl. DIEKMANN 2004, S. 361¹). Nach den Ergebnissen des Mikrozensus des Landes Brandenburg 2014 liegt in Potsdam der Anteil von Personen ab 15 Jahren mit (Fach-)Hochschulreife bei 39,5 %. Einen Realschulabschluss bzw. die Mittlere Reife/POS haben 40,6 % und der Anteil der Personen mit Haupt- bzw. Volksschulabschluss beträgt 8,0 % (AMT FÜR STATISTIK BERLIN BRANDENBURG 2015, Ergebnisse des Mikrozensus im Land Brandenburg 2014, Statistischer Bericht A I 10/A VI 2 – j/14, S. 61).

Neben ihrem höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss haben die Befragungsteilnehmenden Angaben zu ihrem höchsten beruflichen Abschluss gemacht. Knapp 35 % haben demnach eine Lehre bzw. Berufsausbildung abgeschlossen, 27,4 % haben an einer Hochschule oder Universität und weitere 13,2 % an einer Fachhochschule studiert. Mit 5,8 % derjenigen, die eine Promotion abgeschlossen haben, liegt der Anteil der Akademiker unter allen Teilnehmenden insgesamt bei 46,4 %. Die Fachschule (inklusive Meister und Techniker) haben 12,5 % besucht, während vier Prozent eine Fach- oder Berufsakademie abgeschlossen haben (Abb. 7).

Abb. 7 Teilnehmende nach höchstem beruflichen Abschluss



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Der Mikrozensus des Landes Brandenburg 2014 weist für die Potsdamer Bevölkerung mit einem Abschluss im akademischen Bereich (Fach-/Hochschulabschluss /Promotion) einen weitaus kleineren Anteil von 23,7 %

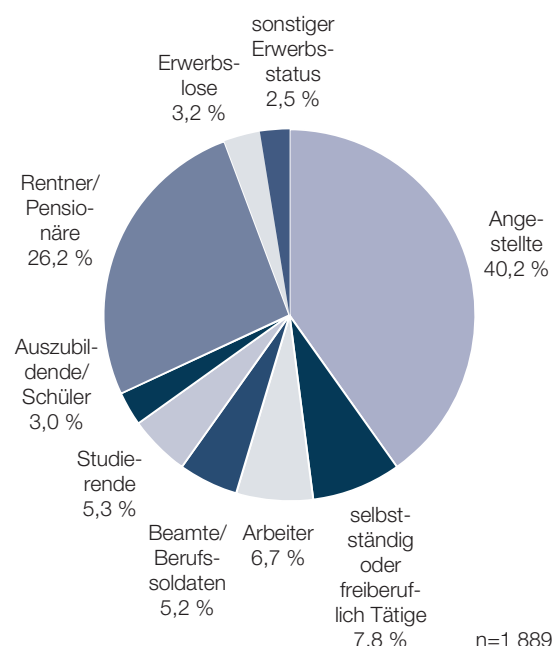
¹ DIEKMANN, ANDREAS (2004): Empirische Sozialforschung. Grundlagen, Methoden, Anwendungen. 12. Aufl., Reinbek.

aus, während der Abschluss einer Lehre bzw. einer (dualen) Berufsausbildung mit einem Anteil von 36,1 % fast identisch ist (AMT FÜR STATISTIK BERLIN BRANDENBURG 2015, Ergebnisse des Mikrozensus im Land Brandenburg 2014, Statistischer Bericht A I 10/A VI 2 – j /14, S. 62). Die Ergebnisse der Bürgerumfrage „Leben in Potsdam“ und des Brandenburger Mikrozensus sind allerdings aufgrund der unterschiedlichen Stichprobengröße und -zusammensetzung sowie der unterschiedlichen Vorgehensweise bei der Durchführung der Erhebung nur bedingt miteinander vergleichbar.

Weiterhin können die Befragungsteilnehmenden nach ihrem Erwerbsstatus klassifiziert werden. Zur Gruppe der Erwerbstätigen zählen insgesamt sechs von zehn Befragten, die sich aus den Anteilen der Angestellten (40,2 %), selbstständig oder freiberuflich Tätigen (7,8 %), Arbeitern (6,7 %) sowie Beamten und Berufssoldaten (5,2 %) zusammensetzt. Ungefähr jeder 20. geht einem Studium nach, während drei Prozent Schüler oder Auszubildende sind. Rund ein Viertel der Teilnehmenden erhält Rente bzw. eine Pension. Zu den erwerbslosen Personen zählen 3,2 % der befragten Bürgerinnen und Bürger im Alter von 16 bis unter 80 Jahren (Abb. 8).

Werden die Personen im Ruhestand nicht berücksichtigt, so liegt der Anteil der Arbeitslosen bei 4,3 %. Die Arbeitsmarktdaten vom September 2015 belegen für die Landeshauptstadt Potsdam eine Arbeitslosenquote von 6,8 %. Es ist auch hier zu vermuten, dass die Bereitschaft zur Teilnahme an der Bürgerumfrage bei arbeitslosen bzw. arbeitssuchenden Personen etwas geringer ausfällt, als dies bei Personen in einem anderen Erwerbsstatus der Fall ist. Zudem spielt auch hierbei die Überrepräsentanz der Akademiker eine Rolle.

Abb. 8 Teilnehmende nach Erwerbsstatus

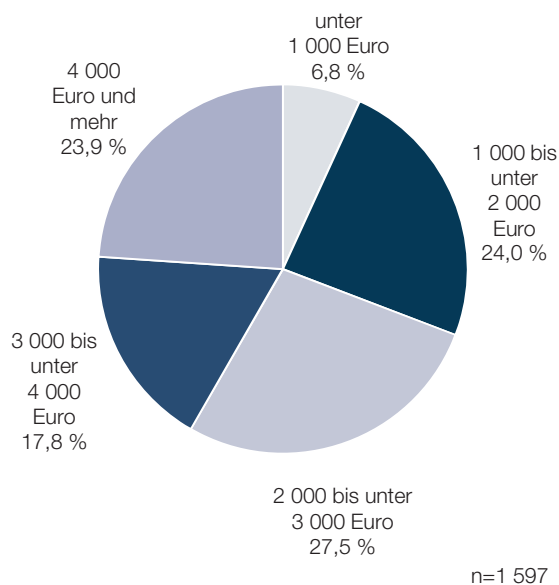


Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

3.1.3 Haushaltsnettoeinkommen

Trotz der sensiblen Fragestellung haben rund 84 % der Befragten Angaben zu ihrem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen gemacht. Damit ist das Einkommen aller Haushaltsmitglieder aus Lohn, Gehalt, Renten, Vermietung, öffentlicher Unterstützung (z.B. Kindergeld, Arbeitslosengeld usw.) abzüglich aller Steuern und Sozialversicherungsbeiträge gemeint. Über ein monatliches Haushaltsnettoeinkommen von unter 1 000 Euro verfügen 6,8 % der Haushalte, die die kleinste Gruppe bilden. Demgegenüber ist ein durchschnittliches Einkommen von 2 000 bis 3 000 Euro mit einem Anteil von 27,5 % am häufigsten. In etwa gleichen Teilen haben 1 000 bis unter 2 000 Euro (24,0 %) und 4 000 Euro und mehr (23,9 %) pro Monat zur Verfügung. Ein etwas geringerer Anteil (17,8 %) bezieht monatlich 3 000 bis unter 4 000 Euro (Abb. 9).

Abb. 9 Haushalte nach Nettoeinkommen pro Monat



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Das durchschnittliche Haushaltsnettoeinkommen beträgt 2 921 Euro pro Monat. Bei der Interpretation dieses (Mittel-)wertes muss allerdings beachtet werden, dass auch sehr hohe Einkommen von relativ wenigen Personen berücksichtigt werden. Daher gilt das mittlere Einkommen (Medianberechnung) als aussagekräftiger. Daraus wird ersichtlich, dass die eine Hälfte der Potsdamer Haushalte weniger und die andere Hälfte mehr als 2 500 Euro monatlich zur Verfügung hat. Neben dem Median dienen auch Quartile zur Einschätzung des Nettoeinkommens. Die Analyse zeigt, ein Viertel der Befragten gibt ein Haushaltsnettoeinkommen von unter 1 750 Euro an. Weitere 25 % haben monatlich zwischen 1 750 und 2 500 Euro zur Verfügung. Das dritte Quartil beschreibt Einkommensgrößen zwischen 2 500 und 3 800 Euro. Ein weiteres Viertel der Haushalte verfügt über mehr als 3 800 Euro im Monat.

Die Einkommensanalyse nach sozio-demographischen Merkmalen bringt zum Teil deutliche Unterschiede hervor (Abb. 10). Im Mittel (Median) geben Männer ein etwas höheres Haushaltsnettoeinkommen (2 700 Euro) an als Frauen (2 500 Euro). Befragungsteilnehmende der jüngsten Altersgruppe unter 30 Jahre verfügen durchschnittlich über 2 200 Euro pro Monat, während es bei Personen im Rentenalter monatlich 2 045 Euro sind. Teilnehmende zwischen 30 bis unter 65 Jahren geben hingegen Einkommen zwischen 2 800 und 3 000 Euro an.

Während der Migrationshintergrund nur einen geringen Einfluss auf die Höhe des Haushaltsnettoeinkommens hat (vgl. Kap. 3.1.5), wirkt sich dagegen eine Behinderung negativ aus. Mit durchschnittlich 2 000 Euro pro Monat ist es um 600 Euro niedriger als bei Teilnehmenden ohne Behinderung.

Des Weiteren gilt, je mehr Personen im Haushalt leben, umso höher ist das monatlich verfügbare Einkommen. Während Ein-Personen-Haushalte durchschnittlich über 1 400 Euro verfügen können, sind es bei Haushalten mit vier oder mehr Personen 4 000 Euro.

Hinsichtlich des Haushaltstyps verfügen Paare mit Kind/ern über die höchsten Einkommen. Alleinerziehende haben dagegen im Mittel rund 1 800 Euro zur Verfügung, bei Alleinlebenden sind es 1 450 Euro.

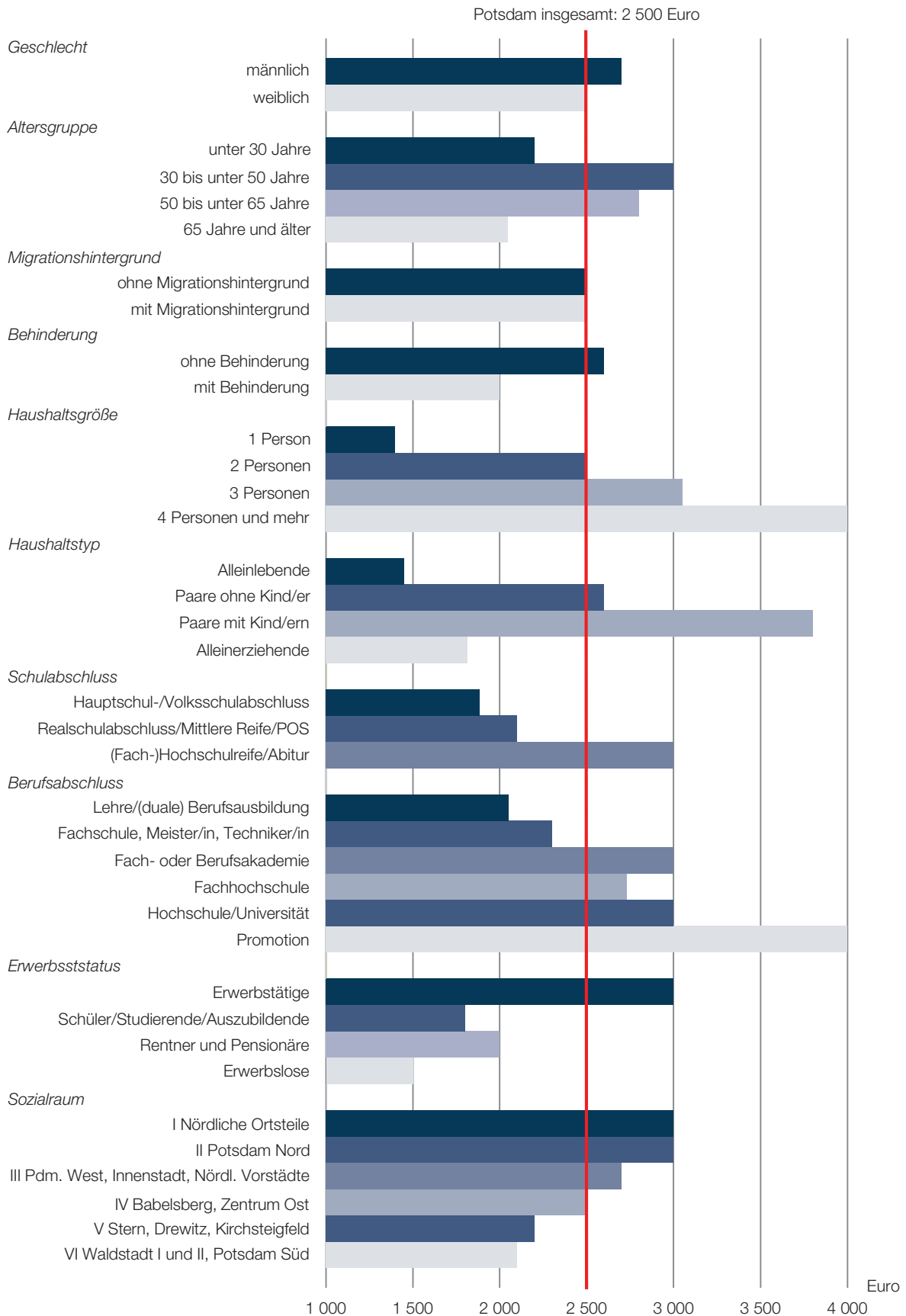
Das Haushaltsnettoeinkommen steht auch mit dem Bildungsabschluss in Zusammenhang. Es wird deutlich, dass je höher der Schulabschluss der Befragten ist, desto höher ist auch das monatliche Haushaltseinkommen. So liegt der Anteil derjenigen, die 5 000 Euro und mehr angeben, unter den Abiturienten bei über 17 %. Unter Personen mit Realschulabschluss bzw. Mittlere Reife oder Hauptschul-/Volksschulabschluss ist dieser Anteil kleiner als vier Prozent. Bei denjenigen mit Hauptschul-/Volksschulabschluss beträgt das mittlere Haushaltsnettoeinkommen mit 1 884 Euro etwa 63 % derjenigen, die die (Fach-)Hochschulreife bzw. das Abitur erworben haben.

Bei den beruflichen Abschlüssen wird ebenfalls ersichtlich, dass ein höherer Abschluss mit einem höheren Einkommen einhergeht. Während Teilnehmende, die eine Lehre oder eine (duale) Berufsausbildung abgeschlossen haben, über durchschnittlich 2 050 Euro pro Monat verfügen, sind es bei den vergleichsweise höher qualifizierten Abschlüssen an einer Fach- oder Berufsakademie sowie einer Hochschule bzw. Universität fast 1 000 Euro mehr. Die höchsten Nettoeinkommen werden von Haushalten mit Befragten, die eine Promotion abgeschlossen haben, generiert (4 000 Euro) (Abb.10).

Leben in Potsdam – Bürgerumfrage 2015

Sozio-demographische Struktur der Teilnehmenden

Abb. 10 Mittleres Haushaltsnettoeinkommen (Median) nach ausgewählten sozio-demographischen Merkmalen



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Leben in Potsdam – Bürgerumfrage 2015

Sozio-demographische Struktur der Teilnehmenden

Auf den Erwerbsstatus bezogen, haben Erwerbstätige verglichen mit den anderen Gruppen mit Abstand das höchste monatliche Haushaltseinkommen, das allerdings auch am stärksten streut. Im Mittel beträgt es 3 000 Euro monatlich, wobei ungefähr ein Fünftel unter 2 000 Euro angibt und 17,5 % ein Einkommen von 5 000 Euro und mehr erzielen.

Schüler, Studierende und Auszubildende verfügen durchschnittlich über 1 800 Euro pro Monat. Erwerbslose liegen mit 1 200 Euro noch darunter, 13,0 % dieser Gruppe gibt an, dass ihr Haushaltsnettoeinkommen unter 500 Euro liegt.

Bei der Betrachtung der Haushalte ist allerdings zu berücksichtigen, dass bei der Untersuchung der Merkmale Migrationshintergrund, Schul- und Berufsabschluss sowie Erwerbsstatus nur die jeweilige Eigenschaft des Teilnehmenden selbst untersucht wurde. So kann der oder die Partner/in eines Befragten z.B. über einen anderen Abschluss oder Erwerbsstatus verfügen. Von daher kann an dieser Stelle nicht von reinen Akademiker-, Migranten- oder Erwerbslosen Haushalten gesprochen werden.

Unterschiede werden auch in den Sozialräumen ersichtlich. In den Sozialräumen I (Nördliche Ortsteile) und II (Potsdam Nord) liegt das mittlere Haushaltsnettoeinkommen bei monatlich 3 000 Euro. Es folgen die Sozialräume III (Potsdam West, Innenstadt, Nördlich Vorstädte) und IV (Babelsberg, Zentrum Ost). Die geringsten Einkommen von unter 2 200 Euro bzw. 2 100 Euro werden in den Sozialräumen V (Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld) und VI (Waldstadt I und II, Potsdam Süd) erzielt. Somit wird ein leichtes Nord-Süd-Gefälle hinsichtlich des monatlichen Haushaltsnettoeinkommens in der Landeshauptstadt Potsdam erkennbar (Abb. 10).

3.1.4 Nettoäquivalenzeinkommen und Armut

Um Einkommensungleichheit und Armut bestimmen zu können, wird auf die Berechnung des Äquivalenzeinkommens zurückgegriffen. Dieses gibt das Einkommen an, was jedem Mitglied einer Bedarfsgemeinschaft den gleichen Lebensstandard ermöglichen würde, wenn es alleinlebend und erwachsen wäre. Ziel ist die bessere Vergleichbarkeit von Einkommen der Haushalte, da sich bei Mehrpersonenhaushalten durch die gemeinsame Nutzung von Wohnraum oder Geräten Einspareffekte ergeben. Die unterschiedliche Haushaltszusammensetzung und -größe wird dabei nach einer OECD-Skala gewichtet: „Das Nettoäquivalenzeinkommen ist das Haushaltsnettoeinkommen, dividiert durch eine ‚Äquivalenzgröße‘. Diese wird gemäß einer EU-weit gültigen Definition berechnet, wobei der ersten erwachsenen Person im Haushalt das Gewicht 1,0 zugeteilt wird, jedem weiteren Erwachsenen sowie Kindern ab 14 Jahren jeweils das Gewicht 0,5 und Kindern unter 14 Jahren das Gewicht 0,3“ (STATISTISCHES BUNDESAMT, www.destatis.de, Aufruf am 8.12.2015).

Bei z.B. einem Haushalt mit zwei Erwachsenen und einem Kind unter 14 Jahren ergibt sich eine Äquivalenzgröße von 1,8 (=1,0 + 0,5 + 0,3). Beträgt das monatliche Haushaltsnettoeinkommen beispielsweise 2 500 Euro, so ergibt sich für jede Person in diesem Haushalt ein Nettoäquivalenzeinkommen von gerundet 1 389 Euro (= 2 500 dividiert durch 1,8).

Anhand der von den Umfrageteilnehmenden gemachten Angaben zu ihrem Einkommen ergibt sich für die Landeshauptstadt Potsdam ein durchschnittliches Nettoäquivalenzeinkommen von 1 667 Euro (Median). Die Armutsgefährdungsgrenze liegt in Potsdam demnach bei einem monatlichen Nettoäquivalenzeinkommen von 1 000 Euro, was der allgemeingültigen Grenze von weniger als 60 % des Durchschnitts entspricht. Zu dieser Gruppe gehören 12,8 % der untersuchten Bevölkerung, wobei ihr Anteil in den Sozialräumen VI (Waldstadt I und II, Potsdam Süd) sowie V (Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld) mit 16,3 % bzw. 17,0 % überdurchschnittlich hoch ist (Abb. 11).

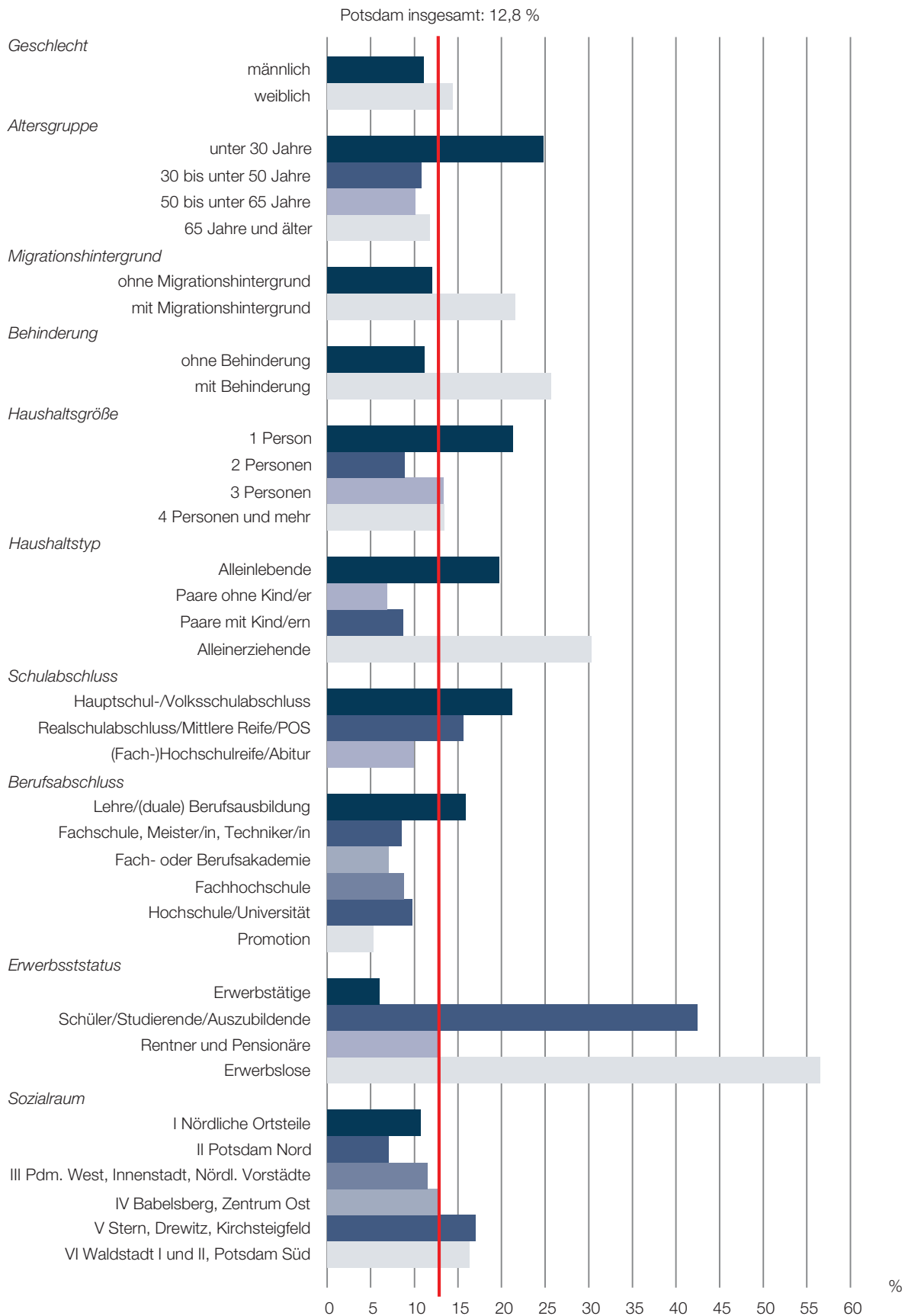
Weiterhin sind Frauen mit 14,4 % etwas häufiger von Armut betroffen als Männer (11,1 %). Weitaus höhere Anteile armutsgefährdeter Bevölkerungsgruppen lassen sich auch bei anderen sozio-demographischen Eigenschaften der Teilnehmenden identifizieren. Ein besonders hohes Armutsrisiko haben Erwerbslose (56,5 %) sowie Schüler, Studierende und Auszubildende (42,5 %). Bei den unter 30-Jährigen verfügt ein Viertel der Teilnehmenden über weniger als die berechnete Armutsgrenze von 1 000 Euro. In dieser Altersgruppe befindet sich allerdings auch ein Großteil noch in Ausbildung. Personen ab 65 Jahren bzw. Rentner und Pensionäre sind hingegen keinem höheren Armutsrisiko ausgesetzt. Der Schulabschluss der Teilnehmenden hat indes ebenfalls Auswirkungen auf die Armutsgefährdung. Während jeder Zehnte mit Abitur zum armutsgefährdeten Personenkreis zählt, ist es bei denjenigen mit Haupt- oder Volksschulabschluss ungefähr jeder Fünfte. Bei Personen, die einen Realschulabschluss bzw. die Mittlere Reife erworben haben, ist der Anteil der Armutsgefährdeten mit 15,9 % etwas höher als der Potsdamer Durchschnitt. Kaum von Armut betroffen sind insbesondere Akademiker (Abb. 11).

Ein Migrationshintergrund sowie eine Behinderung führen zu einem erhöhten Armutsrisiko. In beide Gruppen ist der Anteil an Personen, die über weniger als 1 000 Euro verfügen ungefähr doppelt so hoch gegenüber Personen ohne diese Merkmale. Dabei ist allerdings anzumerken, dass sich unter den Migranten besonders viele Studierende befinden, die generell durchschnittlich geringere Einkommen aufweisen. Außerdem sind insbesondere Alleinerziehende weitaus häufiger von Armut betroffen (30,3 %) als Paare mit und ohne Kind/ern. Bei Alleinlebenden bzw. Einpersonenhaushalten zählt ungefähr jeder Fünfte zu den von Armut gefährdeten Personen (Abb. 11).

Leben in Potsdam – Bürgerumfrage 2015

Sozio-demographische Struktur der Teilnehmenden

Abb. 11 Armutsgefährdung ¹ nach ausgewählten sozio-demographischen Merkmalen



¹ Als armutsgefährdet gelten Personen, die weniger als 60 % des durchschnittlichen Nettoäquivalenzeinkommens monatlich zur Verfügung haben.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Leben in Potsdam – Bürgerumfrage 2015

Sozio-demographische Struktur der Teilnehmenden

3.1.5 Menschen mit Migrationshintergrund

174 bzw. 9,2 % der Befragungsteilnehmenden geben an, dass sie über einen Migrationshintergrund verfügen. Ein Migrationshintergrund liegt vor, wenn eine Person entweder keine deutsche Staatsbürgerschaft besitzt oder sie selbst bzw. mindestens ein Elternteil im Ausland geboren wurde oder nach 1949 in das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert ist.

Insgesamt drei Prozent der Umfrageteilnehmenden geben an, dass sie keine deutsche Staatsbürgerschaft besitzen. Der Ausländeranteil, der durch das Kriterium der deutschen Staatsbürgerschaft definiert wird, liegt in Potsdam laut Melderegister vom 31.12.2014 bei Personen im Alter von 16 bis unter 80 Jahren mit Hauptwohnsitz bei 6,2 %. Der Rücklauf bei Nicht-Deutschen ist bei schriftlichen Umfragen in der Regel geringer als bei der deutschen Bevölkerung, was vor allem an der Sprachbarriere liegt, da der Fragebogen aus organisatorischen Gründen nur in deutscher Sprache versendet wurde. Im Folgenden wird ausschließlich auf die Gruppe der Menschen mit Migrationshintergrund eingegangen.

Durch die Analyse des Melderegisterauszugs vom 31.12.2014, bei dem u. a. die Geburtsorte der Personen untersucht wurden, konnte für die Landeshauptstadt Potsdam ein Migrantenanteil von 8,5 % ermittelt werden – bezogen auf Potsdamerinnen und Potsdamer im Alter von 16 bis unter 80 Jahren mit Hauptwohnsitz (Tab. 5). Aufgrund dieser sehr guten Übereinstimmung bieten die durch die Bürgerumfrage gewonnenen Daten eine hervorragende Ausgangsbasis, um die Gruppe der Potsdamerinnen und Potsdamer mit Migrationshintergrund ausführlicher zu untersuchen.

Im Folgenden werden verschiedene sozio-demographische Eigenschaften der Teilnehmenden mit Migrationshintergrund denjenigen gegenübergestellt, die keinen Migrationshintergrund aufweisen. Die wichtigsten Merkmale sowie ihre Ausprägungen sind in Tabelle 6 zusammengefasst.

So lässt sich zunächst für das Merkmal Geschlecht festhalten, dass zwischen beiden untersuchten Gruppen nur sehr geringe Unterschiede bestehen. Frauen sind bei den Migranten lediglich um 2,1 Prozentpunkte häufiger

vertreten als bei Befragten ohne Migrationshintergrund.

Etwas größere Unterschiede können bei der Altersstruktur der Teilnehmenden identifiziert werden. Insbesondere die Gruppe der unter 30-Jährigen ist bei den Potsdamer Migranten stärker vertreten. Ihr Anteil beträgt 21,3 %, bei denjenigen ohne Migrationshintergrund machen die unter 30-Jährigen 13,9 % aus. Umgekehrt verhält es sich bei der ältesten Altersgruppe der über 65-Jährigen. Hier sind Teilnehmende mit Migrationshintergrund gegenüber der Vergleichsgruppe weniger häufig vertreten (-7,4 Prozentpunkte). Migranten sind demnach durchschnittlich 3,7 Jahre jünger (Durchschnittsalter: 45,6 Jahre) als Teilnehmende ohne Migrationshintergrund (49,3 Jahre). Es ist allerdings zu beachten, dass nur Potsdamerinnen und Potsdamer im Alter von 16 bis unter 80 Jahren befragt wurden.

Ein deutlicher Unterschied tritt bei der Betrachtung der Wohndauer in Potsdam auf. Während 58,6 % der Personen ohne Migrationshintergrund angeben, 15 Jahre oder länger in Potsdam zu wohnen, sind es bei den Migranten mit rund 40 % deutlich weniger. 31,6 % dieser Gruppe leben 5 Jahre oder weniger in Potsdam, bei Befragten ohne Migrationshintergrund sind es mit 15,8 % ungefähr die Hälfte. Die durchschnittliche Wohndauer in Potsdam beträgt bei Teilnehmenden mit ausländischen Wurzeln 17,5 Jahre, Befragte ohne Migrationshintergrund wohnen durchschnittlich 26,1 Jahre in der Stadt.

Außerdem unterscheiden sich beide Gruppen in der Struktur ihrer Haushalte. So leben Teilnehmende, die einen Migrationshintergrund aufweisen, etwas häufiger in 3- bzw. 4-Personenhaushalten (+4,2 bzw. +5,8 Prozentpunkte). Demgegenüber leben Personen ohne Migrationshintergrund eher in 1- und 2-Personenhaushalten (+3,0 bzw. +7,0 Prozentpunkte). In Haushalten mit Migranten leben durchschnittlich 2,5 Personen, in der Vergleichsgruppe sind es 2,3 Personen.

Die Struktur unterscheidet sich weiterhin bezüglich des Haushaltstyps. So lebt ein Drittel der Migranten mit einem Partner und Kind/ern zusammen, während es bei den anderen Haushalten ein knappes Viertel ist. Aufgrund der jüngeren Altersstruktur der Migranten fällt der Anteil der Rentnerpaare entsprechend niedriger aus.

Tab. 5 Grundgesamtheit und Teilnehmende nach Migrationshintergrund ¹

Migrationshintergrund	Einwohner	%	Teilnehmende	%	Differenz in Prozentpunkten
nicht vorhanden	119 092	91,5	1 726	90,8	-0,6
vorhanden	11 134	8,5	174	9,2	0,6
insgesamt	130 226	100,0	1 900	100,0	x

¹ Auszug aus dem Melderegister (31.12.2014): Alle Einwohner mit Hauptwohnsitz in Potsdam von 16 bis unter 80 Jahren. Der Migrationshintergrund wurde anhand der Merkmale Erste Staatsangehörigkeit, Zweite Staatsangehörigkeit, Zuzugsherkunft, Art der deutschen Staatsangehörigkeit und Lage des Geburtsortes mit einem speziellen statistischen Verfahren ermittelt.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Leben in Potsdam – Bürgerumfrage 2015

Sozio-demographische Struktur der Teilnehmenden

Tab. 6 Teilnehmende mit und ohne Migrationshintergrund nach ausgewählten sozio-demographischen Merkmalen

Merkmal	Ausprägung	Teilnehmende			
		mit Migrationshintergrund		ohne Migrationshintergrund	
		Anzahl	%	Anzahl	%
Geschlecht	männlich	79	45,4	805	47,5
	weiblich	95	54,6	890	52,5
	insgesamt	174	100,0	1 695	100,0
Altersgruppe	unter 30 Jahre	37	21,3	234	13,9
	30 bis unter 50 Jahre	69	39,7	615	36,5
	50 bis unter 65 Jahre	40	23,0	440	26,1
	65 Jahre und älter	28	16,1	395	23,5
	insgesamt	174	100,0	1 684	100,0
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	54	31,6	271	15,8
	5 bis unter 15 Jahre	48	28,1	437	25,5
	15 Jahre und länger	69	40,4	1 003	58,6
	insgesamt	171	100,0	1 711	100,0
Haushaltsgröße	1 Person	32	18,4	363	21,4
	2 Personen	70	40,2	802	47,2
	3 Personen	36	20,7	280	16,5
	4 Personen und mehr	36	20,7	253	14,9
	insgesamt	174	100,0	1 698	100,0
Haushaltstyp	Singles	22	12,8	236	13,9
	Alleinlebende Rentner	10	5,8	125	7,4
	Paare ohne Kind/er	41	23,8	407	24,0
	Rentnerpaare	18	10,5	313	18,5
	Paare mit Kind/ern	57	33,1	415	24,5
	Alleinerziehende	.	.	80	4,7
	sonstige Haushalte	18	10,5	120	7,1
	insgesamt	x	x	1 696	100,0
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	13	10,0	96	6,5
	1 000 bis unter 2 000 Euro	39	30,0	344	23,4
	2 000 bis unter 3 000 Euro	29	22,3	410	27,9
	3 000 bis unter 4 000 Euro	19	14,6	265	18,1
	4 000 Euro und mehr	30	23,1	352	24,0
insgesamt	130	100,0	1 467	100,0	
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	93	57,1	1 037	61,8
	Schüler/Auszubildende/Studierende	24	14,7	132	7,9
	Rentner und Pensionäre	33	20,2	462	27,5
	Erwerbslose	13	8,0	47	2,8
	insgesamt	163	100,0	1 678	100,0
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	14	8,8	178	10,7
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	45	28,3	493	29,6
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	100	62,9	992	59,7
	insgesamt	159	100,0	1 663	100,0
höchster Berufsabschluss	Lehre/(duale) Berufsausbildung	37	24,8	573	35,7
	Fach- oder Berufsakademie	.	.	62	3,9
	Fachschule, Meister/in, Techniker/in	14	9,4	205	12,8
	Fachhochschule	14	9,4	218	13,6
	Hochschule/Universität	58	38,9	422	26,3
	Promotion	11	7,4	91	5,7
	sonstiger Abschluss	.	.	34	2,1
insgesamt	x	x	1 605	100,0	

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Leben in Potsdam – Bürgerumfrage 2015

Sozio-demographische Struktur der Teilnehmenden

Es muss an dieser Stelle jedoch darauf hingewiesen werden, dass der Partner eines Teilnehmenden ohne Migrationshintergrund auch einen Migrationshintergrund aufweisen kann. Dies wurde mit dem Erhebungsinstrument der Bürgerumfrage nicht erfasst, weshalb nicht pauschal von Haushalten ohne Migrationshintergrund bzw. umgekehrt von reinen Migrantenhaushalten gesprochen werden kann.

Dies betrifft des Weiteren alle Angaben zu den Haushalten, u. a. auch die Angaben zum monatlichen Haushaltsnettoeinkommen. Wird zunächst der Mittelwert berechnet, so ergibt sich für Teilnehmende ohne Migrationshintergrund ein monatliches Haushaltsnettoeinkommen von 2 926 Euro, für Migranten ein Durchschnittseinkommen von 2 870 Euro. Das Median-Einkommen liegt jedoch bei beiden Gruppen bei 2 500 Euro pro Monat.

Auch die Analyse nach Einkommensgruppen zeigt nur geringe Unterschiede. So sind Einkommen von unter 1 000 Euro in Haushalten mit Migranten mit einem Anteil von 10 % nur etwas häufiger als bei Haushalten ohne Migranten (6,5 %). Den größten Unterschied gibt es in der Einkommensgruppe zwischen 1 000 und 2 000 Euro: Diese kommt bei den Haushalten, bei denen der Umfrageteilnehmende einen Migrationshintergrund aufweist, um 6,6 Prozentpunkte häufiger vor als bei den anderen Haushalten. In den nächst höheren Einkommensgruppen sind Haushalte mit Migranten weniger vertreten, allerdings sind auch hier die prozentualen Unterschiede nicht beträchtlich. In der höchsten

Einkommensgruppe von mehr als 4 000 Euro beträgt der Unterschied nur 0,9 Prozentpunkte (Tab. 6).

Bei der Betrachtung der Erwerbssituation kann beobachtet werden, dass Umfrageteilnehmende mit Migrationshintergrund durchschnittlich weniger häufig erwerbstätig sind als Teilnehmende ohne Migrationshintergrund (-4,7 Prozentpunkte). Dafür finden sich unter den Erstgenannten mit 14,7 % mehr Schüler, Auszubildende sowie Studierende und mit 8,0 % deutlich mehr Erwerbslose. Bei Teilnehmenden ohne Migrationshintergrund beträgt die durchschnittliche Erwerbslosigkeit lediglich 2,8 %. Dass es unter den Migranten weniger Rentner und Pensionäre gibt, erklärt sich mit der bereits dargestellten Altersstruktur dieser Gruppe (Tab. 6).

Bei der Analyse der jeweils höchsten Schulabschlüsse ergeben sich wiederum nur geringe Unterschiede. Bei den Migranten fällt ein leicht höherer Anteil von Abiturienten auf (62,9 %), bei den Teilnehmenden ohne Migrationshintergrund beträgt dieser Anteil 59,7 % (Tab. 6).

Was den höchsten beruflichen Abschluss betrifft, so fällt die hohe Quote von Akademikern unter den Migranten auf. Bei diesen geben 38,9 % an, über einen Hochschul- bzw. Universitätsabschluss zu verfügen, bei den Teilnehmenden ohne Migrationshintergrund sind es 26,3 %, was einer Differenz von 12,6 Prozentpunkten entspricht. Dagegen sind unter den Migranten mit 24,8 % deutlich weniger Personen mit einer abgeschlossenen Lehre oder (dualen) Berufsausbildung als bei der Vergleichsgruppe (35,7 %) (Tab. 6).

Leben in Potsdam – Bürgerumfrage 2015

Sozio-demographische Struktur der Teilnehmenden

3.1.6 Menschen mit Behinderung

Insgesamt geben 8,7 % der Befragungsteilnehmenden an, dass bei ihnen selbst eine anerkannte Behinderung vorliegt (Personen, die nicht nur vorübergehend körperlich, geistig oder seelisch behindert sind und denen von den Versorgungsämtern ein Grad der Behinderung zuerkannt worden ist). Hinzu kommen 1,3 %, die vermerkt haben, dass neben ihnen selbst mindestens ein weiteres Haushaltsmitglied eine anerkannte Behinderung aufweist. Unter den Befragungsteilnehmenden befinden sich somit insgesamt 187 Personen (10,0 %), die selbst mit einer Behinderung leben. Weitere 5,1 % (108 Befragte) haben keine anerkannte Behinderung, allerdings befindet sich im Haushalt mindestens eine Person, die behindert ist (Abb. 12).

Werden diese Ergebnisse an den amtlichen Zahlen für Potsdam gemessen, so wird deutlich, dass der Anteil an Menschen mit einer Behinderung tatsächlich etwas höher ausfällt. Insgesamt leben in Potsdam 13,5 % der Einwohner mit einer Behinderung (Anteil an Einwohnern mit Hauptwohnsitz, Quelle: LANDESHAUPTSTADT POTSDAM 2015, Statistischer Jahresbericht 2014, S. 120).

Die Abweichung zum Anteil der Befragungsteilnehmenden mit Behinderung von mehr als drei Prozentpunkten lässt sich damit erklären, dass diese Personengruppe über die Bürgerumfrage unterdurchschnittlich erreicht wurde. Dies ist auf das Erhebungsdesign der schriftlichen, postalischen Umfrage zurückzuführen. So kann ein Fragebogen von z.B. geistig behinderten oder blinden Menschen ohne Hilfe nicht ausgefüllt werden. Ein Fragebogen in einfacher Sprache oder in Blindenschrift konnte aus organisatorischen Gründen nicht zur Verfügung gestellt werden. Außerdem hängt der etwas unterdurchschnittliche Anteil behinderter Personen an allen Befragten mit der Grundgesamtheit zusammen, die Bürgerinnen und Bürger im Alter von 16 bis unter 80 Jahren umfasst. Doch gerade im hohen Alter steigt

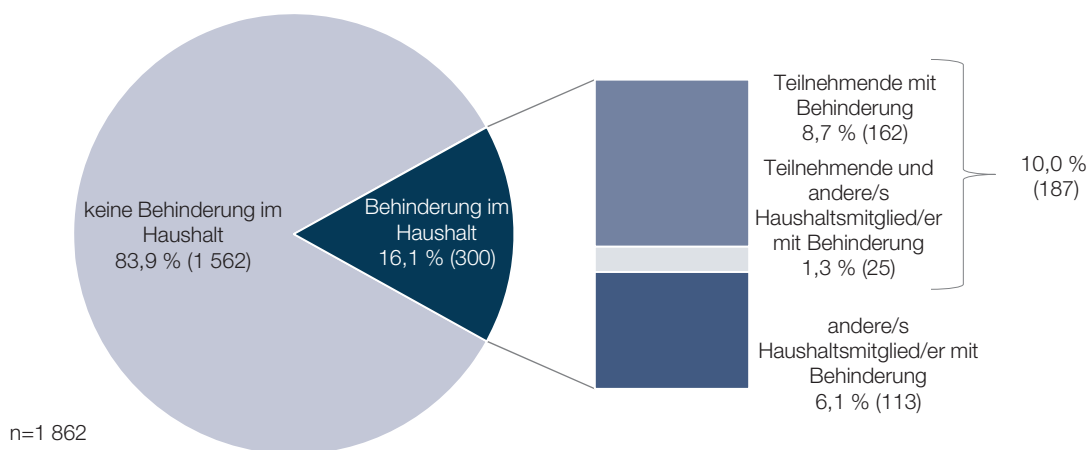
der Anteil der Personen mit einer Behinderung, weshalb der in der Bürgerumfrage ermittelte Wert von 10 % an behinderten Befragungsteilnehmenden als realistisch einzuschätzen ist.

Tabelle 7 zeigt für Teilnehmende mit und ohne Behinderung die unterschiedlichen Ausprägungen ausgewählter sozio-demographischer Merkmale. So steigt der Anteil von Menschen mit einer anerkannten Behinderung mit zunehmendem Alter. Das Durchschnittsalter (Mittelwert) der Teilnehmenden mit Behinderung liegt bei 59 Jahren, Befragte ohne Behinderung sind durchschnittlich 47 Jahre alt. Der Anteil von behinderten Menschen, die in Ein- und Zwei-Personenhaushalten leben, ist höher als bei Menschen ohne Behinderung. Der Anteil der alleinlebenden Menschen mit Behinderung ist demnach ebenfalls höher, Haushalte mit Kindern sind bei behinderten Befragten vergleichsweise selten.

Der Anteil an Rentnern und Pensionären ist mit über 60 % besonders hoch, die Gruppe der Erwerbstätigen ist dementsprechend dünn besetzt. Erwerbslosigkeit ist bei Menschen mit Behinderung mehr als doppelt so oft verbreitet (6,2 %) als bei Personen ohne anerkannte Behinderung (2,9 %). Dies trifft auch auf den Bezug von öffentlichen Grundsicherungsleistungen zu. 17 % der Menschen mit einer Behinderung geben an, diese zu beziehen.

Die bereits dargestellten Merkmale Alter, Haushaltsgröße und -typ sowie die Erwerbssituation beeinflussen auch das monatliche Haushaltsnettoeinkommen, sodass dieses bei Menschen mit Behinderung niedriger ausfällt als bei Befragten ohne Behinderung. Ungefähr die Hälfte (48,1 %) der Teilnehmenden mit einer Behinderung verfügt im gesamten Haushalt über ein monatliches Einkommen von weniger als 2 000 Euro. Das Durchschnittseinkommen (Median) beträgt für Menschen ohne Behinderung pro Haushalt 2 600 Euro, für Menschen mit Behinderung 2 000 Euro (vgl. Kap. 3.1.4).

Abb. 12 Haushalte mit und ohne Behinderung



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Leben in Potsdam – Bürgerumfrage 2015

Sozio-demographische Struktur der Teilnehmenden

Im Vergleich mit der Gruppe der Befragten ohne Behinderung verfügen Personen mit einer Behinderung über einen geringeren Schulabschluss. Hauptschul- bzw. Volksschulabschlüsse sowie Abschlüsse der mittleren Reife sind bei Teilnehmenden mit Behinderung um je-

weils etwa zehn Prozentpunkte häufiger. Demgegenüber ist bei Teilnehmenden mit einer Behinderung der Anteil derjenigen mit Abitur bzw. Fachhochschulreife mit 42,1 % deutlich niedriger als bei Personen ohne Behinderung (62,7 %) (Tab. 7).

Tab. 7 Teilnehmende mit und ohne Behinderung nach ausgewählten sozio-demographischen Merkmalen

Merkmal	Ausprägung	Teilnehmende			
		mit Behinderung		ohne Behinderung	
		Anzahl	%	Anzahl	%
Altersgruppe	unter 30 Jahre	.	.	259	16,8
	30 bis unter 50 Jahre	34	18,5	617	39,9
	50 bis unter 65 Jahre	69	37,5	365	23,6
	65 Jahre und älter	75	40,8	304	19,7
	insgesamt	x	100,0	1 545	100,0
Haushaltsgröße	1 Person	69	37,1	318	20,5
	2 Personen	95	51,1	696	44,8
	3 Personen	11	5,9	283	18,2
	4 Personen und mehr	11	5,9	258	16,6
	insgesamt	186	100,0	1 555	100,0
Haushaltstyp	Alleinlebende	65	37,1	305	21,4
	Paare ohne Kind/er	91	52,0	616	43,2
	Paare mit Kind/ern	17	9,7	424	29,8
	Alleinerziehende	.	.	80	5,6
	insgesamt	x	100,0	1 425	100,0
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	51	28,7	1 007	66,1
	Schüler/Auszubildende/Studierende	.	.	145	9,5
	Rentner und Pensionäre	111	62,4	327	21,5
	Erwerbslose	11	6,2	44	2,9
	insgesamt	x	100,0	1 523	100,0
Haushaltsnetto- einkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	32	20,0	72	5,4
	1 000 bis unter 2 000 Euro	45	28,1	319	24,0
	2 000 bis unter 3 000 Euro	46	28,8	353	26,6
	3 000 bis unter 4 000 Euro	17	10,6	248	18,7
	4 000 Euro und mehr	20	12,5	336	25,3
	insgesamt	160	100,0	1 328	100,0
öffentliche Grund- sicherungsleistungen	Bezug	29	17,0	126	8,4
	kein Bezug	142	83,0	1 374	91,6
	insgesamt	171	100,0	1 500	100,0
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	38	20,8	140	9,3
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	68	37,2	424	28,0
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	77	42,1	949	62,7
	insgesamt	183	100,0	1 513	100,0

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Leben in Potsdam – Bürgerumfrage 2015

Leben in Potsdam

3.2 Leben in Potsdam

In den folgenden Kapiteln werden die Ergebnisse aus den einzelnen Fragenkomplexen der Bürgerumfrage „Leben in Potsdam“ nacheinander für die Gesamtstadt vorgestellt. Im Anhang wird eine Auswertung der Fragestellungen nach sozio-demographischen Merkmalen sowie für die sechs Potsdamer Sozialräume (vgl. Karte im Anhang, S. 67) tabellarisch zur Verfügung gestellt. Stichpunktartig werden Auffälligkeiten hinsichtlich des Antwortverhaltens bestimmter Gruppen bereits im Textteil hervorgehoben, z.B.:

- *Je höher das monatliche Haushaltsnettoeinkommen ist, desto zufriedener sind die Befragten mit ihrem Leben.*

Dabei werden nur Zusammenhänge aufgeführt, die statistisch signifikant sind, d.h. nicht zufällig auftreten. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird das jeweilige Signifikanzniveau nicht abgebildet.

Vor dem eigentlichen Fragenkomplex zum „Leben in Potsdam“ wurde als Einstieg zunächst erhoben, wie zufrieden die Befragten im Großen und Ganzen mit ihrem Leben sind und wie sie ihre persönliche Zukunft einschätzen. Beide Fragen sollen die Grundstimmung der Befragten wiedergeben.

Zwei Drittel der Teilnehmenden sind mit ihrem Leben im Großen und Ganzen *zufrieden* (67,4 %) oder sogar *sehr zufrieden* (17,2 %). Der Anteil *unzufriedener* (2,8 %) oder *sehr unzufriedener* (0,3 %) Bürgerinnen und Bürger fällt vergleichsweise sehr klein aus. Seit der ersten Bürgerumfrage im Jahr 2013 hat sich die allgemeine Lebenszufriedenheit stetig verbessert und erreicht 2015 einen neuen Bestwert (Abb. 13).

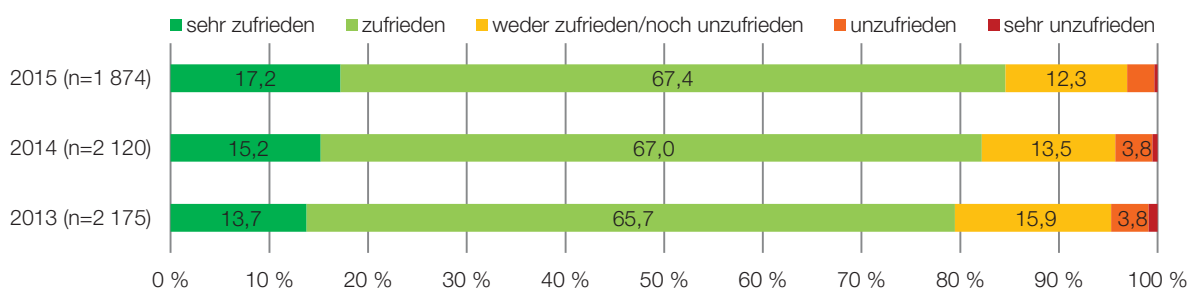
- *Je höher das monatliche Haushaltsnettoeinkommen ist, desto zufriedener sind die Befragten mit ihrem Leben.*

- *Je länger die Befragten in Potsdam wohnen, desto unzufriedener werden sie.*
- *Mit einem höheren Schulabschluss steigt die Lebenszufriedenheit.*
- *Personen mit einer Behinderung sind weniger „sehr zufrieden“ und „zufrieden“ als Personen ohne Behinderung.*
- *Erwerbslose weisen den geringsten Anteil bei „sehr zufrieden“ auf (1,7 %).*

Auch die persönliche Zukunft wird von einem Großteil der Befragten positiv eingeschätzt. Mehr als sieben von zehn der Teilnehmenden betrachten die eigene Zukunft *optimistisch* (28,1 %) oder *eher optimistisch* (43,6 %). Knapp ein Viertel kann sich nicht für eine positive oder negative Tendenz entscheiden, während 5,4 % die persönliche Zukunft als *eher pessimistisch* einschätzen und 0,5 % *pessimistisch* in die Zukunft blicken. Im Vergleich zu den Ergebnissen aus den vergangenen Erhebungen 2013 und 2014 fällt die Zukunftssicht noch optimistischer aus (Abb. 14).

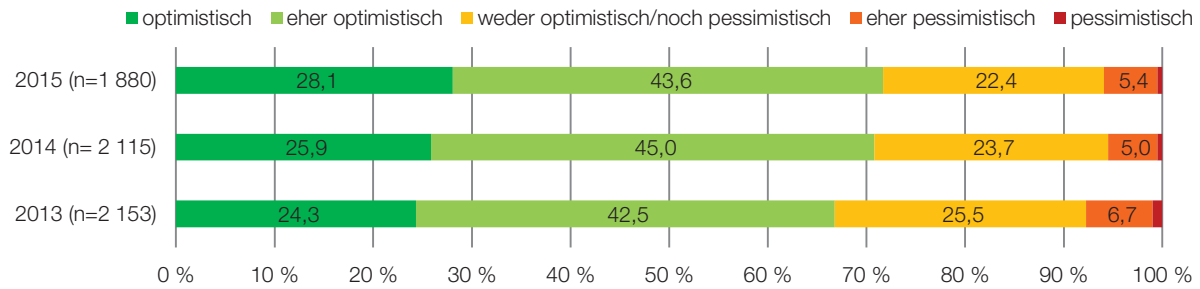
- *Paare mit Kind/ern im Haushalt schätzen ihre Zukunft positiver ein als Alleinerziehende und Paare ohne Kinder. Alleinlebende blicken am wenigsten optimistisch in die Zukunft.*
- *Je jünger die Befragungsteilnehmenden sind, desto optimistischer betrachten sie ihre Zukunft.*
- *Schüler/Studierende/Auszubildende schätzen ihre Zukunft positiver ein als andere Erwerbsgruppen.*
- *Der Anteil derjenigen, die ihre Zukunft optimistisch einschätzen, ist mit 14,8 % bei Teilnehmenden mit Behinderung halb so groß wie bei Personen ohne Behinderung.*
- *Je höher das Einkommen der Teilnehmenden ist, desto optimistischer sind die Befragungsteilnehmenden.*

Abb. 13 Wenn Sie an Ihr Leben im Großen und Ganzen denken: Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig damit? (Angaben für 2015, 2014 und 2013)



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Abb. 14 Wie schätzen Sie allgemein Ihre persönliche Zukunft ein?
(Angaben für 2015, 2014 und 2013)



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

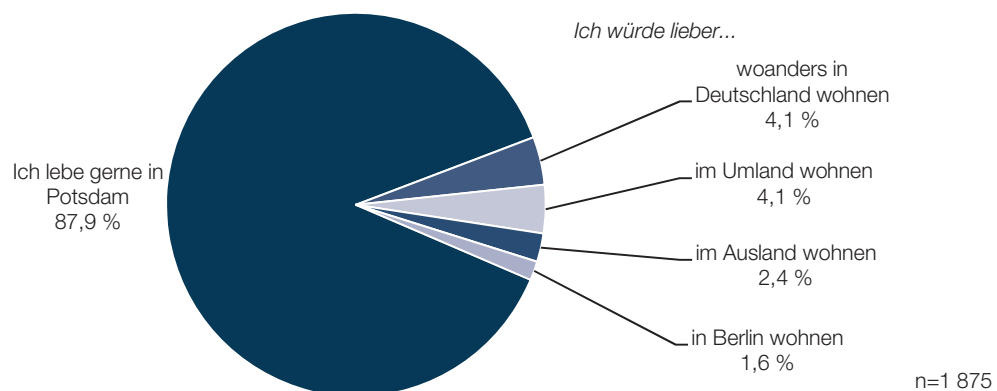
Nach diesen allgemeinen Fragen, die insgesamt auf eine sehr positive Grundeinstellung der befragten Potsdamerinnen und Potsdamer schließen lassen, beinhalten die folgenden Fragestellungen Einstellungen und Meinungen zum Leben in Potsdam. So sollte zunächst beantwortet werden, ob die Befragungsteilnehmenden gerne in Potsdam leben oder lieber woanders leben würden, wenn sie es sich aussuchen könnten. Die große Mehrheit von 87,9 % lebt gern in der Stadt, was verdeutlicht, dass Potsdam eine lebenswerte Stadt ist und dass sich die Bürgerinnen und Bürger wohlfühlen. Insgesamt ein Achtel möchte lieber woanders wohnen. Dazu gehören 4,1 %, die lieber im Umland leben würden, ebenfalls 4,1 % woanders in Deutschland, 2,4 % im Ausland und 1,6 % in Berlin (Abb. 15).

Die Betrachtung derjenigen, die lieber woanders leben würden – insgesamt 227 Teilnehmende – zeigt eine geringe Verschiebung zwischen der aktuellen und der

Vorjahreserhebung. Demnach hat das Potsdamer Umland an Attraktivität gewonnen (6,9 Prozentpunkte). Der Wunsch in der Bundeshauptstadt Berlin oder dem Ausland wohnen zu wollen, hat sich gegenüber 2014 etwas verringert. Jeweils rund ein Drittel würde lieber woanders in Deutschland leben (Abb. 16).

- Je älter die Befragten sind, desto lieber wohnen sie in Potsdam.
- Je länger die Befragten in Potsdam wohnen, desto weniger häufig möchten Sie woanders wohnen.
- Schüler, Studierende und Auszubildende möchten überdurchschnittlich häufig in Berlin wohnen (7,7 %).
- Von den Erwerbslosen würde ein Zehntel lieber woanders in Deutschland wohnen.
- Mit 9,4 % ist der Wunsch im Umland zu wohnen im Sozialraum V (Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld) besonders groß.

Abb. 15 Leben Sie gerne in Potsdam oder würden Sie lieber woanders wohnen, wenn Sie es sich aussuchen könnten?



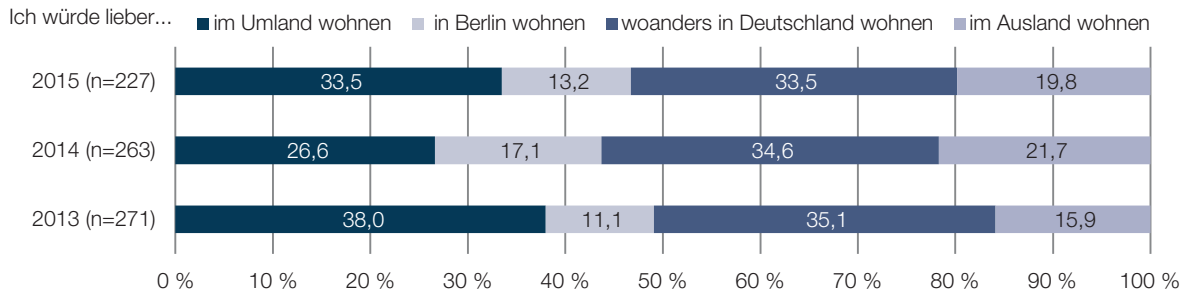
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Leben in Potsdam – Bürgerumfrage 2015

Leben in Potsdam

Abb. 16 Wo würden Potsdamerinnen und Potsdamer lieber wohnen?

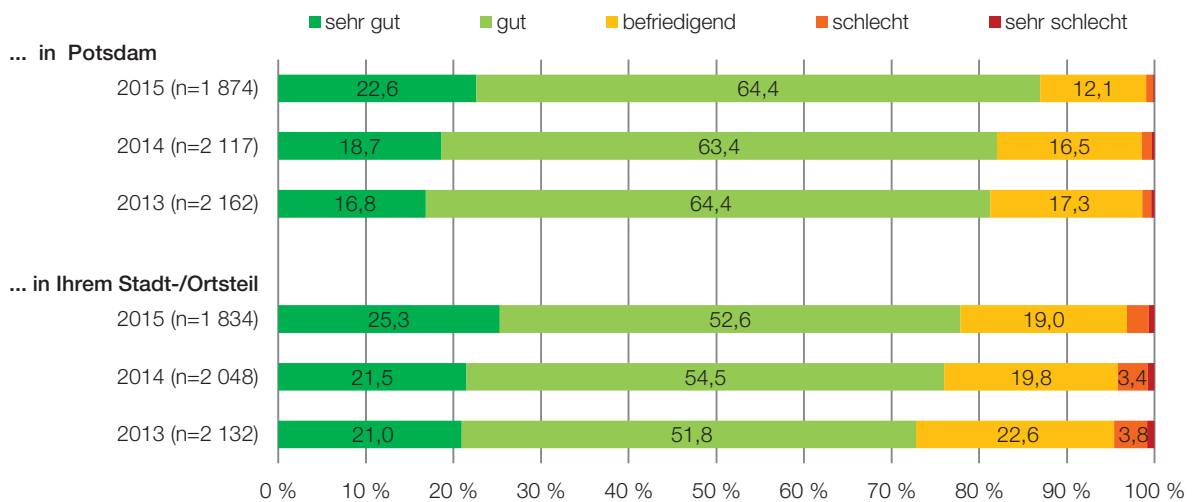
(Angaben für 2015, 2014 und 2013, ohne Antwortmöglichkeit „Ich lebe gerne in Potsdam“)



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Abb. 17 Wie beurteilen Sie – alles in allem genommen – die Lebensqualität ...

(Angaben für 2015, 2014 und 2013)



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Weiterhin wurden die Befragten gebeten, die Lebensqualität in Potsdam sowie in ihrem Stadt- bzw. Ortsteil zu beurteilen. 87,0 % der Befragungsteilnehmenden schätzen die Lebensqualität in Potsdam als *sehr gut* (22,6 %) oder *gut* (64,4 %) ein. 12,1 % bewerteten diese als *befriedigend*, lediglich von jedem Hundertsten wird die Lebensqualität als *schlecht* oder *sehr schlecht* beurteilt. Seit Erhebungsstart 2013 hat sich diese Wahrnehmung jedes Jahr verbessert (Abb. 17).

Die Bewertung der Lebensqualität im eigenen Stadt-/Ortsteil fällt ebenfalls sehr positiv aus. Als *sehr gut* wird die Lebensqualität von einem Viertel der Befragten eingeschätzt, während eine *gute* Bewertung im Vergleich zur gesamten Stadt weniger häufig getroffen wird. Etwa ein Fünftel empfindet die Lebensqualität als *befriedigend*. Als *schlecht* (2,5 %) oder *sehr schlecht* (0,7 %) wird sie im Stadt-/Ortsteil häufiger beurteilt als für Potsdam insgesamt. Verglichen mit den Vorerhebungen sind die Anteile der positiven Einschätzungen zur Lebensqualität ebenfalls gewachsen (Abb. 17).

- Je höher das Haushaltsnettoeinkommen der Teilnehmenden ist, desto besser fällt auch die Bewertung der Lebensqualität aus.
- Der Anteil der Antwort „sehr gut“ bei den Erwerbslosen, die über ein durchschnittlich geringeres Einkommen verfügen beträgt nur 13,3 %.
- Je länger die Befragten in Potsdam wohnen, desto schlechter schätzen sie die Lebensqualität in Potsdam ein.
- Umso älter die Befragten sind, desto stärker nimmt die Zufriedenheit mit der Lebensqualität ab.
- Bei Teilnehmenden mit einer anerkannten Behinderung ist der Anteil der Bewertung „sehr gut“ mit 12,6 % fast halb so groß wie bei Teilnehmenden ohne Behinderung.
- Je höher der erreichte Schulabschluss ist, desto besser wird die Lebensqualität in der Stadt bewertet.

Abb. 18 Wie beurteilen Sie – alles in allem genommen – die Lebensqualität in Ihrem Stadt- bzw. Ortsteil?
(Angaben für 2015, 2014 und 2013, Auswertung nach Stadt-/Ortsteilen¹, Ranking nach Mittelwert 2015)



¹ Um eine Fallzahl zu erreichen, die eine Auswertung ermöglicht, wurden Stadt- bzw. Ortsteile mit weniger als 45 gültigen Antworten mit angrenzenden Stadt- bzw. Ortsteilen zusammengefasst.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Die Lebensqualität wird zudem in den verschiedenen Stadt- bzw. Ortsteilen unterschiedlich beurteilt. Abbildung 18 zeigt in einem Ranking der Mittelwerte die Bewertungen für 2015 im Vergleich zu den Erhebungsjahren 2013 und 2014. Am besten wird die Lebensqualität in Babelsberg Nord/Klein Glienicke wahrgenommen. Es folgen die Berliner Vorstadt, die Innenstadt sowie die Brandenburger Vorstadt. Bei fast allen genannten Stadtteilen ist aus Bürgersicht eine gestiegene Lebensqualität festzustellen.

Eine Ausnahme ist dabei unter anderem die Berliner Vorstadt, die im Vorjahr noch den ersten Rang belegt hatte. Die Brandenburger Vorstadt, die Nauener Vorstadt/Jägervorstadt, Babelsberg Süd, Potsdam West, Templiner und Teltower Vorstadt/Hauptbahnhof, Bornstedt und Kirchsteigfeld liegen in ihrer Bewertung über dem Potsdamer Durchschnitt von 2,0. Eine deutlich bessere Wahrnehmung der Lebensqualität gegenüber 2013 und 2014 findet sich in der Templiner und Teltower Vorstadt/Hauptbahnhof sowie im Kirchsteigfeld (Abb. 18).

Leben in Potsdam – Bürgerumfrage 2015

Leben in Potsdam

Wie bei der Bewertung der Lebensqualität in den Jahren 2013 und 2014 liegen die Stadtteile Schlaatz (Mittelwert: 2,9) und Drewitz (2,7) 2015 am unteren Ende des Rankings, wobei für Drewitz eine bessere Einschätzung gegenüber der Vorjahre festgestellt werden kann. Der Abstand zum Stadtteil Zentrum Ost (2,4) fällt relativ groß aus. Hier hat sich die Einschätzung der Lebensqualität seit 2013 verschlechtert. Mit den Stadtteilen Stern und Waldstadt II folgen im Ranking weitere Stadtteile, die durch Neubauten aus der ehemaligen DDR geprägt sind. Eine deutlich bessere Einschätzung der Lebensqualität kann gegenüber 2013 für die Nördlichen Ortsteile/Sacrow beobachtet werden (Abb. 18).

Die Verbundenheit zum Wohnort ist ein Indikator dafür, wie stark sich die Bewohner mit diesem identifizieren. Mit der Stadt Potsdam fühlen sich fast drei Viertel der antwortenden Bürgerinnen und Bürger *sehr stark* (25,8 %) oder *eher stark* verbunden (48,8 %). *Weniger stark* ist die Verbundenheit für rund ein Viertel während sich zwei Prozent *überhaupt nicht* mit der Stadt Potsdam identifizieren können. Auch bei dieser Frage kann seit Erhebungsbeginn eine positive Tendenz, also eine größer werdende Verbundenheit, beobachtet werden (Abb. 19).

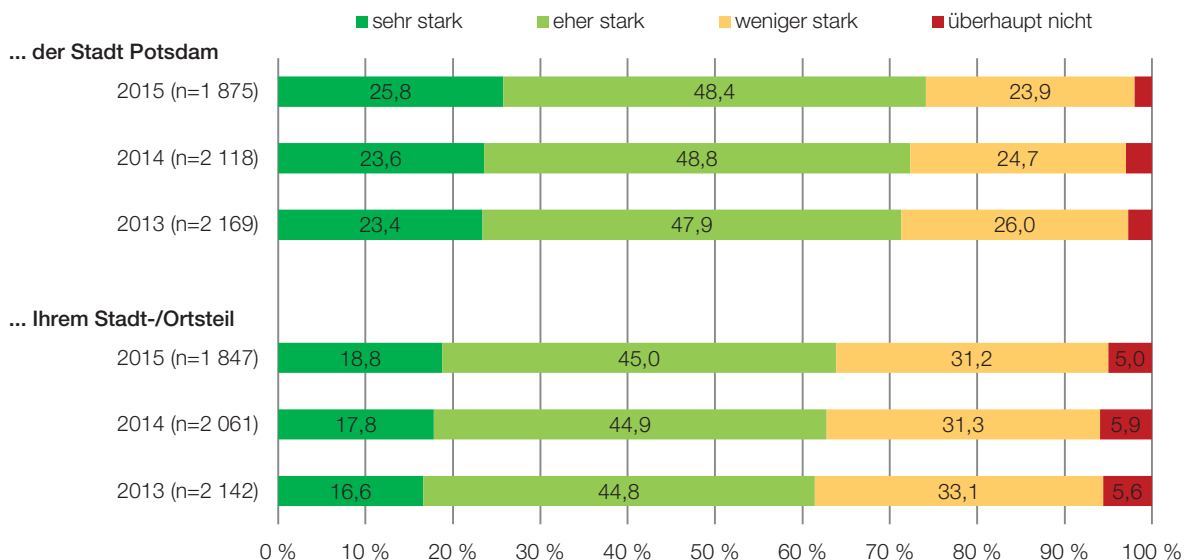
- Die Verbundenheit mit der Stadt nimmt mit steigender Wohndauer in Potsdam zu.

- Bei Befragten aus Sozialraum I (Nördliche Ortsteile) ist die Verbundenheit mit Potsdam im Vergleich zu allen anderen Sozialräumen deutlich geringer ausgeprägt.

Insgesamt ist die Identifikation mit dem eigenen Stadt- bzw. Ortsteil im Vergleich zur gesamten Stadt etwas geringer ausgeprägt. Dennoch fühlen sich 63,8 % der Befragungsteilnehmenden *sehr stark* (18,8 %) oder *eher stark* (45,0 %) mit ihrem eigenen Stadtteil verbunden. Im Vergleich zu den Vorjahreserhebungen kann, wie bei der Gesamtstadt, eine leicht stärkere Verbundenheit festgestellt werden (Abb. 19).

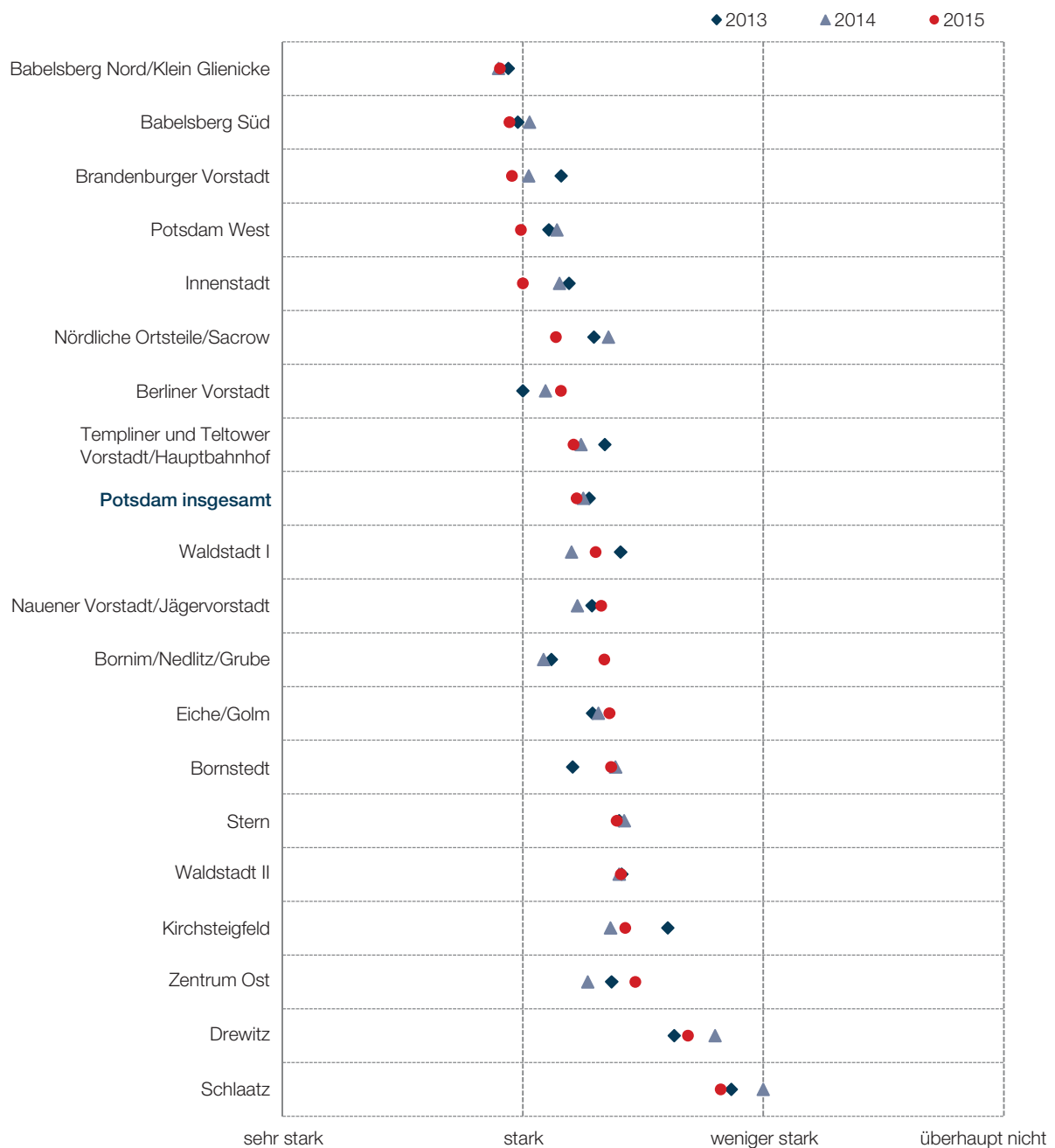
- Sowohl mit zunehmenden Alter als auch der Wohndauer in Potsdam wächst die Verbundenheit mit dem eigenen Stadt- bzw. Ortsteil.
- Frauen fühlen sich eher mit ihrem Stadt- bzw. Ortsteil verbunden als Männer.
- Im Gegensatz zu Eigentümern ist die Verbundenheit bei Mietern geringer ausgeprägt.
- Außer in den Sozialräumen I (Nördliche Ortsteile) und IV (Babelsberg, Zentrum Ost) ist die Verbundenheit mit der Stadt Potsdam höher als mit dem eigenen Stadt- bzw. Ortsteil. Diese Beobachtung wird insbesondere in den Sozialräumen V (Stern, Drewitz, Kirchteigfeld) und VI (Waldstadt I und II, Potsdam Süd) deutlich.

Abb. 19 Wie stark fühlen sie sich persönlich verbunden mit ... (Angaben für 2015, 2014 und 2013)



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Abb. 20 Wie stark fühlen Sie sich persönlich verbunden mit Ihrem Stadt- bzw. Ortsteil?
(Angaben für 2015, 2014 und 2013, Auswertung nach Stadt-/Ortsteilen, Ranking nach Mittelwert 2015)



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

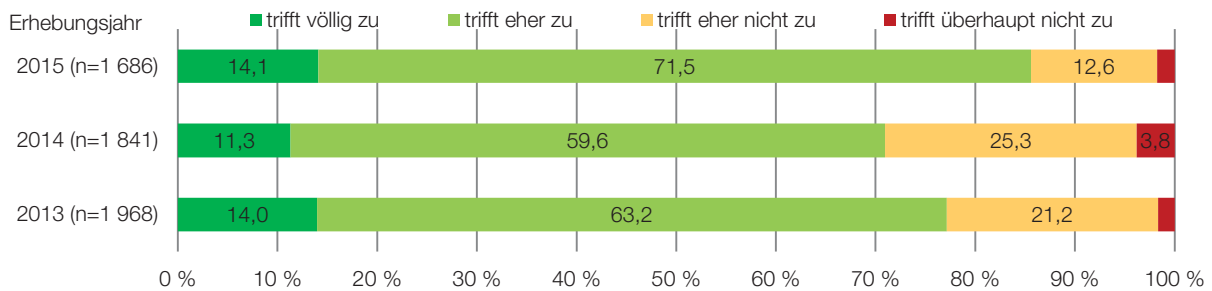
Werden die einzelnen Stadt- bzw. Ortsteile in die Auswertung dieser Frage einbezogen, so ist die persönliche Verbundenheit vor allem in Babelsberg sehr ausgeprägt, drei Viertel der Teilnehmenden identifizieren sich *sehr stark* und *stark* mit ihrem Stadtteil. Gleiches gilt auch für die Brandenburger Vorstadt, wobei hier die Verbundenheit seit Erhebungsbeginn noch weiter zugenommen hat. Neue Bestwerte hinsichtlich der Verbundenheit gibt es darüber hinaus auch in Potsdam West, der Innenstadt und in den Nördlichen Ortsteilen/Sacrow.

Gegenüber 2013 hat sich die Verbundenheit auch im Schlaatz erhöht. Doch wie bei der Einschätzung zur Lebensqualität befindet sich der Stadtteil am unteren Ende des Rankings, gefolgt von Drewitz und Zentrum Ost. In letzterem Stadtteil kann eine gesunkene Verbundenheit im Vergleich zu den beiden Vorjahren beobachtet werden, genauso wie in Bornim/Nedlitz/Grube (Abb. 20).

Leben in Potsdam – Bürgerumfrage 2015

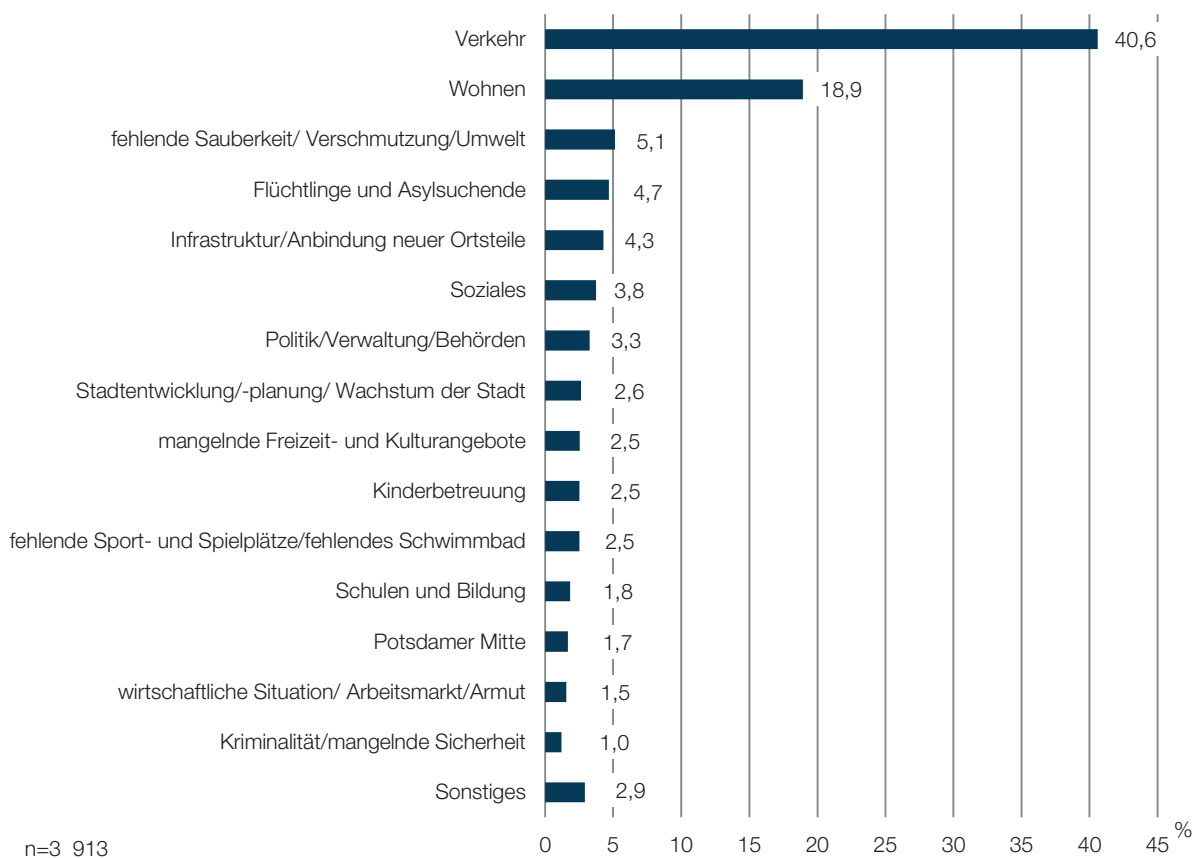
Leben in Potsdam

Abb. 21 Finden Sie, dass Potsdam eine tolerante Stadt ist? (Angaben für 2015, 2014 und 2013)



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Abb. 22 Was sind Ihrer Meinung nach zurzeit die größten Probleme in Potsdam? (Mehrfachantworten, abgebildet sind nur Themenfelder, die mehr als ein Prozent aller Nennungen erhalten haben)



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Potsdam versteht sich als weltoffene und tolerante Landeshauptstadt. Dieses Leitbild wurde im Neuen Potsdamer Toleranzedikt im Jahr 2008 als Neuauflage des historischen Edikts von Potsdam von 1685 festgeschrieben (vgl. www.potsdamer-toleranzedikt.de, Aufruf am 24.11.2015). Um herauszufinden, ob Potsdam von der Bevölkerung selbst als tolerante Stadt wahrgenommen wird, wurde in der Bürgerumfrage eine entsprechende Frage formuliert. Die Auswertung der letzten drei Jahre zeigt nach einem Rückgang im Jahr 2014 die höchsten Zustimmungswerte in der zuletzt durchgeführten Umfrage. Demnach stimmen 2015 14,1 % der Be-

fragungsteilnehmenden der Aussage, ob Potsdam eine tolerante Stadt ist, völlig zu. Weitere 71,5 % finden, dass diese Aussage eher zutrifft. 1,8 % lehnen dies mit „trifft überhaupt nicht zu“ völlig ab. Die Antwortkategorie „trifft eher nicht zu“ erhält ein Achtel der gültigen Antworten, wobei dieser Anteil im Vergleich zu den beiden Vorjahren deutlich abgenommen hat. Eine erhebliche Mehrheit der Potsdamerinnen und Potsdamer nimmt somit die Stadt als tolerant wahr. Mehr als 85 % der Befragungsteilnehmenden bewerten die Frage mit einer der beiden positiven Antwortkategorien (Abb. 21).

- Frauen empfinden die Landeshauptstadt Potsdam etwas toleranter als Männer.
- Besonders Befragte mit einem Haushaltneuettoeinkommen unter 1 000 Euro stimmen der Aussage, ob Potsdam eine tolerante Stadt ist, völlig zu.

Trotz der hohen Zufriedenheitswerte und der durchschnittlich starken Verbundenheit mit der Stadt nehmen Potsdamer Bürgerinnen und Bürger Probleme und Fehlentwicklungen wahr. Zu der Frage nach den größten Herausforderungen in Potsdam wurden keine Antwortoptionen vorgegeben. Die Befragungsteilnehmenden konnten bis zu drei Probleme frei notieren, die ihrer Meinung nach am dringendsten sind. Auf allen zurückgeschickten Fragebögen wurden über 3 900 Problembenannt, d. h. jeder Befragte hat durchschnittlich zwei Problembereiche notiert. Im Zuge der Auswertung wurden alle Einzelnennungen kategorisiert und zu Themenfeldern zusammengefasst. In Abbildung 22 sind alle Themenbereiche mit einem Anteil von mindestens einem Prozent aller Nennungen aufgeführt, weitere Herausforderungen wurden zur Kategorie „Sonstiges“ zusammengefasst. Die wichtigsten Problemfelder werden in Tabelle 9 zusätzlich detailliert aufgeführt.

Mit 40,6 % (1 589 Nennungen) wird das Themenfeld „Verkehr“ mit deutlichem Abstand am häufigsten benannt. An zweiter Stelle folgt mit 18,9 % (741-mal benannt) die Kategorie „Wohnen“. Die Anteile aller anderen dargestellten Themenfelder liegen unter sechs Prozent bezogen auf alle benannten Probleme. Erstmals wird das Thema „Flüchtlinge und Asylsuchende“ angeführt, das nach „fehlender Sauberkeit/Verschmutzung“ auf dem vierten Rang erscheint. Auf „Infrastruktur/Anbindung der neuen Ortsteile“ entfallen 4,3 % der Nennungen und auf „Soziales“ 3,8 %. Zwischen 3,3 % und 2,5 % entfallen auf „Politik/Verwaltung/Behörden“, „Stadtentwicklung/-planung/Wachstum der Stadt“,

„mangelnde Freizeit- und Kulturangebote“, „Kinderbetreuung“ und „fehlende Sport- und Spielplätze/fehlendes Schwimmbad“. Alle anderen aufgeführten Probleme erhalten weniger als 2 % der Nennungen (Abb. 22).

Was sich hinter den insgesamt 184 Einträgen zu Flüchtlingen und Asylsuchenden verbirgt, kann in Tabelle 8 abgelesen werden. Dabei wird deutlich, dass die meisten Nennungen auf das Thema allgemein ohne weitere Spezifizierung (37,5 %) sowie auf die Unterbringung (28,8 %) und die Integration der Flüchtlinge und Asylsuchenden entfallen (16,8 %).

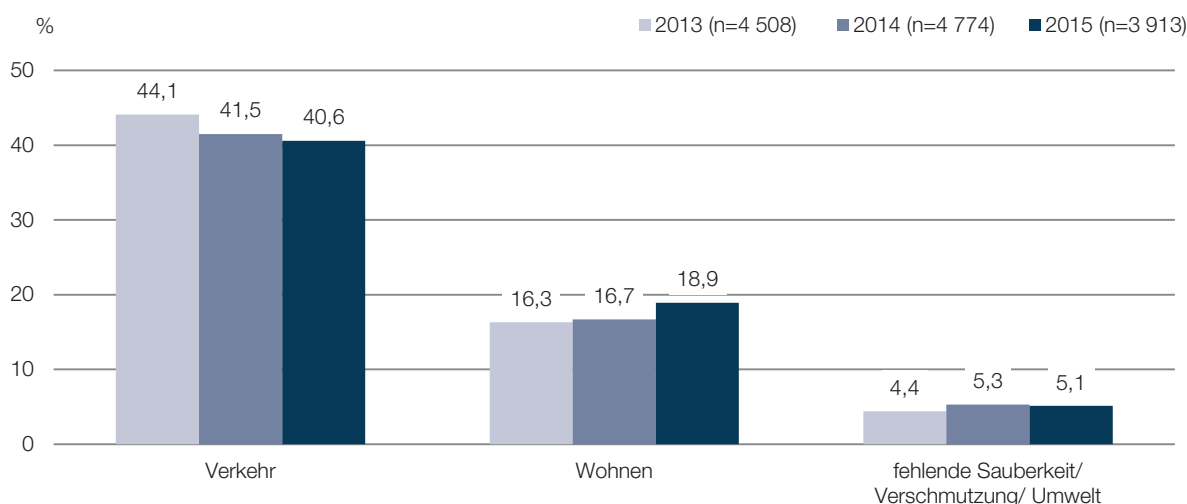
Tab. 8 Nennungen zum Thema „Flüchtlinge und Asylsuchende“ bei der Frage nach den aktuell größten Problemen in Potsdam

Kategorie	Anzahl	%
Flüchtlinge und Asylsuchende allgemein	69	37,5
Unterbringung	53	28,8
Integration	31	16,8
Flüchtlings-/Asylpolitik allgemein	8	4,3
Verhalten der Flüchtlinge/Asylsuchenden	8	4,3
Sonstiges	15	8,2
insgesamt	184	100,0

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Auch in den Erhebungen der Jahre 2013 und 2014 waren die ersten drei Plätze von den gleichen Problemfeldern besetzt. Im zeitlichen Verlauf zeigt sich beim Thema „Verkehr“ eine leicht sinkende Tendenz, wohingegen der Anteil der Problemlage „Wohnen“ leicht gestiegen ist. Die Anteile der Nennungen des Problems „fehlende Sauberkeit/ Verschmutzung/Umwelt“ verbleibt auf ungefähr demselben Niveau (Abb. 23).

Abb. 23 Top 3 der größten Probleme (Nennungen 2013, 2014 und 2015)



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Leben in Potsdam – Bürgerumfrage 2015

Leben in Potsdam

Die detaillierte Darstellung in Tabelle 9 zeigt, dass das Problem „zu hohe Mietkosten“ insgesamt am häufigsten genannt wurde (n=484). Etwa 100-mal weniger werden „Verkehr allgemein“ (n=385) sowie „Baustellen und Staus“ (n=378) als aktuell größte Probleme in Potsdam notiert. Beim Themenfeld „Verkehr“ erhalten „mangelndes Parkplatzangebot“ (n=165), „ÖPNV“ (n=114) sowie

„fehlende Radwege und ihre mangelnde Sicherheit“ (n=101) mehr als 100 Nennungen. Beim Thema Wohnen ist dies beim „mangelnden Wohnungsangebot“ der Fall (n=131). Beim Themenkomplex „fehlende Sauberkeit/Verschmutzung/Umwelt“ wird am häufigsten die „Sauberkeit auf Straßen und Plätzen“ (n=90) kritisiert.

Tab. 9 Top 3 der größten Probleme 2015 nach Unterkategorien

Problembereich	Anzahl Nennungen	%
Verkehr	1 589	100,0
davon		
Verkehr allgemein	385	24,2
Baustellen und Staus	378	23,8
mangelndes Parkplatzangebot	165	10,4
ÖPNV	114	7,2
fehlende Radwege/mangelnde Sicherheit	101	6,4
Verkehrsführung	97	6,1
Verkehrskonzept,-politik, -planung allgemein	56	3,5
Zustand der Straßen und Gehwege	44	2,8
Verkehr in der Innenstadt	43	2,7
fehlender dritter Havelübergang/Havelspange	41	2,6
zu hohe Parkgebühren	26	1,6
Verkehrskonzept Zeppelinstraße	25	1,6
Pendler- und Berufsverkehr	23	1,4
Verkehrsanbindung der neuen Ortsteile	18	1,1
Verhalten der Radfahrer	16	1,0
keine Anbindung an Zugfernverkehr (IC/ICE), Fernbus	15	0,9
Sonstiges Verkehr	42	2,6
Wohnen	741	100,0
davon		
zu hohe Mietkosten	484	65,3
mangelndes Wohnungsangebot	131	17,7
Wohnen allgemein	50	6,7
mangelnder sozialer Wohnungsbau	30	4,0
Gentrifizierung	24	3,2
zu hohe Kosten für Eigentum/Immobilien	15	2,0
Sonstiges Wohnen	7	0,9
fehlende Sauberkeit/Verschmutzung/Umwelt	201	100,0
davon		
mangelnde Sauberkeit auf Straßen und Plätzen	90	44,8
(Verkehrs-)Lärm	26	12,9
Hundekot	18	9,0
Müll/Entsorgung	15	7,5
fehlende Mülleimer in der Stadt	14	7,0
Graffiti	12	6,0
Luftverschmutzung/Feinstaub	10	5,0
Umweltverschmutzung allgemein	3	1,5
Sonstiges Sauberkeit/Verschmutzung/Umwelt	13	6,5

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

3.3 Wohnen

Auch bei der diesjährigen Bürgerumfrage „Leben in Potsdam“ bleibt das Thema Wohnen von hohem Interesse, wie die dargestellten aktuellen Problemlagen belegen. Darunter zählen das mangelnde Wohnungsangebot sowie zu hohe Mietkosten in der Stadt zu den meistgenannten Herausforderungen.

3.3.1 Wohndauer und Zugezogene

Hinsichtlich der Wohndauer der befragten Potsdamerinnen und Potsdamer kann festgestellt werden, dass fast 60 % der Teilnehmenden mindestens seit 15 Jahren in der Stadt leben. Rund ein Viertel gibt an, zwischen 5 und unter 15 Jahre in Potsdam zu wohnen, 17,3 % kamen in den letzten 5 Jahren in die brandenburgische Landeshauptstadt (Abb. 24).

Insgesamt geben 11,3 % der Befragungsteilnehmenden an, erst in den vergangenen zwei Jahren nach Potsdam gezogen zu sein. Im vergangenen Jahr traf dies auf neun Prozent zu. Sechs von zehn der Neu-Potsdamerinnen und Potsdamer gaben als Grund für den Wohnortwechsel in die Landeshauptstadt private Gründe an, für 27,1 % war die berufliche Situation ausschlaggebend, 10,7 % kamen wegen eines Studiums oder einer Ausbildung nach Potsdam (Abb. 25). 2013 und 2014 umfasste diese Gruppe 15,8 % bzw. 11,3 %.

Fast die Hälfte der Neu-Potsdamerinnen und Potsdamer der Altersgruppe zwischen 25 bis unter 35 Jahren kommt von Berufs wegen nach Potsdam. Knapp 40 % derjenigen, die ein Studium oder eine Ausbildung begonnen haben, sind jünger als 25 Jahre. Fast ein Drittel der Befragten, die wegen privater Gründe zugezogen sind, können der Altersgruppe 25 bis unter 35 Jahre zugeordnet werden. Darauf folgen Personen im Rentenalter mit gut einem Fünftel (Tab. 10).

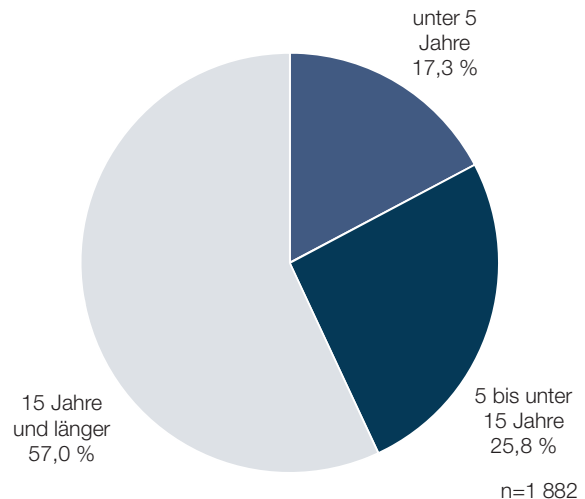
Des Weiteren lässt sich feststellen, dass die Befragten, die in den vergangenen zwei Jahren nach Potsdam gezogen sind, über ein hohes Ausbildungsniveau verfügen. Die Mehrheit der Zugezogenen hat die (Fach-) Hochschulreife bzw. das Abitur erworben. Auch die Gruppe, die angegeben hat, wegen privater Gründe nach Potsdam gekommen zu sein, verfügt zu zwei Dritteln über das Abitur bzw. die Fachhochschulreife. Ein Viertel hat die Mittlere Reife bzw. die Realschule/POS abgeschlossen (Tab. 11).

Was die berufliche Qualifikation betrifft, verfügen diejenigen, die wegen privater Anlässe in den letzten zwei Jahren nach Potsdam gekommen sind, zu jeweils einem Drittel über eine abgeschlossene Lehre bzw. (duale) Berufsausbildung oder einen Hochschul- bzw. Universitätsabschluss. Dazu kommen weitere Akademiker, die eine Fachhochschule (12,4 %) besucht oder promoviert (6,6 %) haben. Bei der Gruppe, die wegen beruflichen Gründen nach Potsdam gezogen ist, ist der Anteil der-

jenigen mit einem Hochschul- oder Universitätsabschluss mit 43,6 % am größten. Die zweitgrößte Gruppe bilden Neubürgerinnen und Neubürger mit einer Promotion (16,4 %). Die relativ kleine Gruppe, die in Potsdam ein Studium aufgenommen oder eine Ausbildung begonnen hat, verfügt bereits zu knapp zweit Dritteln (62,5 %) über einen Hochschul- oder Universitätsabschluss. Es ist zu vermuten, dass es sich dabei vor allem um Studierende eines Masterstudienganges handelt, die bereits in einer anderen Stadt einen Bachelor-Abschluss erworben haben (Tab. 12). Weiterhin weisen 17,8 % der in den vergangenen zwei Jahren nach Potsdam gezogenen Teilnehmenden einen Migrationshintergrund auf.

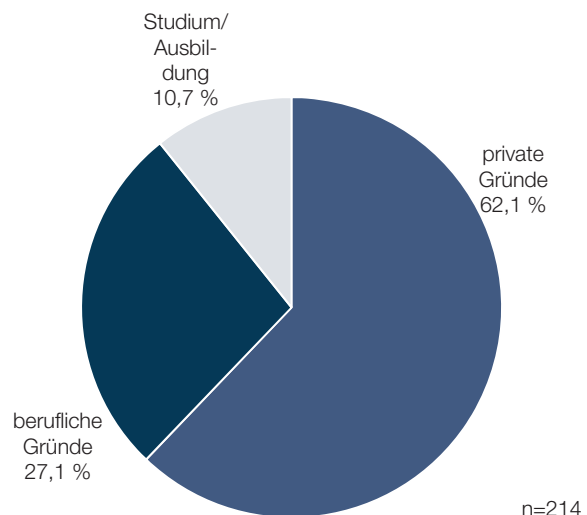
Zusammenfassend lässt sich über die Neu-Potsdamerinnen und Potsdamer sagen, dass es sich um einen relativ jungen und sehr gut ausgebildeten Personenkreis handelt.

Abb. 24 Wohndauer in Potsdam



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Abb. 25 Zuzugsgründe nach Potsdam (Teilnehmende, die in den vergangenen zwei Jahren zugezogen sind)



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Leben in Potsdam – Bürgerumfrage 2015

Wohnen

Tab. 10 In den vergangenen zwei Jahren zugezogene Potsdamer nach Altersgruppen

Altersgruppe	private Gründe	berufliche Gründe	Studium oder Ausbildung
insgesamt	133	58	23
davon in %			
16 bis unter 25 Jahre	6,1	5,3	39,1
25 bis unter 35 Jahre	31,8	49,1	52,2
35 bis unter 45 Jahre	15,9	26,3	8,7
45 bis unter 55 Jahre	12,1	10,5	-
55 bis unter 65 Jahre	12,9	5,3	-
65 Jahre und älter	21,2	3,5	-
insgesamt	100,0	100,0	100,0

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Tab. 11 In den vergangenen zwei Jahren zugezogene Potsdamer nach höchstem allgemeinem Schulabschluss

höchster Schulabschluss	private Gründe	berufliche Gründe	Studium oder Ausbildung
insgesamt	129	56	22
davon in %			
Hauptschul-/Volksschulabschluss	7,0	1,8	4,5
Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	25,6	19,6	4,5
(Fach-)Hochschulreife/Abitur	65,9	76,8	90,9
(noch) kein Abschluss	1,6	1,8	-
insgesamt	100,0	100,0	100,0

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Tab. 12 In den vergangenen zwei Jahren zugezogene Potsdamer nach höchstem Berufsabschluss

höchster Berufsabschluss	private Gründe	berufliche Gründe	Studium oder Ausbildung
insgesamt	121	55	16
davon in %			
Lehre/(duale) Berufsausbildung	33,1	14,5	31,3
Fach- oder Berufsakademie	2,5	-	-
Fachschule, Meister/in, Techniker/in	9,1	12,7	-
Fachhochschule	12,4	9,1	-
Hochschule/Universität	33,9	43,6	62,5
Promotion	6,6	16,4	-
sonstiger Abschluss	2,5	3,6	6,3
insgesamt	100,0	100,0	100,0

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

3.3.2 Wohnstatus, Wohnungsgröße und Wohnkosten

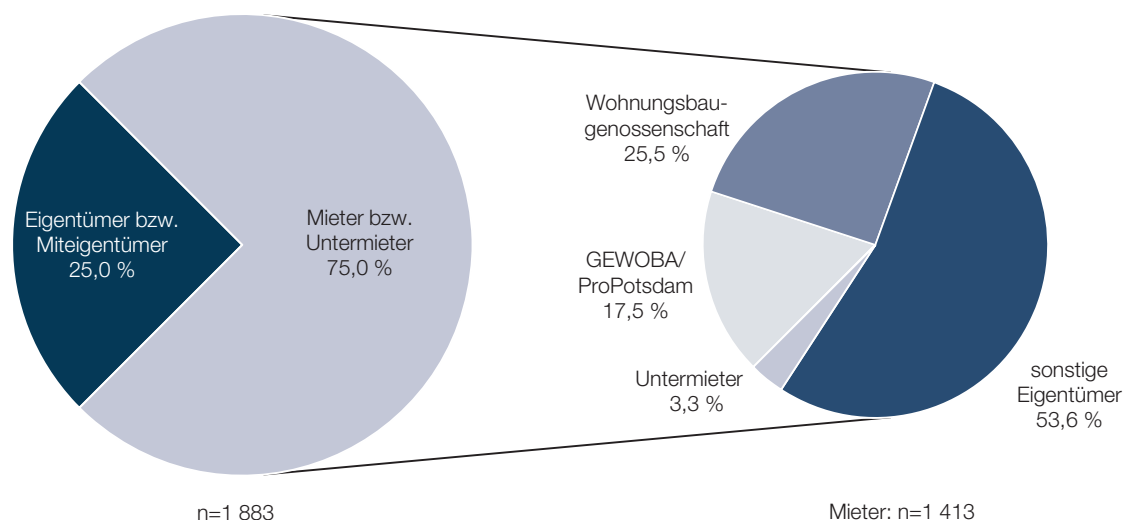
Die Umfrageteilnehmenden wurden gebeten, verschiedene Angaben zu ihrer Wohnung bzw. zu ihrem Haus zu machen. Drei Viertel der Befragten sind Mieter bzw. Untermieter einer Wohnung, das übrige Viertel gab an, (Mit-)Eigentümer einer Wohnung bzw. eines Hauses zu sein (Abb. 26). Der zweite Kreis in Abbildung 26 unterteilt die Mieter nach ihrem Vermieter. Bei mehr als der Hälfte besteht ein Mietverhältnis mit einem sonstigen Vermieter (z.B. privater Eigentümer). Ein Viertel sind Mieter bei einer Wohnungsbaugenossenschaft und 17,5 % bei der GEWOBA bzw. bei ProPotsdam. 3,3 % der Teilnehmenden wohnen zur Untermiete.

Die Unterscheidung der beiden Gruppen (Mieter/Eigentümer) ist bei der Untersuchung der weiteren abgefragten Wohnungsmerkmale von Bedeutung. So beträgt die durchschnittliche Größe der Wohnung bei Mietern 74,4 m², bei Eigentümern sind es 124,1 m² (Mittelwert). Wird die Anzahl der Haushaltsmitglieder miteinbezogen so stehen jedem Haushaltsmitglied

durchschnittlich 38,9 m² (Mieter) bzw. 50,8 m² (Eigentümer) zur Verfügung. Etwas mehr als die Hälfte der Eigentümer verfügt über einen Wohnraum von 120 m² oder mehr. Bei den Mietern fällt die Wohnungsgröße entsprechend kleiner aus (Tab. 13).

Auch die Anzahl der Wohnräume (ohne Küche, Bad und Flur) unterscheidet sich bei Mietern und Eigentümern deutlich. Während 26,7 % der Mieter über zwei Räume verfügen, sind es bei den Eigentümern nur 5,4 %. Die befragten Potsdamer Mieter wohnen zu einem Großteil (46,9 %) in einer 3-Raum-Wohnung. Die größte Gruppe bei den Eigentümern (31,1 %) wohnt in vier Räumen. Jeder fünfte Eigentümer gibt an, sechs oder mehr Räume zu bewohnen (Tab. 14). Die Potsdamer Mieter, die sich an der Umfrage beteiligt haben, verfügen durchschnittlich über 2,9 Wohnräume, bei den Eigentümern sind es durchschnittlich 4,4. Wird die Anzahl der Haushaltsmitglieder berücksichtigt so ergeben sich Wohnungsgrößen von 1,5 Räumen (Mieter) bzw. 1,8 Räumen (Eigentümer) pro Person.

Abb. 26 Teilnehmende nach Wohnstatus



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Tab. 13 Wohnungsgröße (einschließlich Küche, Bad und Flur) nach Wohnstatus

Wohnungsgröße	Mieter bzw. Untermieter		Eigentümer bzw. Miteigentümer	
	Anzahl	%	Anzahl	%
unter 40 m ²	51	3,7	3	0,7
40 bis unter 60 m ²	301	21,8	7	1,6
60 bis unter 80 m ²	589	42,7	50	11,1
80 bis unter 100 m ²	230	16,7	60	13,4
100 bis unter 120 m ²	113	8,2	99	22,0
120 m ² und mehr	95	6,9	230	51,2
insgesamt	1379	100,0	449	100,0

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Leben in Potsdam – Bürgerumfrage 2015

Wohnen

Tab. 14 Anzahl der Wohnräume (ohne Küche, Bad und Flur) nach Wohnstatus

Wohnräume	Mieter bzw. Untermieter		Eigentümer bzw. Miteigentümer	
	Anzahl	%	Anzahl	%
1-Raum	62	4,5	-	-
2-Raum	388	27,9	26	5,8
3-Raum	631	45,4	102	22,6
4-Raum	242	17,4	134	29,6
5-Raum	58	4,2	118	26,1
6 und mehr Räume	10	0,7	72	15,9
insgesamt	1 391	100,0	452	100,0

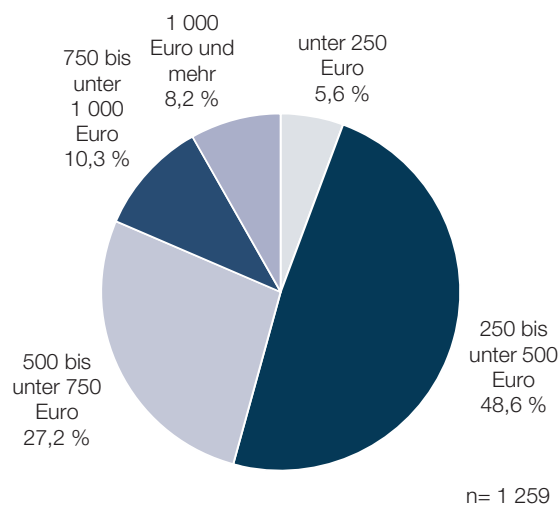
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Von den insgesamt 1 413 Mietern haben 1 259 Angaben zu ihrer monatlichen Kaltmiete gemacht. Im Durchschnitt beträgt diese 542 Euro (Mittelwert). Die monatliche Belastung bei den Eigentümern beträgt im Mittel 672 Euro. Im Vorjahr betrug die Ausgaben 521 Euro (Mieter) bzw. 620 Euro (Eigentümer). Werden die monatlichen Kosten Klassen zugeordnet und die Gruppen gegenüber gestellt, wird erkennbar, dass 30,3 % der befragten Eigentümer weniger als 250 Euro pro Monat zahlen. Dies ist darauf zurückzuführen, dass diese keine oder nur eine sehr geringe monatliche Belastung haben, das Eigentum also eventuell abbezahlt ist. Dem gegenüber stehen jedoch auch 26,7 %, die 1 000 Euro oder mehr zahlen. Knapp die Hälfte der Mieter gibt monatlich zwischen 250 Euro bis unter 500 Euro für die Kaltmiete aus, etwas mehr als ein Viertel bezahlt zwischen 500 und unter 750 Euro. Ein Zehntel wendet zwischen 750 und unter 1 000 Euro dafür auf. Der Anteil derjenigen Mieter, die 1 000 Euro oder mehr bezahlen bzw. weniger als 250 Euro, sind mit 8,2 % bzw. 5,6 % am kleinsten (Abb. 27 und 28).

Neben den monatlichen Kosten für die Kaltmiete wurden auch die Mietnebenkosten erhoben. Aus Abbildung 29 geht hervor, dass die Höhe der Betriebskosten recht stark variiert, nicht zuletzt weil sie vom individuellen Verbrauch und der Größe des Haushaltes abhängt. Im Durchschnitt geben die Befragten monatlich 194 Euro für die Wohnnebenkosten aus. 2014 waren es 202 Euro pro Monat. Etwa gleiche Anteile der Teilnehmenden zahlen zwischen 100 bis unter 150 Euro (22,4 %) oder zwischen 150 bis unter 200 Euro (23,0 %) pro Monat. Bei 11,5 % betragen die Ausgaben für die Betriebskosten weniger als 100 Euro. Demgegenüber zahlen 14,5 % mehr als 300 Euro monatlich (Abb. 29).

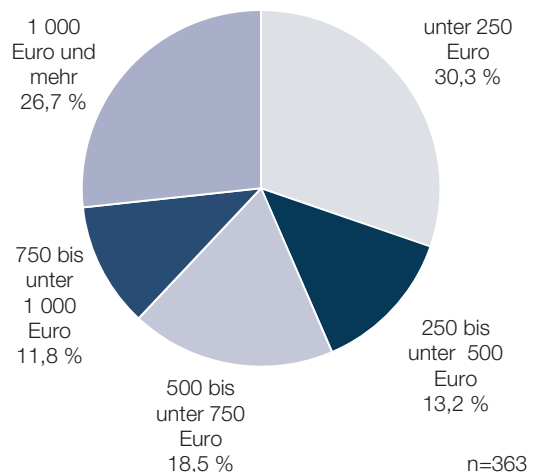
Eigentümer bzw. Miteigentümer haben deutlich höhere Nebenkosten als Mieter bzw. Untermieter. Ihr Durchschnitt liegt bei 249 Euro gegenüber 178 Euro bei Mieterhaushalten. Der Anteil derjenigen, die mehr als 300 Euro für Betriebskosten aufwenden müssen, beträgt bei Eigentümern 31 %, bei den Mietern sind es weniger als ein Zehntel.

Abb. 27 Monatliche Kaltmiete bei Mietern



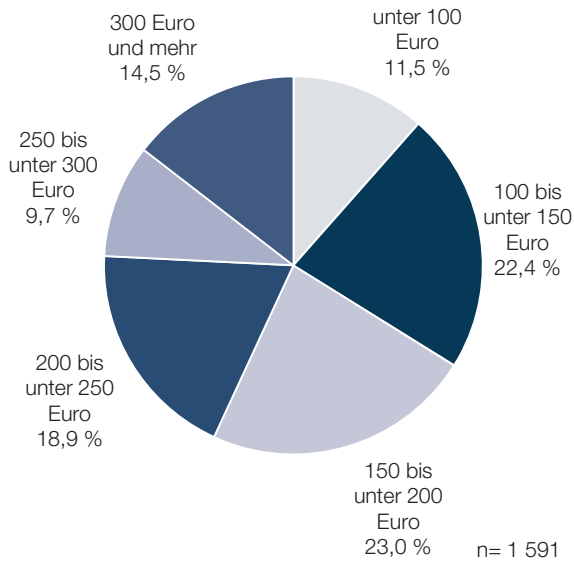
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Abb. 28 Monatliche Belastung bei Eigentümern



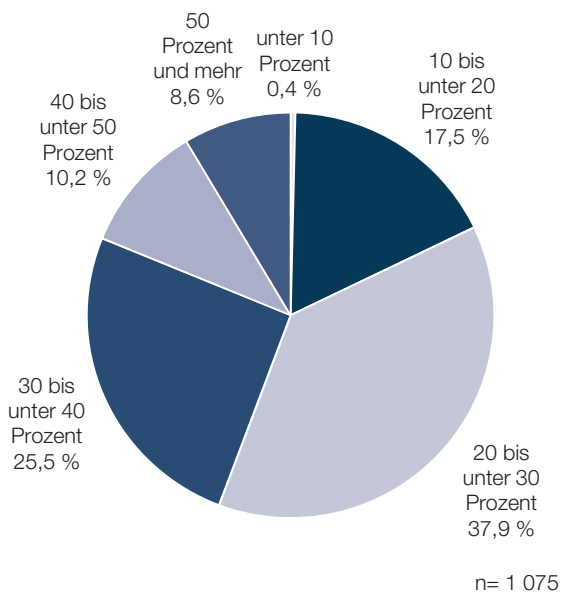
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Abb. 29 Monatliche Heizungs- und sonstige Betriebskosten (ohne Kosten für Strom, Telefon, Internet)



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Abb. 30 Mietbelastungsquote¹ bei Mietern in Prozent



¹ Die Mietbelastungsquote ergibt sich aus den gesamten Mietkosten (Kaltmiete plus Heizungs- und Betriebskosten) bezogen auf das Haushaltsnettoeinkommen.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Aus den Angaben zur Mietzahlung (inklusive Heizungs- und Betriebskosten) sowie zum Haushaltsnettoeinkommen wurde die Mietbelastungsquote errechnet, welche beschreibt, wie hoch der prozentuale Anteil der Gesamtmiete am verfügbaren Einkommen ist. Durchschnittlich werden von den befragten Mietern 31 % des monatlichen Haushaltsnettoeinkommens für die Gesamtmiete ausgegeben (Mittelwert), drei Prozent weniger als bei der Erhebung 2014. Bei der in Abbildung 30

vorgenommenen Klassifizierung für Mieter wird deutlich, dass die größte Gruppe (37,9 %) 20 bis unter 30 % des zur Verfügung stehenden Einkommens für die Mietkosten ausgibt, ungefähr ein Viertel wendet 30 bis unter 40 % dafür auf. Rund ein Zehntel bezahlt 40 bis unter 50 % und 8,6 % zahlen mehr als die Hälfte ihres monatlichen Haushaltsnettoeinkommens für die Gesamtmiete. 17,5 % der Mieter liegen mit ihrer Monatsmiete bei 10 bis unter 20 % ihres Haushaltsnettoeinkommens (Abb. 30).

In Tabelle 15 sind verschiedene Kennzahlen (Mittelwerte) zur Wohnung nach Stadtteilen zusammengefasst, wobei nur die Antworten der Mieter berücksichtigt wurden. Mit 3,3 Wohnräumen stehen den Mietern in den Nördlichen Ortsteilen/Sacrow sowie in der Berliner und Brandenburger Vorstadt durchschnittlich die meisten Räume zur Verfügung. Die kleinsten Wohnungen befinden sich mit 2,6 Wohnräumen im Schlaatz. Die Wohnfläche ist mit durchschnittlich 63,1 m² in Waldstadt I und im Stern mit 63,5 m² am geringsten. Es folgen Schlaatz (64,3 m²) und Waldstadt II (65,0 m²). Mit 96,6 m² befinden sich die größten Mietwohnungen in der Berliner Vorstadt, gefolgt von der Brandenburger Vorstadt und den Nördlichen Ortsteile/Sacrow (Tab. 15).

Die monatlich zu entrichtende Kaltmiete ist im Stadtteil Berliner Vorstadt mit durchschnittlich 755,65 Euro nach den Angaben der befragten Mieter am höchsten. Mit 731,54 Euro werden auch in der Nauener Vorstadt/Jägervorstadt mehr als 700 Euro für die Kaltmiete bezahlt. Monatliche Kaltmieten von mehr als 620 Euro werden in Bornstedt, Babelsberg Nord/Klein Glienicke, Brandenburger Vorstadt und in den Nördlichen Ortsteilen/Sacrow erreicht. In der Innenstadt und in Bornim/Nedlitz/Grube beträgt die Monatsmiete gerundet 607 Euro. In weiteren sechs Stadtteilen liegen die monatlichen Kaltmieten durchschnittlich über 500 Euro. Die günstigste Kaltmiete mit 327,73 Euro geben befragte Mieter aus dem Schlaatz an. Es folgen aufsteigend Stern (373,84 Euro) und Waldstadt II (388,51 Euro).

Der durchschnittliche Kaltmietpreis pro Quadratmeter beträgt in der Gesamtstadt laut Auskunft der befragten Potsdamer Mieter 7,18 Euro. 2014 waren es 6,99 Euro pro Quadratmeter. Die günstigsten Quadratmeterpreise unter 6 Euro befinden sich im Schlaatz (5,12 Euro), in Drewitz (5,48 Euro), im Stern (5,96 Euro) sowie in Waldstadt II (5,94 Euro). In elf Stadtteilen liegt die Kaltmiete pro Quadratmeter zwischen 7 und unter 8 Euro. Der teuerste Stadtteil bezogen auf den Quadratmeterpreis ist die Nauener Vorstadt/Jägervorstadt mit durchschnittlich 8,32 Euro. Ebenfalls über 8 Euro liegen die Quadratmeterpreise in Bornstedt. Obwohl die monatliche Miete in der Brandenburger Vorstadt zu den teuersten der ganzen Stadt zählt, ist dort die Mietbelastungsquote mit 27 % am geringsten, was auf ein durchschnittlich höheres Haushaltseinkommen in diesem Stadtteil zurückzuführen ist. Die höchste Mietbelastung findet sich mit 38,2 % in Bornim/Nedlitz/Grube (Tab. 15).

Leben in Potsdam – Bürgerumfrage 2015

Wohnen

Tab. 15 Wohnungskennzahlen für Mietwohnungen nach Stadt- bzw. Ortsteilen ¹ (Mittelwerte)

Stadt- bzw. Ortsteil	Anzahl der Wohnräume	Wohnfläche in m ²	Kaltmiete in Euro	Kaltmiete pro m ² in Euro	Mietbelastungsquote ² in %
Bornim/Nedlitz/Grube	2,8	77,2	607,00	7,89	38,2
Bornstedt	3,0	82,1	675,71	8,20	31,6
Eiche/Golm	3,1	79,8	599,29	7,59	30,1
Nauener Vorstadt/Jägervorstadt	2,9	86,9	731,54	8,32	28,4
Berliner Vorstadt	3,3	96,6	755,65	7,93	33,8
Brandenburger Vorstadt	3,3	89,9	629,56	7,06	27,0
Potsdam West	2,9	73,8	529,12	7,22	32,9
Innenstadt	2,8	78,6	607,19	7,58	33,6
Zentrum Ost	2,6	66,4	422,59	6,43	32,3
Babelsberg Nord/Klein Glienicke	2,9	82,0	641,60	7,73	29,9
Babelsberg Süd	2,7	69,3	533,34	7,61	34,6
Templiner und Teltower Vorstadt/Hauptbahnhof	2,8	73,3	566,98	7,74	30,6
Schlaatz	2,9	64,3	327,73	5,12	30,4
Waldstadt I	2,7	63,1	405,70	6,40	29,3
Waldstadt II	3,0	65,0	388,51	5,97	28,4
Stern	2,9	63,5	373,84	5,96	29,5
Drewitz	3,2	73,6	399,15	5,48	27,4
Kirchsteigfeld	2,9	76,9	526,60	6,93	31,4
Nördliche Ortsteile/Sacrow	3,3	84,4	624,06	7,42	32,7
Potsdam insgesamt	2,9	74,4	541,64	7,18	31,0

¹ Um eine Fallzahl zu erreichen, die eine Auswertung ermöglicht, wurden Stadtteile mit weniger als 45 gültigen Antworten mit angrenzenden Stadt- bzw. Ortsteilen zusammengefasst.

² Die Mietbelastungsquote ergibt sich aus den gesamten Mietkosten (Kaltmiete plus Heizungs- und Betriebskosten) bezogen auf das Haushaltsnettoeinkommen.

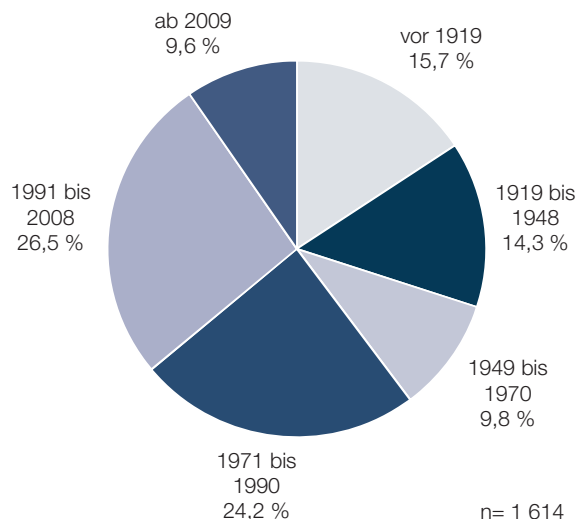
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Auch das Baujahr der Häuser beeinflusst die Höhe der Kaltmiete. Wird zunächst die Verteilung der Baualtersklassen insgesamt untersucht, so kann festgestellt werden, dass mehr als ein Viertel der Teilnehmenden in Häusern wohnt, die zwischen 1991 und 2008 errichtet wurden. Ein weiteres Viertel bewohnt Häuser aus den Jahren 1971 bis 1990. Häuser, die vor 1919 bzw. zwischen 1919 bis 1948 gebaut wurden, sind mit einem Anteil von rund 15 % seltener. Ungefähr jeder zehnte Teilnehmende wohnt in einem Haus, das zwischen 1949 und 1970 oder nach 2009 gebaut wurde (Abb. 31). Dabei unterscheidet sich das Baualter bei Mietern und Eigentümern zum Teil deutlich voneinander. Während 41,0 % der Mieter in Häusern wohnen, die zu DDR-Zeiten errichtet wurden, sind es bei den Eigentümern lediglich 16,2 %. Dem gegenüber ist der Anteil von Häusern, die nach der politischen Wende gebaut wurden bei Eigentümern mit insgesamt 48,7 % höher als bei Mietern (31,1 %).

Werden nur die Mieter berücksichtigt, so zeigen sich bei den unterschiedlichen Baualtersklassen beträchtliche Unterschiede, was die durchschnittliche Miethöhe betrifft. So ist die Kaltmiete in Neubauten, die 2009 oder später gebaut wurden, mit monatlich 829 Euro am höchsten. Es folgen Altbauten aus der Zeit vor 1919 mit

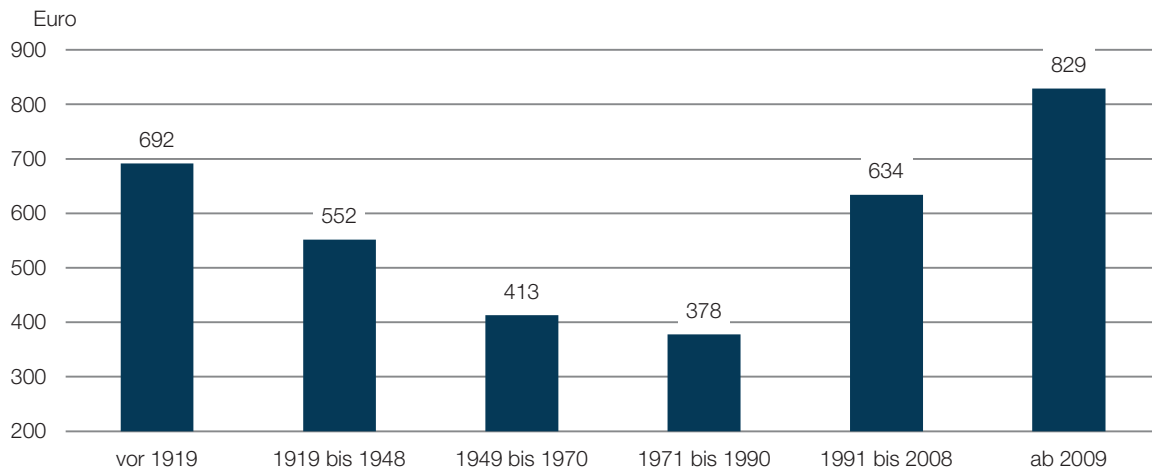
monatlich 692 Euro und Neubauten von 1991 bis 2008 mit 634 Euro. Mit durchschnittlich 378 Euro pro Monat sind Wohnungen in Gebäuden am günstigsten, die ein Baujahr zwischen 1971 und 1990 aufweisen (Abb. 32).

Abb. 31 Wann wurde das Haus errichtet, in dem sich Ihre Wohnung befindet?



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Abb. 32 Durchschnittliche monatliche Kaltmiete (Mittelwert) nach Baujahr des Wohngebäudes
(nur Mieter, Angaben für 2015)



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Weiterhin wurden die Befragten gebeten, Auskunft darüber zu geben, ob die Kaltmiete in ihrer aktuellen Wohnung in den vergangenen vier Jahren erhöht wurde, was 57,6 % der befragten Mieter bejahten. Damit ergibt sich für das Erhebungsjahr 2015 ein neuer Spitzenwert. Im Jahr 2013 lag der Anteil derjenigen, bei denen die Kaltmiete in den vergangenen vier Jahren erhöht wurde, noch bei 49,3 % (Abb. 33).

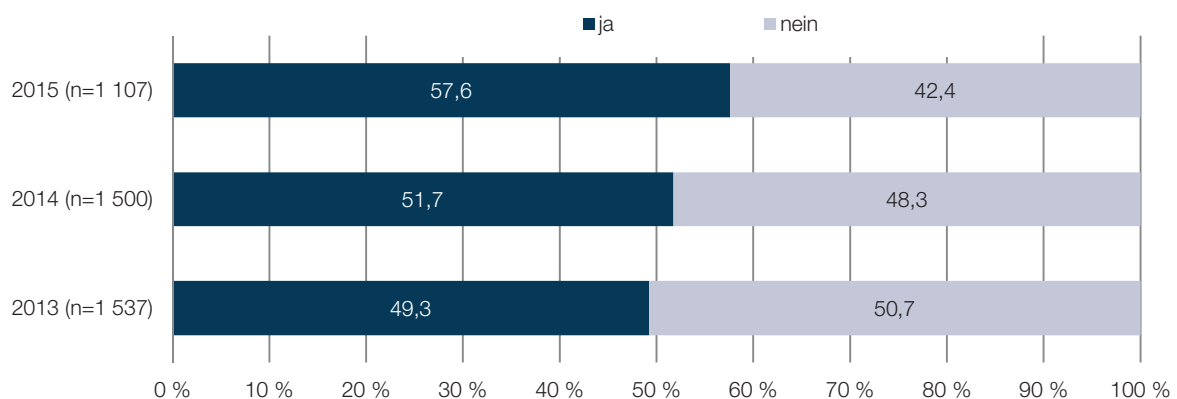
- Am häufigsten wurde die Kaltmiete im Sozialraum V (Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld) erhöht. Hier gaben 69,4 % eine Mieterhöhung an. Demgegenüber wurde nur bei der Hälfte der Mieter im Sozialraum I (Nördliche

Ortsteile) die Kaltmiete in den vergangenen vier Jahren erhöht.

3.3.3 Bewertung der Wohnung/des eigenen Hauses

Die Frage, ob die jetzige Wohnung geeignet ist, um dort auch im Alter bzw. mit möglichen körperlichen Einschränkungen weiterhin leben zu können, wird von 61,9 % der befragten Mieterinnen und Mieter verneint. Mehr als ein Drittel lebt in einer altengerechten Wohnung. Dies trifft auch auf mehr als die Hälfte der Eigentümer zu (Abb. 34).

Abb. 33 Hat sich Ihre Kaltmiete in Ihrer jetzigen Wohnung in den vergangenen vier Jahren erhöht?
(nur Mieter, Angaben für 2015, 2014 und 2013)

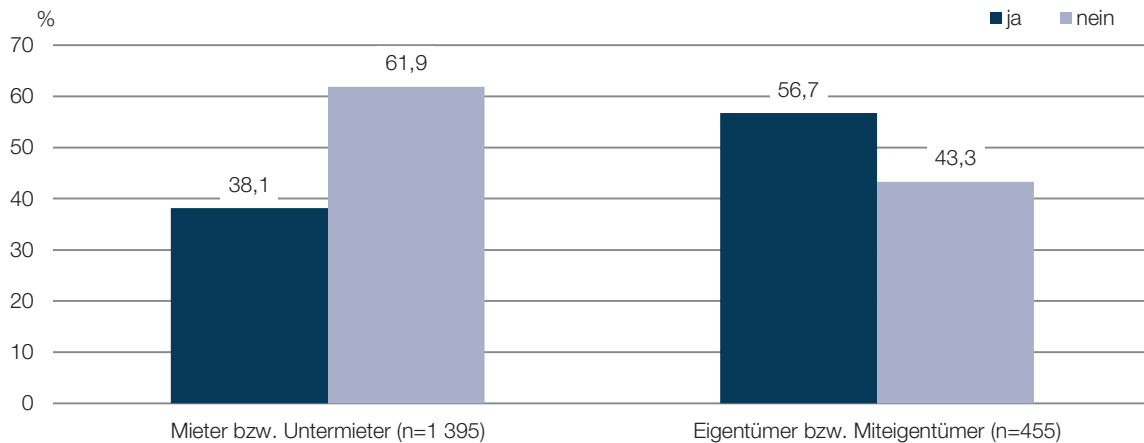


Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Leben in Potsdam – Bürgerumfrage 2015

Wohnen

Abb. 34 Ist Ihre jetzige Wohnung geeignet, um auch im Alter bzw. mit möglichen körperlichen Einschränkungen weiterhin dort zu leben?



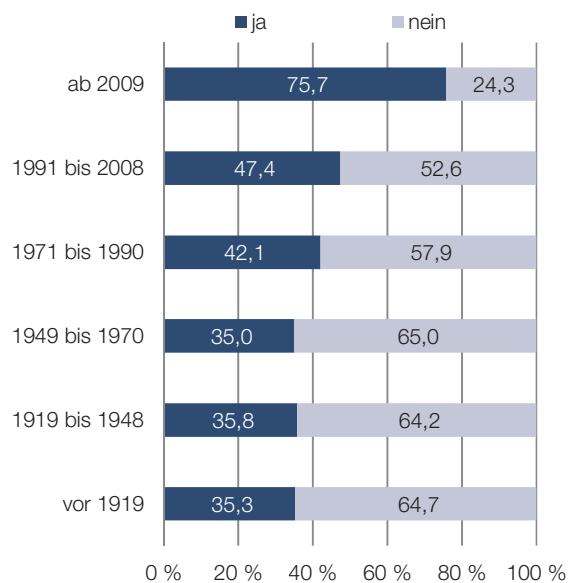
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Das Baujahr der Wohngebäude spielt bei dieser Eignung eine wesentliche Rolle. Grundsätzlich gilt, dass eine Wohnung bzw. ein Haus eher geeignet ist, um dort im Alter bzw. mit körperlichen Einschränkungen zu leben, je jünger es ist. Beträgt dieser Anteil bei neueren Gebäuden, die 2009 oder später gebaut worden, 75,7 %, so sind die Anteile altengerechter Wohnungen bzw. Häuser bei Gebäuden mit einer früheren Entstehungszeit deutlich geringer (Abb. 35).

- Je älter die Befragten sind, desto eher ist die jetzige Wohnung geeignet, um dort im Alter oder mit körperlichen Einschränkungen zu leben.
- Bei Teilnehmenden mit einer anerkannten Behinderung ist der Anteil an Wohnungen, die auch im Alter bzw. mit körperlichen Beeinträchtigungen bewohnt werden können, höher (53,6 %) als bei Personen ohne Behinderung (40,8 %).

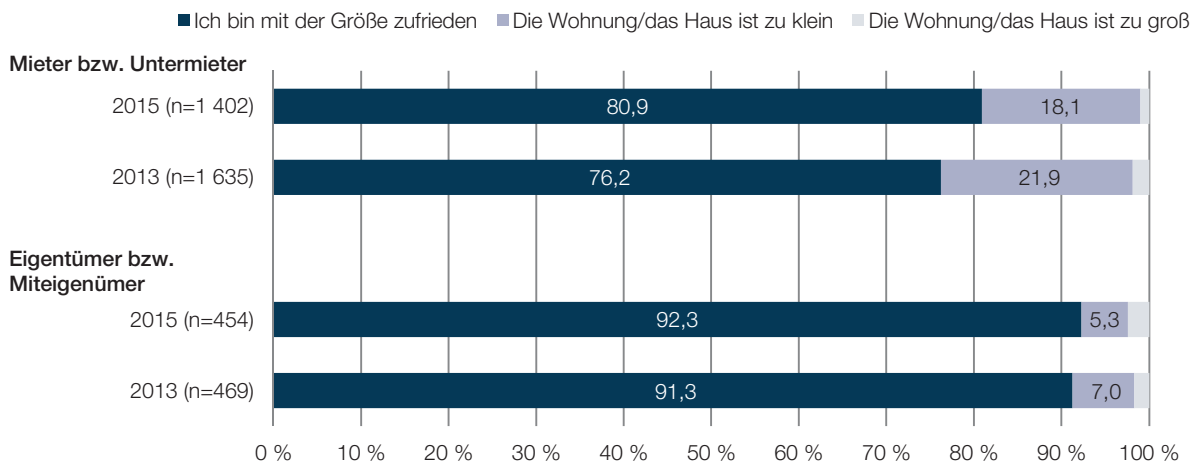
Was die Wohnungsgröße betrifft, so zeigt sich die große Mehrheit der Umfrageteilnehmenden als zufrieden, wobei Eigentümer durchschnittlich zufriedener mit der Wohnungsgröße sind als Mieter. Während nur rund fünf Prozent der Eigentümer ihr Haus bzw. ihre Wohnung als zu klein befinden, sind es bei den Mietern 18,1 %. Der Anteil derjenigen, die ihre Wohnung als zu groß empfinden, ist bei beiden Gruppen sehr klein. Die Wohnungsgröße wurde auch schon bei der ersten Bürgerumfrage „Leben in Potsdam“ bewertet. 2015 waren sowohl Mieter als auch Eigentümer zufriedener als noch im Jahr 2013 (Abb. 36).

Abb. 35 Eignung des Hauses bzw. der Wohnung, um dort auch im Alter bzw. mit körperlichen Einschränkungen zu leben nach Baujahr des Wohngebäudes



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Abb. 36 Wie beurteilen Sie Ihre Wohnung in Bezug auf die Wohnungsgröße? (Angaben für 2015 und 2013)



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

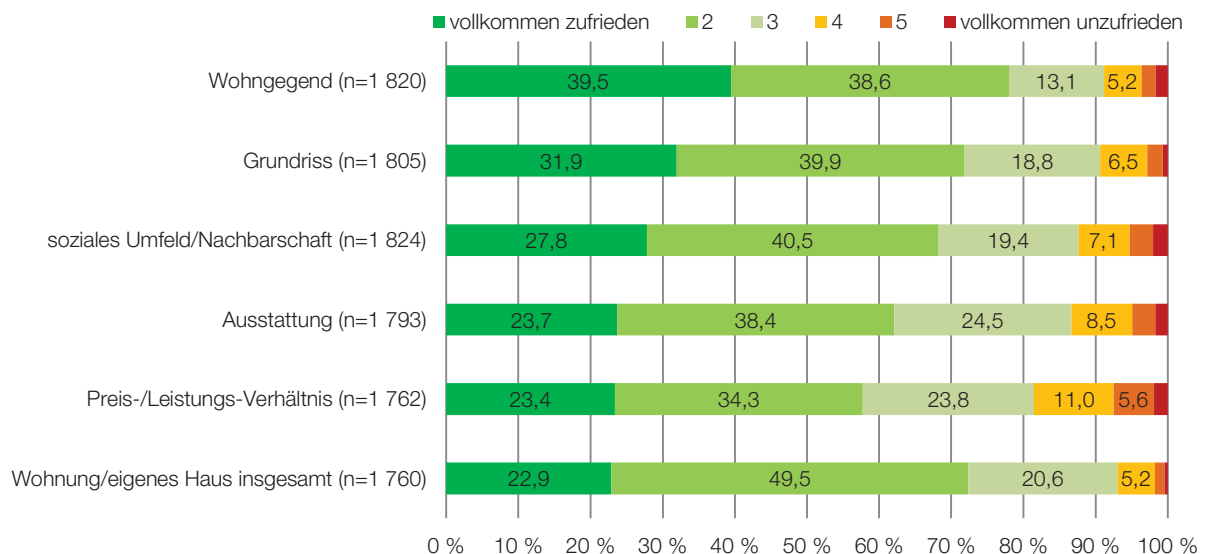
Auch bei der Beurteilung der Wohnungsgröße hat das Baualter des Wohngebäudes Einfluss. Bei Neubauten, die ab 2009 entstanden sind, ist der Anteil der Zufriedenen mit 89,0 % am größten. Weniger zufrieden sind mit 81,4 % Bewohnern von Häusern, die zwischen 1949 und 1971 gebaut wurden. Bei dieser Gruppe ist der Anteil derjenigen, die ihre Wohnung bzw. ihr Haus als zu klein empfinden, mit 17,9 % überdurchschnittlich groß.

- Insbesondere Teilnehmende unter 30 Jahre sowie Schüler/Studierende/Auszubildende schätzen ihre Wohnung als zu klein ein (25,6 % bzw. 21,3 %).
- Auch Alleinerziehende (22,1 %) und Paare mit Kind/ern bewerten ihre Wohnung als nicht groß genug. Bei Alleinlebenden (14,6 %) und Paaren ohne Kind/ern (8,6 %) sind die Anteile geringer.

Darüber hinaus haben die Teilnehmenden der Bürgerumfrage „Leben in Potsdam“ verschiedene Eigenschaften ihrer Wohnung bzw. ihre Wohngegend bewertet. Dabei konnten sie sich auf einer sechsstufigen Skala zwischen *vollkommen zufrieden* und *vollkommen unzufrieden* entscheiden.

Am zufriedensten sind die befragten Potsdamerinnen und Potsdamer mit ihrer Wohngegend, 78 % beurteilen diese mit den beiden besten Kategorien. Es folgen der Grundriss sowie soziales Umfeld/Nachbarschaft. Etwas schlechter schneiden die Ausstattung und das Preis-/Leistungs-Verhältnis ab. Die Wohnung bzw. das eigene Haus insgesamt erhalten von über 70,0 % der Teilnehmenden die beiden besten Bewertungen (Abb. 37).

Abb. 37 Wie zufrieden sind Sie mit den folgenden Eigenschaften Ihrer Wohnung bzw. mit der Wohngegend? (Mieter und Eigentümer, Ranking nach „vollkommen zufrieden“)



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Leben in Potsdam – Bürgerumfrage 2015

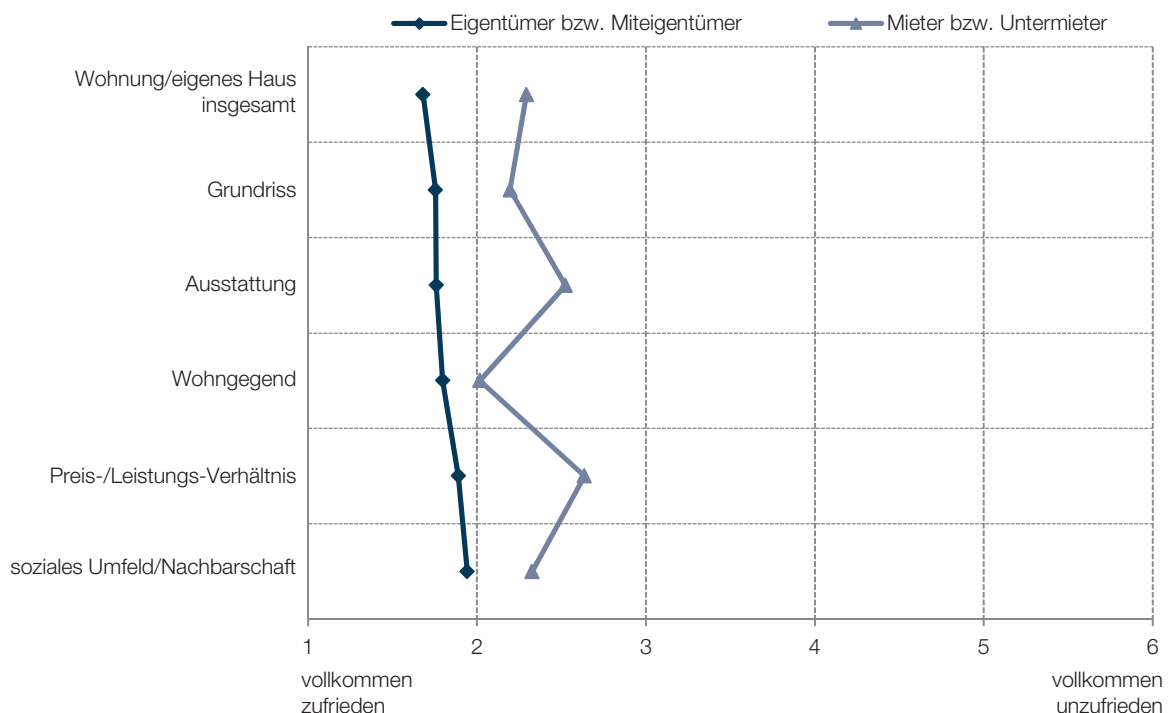
Wohnen

- Mit den Eigenschaften Grundriss, Ausstattung, soziales Umfeld/Nachbarschaft, Wohngegend sowie mit der Wohnung/dem eigenen Haus insgesamt sind die Bewohner der Sozialräume V und VI unzufriedener als anderswo in Potsdam.
- Je höher das monatliche Haushaltsnettoeinkommen ist, desto besser werden die Kriterien Preis-/Leistungs-Verhältnis, soziales Umfeld/Nachbarschaft sowie die Wohnung/eigenes Haus insgesamt bewertet.
- Am zufriedensten mit ihrer Wohngegend sind die Bewohner des Sozialraums III (Potsdam West, Innenstadt, Nördliche Vorstädte). Die Hälfte der Befragten vergibt hier die beste Bewertung.
- Befragte, die 65 Jahre oder älter sind, sind durchschnittlich zufriedener mit ihrer Wohngegend als jüngere Altersgruppen.

In Abbildung 38 werden die Zufriedenheitsbewertungen von Mietern und Eigentümern getrennt dargestellt. Es wird deutlich, dass bei allen Eigenschaften die Zufriedenheit der Mieter stets geringer ausfällt als bei den Eigentümern. Am besten schneidet bei den Mietern die Wohngegend und bei den Eigentümern die eigene Wohnung/das eigene Haus insgesamt ab. Die stärksten Differenzen treten in beiden Gruppen bei der Ausstattung und dem Preis-/Leistungs-Verhältnis auf. Die geringsten Unterschiede bestehen beim Kriterium Wohngegend und Soziales Umfeld/Nachbarschaft.

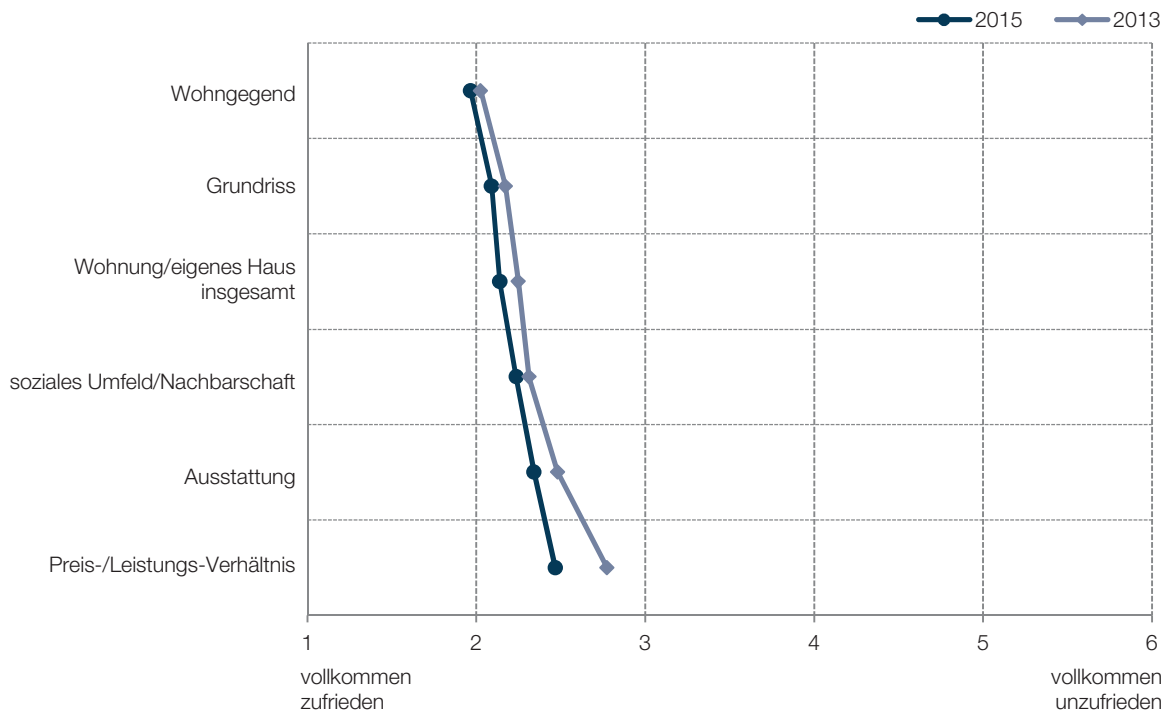
Die Kriterien zur Wohnung bzw. zum eigenen Haus wurden bereits 2013 abgefragt, sodass ein zeitlicher Vergleich der Bewertungen ermöglicht wird. Dabei wird deutlich, dass alle Kriterien 2015 etwas besser eingeschätzt werden als noch vor zwei Jahren. Die positivste Entwicklung nimmt dabei das Preis-/Leistungs-Verhältnis, wobei dieses im Ranking trotzdem die schlechteste Bewertung erhält (Abb. 39).

Abb. 38 Wie zufrieden sind Sie mit den folgenden Eigenschaften Ihrer Wohnung bzw. mit der Wohngegend? (Ranking der Mittelwerte von Mietern und Eigentümern)



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Abb. 39 Wie zufrieden sind Sie mit den folgenden Eigenschaften Ihrer Wohnung bzw. mit der Wohngegend? (Mieter und Eigentümer, Mittelwerte 2015 und 2013, Ranking nach 2015)



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

3.3.4 Umzugsabsichten

Die Befragungsteilnehmenden haben im Fragenkomplex Wohnen Auskunft über mögliche Umzugsabsichten gegeben. Etwa vier von zehn der Antwortenden können sich innerhalb der nächsten zwei Jahre einen Auszug aus der jetzigen Wohnung vorstellen, wobei ungefähr ein Achtel diese Frage mit „ja“ beantwortet und ein Viertel mit „möglicherweise“ einen Umzug nicht ausschließt. 62,6 % haben nicht vor, aus der jetzigen Wohnung auszuziehen. Seit 2013 ist der Anteil derjenigen, die nicht umziehen wollen, leicht gestiegen (Abb. 40).

- Während 45,5 % der Mieter einen Umzug innerhalb der nächsten zwei Jahre in Erwägung ziehen, sind es bei den Eigentümern nur 13,1 % (Antworten „ja“ und „möglicherweise“).
- Die geringste Bereitschaft zum Umzug findet sich im Sozialraum I (Nördliche Ortsteile), die höchste im Sozialraum III (Potsdam West, Innenstadt, Nördliche Vorstädte).
- Mit zunehmendem Alter sinkt die Bereitschaft für einen Umzug deutlich. Fast drei Viertel der unter 30-Jährigen möchten in den nächsten zwei Jahren definitiv oder möglicherweise umziehen, bei den 65-Jährigen und Älteren sind es rund 15 %.
- Erwerbslose erwägen etwas häufiger einen Umzug als Erwerbstätige. Am stärksten ist dieser Wunsch bei Schülern/Studierenden/Auszubildenden ausgeprägt.

Abb. 40 Haben Sie vor, innerhalb der nächsten zwei Jahre aus Ihrer jetzigen Wohnung/Ihrem Haus auszuziehen? (Mieter und Eigentümer, Angaben für 2015, 2014 und 2013)



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Leben in Potsdam – Bürgerumfrage 2014

Wirtschaft und Arbeit

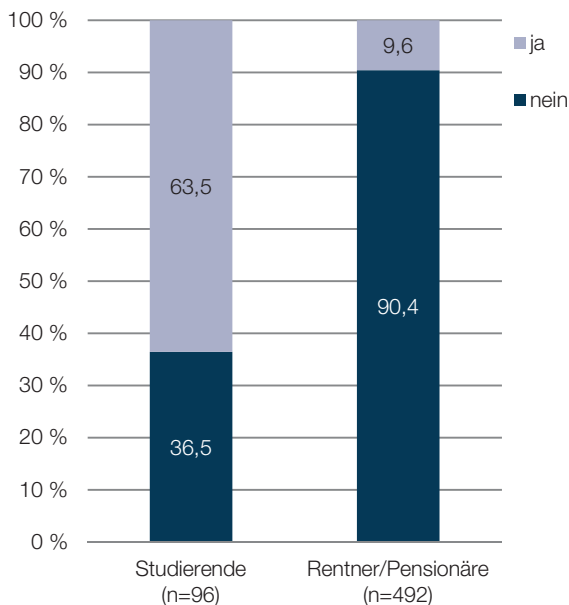
3.4 Wirtschaft und Arbeit

Im Fragenkomplex Wirtschaft und Arbeit wurden einerseits verschiedene Kriterien des Erwerbslebens der Befragungsteilnehmenden selbst und andererseits Kriterien zur allgemeinen wirtschaftlichen Situation in Potsdam erhoben. Auf einige Merkmale der Befragten, die in diesem Fragenkomplex enthalten sind, wurde bereits eingegangen (z.B. Erwerbsstatus, Haushaltsnettoeinkommen, vgl. Kap. 3.1).

3.4.1 Erwerbsleben und Arbeitsplatz

Zunächst soll die Struktur des Erwerbslebens der Potsdamerinnen und Potsdamer näher untersucht werden. Rund 60 % aller Teilnehmenden gehen einer Erwerbstätigkeit nach (vgl. Abb. 8, S.14). Von den insgesamt 100 Studierenden, die sich unter den Umfrageteilnehmenden befinden, haben 96 Angaben dazu gemacht, ob Sie neben dem Studium einer Erwerbstätigkeit nachgehen. Dies ist bei 63,5 % der Studierenden der Fall, die so ihren Lebensunterhalt bestreiten. Bei den Rentnern und Pensionären übt noch ungefähr jeder Zehnte (9,6 %) eine Erwerbstätigkeit aus (Abb. 41).

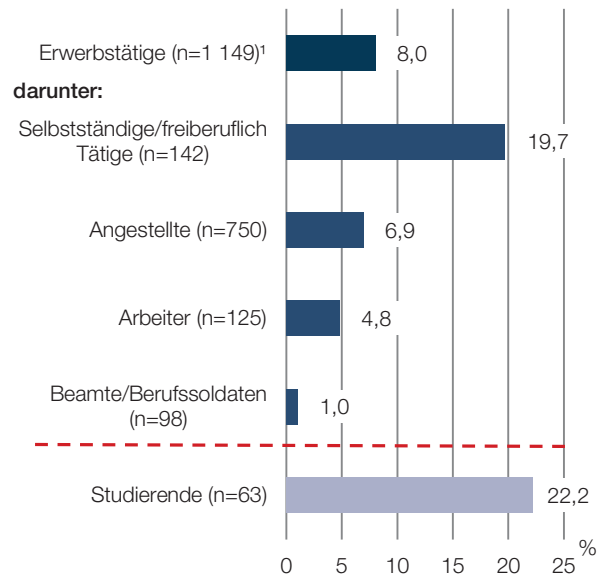
Abb. 41 Gehen Sie einer Erwerbstätigkeit nach?



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Der Anteil derjenigen Erwerbstätigen, die mehreren Beschäftigungsverhältnissen nachgeht, beträgt insgesamt acht Prozent. Dabei ist dieses Phänomen bei Selbstständigen und Freiberuflern unter den Erwerbstätigen mit fast einem Fünftel am stärksten ausgeprägt. Auch Studierende, die neben ihrem Studium arbeiten, gehen überdurchschnittlich häufig (22,2 %) mehr als einer Tätigkeit nach (Abb. 42). Bei Rentnern und Pensionären, die einer Erwerbstätigkeit nachgehen, kann dies nicht beobachtet werden.

Abb. 42 Teilnehmende mit mehreren Beschäftigungsverhältnissen nach Erwerbsstatus



¹ Inklusive Teilnehmenden, die bezüglich ihrer Erwerbssituation „Sonstige“ markiert haben.

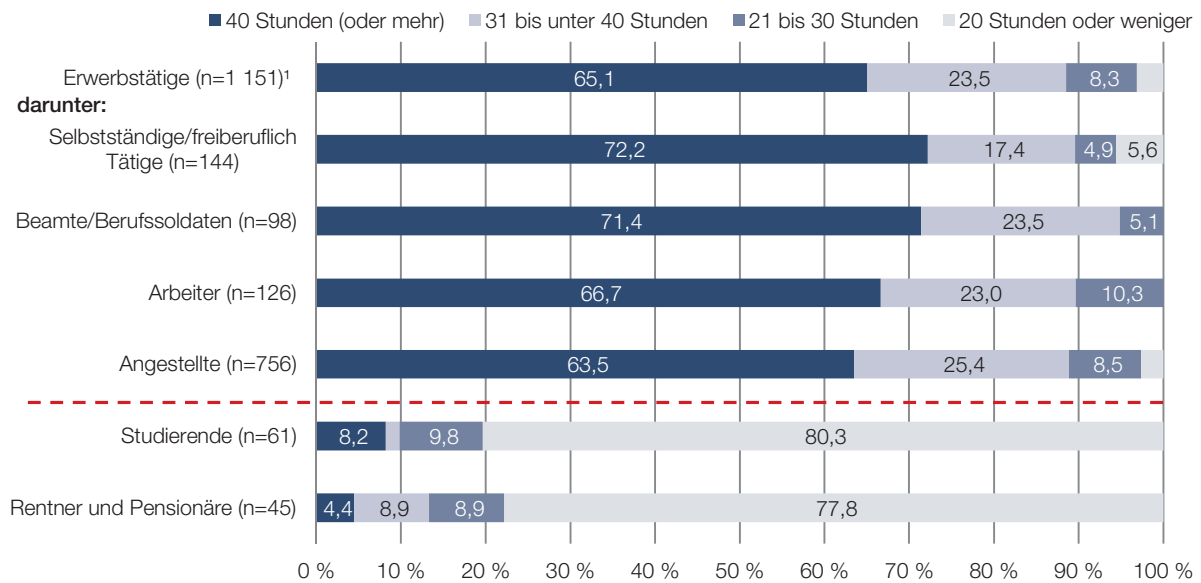
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Weiterhin haben die Befragten nähere Angaben zu ihrer wöchentlichen Arbeitszeit gemacht. Rund zwei Drittel der Erwerbstätigen arbeiten demnach in Vollzeit, d. h. 40 Stunden (oder mehr) pro Woche. Ungefähr jeder Vierte hat eine Arbeitszeit von 31 bis unter 40 Stunden, 8,3 % arbeiten 21 bis 30 Stunden. Nur ein vergleichsweise sehr kleiner Teil (3,1 %) ist 20 Stunden oder weniger beschäftigt (Abb. 43).

Innerhalb der Gruppe der Erwerbstätigen können weitere Differenzen festgestellt werden. So sind 63,5 % der Angestellten in Vollzeit tätig, bei den Selbstständigen und Freiberuflern sind es mit 72,2 % fast zehn Prozent mehr. Bei Letzteren ist der Anteil derjenigen deren Arbeitszeit 20 Stunden oder weniger umfasst am größten, wobei dieser auch hier nur 5,6 % beträgt. Unter den Arbeitern sowie Beamten und Berufssoldaten hat dies hingegen niemand angegeben. Bei den Studierenden sowie Rentnern und Pensionären, die nicht zur Gruppe der Erwerbstätigen gezählt werden, ist eine Tätigkeit, die 20 Stunden oder weniger pro Woche beträgt mit jeweils rund 80 % am häufigsten (Abb. 43).

- Männer (73,8 %) gehen häufiger einer Vollbeschäftigung nach als Frauen (46,6 %).
- Rund ein Viertel der Teilnehmenden mit einer Behinderung arbeitet 20 Stunden oder weniger. Rund 43 % der Menschen mit Behinderung arbeiten in Vollzeit.
- Gegenüber anderen Haushaltstypen ist der Anteil der Vollzeitbeschäftigten bei Alleinerziehenden am kleinsten (47,1 %).
- Das monatliche Haushaltsnettoeinkommen ist umso höher, je länger die Wochenarbeitszeit ist.

Abb. 43 Wöchentliche Arbeitszeit nach Erwerbsstatus



¹ Inklusive Teilnehmenden, die bezüglich ihrer Erwerbssituation „Sonstige“ markiert haben.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

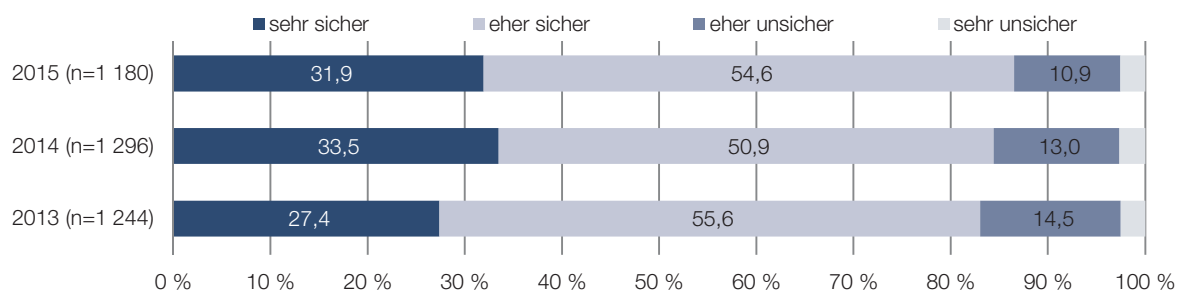
Insgesamt 4,6 % der erwerbstätigen Teilnehmenden geben des Weiteren an, dass sie in einem befristeten Arbeitsverhältnis stehen. Bei Studierenden sowie Rentnern und Pensionären, die einer Nebentätigkeit nachgehen, ist der Anteil von befristeten Arbeitsplätzen mit 20 % bzw. 26,1 % höher.

Alle Befragten, die in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis stehen, sollten ihren Arbeitsplatz nach seiner Sicherheit bzw. Unsicherheit beurteilen. Fast ein Drittel schätzt ihren Arbeitsplatz demnach als *sehr sicher* ein. Der größte Anteil mit mehr als der Hälfte der Teilnehmenden bewertet das Beschäftigungsverhältnis als *eher sicher*. Ungefähr jeder Zehnte schätzt den eigenen Job als *eher unsicher* ein, während 2,5 % angeben, ihr Arbeitsplatz sei *sehr unsicher*. Tendenziell beurteilen die Befragten den Arbeitsplatz etwas sicherer, als noch im Erhebungsjahr 2013 (Abb. 44).

Von den verschiedenen Typen der Erwerbstätigen wird die Arbeitsplatzsicherheit durchaus unterschiedlich bewertet. So ist der Anteil bei Beamten und Berufssoldaten, der den eigenen Arbeitsplatz als *sehr sicher* einschätzt, mit 86,6 % sehr hoch, während dieser bei Arbeitern hingegen 19,3 % beträgt. Diese weisen allerdings den höchsten Anteil bei der Antwortoption *eher sicher* aus (64,7 %). Dass der Arbeitsplatz *eher unsicher* bzw. *sehr unsicher* ist, wird am ehesten von den Selbstständigen und Freiberuflern so eingeschätzt. Ungefähr ein Viertel nimmt diese Bewertung vor. Noch höher ist der Anteil bei den Studierenden, die allerdings nicht zu den Erwerbstätigen zählen (Abb. 45).

- Je höher der allgemeine Schulabschluss ist, desto sicherer wird der Arbeitsplatz empfunden.
- Teilnehmende mit Migrationshintergrund schätzen ihren Arbeitsplatz etwas unsicherer ein als Personen ohne Migrationshintergrund.

Abb. 44 Für wie sicher halten Sie Ihren jetzigen Arbeitsplatz? ¹ (Angaben für 2015, 2014 und 2013)



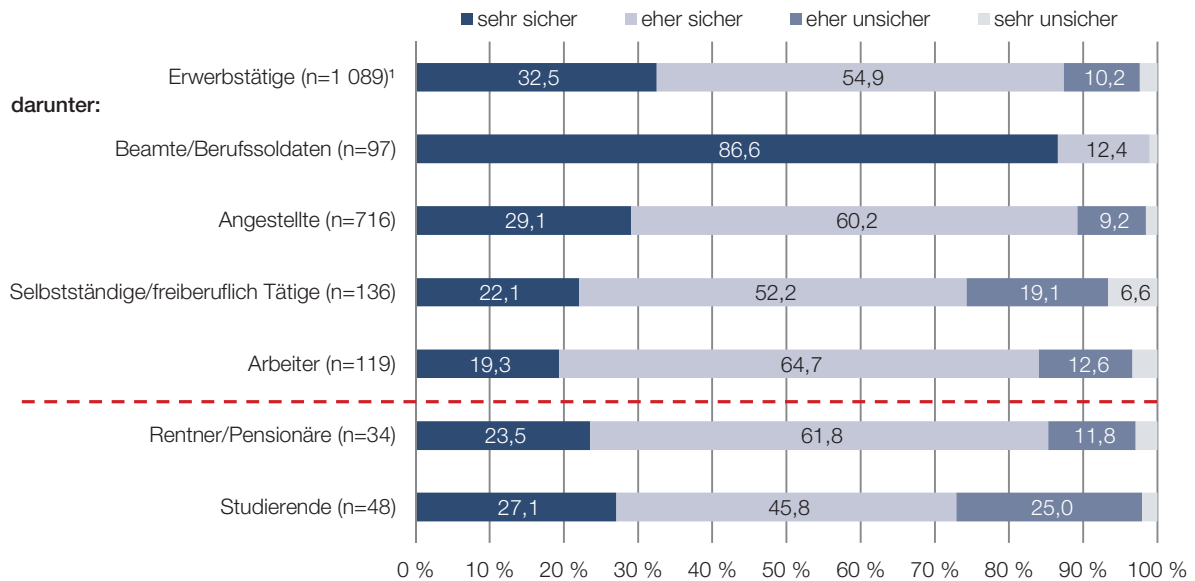
¹ Angaben ohne Teilnehmende mit befristeten Arbeitsverhältnissen, jedoch mit Studierenden und Rentnern/Pensionären, die einer Nebentätigkeit nachgehen.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Leben in Potsdam – Bürgerumfrage 2014

Wirtschaft und Arbeit

Abb. 45 Einschätzung der Arbeitsplatzsicherheit nach Erwerbsstatus



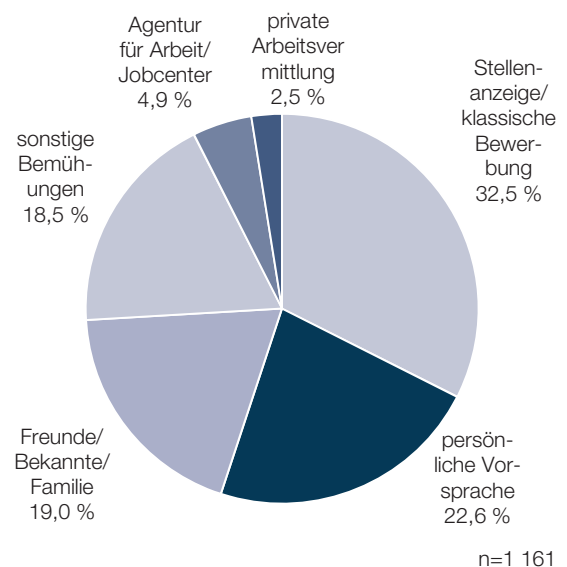
¹ Inklusive Teilnehmenden, die bezüglich ihrer Erwerbssituation „Sonstige“ markiert haben.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Im Themenkomplex Wirtschaft und Arbeit wurde 2015 erstmals nachgefragt, wie die erwerbstätigen Teilnehmenden ihren aktuellen bzw. letzten Arbeitsplatz gefunden haben. Der größte Anteil – rund ein Drittel der Antwortenden – hat sich „klassisch“ auf eine Stellenanzeige beworben. Fast 23 % haben persönlich bei ihrem zukünftigen Arbeitgeber vorgesprochen, während jeder Fünfte den Job über Freunde, die Familie oder Bekannte gefunden hat. 18,5 % geben sonstige Bemühungen an, während die Agentur für Arbeit bzw. das Jobcenter (4,9 %) und die private Arbeitsvermittlung (2,5 %) nur eine geringe Rolle bei der Jobsuche gespielt haben (Abb. 46).

Innerhalb der Erwerbstätigen können bezüglich des Verhaltens bei der Jobsuche Unterschiede festgestellt werden, wobei die Selbstständigen und Freiberufler nicht berücksichtigt werden. Es zeigt sich, dass bei den Arbeitern der Anteil derjenigen, die ihren Arbeitsplatz per Stellenanzeige gefunden haben mit 21,2 % vergleichsweise gering ist. Bei den Beamten bzw. Berufssoldaten beträgt dieser mehr als die Hälfte. Im Gegensatz zu den Angestellten und Beamten/Berufssoldaten sind die Gesuche via Agentur für Arbeit/Jobcenter (11,0 %) und einer privaten Arbeitsvermittlung (5,1 %) bei den Arbeitern eher verbreitet. Ungefähr jeder vierte Arbeiter hat den Arbeitsplatz über eine persönliche Vorsprache gefunden. Auch hier ist der Anteil bei den anderen Erwerbstätigengruppen geringer (Abb. 47).

Abb. 46 Wie haben Sie Ihren aktuellen bzw. Ihren letzten Arbeitsplatz gefunden? ¹



¹ Erwerbstätige Teilnehmende inklusive Studierenden und Rentnern/Pensionären, die einer Nebentätigkeit nachgehen.

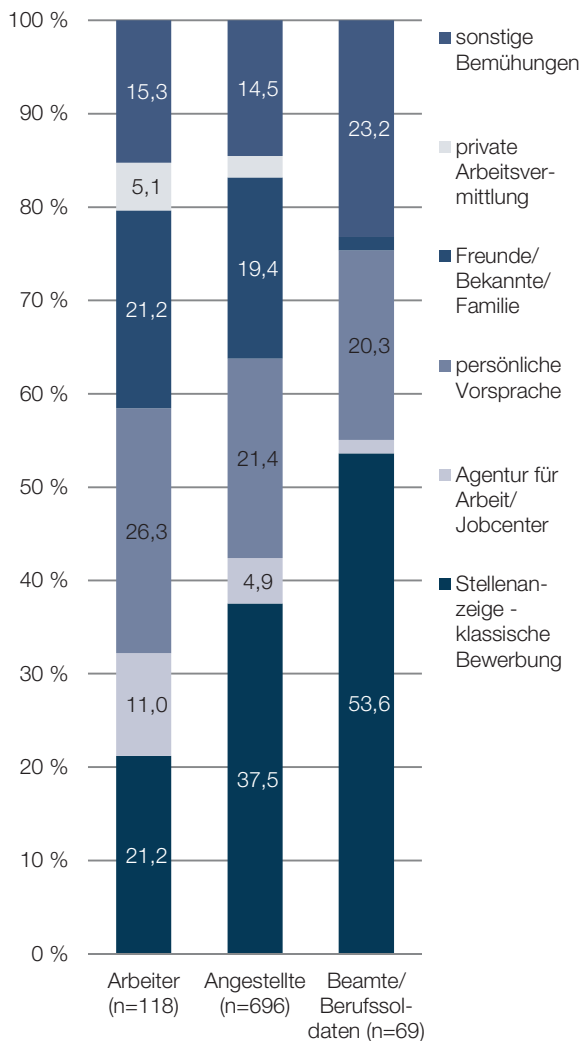
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

- Bei Teilnehmenden mit einer anerkannten Behinderung spielt die Agentur für Arbeit bzw. das Jobcenter bei der Arbeitsplatzsuche eine größere Rolle als bei Antwortenden ohne Behinderung.
- Die private Arbeitsvermittlung ist bei Personen mit Hauptschulabschluss im Vergleich zu anderen allgemeinen Schulabschlüssen verbreiteter. Mit mehr als 11 % ist bei diesen der Anteil derjenigen, die über die Agentur für Arbeit bzw. das Jobcenter einen Arbeitsplatz gefunden haben, mehr als doppelt so hoch als im Durchschnitt.
- Je älter die Befragten sind, desto wichtiger wird bei der Jobsuche die persönliche Vorsprache.
- Die persönliche Vorsprache ist bei Teilnehmenden mit Migrationshintergrund etwas häufiger als bei Personen ohne Migrationshintergrund.

3.4.2 Öffentliche Grundsicherung

Des Weiteren wurde im Themenkomplex Wirtschaft und Arbeit erhoben, wie groß der Anteil der Empfänger von grundsichernden Sozialleistungen ist. Dazu zählen Arbeitslosengeld I und II, Sozialgeld, Wohngeld, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung sowie Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege und BAföG. Ein knappes Zehntel (9,5 %) der Befragten gibt an, Grundsicherungsleistungen zu erhalten. Darunter sind in erster Linie erwerbslose Befragte (83,1 %), aber auch jeweils fast drei von zehn Schülern, Auszubildenden sowie Studierenden, die wahrscheinlich BAföG erhalten. Zudem empfangen knapp sechs Prozent der Rentner und Pensionäre sowie ein kleiner Teil der Erwerbstätigen (4,2 %) Leistungen der Grundsicherung (Tab. 16).

Abb. 47 Bemühungen bei der Jobsuche nach Erwerbsstatus



Tab. 16 Empfänger von Grundsicherungsleistungen nach Erwerbsstatus

Erwerbsstatus	Anzahl	%
Erwerbstätige (n=1 101)	46	4,2
Schüler/Auszubildende (n=46)	13	28,3
Studierende (n=98)	27	27,6
Rentner/Pensionäre (n=458)	27	5,9
Erwerbslose (n=59)	49	83,1
sonstiger Erwerbsstatus (n=45)	9	20,0
insgesamt (n=1 807)	171	9,5

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

- Mit zunehmendem Alter sinkt der Anteil derjenigen, die öffentliche Grundsicherungsleistungen erhalten. Bei den unter 30-Jährigen sind es durchschnittlich 16,7 %, während 65-Jährige und Ältere einen Anteil von 4,8 % aufweisen.
- Mit jeweils rund 17 % ist der Anteil an Leistungsempfängern bei Personen mit Migrationshintergrund sowie bei Menschen mit anerkannter Behinderung doppelt so hoch wie bei Teilnehmenden ohne diese Merkmale.
- Der Anteil der Leistungsempfänger sinkt mit einem höheren allgemeinen Schulabschluss.
- Bei Alleinerziehenden ist der Anteil derjenigen, die öffentliche Grundsicherungsleistungen beziehen mit über einem Drittel besonders hoch.
- Mehr als die Hälfte der Teilnehmenden, deren monatliches Haushaltsnettoeinkommen weniger als 1 000 Euro beträgt, erhalten öffentliche Grundleistungen.
- Von Sozialraum I (Nördliche Ortsteile), der mit 3,3 % die wenigsten Leistungsempfänger aufweist, wächst deren Anteil mit steigender Sozialraumnummer auf 13,2 % im Sozialraum VI (Waldstadt I und II, Potsdam Süd).

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Leben in Potsdam – Bürgerumfrage 2014

Wirtschaft und Arbeit

3.4.3 Wirtschaftskriterien

Bei der Bewertung verschiedener wirtschaftlicher Kriterien in Potsdam, schneidet die persönliche, gegenwärtige Situation am besten ab. Mehr als die Hälfte schätzt diese als *sehr gut* oder *gut* ein. Im Gegensatz dazu beurteilen rund sieben Prozent der Befragungsteilnehmenden die eigene wirtschaftliche Lage als *mangelhaft* oder *ungenügend*. Ähnlich positiv werden die Aspekte Ausbildungsplatzangebot und berufliche Fortbildungsmöglichkeiten bewertet. Am schlechtesten werden die Verdienstmöglichkeiten in Potsdam beurteilt. Rund 16 % der Befragten bewertet dieses Kriterium mit *mangelhaft* (12,6 %) oder *ungenügend* (3,6 %). Rund ein Drittel schätzt die Verdienstmöglichkeiten als *gut* ein, nur 1,4 % vergeben hier die Note *sehr gut*. Positiver wird das Arbeitsplatzangebot beurteilt. Vier von zehn Befragten bewerten dieses mit *gut* (38,2 %) oder sogar *sehr gut* (1,9 %). Rund 15 % finden das Angebot an Arbeitsplätzen als *mangelhaft* (13,6 %) oder *ungenügend* (2,0 %) (Abb. 48).

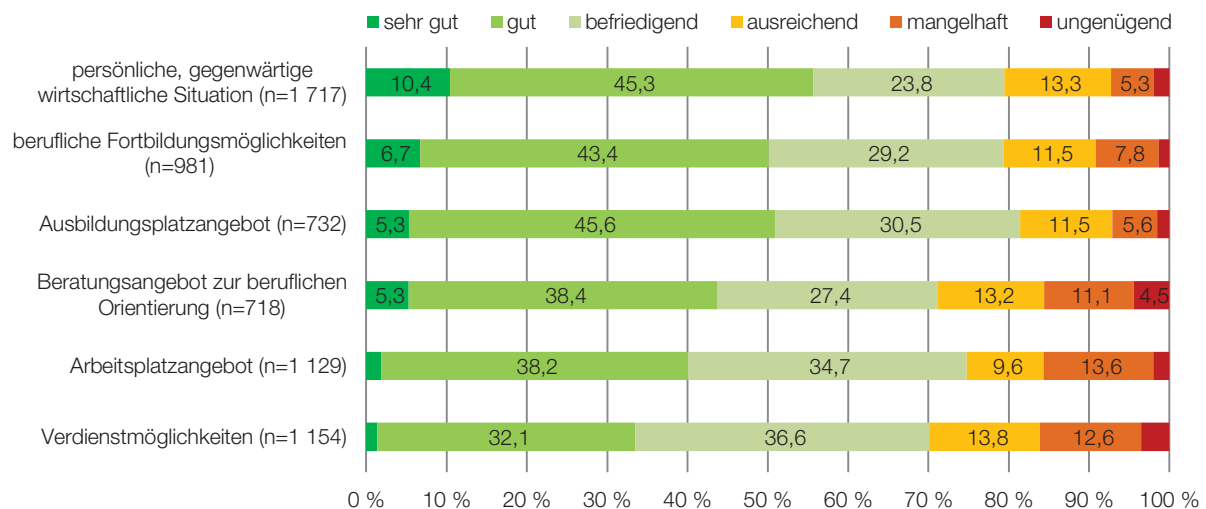
- Von Einpersonenhaushalten wird die eigene gegenwärtige, wirtschaftliche Situation schlechter bewertet als von anderen Haushaltsgrößen.
- Insbesondere Alleinerziehende schätzen ihre wirtschaftliche Situation negativer ein als andere Haushaltstypen. Gleiches gilt auch für die Verdienstmöglichkeiten.

- Menschen mit Behinderung bewerten alle abgefragten Wirtschaftskriterien durchschnittlich eine halbe Note schlechter als Personen ohne eine Behinderung.
- Bis auf das Arbeitsplatzangebot werden alle Kriterien umso positiver bewertet, je höher der allgemeine Schulabschluss ist.

Die Auswertung der Kriterien nach Erwerbsstatus zeigt, dass alle Merkmale von Erwerbslosen deutlich schlechter bewertet werden als von anderen Erwerbsgruppen. Besonders groß ist die Differenz bezüglich der Einschätzung der persönlichen, gegenwärtigen Situation. Dies ist zudem das einzige Kriterium, welches von den Erwerbstätigen positiver bewertet wird als von den Schülern, Studierenden und Auszubildenden. In den übrigen Aspekten unterscheiden sich die beiden Gruppen nur marginal. Unter den Erwerbslosen werden die beruflichen Fortbildungsmöglichkeiten und das Beratungsangebot zur beruflichen Orientierung am positivsten eingeschätzt (Abb. 49).

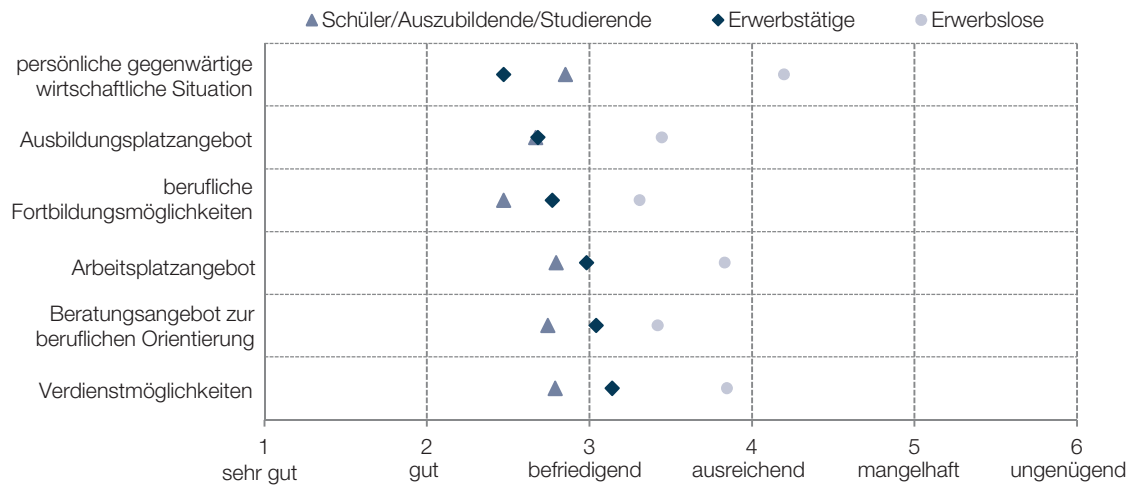
Verglichen mit den Erhebungen „Leben in Potsdam“ 2013 und 2014 werden die wirtschaftlichen Kriterien in diesem Jahr noch positiver bewertet. Die größte Verbesserung gegenüber dem Vorjahr gab es bei der Wahrnehmung der Verdienstmöglichkeiten. Das Beratungsangebot zur beruflichen Orientierung, das 2015 erstmals abgefragt wurde, erhält durchschnittlich die Bewertung *befriedigend* (Abb. 50).

Abb. 48 Wie beurteilen Sie die folgenden wirtschaftlichen Kriterien in Potsdam? (Ranking nach „sehr gut“)



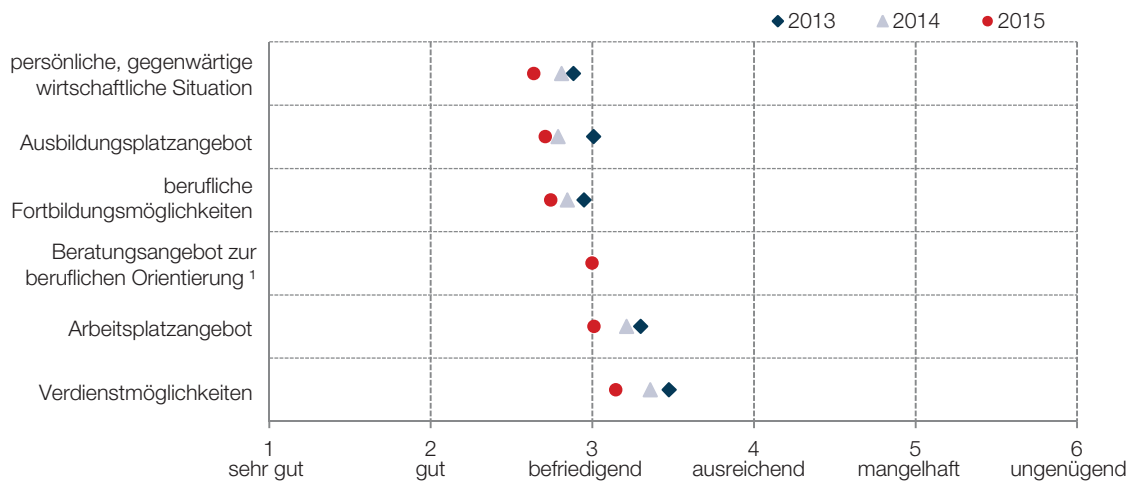
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Abb. 49 Wirtschaftskriterien nach Erwerbsstatus (Mittelwerte)



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Abb. 50 Wirtschaftskriterien (Mittelwerte, Angaben für 2015, 2014 und 2013)



¹ Erstmalige Abfrage 2015

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Leben in Potsdam – Bürgerumfrage 2014

Verkehr

3.5 Verkehr

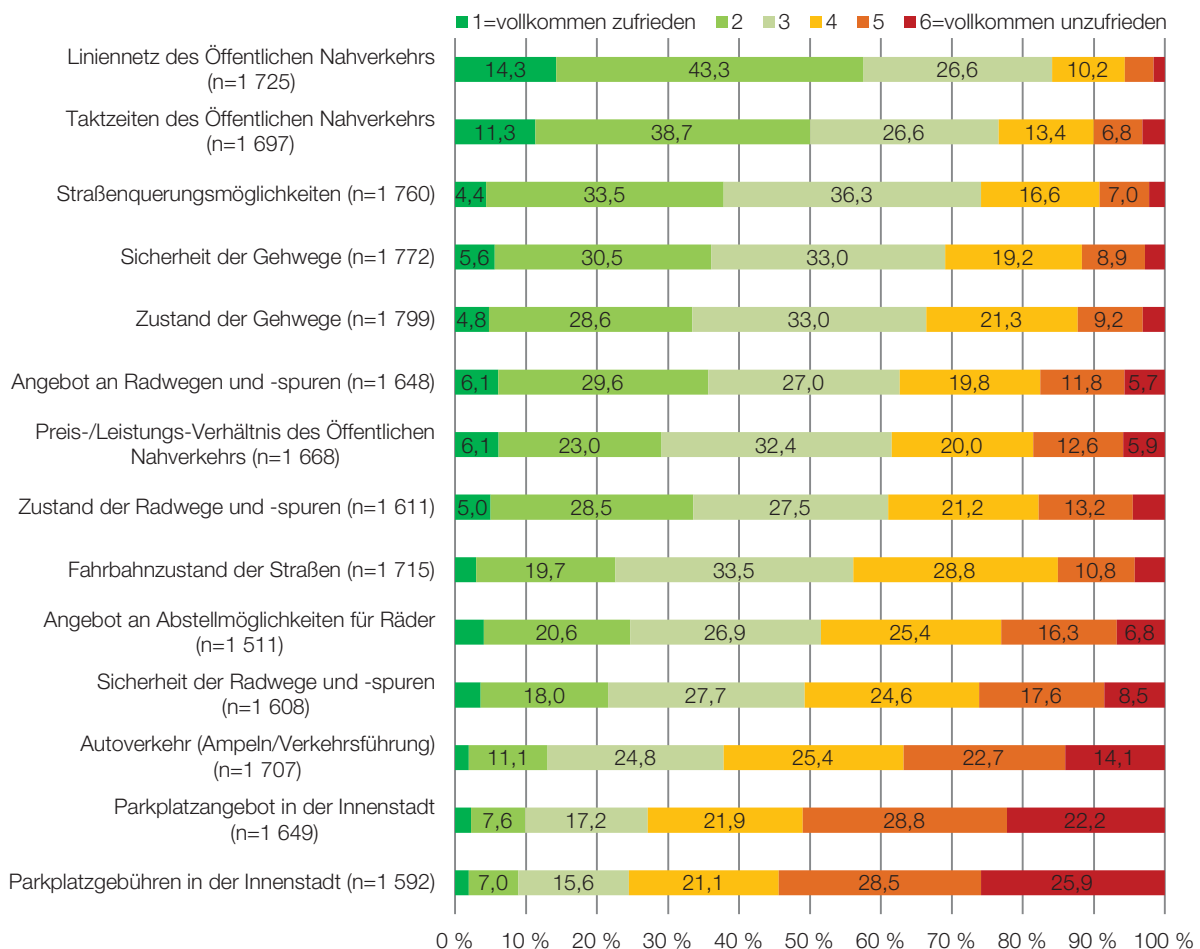
Wie auch in den Vorjahreserhebungen sollten die Befragten verschiedene Kriterien des Verkehrs in Potsdam anhand einer sechsstufigen Skala, die die Zufriedenheit misst, bewerten. Dabei schneidet das Liniennetz des Öffentlichen Nahverkehrs am besten ab. Rund 14 % sind damit vollkommen zufrieden. Noch einmal mehr als 43 % geben diesem Kriterium die zweitbeste Bewertung. Im Ranking der positiven Einschätzungen liegen die Taktzeiten des Öffentlichen Nahverkehrs auf dem zweiten Platz. Es folgen mit positiven Bewertungen von 74 % bis 66 % die Kriterien, die für die Fußgänger von Bedeutung sind, nämlich die Straßenquerungsmöglichkeiten, die Sicherheit sowie der Zustand der Gehwege.

Weiterhin entfallen jeweils mehr als die Hälfte der drei positivsten Antwortoptionen auf das Angebot an Radwegen und -spuren, das Preis-/Leistungs-Verhältnis des Öffentlichen Nahverkehrs, den Zustand der Radwege und -spuren, den Fahrbahnzustand der Straßen sowie das Angebot an Abstellmöglichkeiten für Räder. Die Sicherheit der Radwege und -spuren wird von den Umfrageteilnehmenden gespalten wahrgenommen.

49,3 % sind damit zufrieden, während 50,7 % eine der negativen Antwortoptionen markiert haben. Hinsichtlich der Zufriedenheit schneiden der Autoverkehr (Ampeln/Verkehrsführung) sowie das Parkplatzangebot und die Parkplatzgebühren in der Innenstadt am schlechtesten ab. Mehr als ein Viertel der Teilnehmenden bewertet die Gebühren für das Parken in der Potsdamer Innenstadt mit der schlechtesten Antwortoption (Abb. 51).

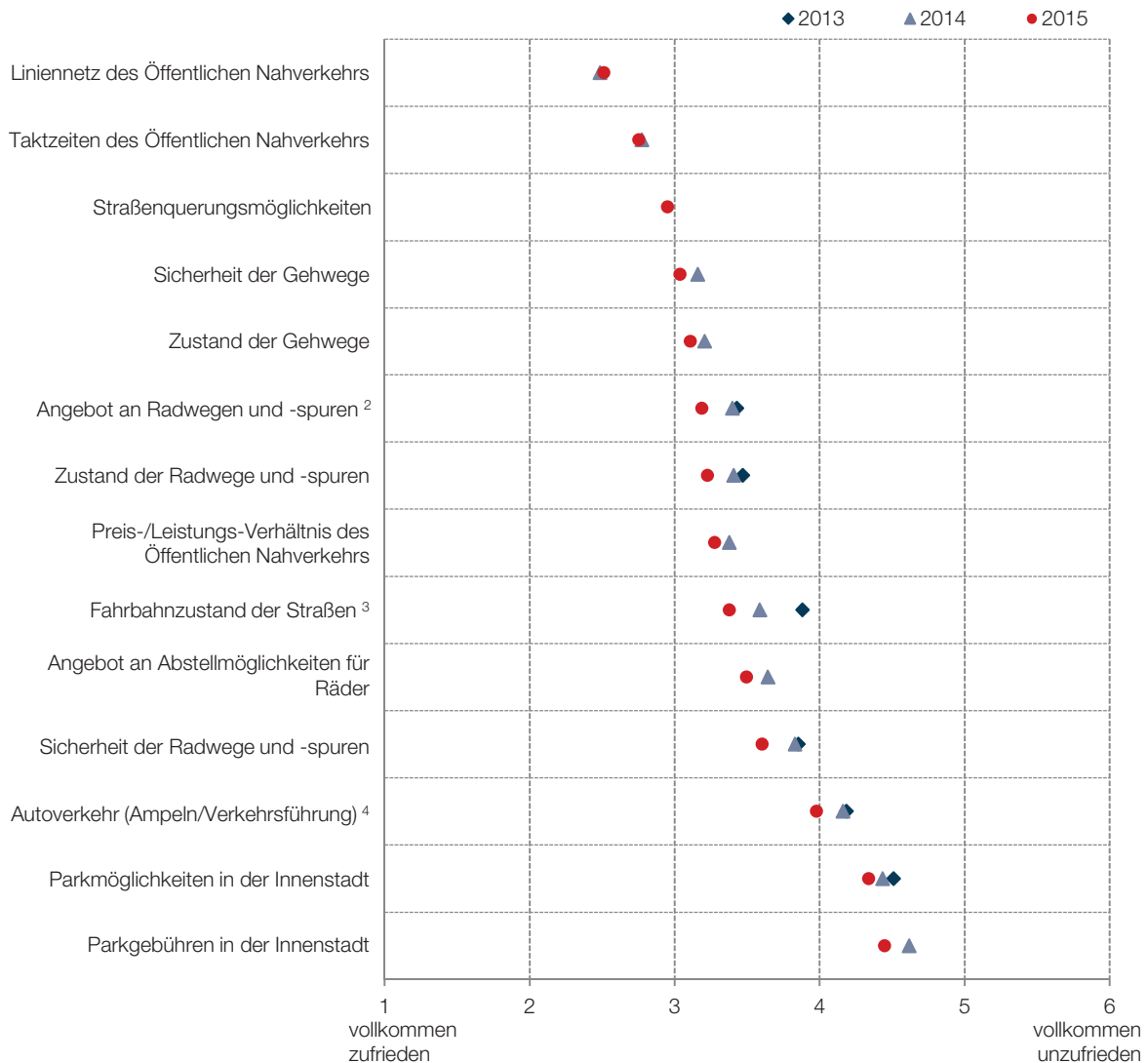
- Die Teilnehmenden in den Nördlichen Ortsteilen sind mit der Netzanbindung sowie den Taktzeiten des ÖPNV deutlich unzufriedener als die Bewohner anderer Sozialräume.
- Mit dem Zustand und der Sicherheit der Geh- und Radwege sind die befragten Bürgerinnen und Bürger mit zunehmendem Alter unzufriedener.
- Erwerbstätige sind mit dem Autoverkehr (Ampeln/Verkehrsführung) weniger zufrieden als Personen mit einem anderen Erwerbsstatus.
- Mit dem Autoverkehr (Ampeln/Verkehrsführung) sind Teilnehmende im Sozialraum I (Nördliche Ortsteile) unzufriedener als anderswo in Potsdam.

Abb. 51 Wie zufrieden sind Sie mit den folgenden Kriterien, die den Verkehr in Potsdam betreffen?
(Ranking nach Zufriedenheit, Summe der Antworten 1, 2 und 3)



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Abb. 52 Wie zufrieden sind Sie mit den folgenden Kriterien, die den Verkehr in Potsdam betreffen?
(Mittelwerte, Angaben für 2015, 2014 und 2013)¹



¹ Wenn kein Punkt vorhanden, dann wurde dieses Kriterium in dem betreffenden Jahr nicht abgefragt.

² 2013: Radwegenetz

³ 2013: Straßenzustand

⁴ 2013: Regelung des Autoverkehrs

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

- Je höher das Haushaltsnettoeinkommen pro Monat ist, desto unzufriedener sind die Teilnehmenden mit dem Autoverkehr (Ampeln/Verkehrsführung) in Potsdam.
- Die jüngste Altersgruppe unter 30 Jahre ist mit allen Kriterien, die das Radfahren betreffen, zufriedener als ältere Teilnehmende.
- Personen mit einer Behinderung bewerten die Kriterien, die Gehwege und Straßenquerungsmöglichkeiten betreffen, etwas schlechter als Teilnehmende ohne Behinderung.
- Mit dem Parkplatzangebot als auch mit den Parkplatzegebühren in der Innenstadt ist man im Sozialraum III (Potsdam West, Innenstadt, Nördliche Vorstädte) zufriedener als anderswo.

Da viele der Kriterien bereits seit Erhebungsstart abgefragt wurden, ist diesbezüglich ein zeitlicher Vergleich der Ergebnisse möglich. Während das Liniennetz und die Taktzeiten des Öffentlichen Nahverkehrs, die insgesamt die positivsten Bewertung hinsichtlich der Zufriedenheit erhalten haben, gegenüber dem Vorjahr gleichbleibend gut eingeschätzt werden, kann bei allen anderen Kriterien, bei denen ein Vergleich möglich ist, eine leicht gestiegene Zufriedenheit beobachtet werden.

Im Vergleich zum Vorjahr haben sich die Zufriedenheitswerte insbesondere bezüglich der Sicherheit und dem Angebot der Radwege und -spuren sowie dem Fahrbahnzustand der Straßen erhöht. Bei letztgenanntem Kriterium fällt vor allem die positive Entwicklung gegenüber dem Jahr 2013 auf (Abb. 52).

Leben in Potsdam – Bürgerumfrage 2015

Zufriedenheit in Potsdam

3.6 Zufriedenheit mit verschiedenen Lebensbereichen in Potsdam

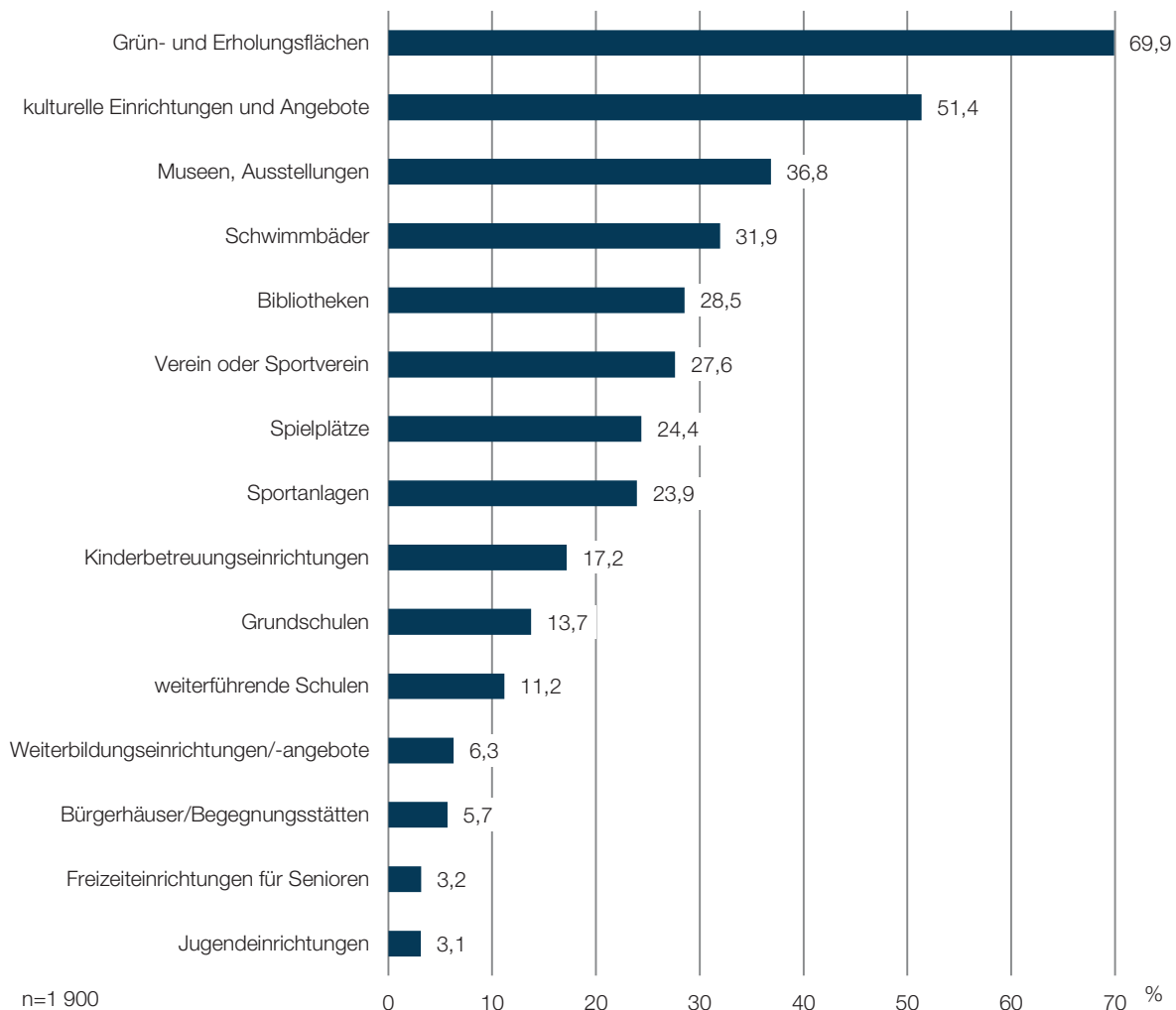
In einem weiteren Fragenkomplex konnten die Befragungsteilnehmenden verschiedene Einrichtungen und Angebote in Potsdam hinsichtlich ihrer Zufriedenheit bewerten. Doch zunächst sollten von den Befragten diejenigen Einrichtungen und Angebote benannt werden, die von ihnen selbst oder von anderen Mitgliedern des eigenen Haushalts regelmäßig genutzt werden. Dabei waren Mehrfachnennungen möglich.

Abbildung 53 zeigt, dass knapp sieben von zehn Befragungsteilnehmenden die Potsdamer Grün- und Erholungsflächen nutzen. Etwas mehr als die Hälfte nimmt kulturelle Einrichtungen und Angebote wahr. Museen und Ausstellungen werden von mehr als einem Drittel besucht, während rund 32 % die Schwimmbäder in Potsdam nutzt. Die Angebote der Bibliotheken werden

von 28,5 % der Befragten selbst bzw. einem anderen Haushaltsmitglied regelmäßig in Anspruch genommen. Ein fast gleichgroßer Anteil gibt an, sich in einem Sportverein oder einem sonstigen Verein zu engagieren.

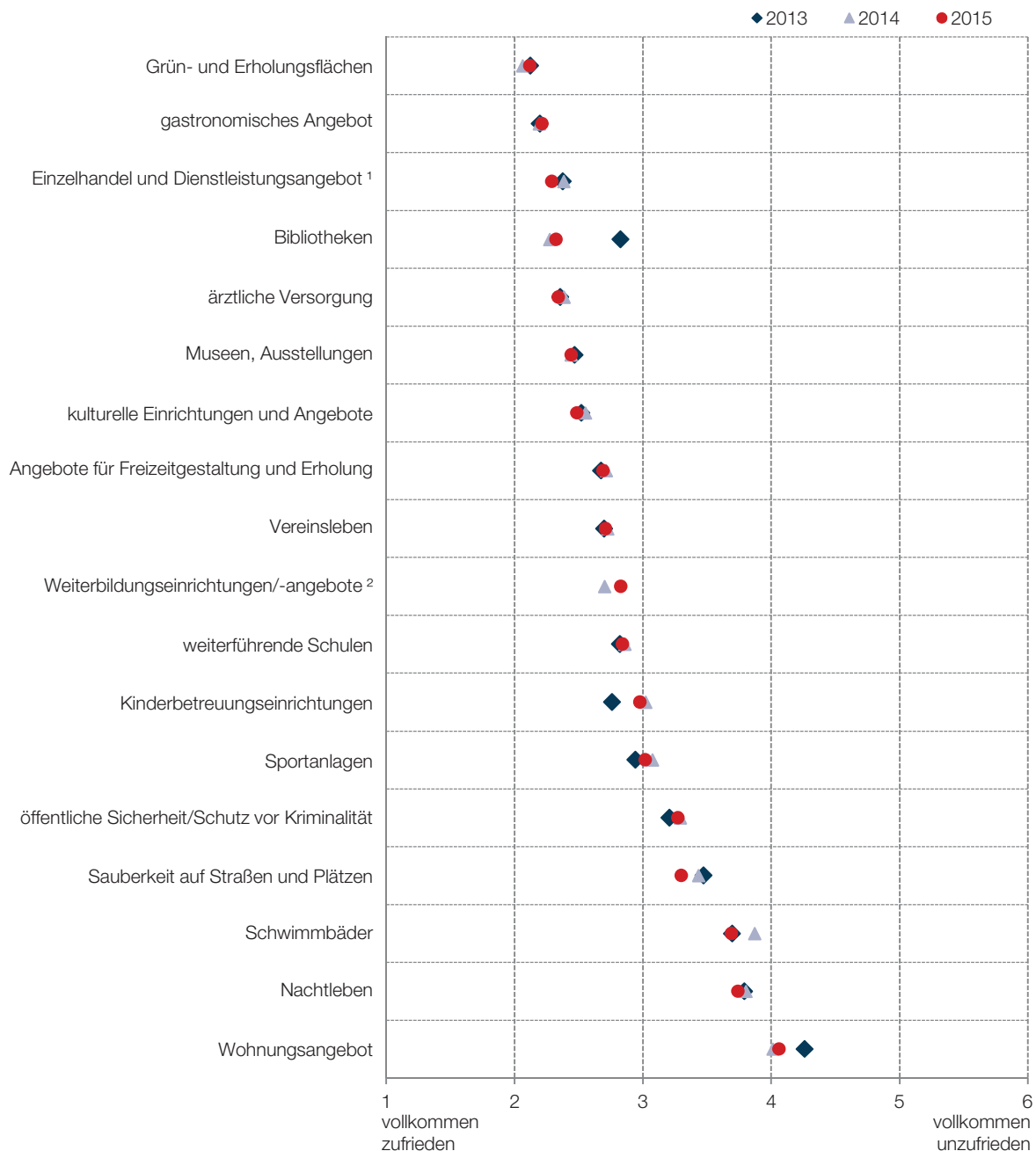
Spielplätze und Sportanlagen werden von gut einem Viertel aufgesucht. Kinderbetreuungseinrichtungen (17,2 %), Grundschulen (13,7 %) sowie weiterführende Schulen (11,2 %) werden von einem kleineren Teil der Befragten bzw. den anderen Haushaltsmitgliedern in Anspruch genommen. Die geringste Nutzung tritt bei Jugendeinrichtungen (3,1 %) und Freizeiteinrichtungen von Senioren auf (3,2 %), wobei hier die Grundgesamtheit (16 bis unter 80 Jahre) beachtet werden muss. Von den Befragten, die 65 Jahre und älter sind, nutzen rund 11 % die spezifischen Freizeiteinrichtungen. Insgesamt wurden von jedem Teilnehmenden durchschnittlich 3,5 Einrichtungen bzw. Angebote markiert (Abb. 53).

Abb. 53 Welche Einrichtungen und Angebote werden von Ihnen bzw. den Mitgliedern Ihres Haushaltes regelmäßig in Potsdam genutzt? (Mehrfachantworten, Angaben für 2015)



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Abb. 54 Für ganz Potsdam: Wie zufrieden sind Sie ganz allgemein mit Folgendem?
(Mittelwerte, Angaben für 2015, 2014 und 2013)



¹ 2013: Waren- und Dienstleistungsangebot

² 2013 nicht im Fragebogen enthalten

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Im Anschluss wurden den Befragten 18 Angebote und Einrichtungen in Potsdam genannt, die wieder anhand einer sechsstufigen Zufriedenheitsskala bewertet werden sollten. Die Mittelwerte der einzelnen Kriterien sind in Abbildung 54 für die letzten drei Erhebungsjahre dargestellt. Die höchste Zufriedenheit der diesjährigen Erhebung kann wie 2014 bei den Potsdamer Grün- und Erholungsflächen sowie dem gastronomischen Angebot festgestellt werden. Es folgen der Einzelhandel und das Dienstleistungsangebot, die Bibliotheken, die aufgrund der neuen Räumlichkeiten der Stadt- und Landesbibli-

othek im Bildungsforum von 2013 zu 2014 positiver wahrgenommen wurden, sowie die ärztliche Versorgung, die Museen und Ausstellungen sowie die kulturellen Einrichtungen und Angebote in der Stadt (Mittelwerte kleiner 2,5).

Eine mittlere Bewertung zwischen 2,5 und 3,5 (Mittelwert) erhalten kulturelle Einrichtungen und Angebote für Freizeitgestaltung und Erholung, das Vereinsleben, Weiterbildungseinrichtungen und -angebote, weiterführende Schulen und Kindertagesbetreuungseinrichtun-

Leben in Potsdam – Bürgerumfrage 2015

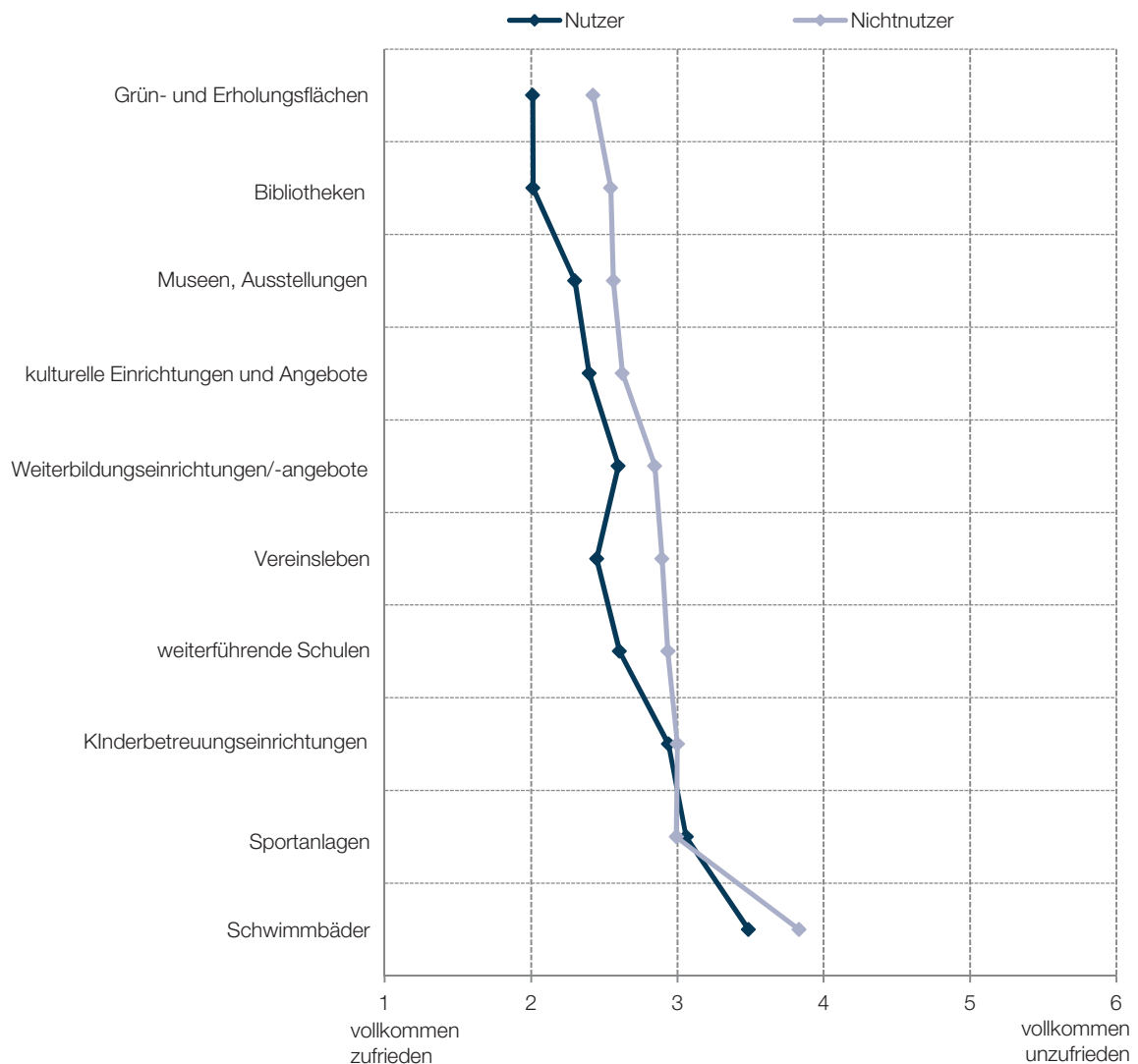
Zufriedenheit in Potsdam

gen. Es folgen die Potsdamer Sportanlagen, Aspekte der öffentlichen Sicherheit bzw. der Schutz vor Kriminalität sowie die Sauberkeit auf Straßen und Plätzen. Bei letzterer ist seit 2013 eine leicht gestiegene Zufriedenheit zu beobachten.

Relativ unzufrieden (Mittelwerte größer 3,5) sind die befragten Potsdamerinnen und Potsdamer – wie auch schon 2014 – mit den Schwimmbädern, dem Nachtleben und besonders dem Wohnungsangebot, welches 2013 allerdings noch kritischer betrachtet wurde. Bei allen untersuchten Einrichtungen und Angeboten können im Vergleich zum Vorjahr bezüglich der Zufriedenheit nur sehr geringe Abweichungen festgestellt werden (Abb. 54).

Bei insgesamt zehn der 18 Angebote und Einrichtungen kann zudem dargestellt werden, inwieweit sich die Bewertungen von Nutzern und Nichtnutzern unterscheiden. Bis auf die Sportanlagen kann bei allen anderen Einrichtungen und Angeboten beobachtet werden, dass die Nutzer, die die entsprechenden Angebote genauer kennen, diese auch deutlich besser bewerten als Nichtnutzer. Auch bei den Kindertagesbetreuungseinrichtungen fällt der Unterschied zwischen beiden Gruppen nur sehr gering aus. Die größten Differenzen sind bei den Bibliotheken, den Weiterbildungseinrichtungen und -angeboten sowie den Grün- und Erholungsflächen erkennbar (Abb. 55).

Abb. 55 Zufriedenheit mit Einrichtungen und Angeboten in Potsdam nach Nutzung
(Mittelwerte, Angaben für 2015)



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Leben in Potsdam – Bürgerumfrage 2015

Zufriedenheit im Stadtteil/Ortsteil

- Befragte, die 65 Jahre oder älter sind, bewerten die ärztliche Versorgung besser als andere Altersgruppen.
- Am unzufriedensten mit der ärztlichen Versorgung sowie dem Einzelhandel und Dienstleistungsangebot sind die Bewohner des Sozialraums I (Nördliche Ortsteile).
- Mit dem Wohnungsangebot sind vor allem Teilnehmende unter 30 Jahre unzufrieden. Mit zunehmendem Alter steigt diesbezüglich die Zufriedenheit.
- Im Vergleich zu anderen Haushaltstypen sind Alleinerziehende mit dem Wohnungsangebot durchschnittlich unzufriedener.
- Personen, die ein monatliches Haushaltsnettoeinkommen von unter 1 000 Euro zur Verfügung haben, sind mit den Kinderbetreuungseinrichtungen in Potsdam zufriedener als Personen, die höhere Einkommen aufweisen.
- Die Angebote der Bibliotheken stellt insbesondere Schüler, Studierende und Auszubildende zufrieden.
- In den Sozialräumen I (Nördliche Ortsteile) und II (Potsdam Nord) ist die Zufriedenheit mit den Schwimmbädern am geringsten.
- Mit den kulturellen Einrichtungen und Angeboten ist die Altersgruppe 65 Jahre und älter am zufriedensten.
- Auch die Museen und Ausstellungen stoßen bei den ältesten Befragten, die diese am häufigsten besuchen, auf die größte Zufriedenheit.
- Die unter 30-Jährigen bewerten das gastronomische Angebot in Potsdam am besten.
- Mit dem Nachtleben ist die jüngste untersuchte Altersgruppe unter 30 Jahre hingegen am unzufriedensten. Dazu zählen insbesondere Schüler, Studierende und Auszubildende.
- Je länger die Befragten in der Stadt Potsdam wohnen, desto unzufriedener sind sie mit dem Freizeitangebot.
- Je älter die Befragten sind, desto unzufriedener sind sie mit der öffentlichen Sicherheit bzw. mit dem Schutz vor Kriminalität.
- Befragungsteilnehmende mit Migrationshintergrund fühlen sich in Potsdam sicherer, als das bei Personen ohne Migrationshintergrund der Fall ist.
- Personen mit einer anerkannten Behinderung sind mit der Sicherheit unzufriedener als Teilnehmende ohne Behinderung.
- Je länger die Teilnehmenden in Potsdam wohnen, desto geringer ist die Zufriedenheit mit der Sauberkeit auf Straßen und Plätzen.
- Mit zunehmendem Alter steigt diesbezüglich die Unzufriedenheit mit der Sauberkeit in der Stadt.

- Mit dem Vereinsleben sind Teilnehmende, die ein monatliches Haushaltsnettoeinkommen von weniger als 1 000 Euro zur Verfügung haben, unzufriedener als mit einem höheren Einkommen.

3.7 Zufriedenheit mit verschiedenen Lebensbereichen im Stadt- bzw. Ortsteil

Nachdem die Befragungsteilnehmenden verschiedene Einrichtungen und Angebote in der Gesamtstadt bewertet haben, sollten im nächsten Schritt unterschiedliche Aspekte im eigenen Stadt- bzw. Ortsteil eingeschätzt werden. Zum Teil wurden einige Kriterien noch einmal bzw. ähnlich formuliert abgefragt. Bevor die Ergebnisse für die Stadt- bzw. Ortsteile erläutert werden, wird zunächst kurz auf die Gesamtbewertung der Zufriedenheit eingegangen.

Am zufriedensten sind die befragten Bürgerinnen und Bürger 2015 mit den Einkaufsmöglichkeiten (Nahversorgung), mit den Grün- und Erholungsflächen und mit der Anbindung ihres Stadtteils an den Öffentlichen Personennahverkehr. Im Durchschnitt werden diese Aspekte auf der Skala mit kleiner 2,5 (Mittelwert) bewertet. Es folgen die ärztliche Grundversorgung, die Versorgung mit Grundschulen sowie Kinderbetreuungseinrichtungen, die Attraktivität des Stadt-/Ortsteils im Allgemeinen sowie Spielplätze und Spielmöglichkeiten für Kinder mit Mittelwerten unter 3,0. Etwas unzufriedener sind die Befragungsteilnehmenden mit der Sauberkeit auf Straßen und Plätzen, der öffentlichen Sicherheit bzw. dem Schutz vor Kriminalität, den kulturellen Einrichtungen und Angeboten sowie den Freizeiteinrichtungen für Senioren. Die geringste Zufriedenheit kann für das Wohnungsangebot im Stadt- bzw. Ortsteil sowie für die Jugendeinrichtungen ermittelt werden. Bei beiden liegen die durchschnittlichen Mittelwerte bei rund 3,7.

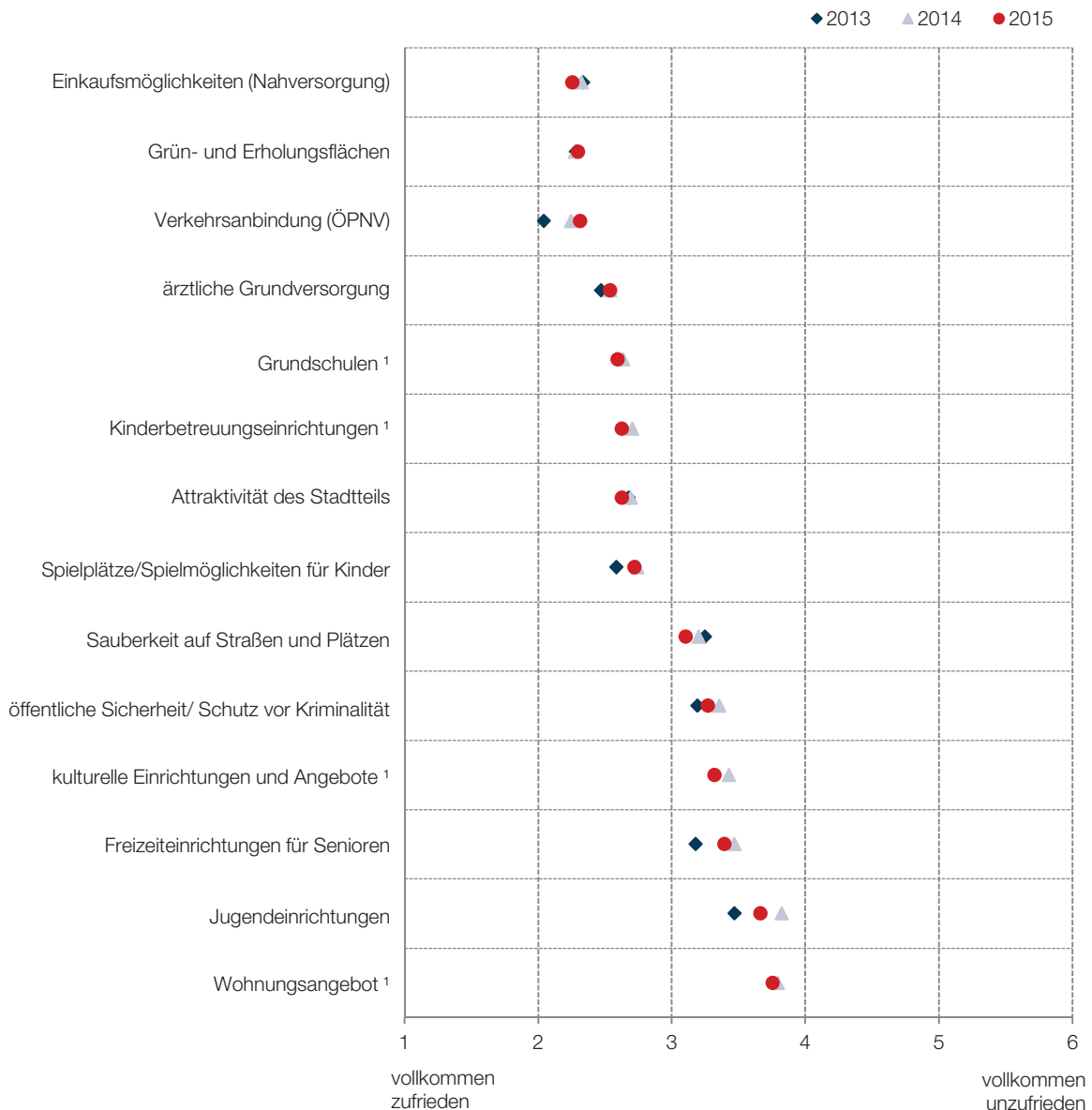
Der Vergleich der Ergebnisse aus 2015 gegenüber der Vorjahreserhebung zeigt nur sehr geringe Unterschiede. Etwas größer fallen bei einigen Einrichtungen und Angeboten die Differenzen gegenüber 2013 aus, als u. a. die Zufriedenheit mit der Verkehrsanbindung des Stadt- bzw. Ortsteils, den Jugendeinrichtungen oder den Freizeiteinrichtungen für Senioren größer war (Abb. 56).

Bei der Bewertung der Stadt-/Ortsteilkriterien fallen die Zufriedenheitswerte beim Vergleich der einzelnen Stadt- bzw. Ortsteile sehr unterschiedlich aus. Das durchschnittlich am besten bewertete Kriterium Einkaufsmöglichkeiten (Nahversorgung) streut auf der angewendeten sechsstufigen Skala beispielsweise zwischen 1,69 (Potsdam West) und 3,57 (Nördliche Ortsteile/Sacrow). Mit den Grün- und Erholungsflächen sind die Bewohner der Nauener Vorstadt/Jägervorstadt, der Berliner Vorstadt und von Bornstedt am zufriedensten, wohingegen die Befragten im Schlaatz, im Stern und im Kirchsteigfeld mit diesem Aspekt eher unzufrieden sind (Tab. 17).

Leben in Potsdam – Bürgerumfrage 2015

Zufriedenheit im Stadtteil/Ortsteil

Abb. 56 Für Ihren Stadt- bzw. Ortsteil: Wie zufrieden sind Sie ganz allgemein mit Folgendem?
(Mittelwerte, Angaben für 2015, 2014 und 2013)



¹ 2013 nicht abgefragt

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Die Verkehrsanbindung zum Öffentlichen Nahverkehr wird in der Innenstadt, der Brandenburger Vorstadt und im Kirchsteigfeld am besten bewertet. Die Befragten in Bornim/Nedlitz/Grube sowie in den Nördlichen Ortsteilen/Sacrow sind mit der Anbindung mit großem Abstand am unzufriedensten.

Überdurchschnittlich zufrieden ist man mit der ärztlichen Grundversorgung in der Innenstadt, während Teilnehmende aus den Nördlichen Ortsteilen/Sacrow wiederum die schlechtesten Bewertungen vergeben. Über ein zufriedenstellendes Angebot an Grundschulen verfügen die Stadtteile Kirchsteigfeld, Waldstadt II und Nauener Vorstadt/Jägervorstadt. Am schlechtesten schneidet die Templiner und Teltower Vorstadt/Hauptbahnhof, hinter Eiche/Golm und Bornim/Nedlitz/Grube ab.

Bei der Bewertung der Attraktivität des eigenen Stadt- bzw. Ortsteils erhalten die Berliner und die Brandenburger Vorstadt sowie Babelsberg Nord/Klein Glienicke die besten Bewertungen. Die geringsten Zufriedenheitswerte finden sich diesbezüglich in den Stadtteilen Schlaatz, Drewitz und Zentrum Ost.

Mit den Kinderbetreuungseinrichtungen sind die Befragten im Kirchsteigfeld am zufriedensten. Es folgen die Stadtteile Zentrum Ost und Stern. Am schlechtesten werden die Betreuungsangebote in der Templiner und Teltower Vorstadt/Hauptbahnhof wahrgenommen. Weiterhin sind die Bewohner von Zentrum Ost mit dem Angebot an Spielplätzen am zufriedensten, in der Templiner und Teltower Vorstadt fällt die Zufriedenheit dazu wieder am niedrigsten aus (Tab. 17).

Leben in Potsdam – Bürgerumfrage 2015

Zufriedenheit im Stadtteil/Ortsteil

Tab. 17 Zufriedenheit nach Stadt- bzw. Ortsteilen (Mittelwerte)

Stadt- bzw. Ortsteil	Einkaufsmöglichkeiten (Nahversorgung)	Grün- und Erholungsflächen	Verkehrsanbindung (Öffentlicher Nahverkehr)	Ärztliche Grundversorgung	Grundschulen	Attraktivität des Stadtteils	Kinderbetreuungseinrichtungen
Bomim/Nedlitz/Grube	2,90	2,36	3,65	3,02	3,04	2,85	2,95
Bomstedt	2,28	1,72	2,49	2,99	2,46	2,48	2,52
Eiche/Golm	2,69	2,87	2,31	2,71	3,09	2,84	2,62
Nauener Vorstadt/Jägervorstadt	2,85	1,64	2,40	2,49	2,28	2,16	2,63
Berliner Vorstadt	2,40	1,65	2,53	2,60	2,73	1,91	2,43
Brandenburger Vorstadt	1,94	2,00	1,85	2,10	2,59	2,05	2,53
Potsdam West	1,69	1,88	1,95	2,22	2,37	2,15	2,38
Innenstadt	1,93	2,07	1,73	1,94	2,49	2,12	2,73
Zentrum Ost	2,06	2,58	2,24	2,38	2,41	3,36	2,27
Babelsberg Nord/Klein Glienicke	2,14	1,91	2,63	2,21	2,65	2,10	2,89
Babelsberg Süd	1,95	2,13	2,22	2,30	2,52	2,20	2,78
Templiner und Teltower Vorstadt/Hauptbahnhof	2,55	2,45	1,94	2,93	3,54	2,63	3,53
Schlaatz	2,46	3,15	2,06	2,97	2,55	4,15	2,76
Waldstadt I	1,74	2,69	1,98	2,28	2,46	2,73	2,50
Waldstadt II	1,85	2,59	2,05	2,18	2,30	3,14	2,35
Stern	1,71	3,04	1,95	2,45	2,45	3,28	2,35
Drewitz	2,11	2,91	2,23	2,53	2,32	3,72	2,47
Kirchsteigfeld	2,35	2,98	1,85	2,35	2,21	2,44	2,20
Nördliche Ortsteile/Sacrow	3,57	2,54	3,58	3,72	3,01	3,00	2,83
insgesamt	2,26	2,30	2,31	2,54	2,60	2,63	2,63

Stadt- bzw. Ortsteil	Spielplätze/Spielmöglichkeiten für Kinder	Sauberkeit auf Straßen und Plätzen	Öffentliche Sicherheit/Schutz vor Kriminalität	Kulturelle Einrichtungen und Angebote	Freizeitrichtungen für Senioren	Jugendeinrichtungen	Wohnungsangebot
Bomim/Nedlitz/Grube	2,91	2,67	3,61	3,97	4,12	4,56	3,35
Bomstedt	2,56	2,61	3,09	3,87	3,87	4,31	3,47
Eiche/Golm	2,80	2,59	3,09	4,11	4,24	4,23	3,87
Nauener Vorstadt/Jägervorstadt	2,68	2,73	2,88	2,78	3,71	3,41	3,70
Berliner Vorstadt	3,07	3,26	3,00	2,34	4,40	3,79	4,22
Brandenburger Vorstadt	2,56	3,07	2,95	2,85	3,56	3,55	3,92
Potsdam West	2,30	2,92	2,92	3,21	2,97	3,60	3,92
Innenstadt	2,99	3,18	2,89	2,39	3,45	3,45	4,01
Zentrum Ost	2,51	3,40	3,21	4,06	2,84	3,86	3,85
Babelsberg Nord/Klein Glienicke	2,61	2,87	2,81	3,05	3,09	3,39	4,17
Babelsberg Süd	2,65	3,06	3,05	3,08	3,38	3,58	4,08
Templiner und Teltower Vorstadt/Hauptbahnhof	3,55	2,99	3,10	3,27	3,83	4,13	3,65
Schlaatz	2,88	4,31	4,15	3,38	3,03	2,90	3,76
Waldstadt I	2,59	2,95	3,69	3,56	3,00	3,64	3,53
Waldstadt II	2,33	3,59	3,85	3,48	2,94	2,96	3,53
Stern	2,80	3,71	3,85	3,60	3,25	3,42	3,49
Drewitz	2,52	3,76	3,75	3,55	3,51	3,62	3,63
Kirchsteigfeld	2,48	3,04	3,37	3,58	2,83	3,42	3,31
Nördliche Ortsteile/Sacrow	3,18	2,93	3,62	3,91	4,04	3,99	3,25
insgesamt	2,72	3,10	3,27	3,32	3,39	3,66	3,76

¹ Um eine Fallzahl zu erreichen, die eine Auswertung ermöglicht, wurden Stadt- bzw. Ortsteile mit weniger als 45 gültigen Antworten mit angrenzenden Stadt- bzw. Ortsteilen zusammengefasst. Die drei Stadt- bzw. Ortsteile mit der jeweils besten (grün) bzw. schlechtesten (rot) Bewertung sind farbig markiert.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Leben in Potsdam – Bürgerumfrage 2015

Zufriedenheit im Stadtteil/Ortsteil

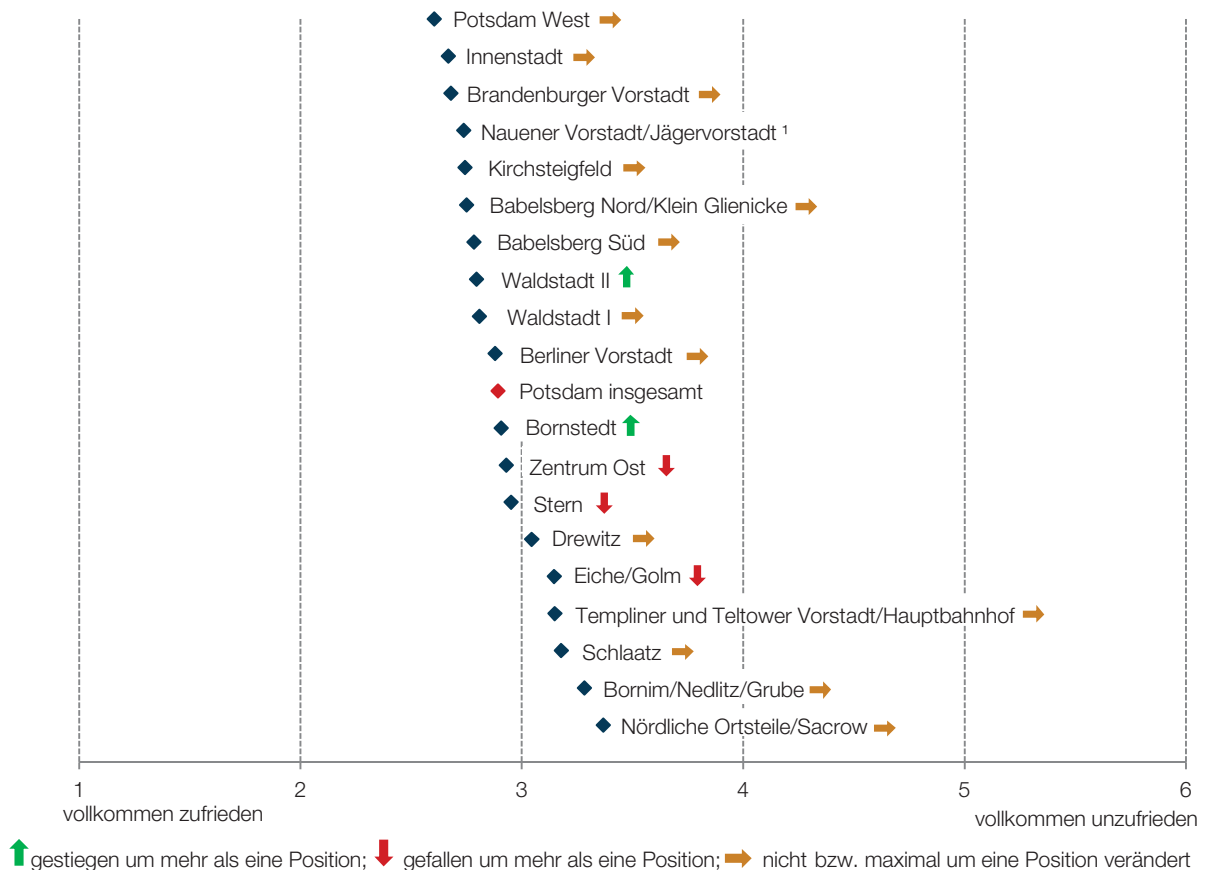
Die Befragten in den südöstlich gelegenen Stadtteilen Schlaatz, Drewitz und Kirchsteigfeld sind mit der Sauberkeit auf Straßen und Plätzen deutlich am unzufriedensten. Am besten schneiden die im Norden Potsdams gelegenen Ortsteile Eiche/Golm, Bornstedt und Bornim/Nedlitz/Grube bei diesem Aspekt ab. Mit der öffentlichen Sicherheit bzw. dem Schutz vor Kriminalität sind die Bewohner von Babelsberg Nord/Klein Glienicke am zufriedensten. Auch die Innenstadt erhält diesbezüglich eine gute Bewertung, wohingegen die Zufriedenheit im Schlaatz sowie im Stern und in Waldstadt II am niedrigsten ist.

Die kulturellen Einrichtungen und Angebote stellen die Befragten allen voran in der Berliner Vorstadt und in der Innenstadt zufrieden. Als nicht zufriedenstellend werden diese Angebote in Eiche/Golm, im Zentrum Ost und in Bornim/Nedlitz/Grube wahrgenommen. Die durchschnittlichen Mittelwerte streuen dabei zwischen 2,34 (Berliner Vorstadt) und 4,15 (Schlaatz) auf der sechsstufigen Zufriedenheitsskala. Freizeiteinrichtungen für Senioren erhalten sowohl im Kirchsteigfeld als auch in Zentrum Ost und in Waldstadt II hohe Zufriedenheitswerte. Am unzufriedensten mit diesem Angebot sind wiederum die Befragten in der Berliner Vorstadt, in Eiche/Golm und in Bornim/Nedlitz/Grube.

Im Ranking der durchschnittlichen Zufriedenheit stehen die Jugendeinrichtungen mit einem Mittelwert von 3,66 an vorletzter Position, nur knapp vor dem Wohnungsangebot im Stadt- bzw. Ortsteil. Allerdings muss darauf hingewiesen werden, dass die Befragungsteilnehmenden mindestens 16 Jahre alt sind und somit ein Teil der Zielgruppe für Jugendeinrichtungen durch die Bürgerumfrage nicht erreicht wurde. Mit dem Angebot an Jugendeinrichtungen sind die Bewohner im Schlaatz und in Waldstadt II zufriedener als anderswo. Sehr unzufrieden sind die Befragten diesbezüglich vor allem in den Ortsteilen Bornim/Nedlitz/Grube, gefolgt von Bornstedt und Eiche/Golm.

Das Wohnungsangebot in den Stadt- bzw. Ortsteilen erhält hinsichtlich der Zufriedenheit ihrer Bewohner von allen abgefragten Kriterien die schlechteste Bewertung (3,76). Dabei wird das Wohnungsangebot insbesondere in der Brandenburger Vorstadt sowie Babelsberg Nord/Klein Glienicke und Babelsberg Süd als nicht zufriedenstellend eingeschätzt. Zufriedener sind die Befragten am ehesten in den Nördlichen Ortsteilen/Sacrow, im Kirchsteigfeld sowie in Bornim/Nedlitz/Grube (Tab. 17).

Abb. 57 Zufriedenheit nach Stadtteilen: Ranking der bewerteten Kriterien (Mittelwerte) und Veränderungen zur Vorjahreserhebung 2014



¹ nicht vergleichbar, aufgrund der unterschiedlichen Zusammenfassung von Stadt- bzw. Ortsteilen in 2014 und 2015

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Leben in Potsdam – Bürgerumfrage 2015

Flüchtlinge und Asylsuchende in Potsdam

Die durchschnittliche Gesamtbewertung (Mittelwert) aller zehn erhobenen Stadtteilkriterien ist in Abbildung 57 dargestellt, sodass sich ein Ranking ergibt, das die durchschnittliche Zufriedenheit in den Stadtteilen widerspiegelt. Alle Kriterien erhalten dabei das gleiche Gewicht. Am zufriedensten sind demnach die Bewohner von Potsdam West, wohingegen die Befragten aus den Nördlichen Ortsteilen/Sacrow mit den zehn abgefragten Kriterien am unzufriedensten sind. Einerseits erhalten insbesondere zentral gelegene Stadtteile sowie Babelsberg positive Bewertungen, andererseits häufen sich schlechtere Bewertungen vor allem im Südosten und Norden der Stadt. Eine Ausnahme dafür ist der Stadtteil Templiner und Teltower Vorstadt/Hauptbahnhof. Positiv ist hervorzuheben, dass sich die überwiegende Mehrheit der Stadt- bzw. Ortsteile im positiven Bereich der angewandten sechsstufigen Zufriedenheitsskala wiederfindet.

Positive Entwicklungen im Vergleich zum Vorjahresranking können in den Stadtteilen Waldstadt II und Bornstedt festgestellt werden, welche fünf bzw. drei Positionen nach oben gerückt sind. Gesunken ist die durchschnittliche Zufriedenheit vor allem im Stadtteil Zentrum Ost, das von Platz neun auf Platz zwölf gefallen ist. Die Stadtteile Stern und Eiche/Golm sind gegenüber 2014 ebenfalls unter den Potsdamer Gesamtdurchschnitt gerutscht. Insgesamt zehn Stadt- bzw. Ortsteile liegen über dem gesamtstädtischen Durchschnittswert. Im Jahr 2014 waren es noch 13, was insgesamt auf eine leicht gesunkene Zufriedenheit in den Potsdamer Stadt- und Ortsteilen schließen lässt (Abb. 57).

3.8 Flüchtlinge und Asylsuchende in Potsdam

Anhaltende Kriege und Krisen in vielen Regionen der Welt führen derzeit zu einem intensiven Strom von Flüchtlingen bzw. Asylsuchenden in die Bundesrepublik Deutschland. Wie alle Kommunen hat auch die Landeshauptstadt Potsdam die gesetzliche Pflicht, für eine menschenwürdige Unterkunft dieser Flüchtlinge Sorge zu tragen. In der Landeshauptstadt Potsdam wurden im Jahr 2015 insgesamt 1 494 Flüchtlinge untergebracht.

In der dritten Bürgerumfrage „Leben in Potsdam“ war das Thema Flüchtlinge und Asylsuchende Bestandteil des Fragebogens, um Einstellungen und Meinungen der Potsdamer Bevölkerung zu ausgewählten Inhalten berücksichtigen zu können. An der Erarbeitung der Fragestellungen waren u. a. das Büro für Chancengleichheit und Vielfalt, die Servicestelle Tolerantes und Sicheres Potsdam sowie der Koordinator für Flüchtlingsfragen der Landeshauptstadt Potsdam beteiligt.

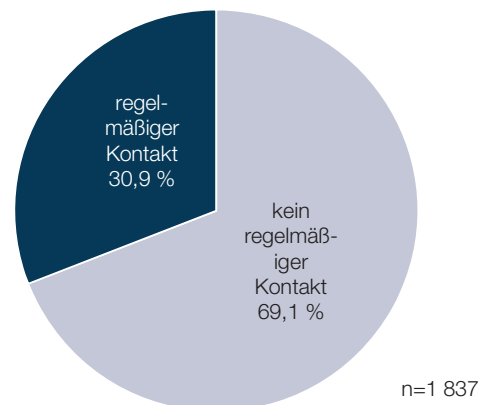
Inhaltlich sollten die befragten Bürgerinnen und Bürger zu ihrem Kontakt mit Flüchtlingen, zu den Informationen seitens der Landeshauptstadt Potsdam, zu Unterstützung und Hilfsangeboten sowie der Dringlichkeit des Handlungsbedarfes bezogen auf verschiedene Kriterien,

die Flüchtlinge und Asylsuchende betreffen, Auskunft geben.

3.8.1 Kontakt zu Flüchtlingen und Asylsuchenden

Im Frageblock zum Thema Flüchtlinge und Asylsuchende in Potsdam sollten die Befragten zunächst Auskunft darüber geben, in welchen Lebensbereichen sie regelmäßig Kontakt zu der genannten Gruppe haben. Den Befragten wurden acht Lebensbereiche als Mehrfachantwortenset zur Auswahl angeboten, wobei eine neunte Antwortkategorie („*habe keine regelmäßigen Kontakte*“) als Verneinung der Frage diente. Insgesamt haben 1 269 Teilnehmende (69,1 %) angegeben über keinen regelmäßigen Kontakt zu verfügen, während auf der anderen Seite 30,9 % regelmäßig in unterschiedlichen Lebensbereichen mit Flüchtlingen und Asylsuchenden in Kontakt treten (Abb. 58).

Abb. 58 Befragungsteilnehmende nach regelmäßigem Kontakt mit Flüchtlingen und Asylsuchenden ¹



¹ 63 Teilnehmende haben bei dieser Frage keine Antwortkategorie markiert.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Überdurchschnittlich häufig haben dabei Teilnehmende unter 30 Jahren (38,1 %) sowie Schüler, Auszubildende und Studierende (37,7 %) Kontakt mit Flüchtlingen und Asylsuchenden. Demgegenüber sind die Kontakte bei Teilnehmenden, die 65 Jahre oder älter sind (15,8 %), bzw. bei Rentnern und Pensionären (16,9 %) seltener.

Am häufigsten bestehen die Kontakte auf der beruflichen Ebene (12,5 %). An dieser Stelle kann allerdings keine Aussage darüber getroffen werden, ob Flüchtlinge und Asylsuchende dabei z.B. als Kunden auftreten, für die eine Dienstleistung erbracht wird oder ob mit ihnen als Kollegen zusammengearbeitet wird. Es ist zu vermuten, dass vor allem der erstgenannte Fall zutreffend ist. Der hohe Anteil beruflicher Kontakte erklärt auch die geringere Ausprägung bei älteren Teilnehmenden bzw. bei Rentnern und Pensionären. Es folgen Kontakte in der Nachbarschaft (9,4 %), bei ehrenamtlichen Tätigkei-

Leben in Potsdam – Bürgerumfrage 2015

Flüchtlinge und Asylsuchende in Potsdam

ten (5,0 %) sowie im Freundes- oder Bekanntenkreis (4,3 %). Bei diesen handelt es sich im Gegensatz zum Beruf um selbst gewählte bzw. direkte Kontaktmöglichkeiten. Auf die indirekten Möglichkeiten Kindertagesbetreuung sowie Schule und Ausbildung entfallen 4,1 % bzw. 2,8 % der Nennungen. Direkte Kontakte im Verein bzw. Sportverein sind mit 2,4 % am geringsten ausgeprägt (Abb. 59).

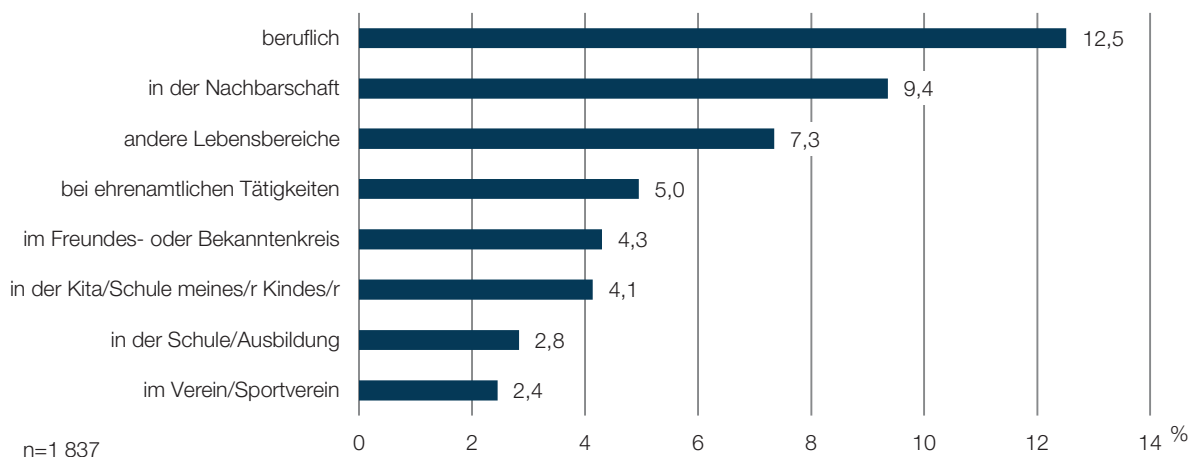
Nach der Benennung der Lebensbereiche sollte von denjenigen Teilnehmenden, die regelmäßig Kontakt zu Flüchtlingen und Asylsuchenden haben, die Qualität dieser Kontakte bewertet werden. Dabei sehen über die Hälfte der Teilnehmenden die Kontakte als *sehr positiv* (13,1 %) oder *positiv* (40,0 %) an. 4,0 % bzw. 2,8 % derjenigen, die bisher Kontakt zu Flüchtlingen und Asylsuchenden hatten, geben an, dass dieser *negativ* bzw. *sehr negativ* war (Abb. 60).

Die Auswertung dieser Frage nach dem Alter der Befragten zeigt, dass – auch wenn sie absolut die kleinste

Gruppe darstellen – die 65-Jährigen und älteren Umfrageteilnehmenden die Kontakte zu Flüchtlingen und Asylsuchenden am positivsten bewerten. Über zwei Drittel dieser Gruppe beurteilen die Kontakte als (*sehr*) *positiv*. Keine Nennung findet sich bei dieser Altersgruppe bei der Antwortmöglichkeit *sehr negativ*. Diese Antwort wird mit 5,3 % bei den jüngsten Teilnehmenden unter 30 Jahren am häufigsten markiert, wobei weitere 5,3 % dieser Altersgruppe ihre Kontakte als „negativ“ einschätzen. Bei keiner anderen Altersgruppe erreichen diese beiden negativen Antwortoptionen mehr als ein Zehntel. Dem kann jedoch relativierend entgegengestellt werden, dass auch der prozentuale Anteil von *sehr positiv* mit 22,3 % ebenfalls bei keiner anderen Altersgruppe erreicht wird (Abb. 60).

- *Überdurchschnittlich positiv werden die Kontakte zu Flüchtlingen und Asylsuchenden von Teilnehmenden bewertet, die selbst einen Migrationshintergrund aufweisen oder zur Gruppe der Schüler, Auszubildenden und Studierenden gehören.*

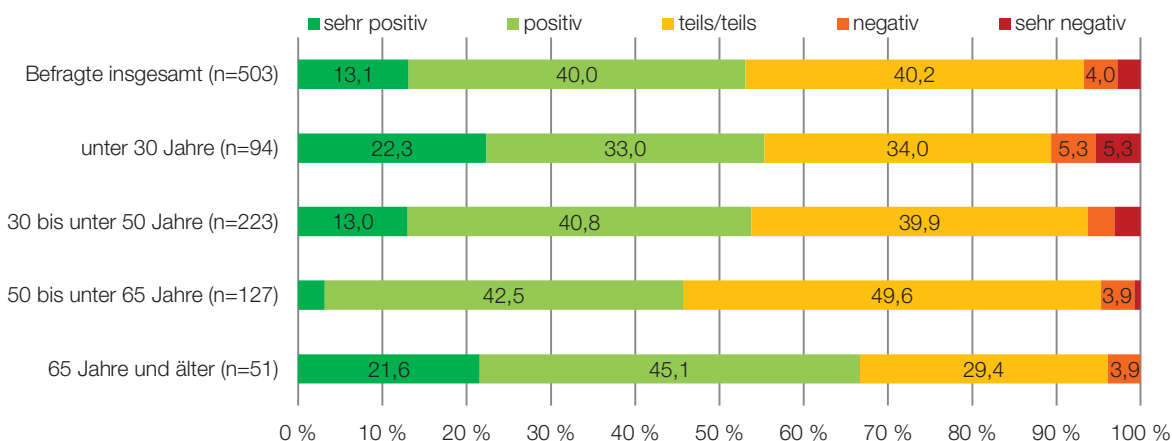
Abb. 59 In welchen Lebensbereichen haben Sie regelmäßig Kontakt zu Flüchtlingen und Asylsuchenden? ¹ (Mehrfachantworten möglich)



¹ 1 269 Teilnehmende (69,1 %) haben angegeben, dass sie keinen regelmäßigen Kontakt haben (vgl. Abb. 58).

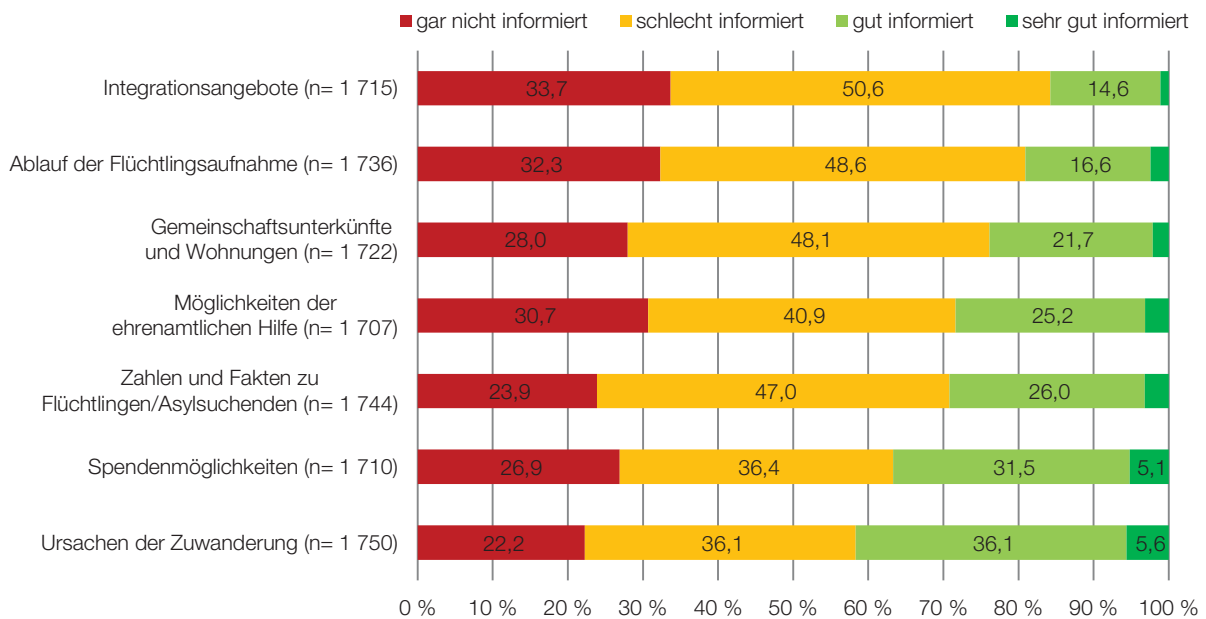
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Abb. 60 Wer Kontakte hat: Wie bewerten Sie diese Kontakte? (Auswertung nach Altersgruppen)



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Abb. 61 Bitte bewerten Sie, wie gut bzw. schlecht Sie sich von der Landeshauptstadt Potsdam bezüglich folgender Kriterien hinsichtlich Flüchtlingen und Asylsuchenden in Potsdam informiert fühlen. (Ranking nach „gar nicht informiert“ und „schlecht informiert“)



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

3.8.2 Informationen durch die Landeshauptstadt Potsdam

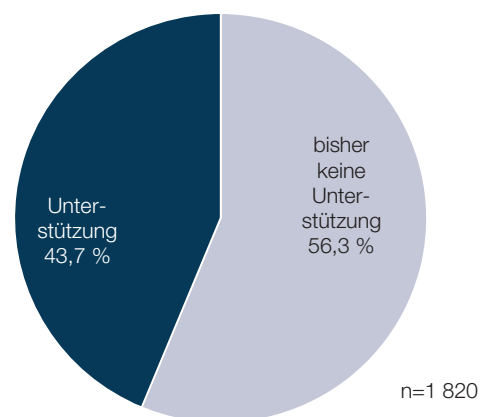
Angesichts der steigenden Zahl von Flüchtlingen und Asylsuchenden, die die Landeshauptstadt Potsdam erreichen, ist die Information der Bürgerinnen und Bürgerinnen von besonderer Bedeutung. Inwieweit sich die Potsdamerinnen und Potsdamer hinsichtlich verschiedener Kriterien zu Flüchtlingen und Asylsuchenden durch die Landeshauptstadt Potsdam informiert fühlen, wurde in einer weiteren Fragestellung erhoben. Dabei wird deutlich, dass mehr als die Hälfte der Befragungsteilnehmenden alle abgefragten Kriterien mit *schlecht informiert* und *„gar nicht informiert* bewertet (Abb. 61).

Bei den Kriterien Integrationsangebote, Ablauf der Flüchtlingsaufnahme sowie Gemeinschaftsunterkünfte und Wohnungen sind es sogar über drei Viertel der Teilnehmenden. Mehr als 40 % fühlen sich zu den Ursachen der Zuwanderung *gut* und *sehr gut informiert*. Bei den Spendenmöglichkeiten sind es 36,6 %. Die beiden letztgenannten Kriterien sind die einzigen, bei denen sich mehr als 5 % der *Befragten sehr gut informiert* fühlen (Abb. 61).

3.8.3 Unterstützung und Hilfsangebote

Insgesamt 796 Teilnehmende bzw. 43,7 % haben angegeben, dass sie Flüchtlinge und Asylsuchende mit Geld- und Sachspenden, ehrenamtlich oder anderweitig unterstützen (Abb. 62). Dabei helfen Frauen (47,1 %) häufiger als Männer (39,8 %). Des Weiteren beeinflusst das verfügbare monatliche Haushaltsnettoeinkommen die Unterstützung, wobei diese mit der Höhe des Einkommens zunimmt.

Abb. 62 Befragungsteilnehmende nach Unterstützung von Flüchtlingen und Asylsuchenden ¹



¹ 80 Teilnehmende haben bei dieser Frage keine Antwortkategorie markiert.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

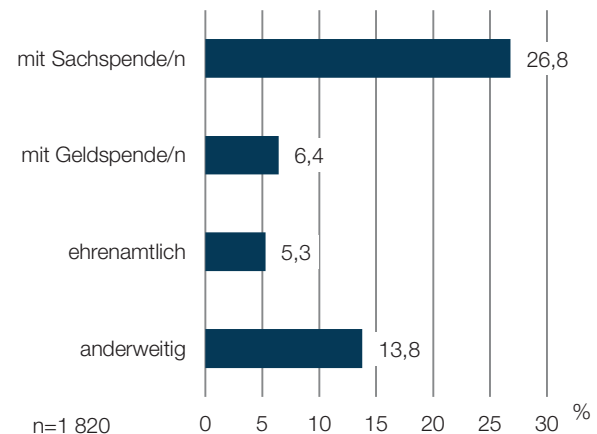
Leben in Potsdam – Bürgerumfrage 2015

Flüchtlinge und Asylsuchende in Potsdam

Die häufigste Form der Unterstützung stellen mit 26,8 % Sachspenden dar. Geldspenden (6,4 %) und ehrenamtliche Tätigkeiten (5,3 %) spielen im Gegensatz dazu eine kleinere Rolle. 13,8 % aller Nennungen entfallen auf anderweitige Unterstützungsformen (Abb. 63).

1 669 Umfrageteilnehmende haben Auskunft dazu gegeben, wie sie am ehesten Kontakt aufnehmen würden, um eine/n Ansprechpartner/in zu finden bzw. ihr Hilfsangebot zu unterbreiten, wobei von den vier vorgegebenen Antwortmöglichkeiten mehrere ausgewählt werden konnten. Über die Hälfte der Nennungen entfällt dabei auf die Homepage der Stadt. 23,1 % bzw. 22,6 % möchten sich persönlich bei einer zentralen Anlaufstelle erkundigen oder ein Potsdamer Biete-Suche-Portal im Internet nutzen. 18,1 % der Antworten entfallen auf den telefonischen Kontakt bei einer zentralen Anlaufstelle (Abb. 64).

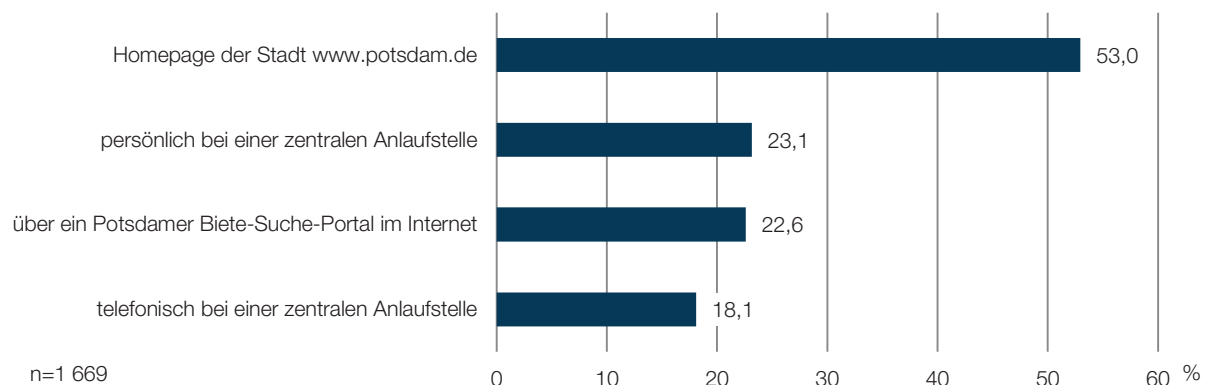
Abb. 63 Wie unterstützen Sie Flüchtlinge und Asylsuchende in Potsdam? ¹
(Mehrfachantworten möglich)



¹ 1 024 Teilnehmende (56,3 %) haben angegeben, dass sie keine Unterstützung leisten (vgl. Abb. 62).

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Abb. 64 Wie möchten Sie am ehesten Kontakt aufnehmen, um eine/n Ansprechpartner/in zu finden bzw. Ihr Hilfsangebot zu unterbreiten? (Mehrfachantworten möglich)



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

3.8.4 Handlungsbedarfe

Abschließend wurden den Befragten insgesamt zehn Kriterien vorgegeben, die in Bezug auf den Handlungsbedarf hinsichtlich Flüchtlingen und Asylsuchenden in Potsdam bewertet werden sollten. Zunächst ist festzuhalten, dass die einzelnen Kriterien durchschnittlich nur von der Hälfte der Befragungsteilnehmenden eingeschätzt werden konnte (vgl. Angabe der gültigen Antworten n in Abb. 65). Viele der Teilnehmenden haben die Verweigerungsantwort „keine Aussage möglich“ markiert oder gar keine Bewertung vorgenommen.

Bei insgesamt sieben von zehn Kriterien entfallen auf die Anteile der Antwortmöglichkeiten *sehr groß* und *groß* mehr als 80 %. Besonders dringend erscheint der Handlungsbedarf bei der Sprachförderung in Kita und Schule sowie beim Angebot von Deutschkursen.

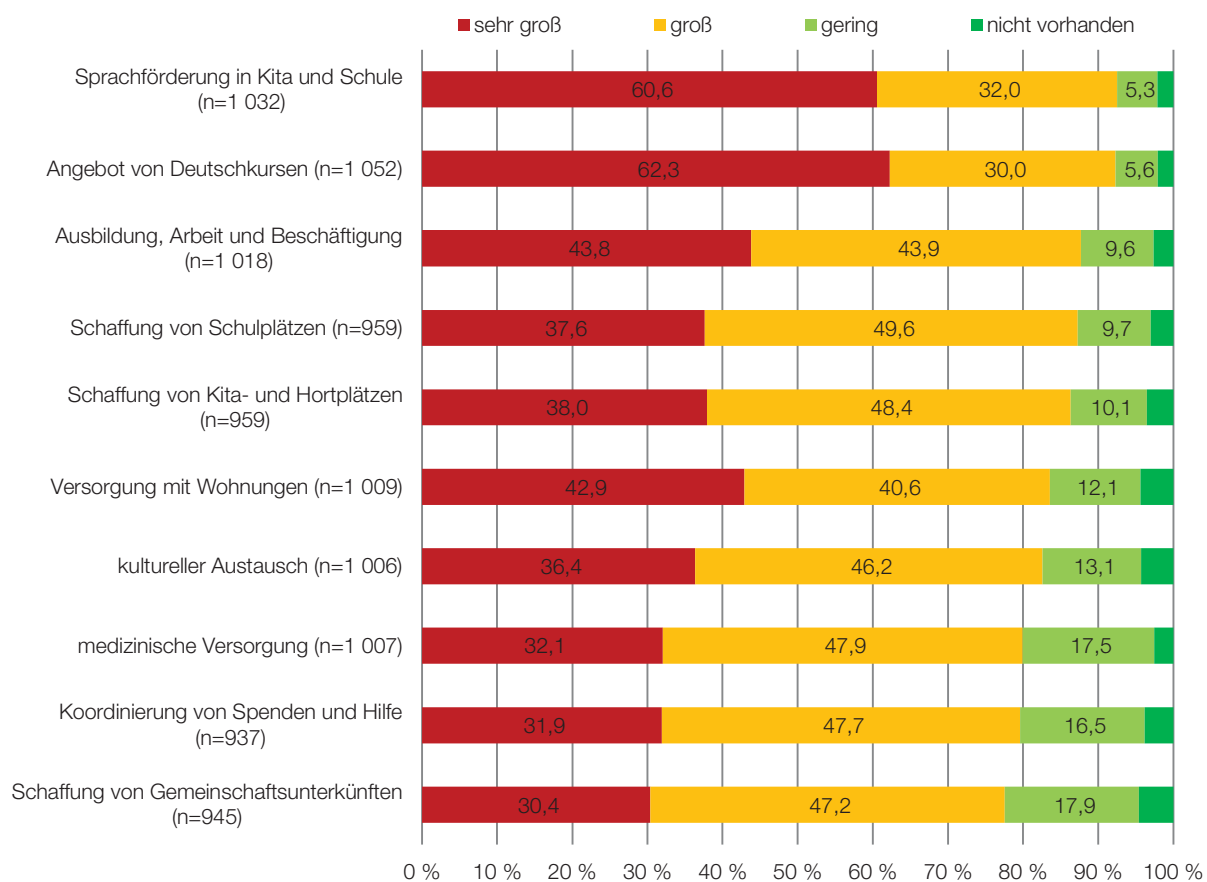
Ein (sehr) großer Handlungsbedarf wird hier von jeweils mehr als 90 % der Befragungsteilnehmenden eingeschätzt. Beide Kriterien erreichen bei der Antwortmöglichkeit *sehr groß* Anteile von mehr als 60 %.

Auf der anderen Seite der Bewertungsskala stehen die medizinische Versorgung, die Koordinierung von Spenden und Hilfe sowie die Schaffung von Gemeinschaftsunterkünften. Dass es bei diesen Kriterien *geringen* oder gar keinen Handlungsbedarf gibt, wird von jeweils mehr als 20 % der Teilnehmenden so eingeschätzt. Ein *sehr großer* bzw. großer Handlungsbedarf überwiegt aber auch hier deutlich. Dass kein Handlungsbedarf vorhanden ist, erreicht bei keinem der abgefragten Kriterien einen Anteil von 5 % an allen Antworten (Abb. 65).

Leben in Potsdam – Bürgerumfrage 2015

Flüchtlinge und Asylsuchende in Potsdam

Abb. 65 Bitte bewerten Sie die folgenden Kriterien danach, wie groß bzw. gering Ihrer Meinung nach in Potsdam der Handlungsbedarf in Bezug auf Flüchtlinge und Asylsuchende ist.
(Ranking nach „sehr groß“ und „groß“)



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

4 Anhang

	Seite
Stadtteile	66
Sozialräume	67
Tabellarische Darstellung nach sozio-demographischen Merkmalen	69
Fragebogen	175

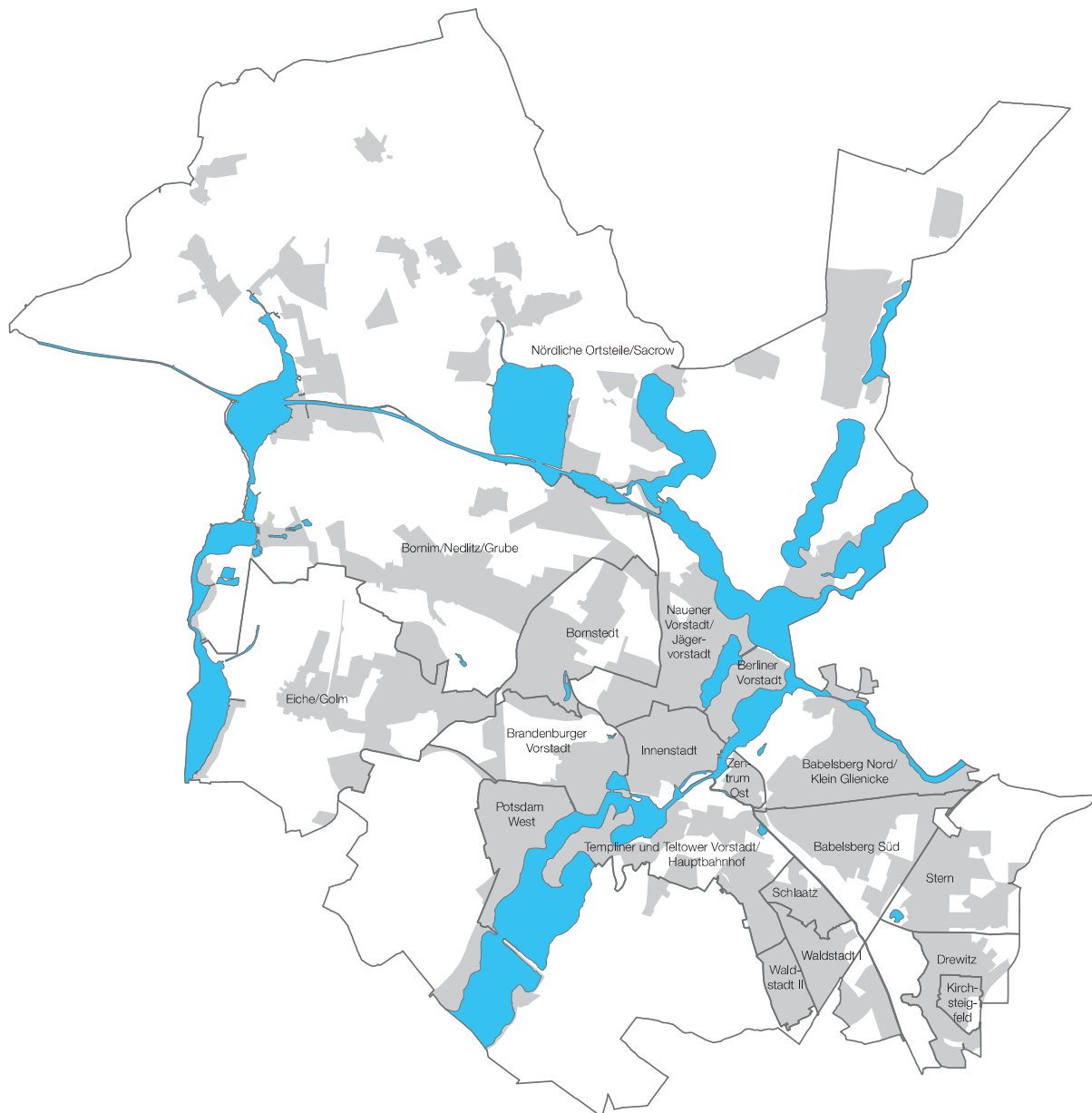
Hinweise zum Lesen der Tabellen im Anhang:

Dargestellt sind die Ergebnisse aller Fragen nach ausgewählten soziodemographischen Merkmalen der Teilnehmenden. Fragen bei denen mehrere Antworten markiert werden konnten, sind nicht abgebildet. Das Gesamtergebnis kann in der letzten Zeile („Befragte insgesamt“) abgelesen und mit den Ergebnissen einzelner sozio-demographischer Gruppen darüber verglichen werden. Die prozentualen Angaben beziehen sich stets auf die Anzahl der jeweiligen Befragten in der Tabellenspalte ganz rechts. Dabei weicht die Summe der „Befragten insgesamt“ von der Gesamtsumme der Ausprägungen eines Merkmals voneinander ab, da nicht alle Teilnehmenden die Fragen zu den soziodemographischen Eigenschaften vollständig beantwortet haben.

Anhang

Stadtteile

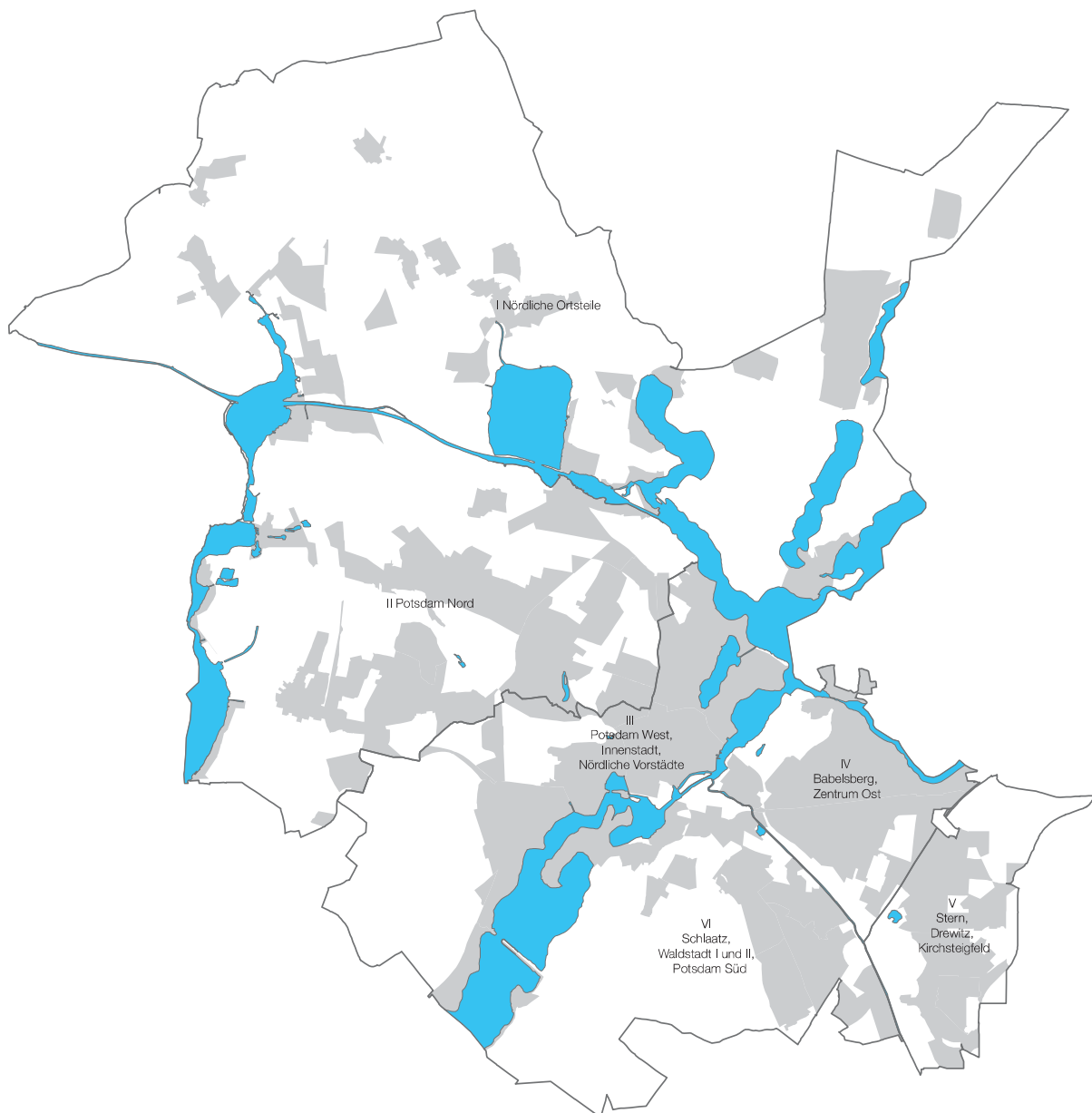
Stadtteile (aggregiert für die Auswertung der Bürgerumfrage)



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Um eine Fallzahl zu erreichen, die eine Auswertung ermöglicht, wurden Stadt- bzw. Ortsteile mit weniger als 45 gültigen Antworten mit angrenzenden Stadt- bzw. Ortsteilen zusammengefasst.

Sozialräume



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Merkmal	Ausprägung	Wenn Sie an Ihr Leben im Großen und Ganzen denken: Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig damit?					Befragte insgesamt
		sehr zufrieden	zufrieden	weder zufrieden/ noch unzufrieden	unzufrieden	sehr unzufrieden	
		%					
Geschlecht	männlich	15,9	66,4	13,7	3,3	0,6	873
	weiblich	18,5	68,3	11,0	2,1	0,1	971
Altersgruppe	unter 30 Jahre	15,2	70,6	13,0	1,1	-	269
	30 bis unter 50 Jahre	21,7	64,7	10,6	2,5	0,4	678
	50 bis unter 65 Jahre	14,8	66,9	13,3	4,6	0,4	474
	65 Jahre und älter	14,1	70,6	13,6	1,5	0,2	412
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	17,3	67,4	12,2	2,8	0,4	1 702
	mit Migrationshintergrund	15,7	67,4	14,0	2,9	-	172
Behinderung	ohne Behinderung	18,2	68,8	10,2	2,5	0,4	1 546
	mit Behinderung	11,0	56,4	27,6	5,0	-	181
Haushaltsgröße	1 Person	12,4	65,2	18,3	3,6	0,5	388
	2 Personen	16,9	68,6	11,6	2,7	0,2	857
	3 Personen	18,4	67,0	12,1	2,5	-	315
	4 Personen und mehr	23,4	67,8	6,6	1,4	0,7	286
Haushaltstyp	Alleinlebende	12,7	64,2	18,9	3,8	0,5	371
	Paare ohne Kind/er	17,5	69,8	10,2	2,2	0,3	765
	Paare mit Kind/ern	22,0	67,1	8,8	1,7	0,4	468
	Alleinerziehende	15,1	59,3	22,1	3,5	-	86
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	24,4	67,2	6,6	1,3	0,4	467
	Mieter bzw. Untermieter	14,9	67,3	14,4	3,2	0,3	1 390
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	20,0	66,3	12,2	1,6	-	320
	5 bis unter 15 Jahre	22,9	63,1	11,0	2,9	-	480
	15 Jahre und länger	13,8	69,7	12,8	3,1	0,6	1 057
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	7,9	71,4	17,5	2,6	0,5	189
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	13,7	65,0	16,9	4,0	0,4	526
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	20,3	68,5	9,0	1,9	0,3	1 082
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	19,9	67,2	10,2	2,4	0,4	1 118
	Schüler/Studierende/Auszubildende	15,5	71,6	11,0	1,9	-	155
	Rentner und Pensionäre	14,0	68,2	15,3	2,3	0,2	485
	Erwerbslose	1,7	61,0	25,4	10,2	1,7	59
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	8,5	65,1	21,7	2,8	1,9	106
	1 000 bis unter 2 000 Euro	8,8	66,8	19,9	4,5	-	376
	2 000 bis unter 3 000 Euro	14,7	70,3	11,8	2,5	0,7	434
	3 000 bis unter 4 000 Euro	21,4	67,5	8,9	2,1	-	280
	4 000 Euro und mehr	27,9	66,8	3,7	1,3	0,3	380
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	22,5	61,6	13,2	2,6	-	151
	II Potsdam Nord	18,1	72,3	7,7	1,5	0,4	271
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	21,7	64,1	11,4	2,5	0,2	474
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	18,0	66,4	12,4	2,6	0,5	378
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	9,3	74,0	12,6	4,1	-	269
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	12,8	66,5	16,8	3,4	0,6	328
	Befragte insgesamt	17,2	67,4	12,3	2,8	0,3	1 874

Anhang

Tabellen – Leben in Potsdam

Merkmal	Ausprägung	Wie schätzen Sie allgemein Ihre persönliche Zukunft ein?					Befragte insgesamt
		optimistisch	eher optimistisch	weder optimistisch/noch pessimistisch	eher pessimistisch	pessimistisch	
		%					
Geschlecht	männlich	26,1	43,9	23,3	6,1	0,7	875
	weiblich	30,4	43,4	21,1	4,7	0,3	974
Altersgruppe	unter 30 Jahre	35,3	46,8	14,9	3,0	-	269
	30 bis unter 50 Jahre	32,7	48,2	16,5	2,5	0,1	679
	50 bis unter 65 Jahre	23,4	42,1	26,3	7,6	0,6	475
	65 Jahre und älter	21,7	36,6	31,8	8,9	1,0	415
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	27,8	43,9	22,4	5,4	0,5	1 707
	mit Migrationshintergrund	31,2	41,0	22,5	5,2	-	173
Behinderung	ohne Behinderung	30,5	44,6	20,1	4,2	0,5	1 550
	mit Behinderung	14,8	32,8	37,7	14,2	0,5	183
Haushaltsgröße	1 Person	21,6	40,7	29,1	7,5	1,0	388
	2 Personen	27,1	43,2	23,3	6,0	0,3	863
	3 Personen	28,3	47,8	19,7	4,1	-	314
	4 Personen und mehr	40,8	44,3	12,2	2,4	0,3	287
Haushaltstyp	Alleinlebende	22,3	40,3	29,0	7,3	1,1	372
	Paare ohne Kind/er	26,9	43,0	23,8	5,8	0,4	772
	Paare mit Kind/em	34,9	46,7	15,2	3,0	0,2	467
	Alleinerziehende	25,9	49,4	17,6	7,1	-	85
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	33,5	44,2	18,6	3,4	0,2	468
	Mieter bzw. Untermieter	26,5	43,4	23,4	6,2	0,6	1 395
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	33,9	45,1	17,2	3,4	0,3	319
	5 bis unter 15 Jahre	33,5	45,4	17,3	3,5	0,2	480
	15 Jahre und länger	24,1	42,5	25,9	6,9	0,7	1 064
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	23,4	37,2	31,4	7,4	0,5	188
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	22,6	37,7	30,8	8,1	0,8	530
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	32,3	47,5	16,1	3,8	0,4	1 085
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	30,5	47,5	18,0	3,9	0,1	1 121
	Schüler/Studierende/Auszubildende	38,7	43,9	15,5	1,9	-	155
	Rentner und Pensionäre	20,9	36,8	32,2	9,0	1,0	487
	Erwerbslose	10,2	44,1	28,8	13,6	3,4	59
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	23,4	38,3	27,1	9,3	1,9	107
	1 000 bis unter 2 000 Euro	19,3	40,4	29,6	9,8	1,1	379
	2 000 bis unter 3 000 Euro	23,3	46,4	23,8	6,5	-	433
	3 000 bis unter 4 000 Euro	31,3	49,5	17,4	1,4	0,4	281
	4 000 Euro und mehr	43,4	42,6	12,1	1,8	-	380
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	34,4	41,1	21,2	3,3	-	151
	II Potsdam Nord	27,6	47,4	20,6	4,4	-	272
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	34,0	44,4	16,4	4,8	0,4	477
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	28,6	42,9	22,8	5,3	0,5	378
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	18,7	42,5	30,6	7,1	1,1	268
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	23,9	42,3	26,3	6,9	0,6	331
	Befragte insgesamt	28,1	43,6	22,4	5,4	0,5	1 880

Merkmal	Ausprägung	Leben Sie gerne in Potsdam oder würden Sie lieber woanders wohnen, wenn Sie es sich aussuchen könnten?					Befragte insgesamt
		Ich lebe gerne in Potsdam	Ich würde lieber im Umland wohnen	Ich würde lieber in Berlin wohnen	Ich würde lieber woanders in Deutschland wohnen	Ich würde lieber im Ausland wohnen	
		%					
Geschlecht	männlich	87,1	5,7	1,4	3,7	2,2	874
	weiblich	88,7	2,6	1,8	4,5	2,5	971
Altersgruppe	unter 30 Jahre	80,0	4,8	5,9	5,2	4,1	270
	30 bis unter 50 Jahre	86,4	4,6	1,2	4,9	3,0	676
	50 bis unter 65 Jahre	90,7	3,6	1,1	2,7	1,9	474
	65 Jahre und älter	92,5	3,4	0,2	3,1	0,7	415
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	88,1	4,2	1,4	4,1	2,3	1 703
	mit Migrationshintergrund	86,0	2,9	4,1	3,5	3,5	172
Behinderung	ohne Behinderung	88,0	4,1	1,7	3,6	2,6	1 543
	mit Behinderung	90,2	2,7	1,1	4,9	1,1	183
Haushaltsgröße	1 Person	86,1	3,6	2,1	4,6	3,6	389
	2 Personen	89,7	4,2	1,3	3,6	1,3	863
	3 Personen	87,5	4,2	1,3	4,2	2,9	312
	4 Personen und mehr	85,2	4,2	2,5	4,9	3,2	284
Haushaltstyp	Alleinlebende	86,6	3,8	1,6	4,6	3,5	372
	Paare ohne Kind/er	91,1	3,4	1,3	3,4	0,9	771
	Paare mit Kind/em	86,6	4,7	0,9	5,0	2,8	464
	Alleinerziehende	84,9	5,8	3,5	3,5	2,3	86
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	91,6	1,7	1,1	2,4	3,2	463
	Mieter bzw. Untermieter	86,5	4,9	1,8	4,7	2,1	1 396
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	82,7	3,7	3,4	6,5	3,7	323
	5 bis unter 15 Jahre	86,7	3,1	2,1	6,0	2,1	482
	15 Jahre und länger	90,0	4,5	0,9	2,5	2,1	1 055
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	90,4	4,8	1,6	3,2	-	188
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	86,6	6,4	0,9	3,2	2,8	528
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	88,4	3,0	1,6	4,6	2,5	1 083
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	87,8	4,5	1,3	3,7	2,7	1 117
	Schüler/Studierende/Auszubildende	80,6	3,2	7,7	4,5	3,9	155
	Rentner und Pensionäre	92,4	3,3	0,2	3,3	0,8	486
	Erwerbslose	78,3	5,0	3,3	10,0	3,3	60
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	83,0	5,7	2,8	4,7	3,8	106
	1 000 bis unter 2 000 Euro	86,8	5,3	1,3	3,9	2,6	380
	2 000 bis unter 3 000 Euro	89,3	5,3	0,2	3,9	1,2	431
	3 000 bis unter 4 000 Euro	90,5	2,8	0,7	3,5	2,5	283
	4 000 Euro und mehr	91,5	1,6	1,9	3,7	1,3	378
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	86,7	4,7	-	4,0	4,7	150
	II Potsdam Nord	87,9	2,2	1,5	5,1	3,3	272
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	91,6	2,3	1,9	2,5	1,7	477
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	86,2	2,9	2,1	5,3	3,4	378
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	82,3	9,4	2,3	5,3	0,8	265
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	89,4	4,8	0,9	3,0	1,8	330
	Befragte insgesamt	87,9	4,1	1,6	4,1	2,4	1 875

Anhang

Tabellen – Leben in Potsdam

Merkmal	Ausprägung	Wie beurteilen Sie - alles in allem genommen - die Lebensqualität in Potsdam?					Befragte insgesamt
		sehr gut	gut	befriedigend	schlecht	sehr schlecht	
		%					
Geschlecht	männlich	21,3	64,8	12,7	0,8	0,3	876
	weiblich	24,0	64,0	11,1	0,8	-	969
Altersgruppe	unter 30 Jahre	28,5	58,4	11,6	1,1	0,4	267
	30 bis unter 50 Jahre	28,8	59,3	11,1	0,6	0,1	683
	50 bis unter 65 Jahre	20,3	68,0	10,8	0,6	0,2	472
	65 Jahre und älter	11,7	73,1	14,1	1,2	-	412
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	22,4	64,4	12,2	0,8	0,1	1 701
	mit Migrationshintergrund	24,9	63,6	10,4	0,6	0,6	173
Behinderung	ohne Behinderung	24,5	63,5	10,8	0,9	0,2	1 541
	mit Behinderung	12,6	68,3	18,6	0,5	-	183
Haushaltsgröße	1 Person	19,2	66,2	13,3	1,0	0,3	391
	2 Personen	17,9	69,3	11,8	0,8	0,1	858
	3 Personen	27,8	61,0	10,5	0,6	-	313
	4 Personen und mehr	35,7	51,7	11,9	0,3	0,3	286
Haushaltstyp	Alleinlebende	18,9	66,1	13,9	0,8	0,3	375
	Paare ohne Kind/er	17,8	70,2	11,1	0,8	0,1	766
	Paare mit Kind/ern	33,0	55,7	10,9	0,2	0,2	469
	Alleinerziehende	17,4	64,0	18,6	-	-	86
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	29,9	59,7	10,2	0,2	-	461
	Mieter bzw. Untermieter	20,3	65,9	12,7	1,0	0,2	1 397
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	31,9	59,8	8,0	-	0,3	323
	5 bis unter 15 Jahre	28,2	60,2	10,6	1,0	-	482
	15 Jahre und länger	17,3	67,9	13,7	0,9	0,2	1 053
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	10,7	71,7	16,0	1,6	-	187
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	15,3	68,3	15,3	1,0	0,2	524
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	28,2	61,6	9,3	0,6	0,2	1 087
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	26,0	62,6	10,8	0,4	0,2	1 122
	Schüler/Studierende/Auszubildende	33,8	55,2	9,1	1,9	-	154
	Rentner und Pensionäre	12,2	71,9	14,9	1,0	-	484
	Erwerbslose	13,3	66,7	18,3	-	1,7	60
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	22,6	57,5	17,9	0,9	0,9	106
	1 000 bis unter 2 000 Euro	12,9	72,1	13,2	1,6	0,3	380
	2 000 bis unter 3 000 Euro	17,4	69,3	12,2	0,9	0,2	436
	3 000 bis unter 4 000 Euro	23,3	65,9	10,4	0,4	-	279
	4 000 Euro und mehr	40,6	53,3	6,1	-	-	377
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	22,1	62,8	14,5	0,7	-	145
	II Potsdam Nord	24,9	62,3	11,7	1,1	-	273
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	27,5	62,9	9,2	0,2	0,2	477
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	24,8	62,3	11,6	0,8	0,5	379
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	15,0	68,5	15,7	0,7	-	267
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	17,9	67,8	12,8	1,5	-	329
	Befragte insgesamt	22,6	64,4	12,1	0,8	0,2	1 874

Merkmal	Ausprägung	Wie beurteilen Sie - alles in allem genommen - die Lebensqualität in Ihrem Stadt-/Ortsteil?					Befragte insgesamt
		sehr gut	gut	befriedigend	schlecht	sehr schlecht	
		%					
Geschlecht	männlich	23,6	54,3	18,6	3,0	0,5	855
	weiblich	27,1	50,9	19,4	1,9	0,6	948
Altersgruppe	unter 30 Jahre	29,1	49,6	18,7	1,5	1,1	268
	30 bis unter 50 Jahre	31,8	46,6	18,0	3,0	0,6	661
	50 bis unter 65 Jahre	21,9	54,5	19,9	3,0	0,6	462
	65 Jahre und älter	16,5	61,8	20,2	1,5	-	401
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	24,7	53,3	19,0	2,5	0,5	1 669
	mit Migrationshintergrund	30,9	45,5	18,8	2,4	2,4	165
Behinderung	ohne Behinderung	26,4	52,7	17,9	2,4	0,6	1 512
	mit Behinderung	18,2	51,7	26,1	3,4	0,6	176
Haushaltsgröße	1 Person	20,8	53,6	21,9	3,5	0,3	375
	2 Personen	23,4	55,4	18,3	2,4	0,6	843
	3 Personen	28,4	48,2	21,1	1,6	0,6	313
	4 Personen und mehr	34,8	46,7	14,9	2,9	0,7	276
Haushaltstyp	Alleinlebende	20,9	52,6	22,6	3,6	0,3	359
	Paare ohne Kind/er	23,1	55,4	18,4	2,4	0,7	754
	Paare mit Kind/ern	32,5	48,1	17,2	1,5	0,7	459
	Alleinerziehende	25,0	50,0	23,8	1,2	-	84
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	29,3	53,7	15,2	1,3	0,4	454
	Mieter bzw. Untermieter	24,1	52,0	20,3	2,9	0,7	1 363
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	35,2	44,7	16,7	3,1	0,3	318
	5 bis unter 15 Jahre	33,3	48,1	15,8	1,5	1,3	468
	15 Jahre und länger	19,0	56,8	20,9	2,8	0,5	1 033
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	9,9	65,4	19,8	3,8	1,1	182
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	19,1	54,7	22,5	3,3	0,4	512
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	30,8	49,5	17,2	2,0	0,6	1 066
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	27,9	51,5	17,2	2,5	0,8	1 102
	Schüler/Studierende/Auszubildende	33,8	42,2	21,4	1,9	0,6	154
	Rentner und Pensionäre	16,3	60,1	21,9	1,7	-	466
	Erwerbslose	19,0	51,7	22,4	5,2	1,7	58
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	19,4	51,5	24,3	2,9	1,9	103
	1 000 bis unter 2 000 Euro	14,7	57,8	24,5	2,7	0,3	367
	2 000 bis unter 3 000 Euro	21,9	56,2	19,0	2,6	0,2	420
	3 000 bis unter 4 000 Euro	27,8	53,4	15,3	2,8	0,7	281
	4 000 Euro und mehr	42,3	43,1	12,7	1,3	0,5	378
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	25,8	43,0	24,5	4,0	2,6	151
	II Potsdam Nord	19,1	59,9	19,1	1,9	-	267
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	35,6	53,3	9,9	1,1	-	463
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	37,1	49,1	11,9	1,6	0,3	369
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	9,2	52,7	32,8	4,2	1,1	262
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	14,8	53,5	26,4	4,1	1,3	318
	Befragte insgesamt	25,3	52,6	19,0	2,5	0,7	1 834

Anhang

Tabellen – Leben in Potsdam

Merkmal	Ausprägung	Wie stark fühlen Sie sich persönlich verbunden mit der Stadt Potsdam?				Befragte insgesamt
		sehr stark	eher stark	weniger stark	überhaupt nicht	
		%				
Geschlecht	männlich	24,2	47,1	26,3	2,4	877
	weiblich	27,3	49,5	21,6	1,7	968
Altersgruppe	unter 30 Jahre	27,8	41,7	27,8	2,6	266
	30 bis unter 50 Jahre	23,6	48,8	24,8	2,8	682
	50 bis unter 65 Jahre	25,4	52,7	20,6	1,3	476
	65 Jahre und älter	29,0	46,6	23,4	1,0	410
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	26,1	48,2	23,9	1,8	1 704
	mit Migrationshintergrund	22,8	49,7	24,0	3,5	171
Behinderung	ohne Behinderung	25,8	47,6	24,6	2,0	1 539
	mit Behinderung	26,9	50,0	22,0	1,1	186
Haushaltsgröße	1 Person	27,9	46,7	23,1	2,3	390
	2 Personen	25,5	48,3	24,1	2,2	860
	3 Personen	23,8	50,8	24,4	1,0	311
	4 Personen und mehr	25,9	48,3	23,8	2,1	286
Haushaltstyp	Alleinlebende	28,7	46,1	23,1	2,1	373
	Paare ohne Kind/er	25,3	49,0	23,7	2,1	768
	Paare mit Kind/ern	24,4	49,9	24,0	1,7	467
	Alleinerziehende	24,7	57,6	17,6	-	85
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	29,4	47,4	20,8	2,4	462
	Mieter bzw. Untermieter	24,7	48,6	24,9	1,9	1 396
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	13,0	45,5	37,2	4,3	323
	5 bis unter 15 Jahre	20,2	49,0	27,7	3,1	480
	15 Jahre und länger	32,3	48,9	18,0	0,8	1 055
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	25,7	49,7	24,1	0,5	187
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	23,0	47,1	28,1	1,9	527
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	27,6	48,7	21,4	2,3	1 084
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	24,9	49,4	23,2	2,4	1 123
	Schüler/Studierende/Auszubildende	27,5	42,5	28,1	2,0	153
	Rentner und Pensionäre	28,6	47,0	23,6	0,8	483
	Erwerbslose	18,6	52,5	27,1	1,7	59
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	31,8	42,1	22,4	3,7	107
	1 000 bis unter 2 000 Euro	24,6	48,7	24,9	1,9	378
	2 000 bis unter 3 000 Euro	29,7	46,9	22,4	0,9	437
	3 000 bis unter 4 000 Euro	24,2	51,2	22,4	2,1	281
	4 000 Euro und mehr	26,5	50,1	22,0	1,3	377
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	14,6	48,6	32,6	4,2	144
	II Potsdam Nord	20,1	53,8	22,7	3,3	273
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	30,3	50,4	17,6	1,7	478
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	25,1	45,5	27,2	2,1	378
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	24,3	46,6	28,7	0,4	268
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	30,6	45,5	22,4	1,5	330
Befragte insgesamt		25,8	48,4	23,9	2,0	1 875

Merkmal	Ausprägung	Wie stark fühlen Sie sich persönlich verbunden mit Ihrem Stadtteil-/Ortsteil?				
		sehr stark	eher stark	weniger stark	überhaupt nicht	Befragte insgesamt
		%				Anzahl
Geschlecht	männlich	16,2	45,0	33,7	5,1	863
	weiblich	21,0	44,8	29,3	4,8	955
Altersgruppe	unter 30 Jahre	13,5	36,5	39,8	10,2	266
	30 bis unter 50 Jahre	17,2	42,9	33,7	6,2	662
	50 bis unter 65 Jahre	20,0	44,6	32,2	3,2	469
	65 Jahre und älter	23,2	53,9	21,5	1,5	410
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	19,0	45,6	30,5	4,9	1 683
	mit Migrationshintergrund	17,1	39,0	37,8	6,1	164
Behinderung	ohne Behinderung	19,2	44,2	31,7	5,0	1 524
	mit Behinderung	14,5	47,5	33,0	5,0	179
Haushaltsgröße	1 Person	19,4	41,1	33,4	6,1	377
	2 Personen	18,4	47,7	29,0	4,9	854
	3 Personen	18,3	39,5	37,3	4,8	311
	4 Personen und mehr	19,2	47,0	29,9	3,9	281
Haushaltstyp	Alleinlebende	19,8	40,2	33,6	6,3	363
	Paare ohne Kind/er	18,3	48,6	28,4	4,7	765
	Paare mit Kind/ern	19,6	42,4	33,7	4,3	460
	Alleinerziehende	16,9	50,6	28,9	3,6	83
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	27,7	46,3	23,8	2,2	462
	Mieter bzw. Untermieter	15,9	44,6	33,7	5,8	1 369
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	11,4	38,3	39,6	10,8	316
	5 bis unter 15 Jahre	14,1	43,3	36,2	6,4	467
	15 Jahre und länger	23,1	47,7	26,5	2,7	1 050
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	19,8	51,9	24,6	3,7	187
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	17,7	47,7	30,0	4,6	520
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	19,2	42,5	32,8	5,5	1 068
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	18,3	42,8	33,2	5,6	1 104
	Schüler/Studierende/Auszubildende	15,8	40,8	32,9	10,5	152
	Rentner und Pensionäre	22,3	52,4	24,0	1,3	479
	Erwerbslose	12,1	37,9	43,1	6,9	58
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	16,8	44,9	31,8	6,5	107
	1 000 bis unter 2 000 Euro	15,9	46,8	33,0	4,3	370
	2 000 bis unter 3 000 Euro	21,9	45,5	27,3	5,4	429
	3 000 bis unter 4 000 Euro	19,9	44,1	32,7	3,2	281
	4 000 Euro und mehr	18,3	44,7	33,3	3,7	378
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	20,4	48,7	27,6	3,3	152
	II Potsdam Nord	11,5	45,0	39,4	4,1	269
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	21,6	51,2	24,8	2,4	463
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	31,1	41,4	24,9	2,7	370
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	9,4	43,1	38,6	9,0	267
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	13,4	40,7	36,6	9,3	322
	Befragte insgesamt	18,8	45,0	31,2	5,0	1 847

Anhang

Tabellen – Leben in Potsdam

Merkmal	Ausprägung	Finden Sie, dass Potsdam eine tolerante Stadt ist?				Befragte insgesamt
		trifft völlig zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft überhaupt nicht zu	
		%				
Geschlecht	männlich	13,8	69,3	14,6	2,3	781
	weiblich	14,6	73,2	10,8	1,4	881
Altersgruppe	unter 30 Jahre	17,9	66,7	12,5	2,9	240
	30 bis unter 50 Jahre	11,7	72,7	13,0	2,6	615
	50 bis unter 65 Jahre	12,1	74,3	12,8	0,9	439
	65 Jahre und älter	18,7	69,4	11,1	0,8	359
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	13,9	71,8	12,4	1,9	1 530
	mit Migrationshintergrund	16,0	67,9	15,4	0,6	156
Behinderung	ohne Behinderung	14,1	72,4	11,8	1,7	1 392
	mit Behinderung	16,3	65,0	16,9	1,9	160
Haushaltsgröße	1 Person	17,3	68,1	11,7	2,9	342
	2 Personen	13,9	72,4	12,2	1,4	769
	3 Personen	13,3	73,8	11,9	1,0	286
	4 Personen und mehr	11,7	70,8	15,2	2,3	264
Haushaltstyp	Alleinlebende	17,2	67,8	12,0	3,1	326
	Paare ohne Kind/er	13,6	73,7	11,7	1,0	685
	Paare mit Kind/ern	12,3	72,1	13,7	1,9	430
	Alleinerziehende	15,2	65,8	16,5	2,5	79
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	11,3	74,1	13,2	1,4	424
	Mieter bzw. Untermieter	15,2	70,6	12,4	1,8	1 247
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	17,0	70,3	11,2	1,4	276
	5 bis unter 15 Jahre	12,1	71,5	14,4	2,1	439
	15 Jahre und länger	14,0	72,1	12,2	1,7	956
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	16,4	70,3	12,1	1,2	165
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	16,4	69,2	12,4	2,1	477
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	13,0	72,2	12,9	1,8	981
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	12,1	73,0	12,7	2,2	1 015
	Schüler/Studierende/Auszubildende	19,9	68,5	10,3	1,4	146
	Rentner und Pensionäre	17,4	69,5	12,4	0,7	420
	Erwerbslose	16,4	69,1	12,7	1,8	55
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	24,2	61,1	12,6	2,1	95
	1 000 bis unter 2 000 Euro	15,3	70,0	11,6	3,1	327
	2 000 bis unter 3 000 Euro	14,9	72,0	11,4	1,7	404
	3 000 bis unter 4 000 Euro	15,2	71,5	11,4	1,9	263
	4 000 Euro und mehr	9,4	75,9	14,2	0,6	352
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	14,4	72,7	9,8	3,0	132
	II Potsdam Nord	13,4	72,3	11,8	2,5	238
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	16,0	68,9	14,4	0,7	444
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	12,0	73,8	12,5	1,7	351
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	11,2	72,8	12,9	3,0	232
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	16,8	69,9	11,9	1,4	286
Befragte insgesamt		14,1	71,5	12,6	1,8	1 686

Merkmal	Ausprägung	Zuzugsgrund für Teilnehmende, die in den vergangenen zwei Jahren nach Potsdam zugezogen sind			
		private Gründen	berufliche Gründen	Studium/ Ausbildung	Befragte insgesamt
		%			Anzahl
Geschlecht	männlich	62,0	30,4	7,6	92
	weiblich	63,3	24,2	12,5	120
Altersgruppe	unter 30 Jahre	45,6	22,8	31,6	57
	30 bis unter 50 Jahre	54,8	39,8	5,4	93
	50 bis unter 65 Jahre	84,4	15,6	-	32
	65 Jahre und älter	93,3	6,7	-	30
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	65,3	24,4	10,2	176
	mit Migrationshintergrund	47,4	39,5	13,2	38
Behinderung	ohne Behinderung	60,2	28,3	11,5	191
	mit Behinderung	86,7	13,3	-	15
Haushaltsgröße	1 Person	55,4	32,1	12,5	56
	2 Personen	69,0	17,0	14,0	100
	3 Personen	61,5	34,6	3,8	26
	4 Personen und mehr	55,2	41,4	3,4	29
Haushaltstyp	Alleinlebende	59,2	36,7	4,1	49
	Paare ohne Kind/er	71,4	20,2	8,3	84
	Paare mit Kind/ern	55,6	42,2	2,2	45
	Alleinerziehende	.	.	.	.
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	91,3	8,7	-	23
	Mieter bzw. Untermieter	58,2	29,6	12,2	189
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	62,4	26,9	10,7	197
	5 bis unter 15 Jahre	.	.	.	.
	15 Jahre und länger	.	.	.	.
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	81,8	9,1	9,1	11
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	73,3	24,4	2,2	45
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	57,4	29,1	13,5	148
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	59,4	39,1	1,6	128
	Schüler/Studierende/Auszubildende	35,5	3,2	61,3	31
	Rentner und Pensionäre	94,7	5,3	-	38
	Erwerbslose	60,0	40,0	-	10
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	50,0	10,0	40,0	20
	1 000 bis unter 2 000 Euro	65,0	17,5	17,5	40
	2 000 bis unter 3 000 Euro	64,6	31,3	4,2	48
	3 000 bis unter 4 000 Euro	65,2	26,1	8,7	23
	4 000 Euro und mehr	66,0	34,0	-	50
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	64,7	23,5	11,8	17
	II Potsdam Nord	39,4	42,4	18,2	33
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	66,7	27,3	6,1	66
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	72,7	13,6	13,6	44
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	66,7	33,3	-	12
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	59,0	30,8	10,3	39
	Befragte insgesamt	62,1	27,1	10,7	214

Anhang

Tabellen – Wohnen

Merkmal	Ausprägung	Sie wohnen in Ihrer Wohnung/in Ihrem Haus als ...					Befragte insgesamt
		Eigentümer bzw. Miteigentümer	Untermieter	Mieter bei der GEWOBA/Pro Potsdam	Mieter bei einer Wohnungsbaugenossenschaft	Mieter bei einem anderen Eigentümer	
		%					
Geschlecht	männlich	26,9	2,2	11,0	18,5	41,4	880
	weiblich	22,8	2,9	15,1	19,6	39,6	978
Altersgruppe	unter 30 Jahre	13,7	4,8	12,2	20,0	49,3	270
	30 bis unter 50 Jahre	23,9	2,9	13,6	12,8	46,8	678
	50 bis unter 65 Jahre	31,4	1,5	13,4	20,5	33,1	477
	65 Jahre und älter	25,8	1,7	13,3	27,0	32,2	422
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	25,0	2,3	12,8	19,0	40,9	1 711
	mit Migrationshintergrund	24,4	4,1	16,3	20,9	34,3	172
Behinderung	ohne Behinderung	25,5	2,4	11,6	18,5	42,0	1 555
	mit Behinderung	17,9	3,8	25,5	25,5	27,2	184
Haushaltsgröße	1 Person	9,2	2,6	18,2	23,3	46,8	391
	2 Personen	24,7	2,2	12,7	21,3	39,1	869
	3 Personen	26,3	4,4	12,1	16,2	41,0	315
	4 Personen und mehr	44,3	1,4	9,4	10,1	34,8	287
Haushaltstyp	Alleinlebende	9,6	2,4	18,4	23,8	45,7	374
	Paare ohne Kind/er	26,5	1,5	11,2	21,5	39,3	777
	Paare mit Kind/ern	35,6	1,1	10,2	13,6	39,4	469
	Alleinerziehende	11,6	3,5	29,1	19,8	36,0	86
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	x	x	x	x	x	x
	Mieter bzw. Untermieter	-	3,3	17,5	25,5	53,6	1 413
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	10,5	5,0	9,9	17,0	57,6	323
	5 bis unter 15 Jahre	26,0	2,1	11,4	12,7	47,8	481
	15 Jahre und länger	29,0	2,0	14,8	22,8	31,5	1 067
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	17,4	3,2	15,3	36,8	27,4	190
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	21,7	2,8	20,0	20,2	35,3	535
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	27,9	2,4	9,5	15,1	45,1	1 086
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	26,7	2,0	11,0	15,5	44,8	1 124
	Schüler/Studierende/Auszubildende	18,7	6,5	12,3	21,3	41,3	155
	Rentner und Pensionäre	25,2	2,0	15,4	26,2	31,2	493
	Erwerbslose	6,8	1,7	33,9	27,1	30,5	59
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	4,7	7,5	29,9	20,6	37,4	107
	1 000 bis unter 2 000 Euro	12,0	4,2	22,5	26,2	35,1	382
	2 000 bis unter 3 000 Euro	21,5	0,9	10,3	25,2	42,1	437
	3 000 bis unter 4 000 Euro	28,6	1,4	8,1	12,4	49,5	283
	4 000 Euro und mehr	43,2	1,3	4,7	8,2	42,6	380
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	55,3	2,0	0,7	5,3	36,8	152
	II Potsdam Nord	44,2	0,7	4,8	5,9	44,2	269
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	12,8	3,8	12,3	19,9	51,3	478
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	27,6	2,9	13,3	8,8	47,5	377
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	19,7	1,9	17,1	31,6	29,7	269
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	14,5	2,1	22,9	37,0	23,5	332
Befragte insgesamt		25,0	2,5	13,1	19,2	40,3	1 883

Merkmal	Ausprägung	Wohnfläche						Befragte insgesamt
		unter 40 m ²	40 bis unter 60 m ²	60 bis unter 80 m ²	80 bis unter 100 m ²	100 bis unter 120 m ²	120 m ² oder mehr	
		%						
Geschlecht	männlich	4,0	15,7	32,6	15,3	12,6	19,9	859
	weiblich	2,0	18,0	37,1	16,8	10,6	15,6	958
Altersgruppe	unter 30 Jahre	6,6	24,2	37,1	11,7	7,4	12,9	256
	30 bis unter 50 Jahre	4,0	14,6	29,9	17,9	11,4	22,1	669
	50 bis unter 65 Jahre	1,3	14,0	32,1	18,8	13,5	20,3	473
	65 Jahre und älter	0,7	19,5	45,4	12,4	12,2	9,8	410
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	3,0	16,8	35,0	16,1	11,5	17,6	1 668
	mit Migrationshintergrund	2,4	17,4	34,1	15,0	12,6	18,6	167
Behinderung	ohne Behinderung	2,9	16,4	33,7	16,0	11,9	19,0	1 521
	mit Behinderung	5,0	23,3	41,7	15,6	8,3	6,1	180
Haushaltsgröße	1 Person	11,5	45,8	31,8	5,7	2,9	2,3	384
	2 Personen	0,8	12,9	43,1	18,1	11,7	13,4	852
	3 Personen	0,7	4,9	32,8	23,9	17,0	20,7	305
	4 Personen und mehr	-	2,8	16,7	15,3	16,4	48,8	281
Haushaltstyp	Alleinlebende	11,1	46,1	32,0	5,7	3,0	2,2	369
	Paare ohne Kind/er	0,5	11,1	42,7	18,6	13,0	14,0	763
	Paare mit Kind/em	0,2	3,9	23,0	20,4	16,3	36,3	466
	Alleinerziehende	-	16,7	44,0	21,4	7,1	10,7	84
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	0,7	1,6	11,1	13,4	22,0	51,2	449
	Mieter bzw. Untermieter	3,7	21,8	42,7	16,7	8,2	6,9	1 379
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	3,8	20,6	33,3	15,9	12,7	13,7	315
	5 bis unter 15 Jahre	2,7	14,3	30,6	17,6	11,3	23,5	477
	15 Jahre und länger	2,7	17,1	37,4	15,2	11,3	16,3	1 037
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	5,6	27,2	44,4	11,1	6,7	5,0	180
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	3,6	19,4	41,5	15,9	10,7	8,8	521
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	2,1	14,2	30,2	17,1	12,5	23,9	1 074
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	2,9	14,5	30,6	18,2	11,9	21,9	1 107
	Schüler/Studierende/Auszubildende	5,6	20,4	35,2	9,9	12,0	16,9	142
	Rentner und Pensionäre	1,3	20,3	44,9	12,9	11,7	9,0	479
	Erwerbslose	12,1	25,9	39,7	15,5	3,4	3,4	58
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	13,2	47,2	30,2	5,7	2,8	0,9	106
	1 000 bis unter 2 000 Euro	6,1	31,9	42,2	13,2	4,0	2,6	379
	2 000 bis unter 3 000 Euro	0,9	16,0	50,8	15,3	10,0	7,0	431
	3 000 bis unter 4 000 Euro	0,4	5,7	31,9	24,8	17,7	19,5	282
	4 000 Euro und mehr	0,3	2,4	11,6	17,1	21,3	47,4	380
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	5,5	4,8	13,1	20,7	20,7	35,2	145
	II Potsdam Nord	3,0	11,4	22,3	15,2	15,9	32,2	264
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	1,9	17,1	31,7	17,1	14,8	17,3	467
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	1,9	22,7	28,9	19,2	8,6	18,6	370
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	3,5	14,7	51,9	14,0	6,6	9,3	258
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	3,7	21,1	53,2	11,0	6,7	4,3	327
	Befragte insgesamt	2,9	16,9	34,9	16,0	11,6	17,7	1 835

Anhang

Tabellen – Wohnen

Merkmal	Ausprägung	Anzahl der Wohnräume						Befragte insgesamt
		1	2	3	4	5	6 oder mehr	
		%						
Geschlecht	männlich	4,3	21,2	38,4	20,6	10,9	4,6	863
	weiblich	2,6	23,5	41,0	20,2	8,4	4,3	970
Altersgruppe	unter 30 Jahre	7,9	29,7	34,2	15,0	7,5	5,6	266
	30 bis unter 50 Jahre	3,7	20,5	37,7	21,7	11,5	4,9	669
	50 bis unter 65 Jahre	2,5	17,3	41,1	22,8	11,2	5,1	474
	65 Jahre und älter	1,0	26,7	45,5	18,3	6,0	2,4	415
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	3,3	22,5	39,9	20,7	9,3	4,3	1 680
	mit Migrationshintergrund	4,1	22,7	39,0	18,0	11,0	5,2	172
Behinderung	ohne Behinderung	3,3	21,4	39,8	20,6	10,3	4,6	1 534
	mit Behinderung	6,0	32,4	40,7	16,5	3,3	1,1	182
Haushaltsgröße	1 Person	14,3	52,7	25,6	5,4	1,5	0,5	391
	2 Personen	0,4	21,6	50,2	19,1	6,0	2,8	857
	3 Personen	0,3	5,9	47,9	30,3	12,7	2,9	307
	4 Personen und mehr	0,7	1,4	19,4	34,3	27,6	16,6	283
Haushaltstyp	Alleinlebende	13,9	53,7	25,4	5,3	1,3	0,3	374
	Paare ohne Kind/er	0,1	20,7	50,1	19,9	6,3	3,0	765
	Paare mit Kind/em	-	3,7	34,4	32,5	21,1	8,4	465
	Alleinerziehende	-	18,8	51,8	23,5	4,7	1,2	85
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	-	5,8	22,6	29,6	26,1	15,9	452
	Mieter bzw. Untermieter	4,5	27,9	45,4	17,4	4,2	0,7	1 391
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	4,4	32,1	38,0	16,2	6,5	2,8	321
	5 bis unter 15 Jahre	2,9	22,1	35,7	21,4	12,4	5,5	476
	15 Jahre und länger	3,2	19,9	42,2	21,2	9,1	4,5	1 047
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	4,3	29,0	49,5	13,4	2,2	1,6	186
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	3,8	24,4	44,7	19,6	5,2	2,3	521
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	3,1	20,7	36,2	21,8	12,5	5,7	1 079
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	3,1	20,5	38,4	21,7	11,4	5,0	1 109
	Schüler/Studierende/Auszubildende	6,5	26,1	28,1	20,3	10,5	8,5	153
	Rentner und Pensionäre	2,3	26,2	45,7	18,2	5,6	2,1	484
	Erwerbslose	10,7	26,8	48,2	14,3	-	-	56
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	14,8	52,8	19,4	13,0	-	-	108
	1 000 bis unter 2 000 Euro	7,3	35,1	45,5	9,4	1,6	1,0	382
	2 000 bis unter 3 000 Euro	0,5	23,8	50,1	19,6	3,9	2,1	433
	3 000 bis unter 4 000 Euro	0,7	15,7	39,9	27,4	14,2	2,1	281
	4 000 Euro und mehr	0,3	4,7	28,7	30,3	23,9	12,1	380
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	4,0	11,4	22,1	31,5	20,8	10,1	149
	II Potsdam Nord	4,5	18,4	28,1	23,2	18,7	7,1	267
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	2,6	25,3	42,0	19,7	6,6	3,9	467
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	2,1	30,7	37,7	15,2	9,6	4,5	374
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	3,8	19,0	44,9	24,7	5,3	2,3	263
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	4,0	19,9	53,2	16,8	4,0	2,1	327
Befragte insgesamt		3,3	22,5	39,8	20,4	9,5	4,4	1 852

Merkmal	Ausprägung	Kaltmiete pro Monat					Befragte insgesamt
		unter 250 Euro	250 bis unter 500 Euro	500 bis unter 750 Euro	750 bis unter 1000 Euro	1000 Euro und mehr	
		%					
Geschlecht	männlich	12,3	39,2	24,5	10,5	13,5	763
	weiblich	10,0	41,9	26,5	10,4	11,3	853
Altersgruppe	unter 30 Jahre	9,8	44,9	29,3	8,0	8,0	225
	30 bis unter 50 Jahre	6,9	30,8	29,9	12,8	19,6	608
	50 bis unter 65 Jahre	12,7	40,1	23,3	12,0	11,8	416
	65 Jahre und älter	17,1	55,2	18,5	5,8	3,3	362
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	11,1	40,4	25,5	11,1	12,0	1 480
	mit Migrationshintergrund	12,2	42,9	24,5	4,8	15,6	147
Behinderung	ohne Behinderung	10,7	38,6	26,5	10,8	13,5	1 352
	mit Behinderung	15,4	54,3	19,8	6,2	4,3	162
Haushaltsgröße	1 Person	15,8	60,7	19,2	2,5	1,7	354
	2 Personen	11,8	42,3	26,9	10,6	8,4	752
	3 Personen	6,3	29,0	32,2	15,3	17,3	255
	4 Personen und mehr	7,0	19,8	23,3	16,0	33,9	257
Haushaltstyp	Alleinlebende	14,8	61,5	19,5	2,7	1,5	338
	Paare ohne Kind/er	11,9	41,9	26,8	10,7	8,7	682
	Paare mit Kind/ern	5,8	21,9	27,5	17,3	27,5	415
	Alleinerziehende	4,2	45,1	28,2	12,7	9,9	71
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	30,3	13,2	18,5	11,3	26,7	363
	Mieter bzw. Untermieter	5,6	48,6	27,2	10,3	8,2	1 259
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	6,3	32,8	26,8	15,0	19,2	287
	5 bis unter 15 Jahre	6,3	34,1	27,1	14,4	18,1	431
	15 Jahre und länger	15,2	46,2	23,9	7,3	7,4	904
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	15,5	65,8	13,5	3,9	1,3	155
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	11,5	50,3	24,9	7,5	5,7	453
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	10,2	32,6	27,4	12,7	17,0	974
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	8,6	32,9	28,8	13,0	16,7	992
	Schüler/Studierende/Auszubildende	11,9	41,5	29,7	6,8	10,2	118
	Rentner und Pensionäre	16,6	55,6	18,3	6,4	3,1	421
	Erwerbslose	18,2	60,0	14,5	5,5	1,8	55
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	26,5	58,2	15,3	-	-	98
	1 000 bis unter 2 000 Euro	12,7	66,7	16,7	2,5	1,4	354
	2 000 bis unter 3 000 Euro	11,0	50,9	29,7	7,2	1,2	401
	3 000 bis unter 4 000 Euro	4,9	24,3	39,0	19,9	12,0	267
	4 000 Euro und mehr	10,8	9,6	20,7	19,8	39,1	353
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	19,4	21,8	23,4	21,0	14,5	124
	II Potsdam Nord	11,3	23,0	29,6	13,0	23,0	230
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	4,3	36,3	28,2	14,9	16,4	422
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	11,7	36,7	30,6	9,9	11,1	324
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	12,1	59,3	20,8	3,5	4,3	231
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	16,2	58,1	16,8	4,1	4,8	291
	Befragte insgesamt	11,2	40,6	25,4	10,5	12,3	1 627

Anhang

Tabellen – Wohnen

Merkmal	Ausprägung	Betriebskosten pro Monat						Befragte insgesamt
		unter 100 EUR	100 bis unter 150 EUR	150 bis unter 200 EUR	200 bis unter 250 EUR	250 bis unter 300 EUR	300 EUR und mehr	
		%						
Geschlecht	männlich	11,7	21,6	21,1	18,8	10,4	16,5	741
	weiblich	11,4	23,2	24,8	18,5	9,2	12,9	839
Altersgruppe	unter 30 Jahre	17,3	23,1	24,0	22,1	2,9	10,6	208
	30 bis unter 50 Jahre	10,6	21,0	22,3	18,6	11,1	16,3	601
	50 bis unter 65 Jahre	10,4	18,9	18,4	18,4	14,1	19,7	412
	65 Jahre und älter	11,2	28,4	29,2	17,1	5,9	8,1	356
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	11,5	22,4	22,4	19,1	9,9	14,6	1 449
	mit Migrationshintergrund	11,3	21,8	28,9	16,9	7,0	14,1	142
Behinderung	ohne Behinderung	10,8	22,6	23,0	19,0	9,6	15,0	1 320
	mit Behinderung	20,8	23,9	15,7	20,8	8,2	10,7	159
Haushaltsgröße	1 Person	24,8	38,2	18,2	11,0	4,2	3,6	335
	2 Personen	9,2	20,4	28,1	20,0	9,5	12,8	750
	3 Personen	7,6	18,1	21,7	20,5	12,9	19,3	249
	4 Personen und mehr	4,8	11,6	15,1	23,9	14,7	29,9	251
Haushaltstyp	Alleinlebende	25,2	39,1	18,2	9,8	4,0	3,7	325
	Paare ohne Kind/er	9,1	18,8	28,0	20,4	10,4	13,2	681
	Paare mit Kind/em	4,4	14,7	18,6	22,2	14,9	25,2	409
	Alleinerziehende	13,9	31,9	25,0	15,3	5,6	8,3	72
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	7,0	11,8	12,3	23,5	14,4	31,0	374
	Mieter bzw. Untermieter	12,9	25,6	26,2	17,6	8,3	9,5	1 212
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	8,8	23,0	26,6	16,1	9,1	16,4	274
	5 bis unter 15 Jahre	10,7	19,6	22,0	19,3	11,2	17,2	419
	15 Jahre und länger	12,8	23,5	22,4	19,6	9,2	12,6	894
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	19,9	35,1	23,2	11,9	2,6	7,3	151
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	11,9	24,7	24,7	18,2	9,0	11,7	446
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	10,0	19,6	22,4	20,2	11,1	16,7	952
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	10,8	19,1	21,4	19,2	11,8	17,6	982
	Schüler/Studierende/Auszubildende	9,5	25,7	21,9	23,8	5,7	13,3	105
	Rentner und Pensionäre	11,7	27,9	26,9	18,7	6,6	8,3	412
	Erwerbslose	28,3	32,1	20,8	9,4	3,8	5,7	53
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	30,7	37,5	19,3	8,0	3,4	1,1	88
	1 000 bis unter 2 000 Euro	18,4	34,1	24,5	12,5	5,2	5,2	343
	2 000 bis unter 3 000 Euro	8,9	23,8	31,6	21,8	6,1	7,8	395
	3 000 bis unter 4 000 Euro	7,7	17,2	23,0	23,4	12,3	16,5	261
	4 000 Euro und mehr	4,7	8,1	13,4	21,5	18,2	34,1	358
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	6,5	18,7	17,1	24,4	14,6	18,7	123
	II Potsdam Nord	7,8	20,4	23,9	17,4	13,5	17,0	230
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	10,2	19,9	22,3	19,9	7,8	19,9	412
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	12,0	18,9	23,3	18,6	11,7	15,5	317
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	11,7	29,7	23,9	17,1	8,6	9,0	222
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	17,6	27,1	24,6	18,3	6,0	6,3	284
	Befragte insgesamt	11,5	22,4	23,0	18,9	9,7	14,5	1 591

Merkmal	Ausprägung	Mietelastungsquote/Belastung für Wohneigentum						Befragte insgesamt
		unter 10 %	10 % bis unter 20 %	20 % bis unter 30 %	30 % bis unter 40 %	40 % bis unter 50 %	50 % und mehr	
		%						
Geschlecht	männlich	5,4	19,6	37,0	22,5	8,3	7,1	662
	weiblich	2,5	18,3	34,8	26,1	10,0	8,3	727
Altersgruppe	unter 30 Jahre	1,7	15,2	43,8	16,3	12,4	10,7	178
	30 bis unter 50 Jahre	2,4	19,7	36,8	25,4	7,9	7,7	532
	50 bis unter 65 Jahre	7,1	18,9	32,1	26,0	9,9	6,0	365
	65 Jahre und älter	3,8	19,5	34,2	25,6	9,3	7,7	313
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	3,9	19,5	36,5	23,5	9,5	7,2	1 283
	mit Migrationshintergrund	4,5	12,5	27,7	34,8	7,1	13,4	112
Behinderung	ohne Behinderung	3,9	19,1	36,5	24,2	9,5	6,9	1 159
	mit Behinderung	2,2	18,8	26,1	30,4	9,4	13,0	138
Haushaltsgröße	1 Person	1,8	5,8	24,2	33,9	17,3	17,0	277
	2 Personen	4,3	23,7	38,1	21,1	6,8	5,9	674
	3 Personen	3,6	18,2	40,0	22,7	10,2	5,3	225
	4 Personen und mehr	5,6	21,4	39,1	24,7	5,6	3,7	215
Haushaltstyp	Alleinlebende	1,9	5,9	24,9	33,8	17,5	16,0	269
	Paare ohne Kind/er	4,9	25,4	38,8	20,7	5,7	4,6	614
	Paare mit Kind/em	4,4	20,9	41,5	24,2	6,0	3,0	364
	Alleinerziehende	-	6,3	25,0	28,1	28,1	12,5	64
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	16,1	24,0	28,7	20,5	6,3	4,4	317
	Mieter bzw. Untermieter	0,4	17,5	37,9	25,5	10,2	8,6	1 075
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	1,6	11,4	36,6	28,9	10,6	11,0	246
	5 bis unter 15 Jahre	2,8	20,2	39,3	23,5	7,8	6,4	361
	15 Jahre und länger	5,2	20,6	34,0	23,2	9,7	7,3	785
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	3,1	19,7	29,1	25,2	10,2	12,6	127
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	3,4	15,2	34,6	27,8	10,5	8,4	381
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	4,2	20,5	37,4	22,8	8,5	6,6	859
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	4,4	21,4	37,7	24,0	8,3	4,2	880
	Schüler/Studierende/Auszubildende	-	6,0	32,1	21,4	13,1	27,4	84
	Rentner und Pensionäre	4,1	17,4	34,5	25,4	9,9	8,6	362
	Erwerbslose	2,4	4,9	19,5	29,3	17,1	26,8	41
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	-	-	3,1	13,8	16,9	66,2	65
	1 000 bis unter 2 000 Euro	0,9	4,5	20,8	36,2	22,0	15,7	337
	2 000 bis unter 3 000 Euro	2,1	17,4	46,7	25,1	6,7	2,1	390
	3 000 bis unter 4 000 Euro	1,9	29,1	41,9	21,3	4,7	1,2	258
	4 000 Euro und mehr	11,3	30,7	39,7	16,2	2,0	-	345
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	12,6	13,5	30,6	26,1	10,8	6,3	111
	II Potsdam Nord	4,5	16,2	39,9	23,7	6,6	9,1	198
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	2,4	18,2	34,5	25,9	11,8	7,2	374
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	2,9	16,5	36,4	24,6	11,4	8,1	272
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	3,7	20,3	36,4	24,6	7,0	8,0	187
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	3,2	25,6	35,6	21,6	6,8	7,2	250
	Befragte insgesamt	3,9	18,9	35,8	24,4	9,3	7,7	1 395

Anhang

Tabellen – Wohnen

Merkmal	Ausprägung	Wann wurde das Haus errichtet, in dem sich Ihre Wohnung befindet?						Befragte insgesamt
		vor 1919 (Gründerzeit)	1919 bis 1948	1949 bis 1970	1971 bis 1990	1991 bis 2008	ab 2009	
		%						
Geschlecht	männlich	16,6	13,4	9,6	26,7	24,2	9,5	782
	weiblich	14,7	15,1	9,9	21,6	28,7	9,9	815
Altersgruppe	unter 30 Jahre	19,7	15,2	10,1	16,3	27,5	11,2	178
	30 bis unter 50 Jahre	20,2	14,9	7,5	18,2	26,8	12,3	570
	50 bis unter 65 Jahre	14,4	12,0	8,8	27,3	30,0	7,4	443
	65 Jahre und älter	8,8	15,6	13,9	32,7	21,2	7,8	397
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	15,4	14,3	9,7	24,3	27,0	9,4	1 472
	mit Migrationshintergrund	19,7	14,1	10,6	23,2	21,1	11,3	142
Behinderung	ohne Behinderung	16,8	15,2	9,4	21,7	26,6	10,4	1 325
	mit Behinderung	9,9	6,8	12,3	41,4	24,1	5,6	162
Haushaltsgröße	1 Person	14,9	14,6	12,3	30,1	20,7	7,4	309
	2 Personen	13,6	13,8	11,0	26,3	26,6	8,7	763
	3 Personen	16,8	13,4	8,0	22,5	29,8	9,5	262
	4 Personen und mehr	21,4	16,2	5,3	12,4	29,3	15,4	266
Haushaltstyp	Alleinlebende	14,9	14,2	11,9	30,5	20,9	7,6	302
	Paare ohne Kind/er	13,5	13,7	10,7	26,2	27,1	8,8	694
	Paare mit Kind/em	19,0	13,3	6,2	16,6	30,2	14,7	421
	Alleinerziehende	9,0	19,4	14,9	23,9	26,9	6,0	67
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	16,4	18,8	7,7	8,4	35,8	12,8	452
	Mieter bzw. Untermieter	15,5	12,5	10,6	30,3	22,9	8,2	1 155
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	16,9	12,9	6,8	14,9	25,3	23,3	249
	5 bis unter 15 Jahre	21,2	11,8	5,6	13,3	36,3	11,8	391
	15 Jahre und länger	13,3	15,6	12,2	30,9	22,6	5,3	967
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	8,2	11,3	19,5	39,6	15,7	5,7	159
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	12,9	11,4	12,9	32,8	24,0	6,1	458
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	18,5	16,2	6,3	17,9	29,0	12,2	946
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	18,6	14,2	7,8	18,6	28,9	11,9	966
	Schüler/Studierende/Auszubildende	19,6	18,6	10,8	18,6	27,5	4,9	102
	Rentner und Pensionäre	8,7	14,1	13,7	34,3	22,4	6,7	460
	Erwerbslose	13,3	8,9	13,3	48,9	13,3	2,2	45
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	10,4	14,3	14,3	41,6	16,9	2,6	77
	1 000 bis unter 2 000 Euro	9,6	16,3	15,3	37,7	17,3	3,8	313
	2 000 bis unter 3 000 Euro	14,2	9,5	14,5	32,2	21,4	8,2	379
	3 000 bis unter 4 000 Euro	18,1	16,6	6,0	15,5	32,5	11,3	265
	4 000 Euro und mehr	22,4	15,7	2,5	7,3	35,3	16,8	357
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	2,1	9,1	8,4	8,4	58,7	13,3	143
	II Potsdam Nord	9,7	8,1	5,2	7,7	48,8	20,6	248
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	34,7	19,6	11,5	15,3	11,0	7,9	392
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	23,0	24,2	9,4	14,8	23,0	5,7	318
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	2,2	3,9	5,7	50,2	33,6	4,4	229
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	4,6	11,7	16,0	48,4	10,3	8,9	281
Befragte insgesamt		15,7	14,3	9,8	24,2	26,5	9,6	1 614

Merkmal	Ausprägung	Ist Ihre jetzige Wohnung/Ihr Haus geeignet, um auch im Alter bzw. mit möglichen körperlichen Einschränkungen weiterhin dort zu leben?		
		ja	nein	Befragte insgesamt
		%		Anzahl
Geschlecht	männlich	44,6	55,4	868
	weiblich	41,0	59,0	970
Altersgruppe	unter 30 Jahre	29,4	70,6	269
	30 bis unter 50 Jahre	37,0	63,0	671
	50 bis unter 65 Jahre	45,9	54,1	471
	65 Jahre und älter	56,7	43,3	416
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	42,6	57,4	1 691
	mit Migrationshintergrund	44,9	55,1	167
Behinderung	ohne Behinderung	40,8	59,2	1 535
	mit Behinderung	53,6	46,4	183
Haushaltsgröße	1 Person	44,2	55,8	391
	2 Personen	45,9	54,1	859
	3 Personen	38,4	61,6	310
	4 Personen und mehr	34,3	65,7	280
Haushaltstyp	Alleinlebende	44,9	55,1	374
	Paare ohne Kind/er	47,3	52,7	768
	Paare mit Kind/em	37,4	62,6	460
	Alleinerziehende	39,3	60,7	84
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	56,7	43,3	455
	Mieter bzw. Untermieter	38,1	61,9	1 395
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	43,3	56,7	319
	5 bis unter 15 Jahre	36,7	63,3	474
	15 Jahre und länger	45,4	54,6	1 054
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	51,3	48,7	189
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	40,7	59,3	531
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	42,3	57,7	1 073
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	39,3	60,7	1 112
	Schüler/Studierende/Auszubildende	30,3	69,7	155
	Rentner und Pensionäre	56,6	43,4	484
	Erwerbslose	36,2	63,8	58
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	35,2	64,8	108
	1 000 bis unter 2 000 Euro	39,1	60,9	379
	2 000 bis unter 3 000 Euro	45,3	54,7	433
	3 000 bis unter 4 000 Euro	43,8	56,2	281
	4 000 Euro und mehr	42,4	57,6	377
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	46,0	54,0	150
	II Potsdam Nord	40,5	59,5	262
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	40,7	59,3	472
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	43,6	56,4	374
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	46,8	53,2	267
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	41,9	58,1	327
	Befragte insgesamt	42,8	57,2	1 858

Anhang

Tabellen – Wohnen

Merkmal	Ausprägung	Nur Mieter: Wurde Ihre Kaltmiete in den vergangenen 4 Jahren erhöht?			
		ja	nein	keine Aussage möglich	Befragte insgesamt
		%			Anzahl
Geschlecht	männlich	48,7	32,4	18,9	635
	weiblich	43,5	35,5	21,1	736
Altersgruppe	unter 30 Jahre	36,0	23,7	40,4	228
	30 bis unter 50 Jahre	44,8	33,5	21,7	511
	50 bis unter 65 Jahre	52,5	35,4	12,1	322
	65 Jahre und älter	47,4	41,7	10,9	302
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	46,4	34,2	19,4	1 258
	mit Migrationshintergrund	42,5	30,7	26,8	127
Behinderung	ohne Behinderung	43,7	34,5	21,8	1 139
	mit Behinderung	53,4	34,2	12,3	146
Haushaltsgröße	1 Person	45,1	32,1	22,8	346
	2 Personen	44,7	36,8	18,5	642
	3 Personen	49,8	30,8	19,4	227
	4 Personen und mehr	46,5	32,7	20,8	159
Haushaltstyp	Alleinlebende	45,0	33,1	21,9	329
	Paare ohne Kind/er	44,4	37,1	18,5	561
	Paare mit Kind/ern	46,8	33,8	19,4	299
	Alleinerziehende	50,7	34,2	15,1	73
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	x	x	x	x
	Mieter bzw. Untermieter	46,1	33,9	20,1	1 385
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	21,8	31,6	46,7	285
	5 bis unter 15 Jahre	46,9	36,1	17,0	352
	15 Jahre und länger	55,3	33,4	11,4	740
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	50,0	32,7	17,3	150
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	52,5	32,4	15,0	413
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	41,8	35,8	22,4	773
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	46,8	33,0	20,2	816
	Schüler/Studierende/Auszubildende	33,3	21,7	45,0	120
	Rentner und Pensionäre	49,3	39,5	11,2	357
	Erwerbslose	46,3	29,6	24,1	54
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	46,9	27,6	25,5	98
	1 000 bis unter 2 000 Euro	48,5	33,1	18,4	332
	2 000 bis unter 3 000 Euro	44,5	36,3	19,2	339
	3 000 bis unter 4 000 Euro	47,7	34,2	18,1	199
	4 000 Euro und mehr	38,5	40,8	20,7	213
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	39,4	39,4	21,2	66
	II Potsdam Nord	40,5	33,8	25,7	148
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	43,9	36,1	20,0	410
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	40,4	35,6	24,1	270
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	61,7	27,3	11,0	209
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	48,0	32,5	19,5	277
Befragte insgesamt		20,1	46,1	33,9	1 385

Merkmal	Ausprägung	Wie beurteilen Sie Ihre Wohnung/Ihr Haus in Bezug auf die Größe?			
		Ich bin mit der Größe zufrieden	Die Wohnung/ das Haus ist zu klein	Die Wohnung/ das Haus ist zu groß	Befragte insgesamt
		%			Anzahl
Geschlecht	männlich	82,5	16,2	1,4	872
	weiblich	84,4	14,2	1,3	970
Altersgruppe	unter 30 Jahre	74,4	25,6	-	270
	30 bis unter 50 Jahre	75,9	23,2	0,9	676
	50 bis unter 65 Jahre	91,3	7,2	1,5	473
	65 Jahre und älter	93,2	3,9	2,9	412
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	83,9	14,9	1,2	1 694
	mit Migrationshintergrund	80,5	16,6	3,0	169
Behinderung	ohne Behinderung	82,7	16,0	1,3	1 542
	mit Behinderung	87,6	11,4	1,1	185
Haushaltsgröße	1 Person	83,8	14,4	1,8	388
	2 Personen	89,1	9,6	1,3	862
	3 Personen	75,2	24,1	0,6	311
	4 Personen und mehr	75,7	22,5	1,8	284
Haushaltstyp	Alleinlebende	83,6	14,6	1,9	371
	Paare ohne Kind/er	90,0	8,6	1,4	770
	Paare mit Kind/ern	74,8	24,3	0,9	461
	Alleinerziehende	75,6	22,1	2,3	86
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	92,3	5,3	2,4	454
	Mieter bzw. Untermieter	80,9	18,1	1,0	1 402
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	83,0	16,4	0,6	323
	5 bis unter 15 Jahre	77,2	21,5	1,3	478
	15 Jahre und länger	87,0	11,5	1,5	1 052
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	86,2	12,7	1,1	189
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	86,1	12,6	1,3	532
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	81,8	16,7	1,5	1 073
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	80,7	18,2	1,1	1 115
	Schüler/Studierende/Auszubildende	78,7	21,3	-	155
	Rentner und Pensionäre	92,3	5,0	2,7	483
	Erwerbslose	80,0	20,0	-	60
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	80,4	17,8	1,9	107
	1 000 bis unter 2 000 Euro	79,9	18,5	1,6	378
	2 000 bis unter 3 000 Euro	83,9	14,5	1,6	435
	3 000 bis unter 4 000 Euro	80,8	18,1	1,1	281
	4 000 Euro und mehr	87,8	10,6	1,6	376
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	89,9	9,4	0,7	149
	II Potsdam Nord	85,7	11,7	2,6	266
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	83,8	14,7	1,5	476
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	81,5	16,9	1,6	373
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	82,8	16,4	0,7	268
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	81,8	17,5	0,6	325
	Befragte insgesamt	83,6	15,0	1,3	1 863

Anhang

Tabellen – Wohnen

Merkmal	Ausprägung	Grundriss						Befragte insgesamt	
		1	2	3	4	5	6	Mittelwert	Anzahl
		1= vollkommen zufrieden			6=vollkommen unzufrieden				
		%							
Geschlecht	männlich	29,4	41,0	19,1	7,3	2,5	0,7	2,1	847
	weiblich	34,1	38,9	18,7	5,7	1,7	0,7	2,0	940
Altersgruppe	unter 30 Jahre	31,2	41,1	16,3	9,5	1,5	0,4	2,1	263
	30 bis unter 50 Jahre	29,4	38,6	20,9	7,5	2,6	1,1	2,2	664
	65 Jahre und älter	31,3	41,3	18,5	5,4	2,4	1,1	2,1	460
	65 Jahre und älter	37,0	40,4	17,5	3,9	1,3	-	1,9	389
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	32,1	40,6	18,2	6,5	2,1	0,5	2,1	1 644
	mit Migrationshintergrund	29,8	33,5	24,2	6,8	2,5	3,1	2,3	161
Behinderung	ohne Behinderung	32,8	39,5	18,5	6,5	2,1	0,7	2,1	1 493
	mit Behinderung	23,3	45,6	21,1	7,8	1,7	0,6	2,2	180
Haushaltsgröße	1 Person	29,8	40,8	20,6	5,9	2,7	0,3	2,1	373
	2 Personen	31,2	43,7	17,7	5,0	2,0	0,4	2,0	840
	3 Personen	31,3	33,0	23,3	8,7	1,7	2,0	2,2	300
	4 Personen und mehr	37,5	35,0	14,8	9,4	2,2	1,1	2,1	277
Haushaltstyp	Alleinlebende	29,7	41,5	21,0	4,8	2,8	0,3	2,1	357
	Paare ohne Kind/er	32,7	43,5	16,7	5,1	1,7	0,3	2,0	749
	Paare mit Kind/em	32,4	36,6	19,7	7,8	2,2	1,3	2,1	451
	Alleinerziehende	25,9	36,5	25,9	4,7	4,7	2,4	2,3	85
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	44,1	40,0	12,9	2,3	0,7	-	1,8	433
	Mieter bzw. Untermieter	28,1	40,0	20,6	7,8	2,6	1,0	2,2	1 366
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	30,7	41,4	16,6	8,2	2,2	0,9	2,1	319
	5 bis unter 15 Jahre	32,3	38,1	19,6	7,1	1,9	1,1	2,1	465
	15 Jahre und länger	32,3	40,4	19,1	5,6	2,1	0,4	2,1	1 014
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	31,0	39,3	20,8	6,5	1,2	1,2	2,1	168
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	28,5	38,9	21,3	7,8	2,5	1,0	2,2	512
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	33,6	40,5	17,5	5,7	2,2	0,6	2,0	1 065
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	31,0	39,6	19,4	7,1	2,3	0,6	2,1	1 095
	Schüler/Studierende/Auszubildende	33,6	36,8	16,4	10,5	2,0	0,7	2,1	152
	Rentner und Pensionäre	36,5	42,0	16,0	3,7	1,5	0,2	1,9	457
	Erwerbslose	18,2	38,2	32,7	3,6	3,6	3,6	2,5	55
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	27,9	38,5	22,1	7,7	1,9	1,9	2,2	104
	1 000 bis unter 2 000 Euro	24,5	42,1	21,5	7,6	3,0	1,4	2,3	368
	2 000 bis unter 3 000 Euro	33,3	39,9	17,7	6,1	2,6	0,5	2,1	429
	3 000 bis unter 4 000 Euro	34,2	39,9	18,7	6,1	1,1	-	2,0	278
	4 000 Euro und mehr	36,2	40,2	16,5	5,3	1,6	0,3	2,0	376
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	41,4	35,0	13,6	6,4	3,6	-	2,0	140
	II Potsdam Nord	31,7	41,3	19,3	5,4	2,3	-	2,1	259
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	35,2	37,8	18,0	6,3	2,4	0,2	2,0	460
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	33,5	41,3	19,4	3,9	1,4	0,6	2,0	361
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	23,4	45,6	18,4	8,4	2,7	1,5	2,3	261
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	28,2	37,6	21,6	9,4	1,3	1,9	2,2	319
Befragte insgesamt		31,9	39,9	18,8	6,5	2,1	0,7	2,1	1 805

Anhang

Tabellen – Wohnen

Merkmal	Ausprägung	Ausstattung						Befragte insgesamt	
		1	2	3	4	5	6	Mittelwert	Anzahl
		1= vollkommen zufrieden			6=vollkommen unzufrieden				
%									
Geschlecht	männlich	21,6	39,9	25,2	8,4	3,5	1,4	2,4	837
	weiblich	25,7	37,2	23,7	8,6	2,9	1,9	2,3	938
Altersgruppe	unter 30 Jahre	18,8	33,3	28,7	12,3	4,6	2,3	2,6	261
	30 bis unter 50 Jahre	21,4	37,4	27,3	8,6	2,9	2,3	2,4	649
	65 Jahre und älter	26,1	37,6	24,3	7,6	3,5	0,9	2,3	460
	65 Jahre und älter	28,4	44,4	17,5	6,3	2,0	1,3	2,1	394
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	23,6	39,1	24,0	8,6	3,1	1,6	2,3	1 633
	mit Migrationshintergrund	25,0	31,3	29,4	6,9	4,4	3,1	2,4	160
Behinderung	ohne Behinderung	23,5	38,7	24,6	8,6	2,8	1,8	2,3	1 485
	mit Behinderung	20,6	39,4	23,9	9,4	5,6	1,1	2,4	180
Haushaltsgröße	1 Person	20,8	36,5	24,8	10,9	4,5	2,4	2,5	375
	2 Personen	24,1	40,7	24,6	6,8	2,5	1,2	2,3	837
	3 Personen	21,6	36,6	27,1	8,9	5,1	0,7	2,4	292
	4 Personen und mehr	29,2	35,4	20,8	9,9	1,1	3,6	2,3	274
Haushaltstyp	Alleinlebende	21,2	37,3	24,2	10,9	4,7	1,7	2,5	359
	Paare ohne Kind/er	25,0	42,5	23,5	6,1	2,1	0,8	2,2	749
	Paare mit Kind/em	26,5	36,2	23,8	8,8	3,2	1,6	2,3	442
	Alleinerziehende	13,3	33,7	26,5	12,0	7,2	7,2	2,9	83
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	41,5	43,1	13,8	1,2	0,5	-	1,8	429
	Mieter bzw. Untermieter	18,2	36,9	27,9	10,7	4,1	2,3	2,5	1 358
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	27,2	33,2	26,6	7,6	3,8	1,6	2,3	316
	5 bis unter 15 Jahre	20,6	36,4	27,3	10,0	3,3	2,4	2,5	461
	15 Jahre und länger	24,1	41,1	22,6	7,9	2,8	1,4	2,3	1 007
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	28,6	39,4	18,3	9,1	2,9	1,7	2,2	175
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	20,8	37,7	25,2	10,1	4,4	1,8	2,4	504
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	23,9	39,1	24,9	7,8	2,6	1,7	2,3	1 055
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	23,6	37,5	25,8	8,2	3,5	1,4	2,3	1 082
	Schüler/Studierende/Auszubildende	19,3	32,7	30,7	10,7	4,7	2,0	2,5	150
	Rentner und Pensionäre	27,6	44,1	18,3	6,5	2,0	1,5	2,2	460
	Erwerbslose	7,4	31,5	31,5	18,5	5,6	5,6	3,0	54
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	20,4	35,9	24,3	7,8	5,8	5,8	2,6	103
	1 000 bis unter 2 000 Euro	16,4	36,4	25,2	12,9	5,8	3,3	2,6	365
	2 000 bis unter 3 000 Euro	19,2	42,2	27,4	7,3	2,3	1,6	2,4	427
	3 000 bis unter 4 000 Euro	26,4	39,5	26,1	6,9	0,7	0,4	2,2	276
	4 000 Euro und mehr	31,6	41,2	21,3	3,5	2,1	0,3	2,0	376
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	34,5	38,0	17,6	4,9	3,5	1,4	2,1	142
	II Potsdam Nord	25,0	42,2	23,8	7,8	1,2	-	2,2	256
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	24,5	35,6	26,9	6,8	4,8	1,5	2,4	458
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	27,3	36,8	24,5	8,4	1,7	1,4	2,2	359
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	14,8	41,0	24,2	12,5	4,7	2,7	2,6	256
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	19,3	39,6	25,3	10,1	2,8	2,8	2,5	316
	Befragte insgesamt	23,7	38,4	24,5	8,5	3,2	1,7	2,3	1 793

Anhang

Tabellen – Wohnen

Merkmal	Ausprägung	Preis-Leistungs-Verhältnis						Befragte insgesamt	
		1	2	3	4	5	6	Mittelwert	Anzahl
		1= vollkommen zufrieden			6=vollkommen unzufrieden				
		%							
Geschlecht	männlich	22,2	34,6	24,9	10,7	5,4	2,2	2,5	820
	weiblich	24,7	34,0	22,9	11,3	5,5	1,6	2,4	924
Altersgruppe	unter 30 Jahre	21,1	31,6	22,7	15,6	7,8	1,2	2,6	256
	30 bis unter 50 Jahre	22,0	30,6	25,9	13,1	6,3	2,1	2,6	656
	65 Jahre und älter	25,4	35,0	23,7	9,3	5,5	1,1	2,4	452
	65 Jahre und älter	26,2	41,4	21,1	6,2	2,7	2,4	2,3	370
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	23,3	34,7	23,8	10,9	5,3	2,1	2,5	1 604
	mit Migrationshintergrund	24,1	31,0	24,1	12,0	8,2	0,6	2,5	158
Behinderung	ohne Behinderung	23,0	35,0	23,1	11,3	5,7	1,9	2,5	1 459
	mit Behinderung	22,4	32,8	27,6	10,3	5,2	1,7	2,5	174
Haushaltsgröße	1 Person	21,7	33,1	23,6	12,7	6,8	2,2	2,6	369
	2 Personen	23,5	38,5	22,5	9,8	4,3	1,3	2,4	816
	3 Personen	20,1	30,6	27,2	12,2	6,8	3,1	2,6	294
	4 Personen und mehr	29,9	27,2	23,9	10,8	6,0	2,2	2,4	268
Haushaltstyp	Alleinlebende	21,2	33,7	23,5	13,0	6,5	2,0	2,6	353
	Paare ohne Kind/er	23,7	39,2	22,5	9,5	3,8	1,2	2,3	729
	Paare mit Kind/em	25,2	29,7	25,2	11,2	6,0	2,7	2,5	448
	Alleinerziehende	15,7	25,3	27,7	15,7	14,5	1,2	2,9	83
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	40,5	37,2	16,5	4,6	1,3	-	1,9	393
	Mieter bzw. Untermieter	18,5	33,4	26,0	12,8	6,8	2,5	2,6	1 364
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	17,9	33,5	25,7	12,9	7,8	2,2	2,7	319
	5 bis unter 15 Jahre	23,9	32,8	23,5	12,5	5,2	2,2	2,5	464
	15 Jahre und länger	25,1	35,3	23,3	9,6	4,9	1,8	2,4	971
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	26,8	39,0	18,3	8,5	4,3	3,0	2,3	164
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	22,4	33,2	23,0	13,4	5,4	2,6	2,5	500
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	23,3	34,5	24,5	10,3	5,9	1,5	2,5	1 041
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	23,2	32,9	24,2	11,7	6,4	1,7	2,5	1 080
	Schüler/Studierende/Auszubildende	23,1	30,8	23,1	15,4	6,3	1,4	2,6	143
	Rentner und Pensionäre	25,0	40,6	21,8	6,0	4,1	2,5	2,3	436
	Erwerbslose	12,7	25,5	32,7	23,6	1,8	3,6	2,9	55
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	25,5	28,4	26,5	11,8	6,9	1,0	2,5	102
	1 000 bis unter 2 000 Euro	19,8	32,9	22,6	13,1	8,9	2,8	2,7	359
	2 000 bis unter 3 000 Euro	19,5	38,7	24,0	10,9	5,2	1,7	2,5	421
	3 000 bis unter 4 000 Euro	24,6	31,6	27,9	9,2	4,8	1,8	2,4	272
	4 000 Euro und mehr	32,4	36,5	19,6	7,9	3,3	0,3	2,1	367
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	32,1	35,8	23,1	3,7	4,5	0,7	2,1	134
	II Potsdam Nord	21,1	36,3	28,7	10,0	2,8	1,2	2,4	251
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	23,0	33,1	25,0	12,1	5,9	0,9	2,5	456
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	24,0	31,4	21,7	14,6	6,3	2,0	2,5	350
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	20,5	37,8	19,3	12,0	6,4	4,0	2,6	249
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	23,3	34,7	24,3	8,8	6,0	2,8	2,5	317
Befragte insgesamt		23,4	34,3	23,8	11,0	5,6	1,9	2,5	1 762

Merkmal	Ausprägung	Soziales Umfeld/Nachbarschaft									
		1	2	3	4	5	6	Befragte insgesamt			
		1= vollkommen zufrieden				6=vollkommen unzufrieden				Mittelwert	Anzahl
		%									
Geschlecht	männlich	23,4	42,0	22,7	6,8	3,3	1,8	2,3	854		
	weiblich	31,8	39,0	16,3	7,5	3,3	2,2	2,2	951		
Altersgruppe	unter 30 Jahre	26,6	31,9	21,7	9,5	6,5	3,8	2,5	263		
	30 bis unter 50 Jahre	28,9	40,6	17,7	6,6	3,5	2,7	2,2	665		
	65 Jahre und älter	25,4	38,7	23,4	8,6	3,0	0,9	2,3	465		
	65 Jahre und älter	29,2	48,6	15,2	5,0	1,2	0,7	2,0	401		
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	27,9	40,7	18,7	7,5	3,3	1,9	2,2	1 661		
	mit Migrationshintergrund	27,0	38,0	25,8	3,1	3,1	3,1	2,3	163		
Behinderung	ohne Behinderung	28,5	41,0	19,2	6,3	3,1	1,9	2,2	1 503		
	mit Behinderung	22,5	36,8	21,4	13,2	3,3	2,7	2,5	182		
Haushaltsgröße	1 Person	28,0	36,8	20,6	7,4	4,8	2,4	2,3	378		
	2 Personen	25,5	44,3	18,8	6,6	3,1	1,8	2,2	848		
	3 Personen	26,5	36,6	22,9	9,5	2,9	1,6	2,3	306		
	4 Personen und mehr	35,7	38,6	15,5	5,1	2,2	2,9	2,1	277		
Haushaltstyp	Alleinlebende	28,0	37,1	20,8	7,5	4,2	2,5	2,3	361		
	Paare ohne Kind/er	25,4	45,2	18,7	6,5	2,9	1,3	2,2	759		
	Paare mit Kind/em	30,7	39,7	18,4	5,9	3,3	2,0	2,2	456		
	Alleinerziehende	31,0	35,7	15,5	10,7	2,4	4,8	2,3	84		
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	34,9	44,4	14,5	4,3	1,1	0,7	1,9	441		
	Mieter bzw. Untermieter	25,6	39,3	20,8	8,0	3,9	2,5	2,3	1 376		
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	28,8	36,9	19,7	8,1	4,4	2,2	2,3	320		
	5 bis unter 15 Jahre	31,1	38,0	17,7	6,8	4,5	1,9	2,2	469		
	15 Jahre und länger	26,0	42,9	20,0	6,8	2,2	2,0	2,2	1 026		
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	26,4	42,9	19,8	4,4	2,2	4,4	2,3	182		
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	25,6	36,3	21,9	8,4	5,1	2,7	2,4	512		
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	28,8	42,0	18,4	6,9	2,5	1,4	2,2	1 070		
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	28,8	39,6	19,5	6,7	3,5	1,9	2,2	1 097		
	Schüler/Studierende/Auszubildende	21,7	36,2	21,7	13,8	4,6	2,0	2,5	152		
	Rentner und Pensionäre	28,8	45,8	17,1	5,8	1,5	1,1	2,1	469		
	Erwerbslose	14,0	36,8	22,8	8,8	8,8	8,8	2,9	57		
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	18,9	37,7	19,8	12,3	5,7	5,7	2,7	106		
	1 000 bis unter 2 000 Euro	25,3	36,6	21,5	10,5	4,6	1,6	2,4	372		
	2 000 bis unter 3 000 Euro	25,6	43,1	20,0	6,8	2,8	1,6	2,2	429		
	3 000 bis unter 4 000 Euro	29,0	47,1	15,9	5,4	1,8	0,7	2,1	276		
	4 000 Euro und mehr	34,5	43,2	15,9	4,2	0,8	1,3	2,0	377		
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	34,7	41,0	11,8	7,6	2,8	2,1	2,1	144		
	II Potsdam Nord	28,6	47,1	18,1	3,1	2,7	0,4	2,1	259		
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	33,0	39,8	18,4	6,4	1,9	0,4	2,1	467		
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	31,8	41,4	16,7	5,5	3,6	1,1	2,1	365		
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	11,8	42,7	27,9	9,9	2,7	5,0	2,6	262		
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	24,3	33,3	21,5	10,9	5,6	4,4	2,5	321		
	Befragte insgesamt	27,8	40,5	19,4	7,1	3,2	2,0	2,2	1 824		

Anhang

Tabellen – Wohnen

Merkmal	Ausprägung	Wohngegend							Befragte insgesamt	
		1	2	3	4	5	6	Mittelwert	Anzahl	
		1= vollkommen zufrieden			6=vollkommen unzufrieden					
		%								
Geschlecht	männlich	35,6	40,0	14,4	6,4	2,1	1,4	2,0	853	
	weiblich	42,9	37,2	11,9	4,2	1,8	1,9	1,9	948	
Altersgruppe	unter 30 Jahre	40,4	30,2	17,4	5,7	2,6	3,8	2,1	265	
	30 bis unter 50 Jahre	39,5	37,9	12,4	6,2	2,3	1,8	2,0	663	
	65 Jahre und älter	35,1	41,2	15,0	5,2	2,2	1,3	2,0	461	
	65 Jahre und älter	44,3	41,5	9,2	3,7	0,7	0,5	1,8	402	
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	39,4	38,9	12,7	5,3	2,0	1,7	2,0	1 660	
	mit Migrationshintergrund	40,0	35,0	17,5	4,4	1,3	1,9	2,0	160	
Behinderung	ohne Behinderung	40,0	38,5	13,0	5,0	1,9	1,6	2,0	1 505	
	mit Behinderung	34,6	39,1	14,0	6,7	2,8	2,8	2,1	179	
Haushaltsgröße	1 Person	39,1	35,6	13,2	6,1	3,2	2,9	2,1	379	
	2 Personen	39,6	40,1	12,6	5,0	1,4	1,2	1,9	840	
	3 Personen	35,5	38,2	15,1	6,6	3,0	1,6	2,1	304	
	4 Personen und mehr	43,6	38,3	12,4	3,2	0,7	1,8	1,8	282	
Haushaltstyp	Alleinlebende	39,8	35,9	12,2	6,1	3,3	2,8	2,1	362	
	Paare ohne Kind/er	39,6	40,9	12,1	5,0	1,5	0,9	1,9	753	
	Paare mit Kind/em	39,5	39,3	12,5	5,5	1,5	1,8	2,0	456	
	Alleinerziehende	44,6	32,5	15,7	2,4	2,4	2,4	1,9	83	
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	44,1	38,9	12,0	3,9	0,5	0,7	1,8	435	
	Mieter bzw. Untermieter	38,0	38,6	13,5	5,5	2,4	2,0	2,0	1 379	
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	42,1	33,3	14,2	4,7	3,8	1,9	2,0	318	
	5 bis unter 15 Jahre	40,3	37,8	12,1	5,9	2,3	1,5	2,0	471	
	15 Jahre und länger	38,4	40,6	13,4	4,8	1,1	1,8	1,9	1 022	
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	34,6	42,9	13,2	4,9	1,6	2,7	2,0	182	
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	35,6	38,2	14,3	7,0	3,3	1,6	2,1	511	
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	41,6	38,6	12,4	4,5	1,3	1,7	1,9	1 068	
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	39,6	38,0	13,2	5,3	2,2	1,7	2,0	1 095	
	Schüler/Studierende/Auszubildende	39,2	32,0	18,3	5,9	2,6	2,0	2,1	153	
	Rentner und Pensionäre	41,9	42,3	10,0	3,8	0,9	1,1	1,8	468	
	Erwerbslose	21,4	39,3	19,6	14,3	1,8	3,6	2,5	56	
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	30,8	39,3	15,9	7,5	1,9	4,7	2,2	107	
	1 000 bis unter 2 000 Euro	36,3	36,3	15,1	8,1	2,2	2,2	2,1	372	
	2 000 bis unter 3 000 Euro	40,4	39,2	12,9	4,9	1,9	0,7	1,9	426	
	3 000 bis unter 4 000 Euro	43,2	41,0	11,2	1,8	2,5	0,4	1,8	278	
	4 000 Euro und mehr	46,8	37,2	10,4	4,0	0,5	1,1	1,8	376	
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	44,7	31,2	14,9	5,7	2,8	0,7	1,9	141	
	II Potsdam Nord	38,0	47,7	10,9	3,5	-	-	1,8	258	
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	50,3	37,9	7,7	1,7	0,9	1,5	1,7	467	
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	45,8	37,5	11,5	3,6	0,8	0,8	1,8	365	
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	15,8	44,6	24,2	8,1	3,8	3,5	2,5	260	
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	34,1	32,2	15,2	10,8	4,3	3,4	2,3	323	
Befragte insgesamt		39,5	38,6	13,1	5,2	1,9	1,7	2,0	1 820	

Merkmal	Ausprägung	Wohnung/eigenes Haus insgesamt							Befragte insgesamt	
		1	2	3	4	5	6	Mittelwert	Anzahl	
		1= vollkommen zufrieden			6=vollkommen unzufrieden					
		%								
Geschlecht	männlich	21,3	49,4	23,1	4,8	1,2	0,2	2,2	832	
	weiblich	24,6	49,5	18,3	5,6	1,4	0,6	2,1	909	
Altersgruppe	unter 30 Jahre	22,1	48,1	22,1	4,6	1,9	1,1	2,2	262	
	30 bis unter 50 Jahre	21,1	47,6	23,1	6,1	1,5	0,5	2,2	653	
	65 Jahre und älter	22,1	52,5	19,4	5,4	0,5	0,2	2,1	444	
	65 Jahre und älter	28,0	50,4	16,2	4,0	1,3	-	2,0	371	
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	22,9	49,9	20,2	5,2	1,3	0,4	2,1	1 604	
	mit Migrationshintergrund	23,1	44,9	25,0	5,1	1,3	0,6	2,2	156	
Behinderung	ohne Behinderung	23,3	49,7	20,6	4,9	1,0	0,5	2,1	1 460	
	mit Behinderung	18,5	53,6	16,7	7,7	3,0	0,6	2,3	168	
Haushaltsgröße	1 Person	20,3	45,3	23,2	7,7	2,6	0,9	2,3	349	
	2 Personen	22,7	52,5	19,6	4,2	0,9	0,2	2,1	816	
	3 Personen	22,1	45,8	24,1	6,4	1,3	0,3	2,2	299	
	4 Personen und mehr	28,0	50,2	16,5	3,6	1,1	0,7	2,0	279	
Haushaltstyp	Alleinlebende	21,0	44,9	23,4	7,5	2,4	0,9	2,3	334	
	Paare ohne Kind/er	23,3	53,6	18,3	4,1	0,7	-	2,1	731	
	Paare mit Kind/em	24,6	48,2	20,4	5,5	0,9	0,4	2,1	452	
	Alleinerziehende	15,4	43,6	32,1	6,4	2,6	-	2,4	78	
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	42,4	48,2	8,5	0,7	0,2	-	1,7	446	
	Mieter bzw. Untermieter	16,4	49,9	24,7	6,7	1,7	0,6	2,3	1 307	
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	21,1	48,6	21,7	6,4	1,6	0,6	2,2	313	
	5 bis unter 15 Jahre	21,3	47,6	23,7	5,2	1,7	0,4	2,2	460	
	15 Jahre und länger	24,4	50,8	18,9	4,7	0,9	0,4	2,1	981	
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	23,1	46,3	20,6	6,3	1,9	1,9	2,2	160	
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	21,2	48,8	20,4	7,3	1,8	0,6	2,2	496	
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	23,3	50,5	20,7	4,3	1,1	0,2	2,1	1 044	
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	22,9	49,7	20,6	5,2	1,2	0,3	2,1	1 072	
	Schüler/Studierende/Auszubildende	19,7	50,0	23,0	3,9	2,6	0,7	2,2	152	
	Rentner und Pensionäre	26,9	51,0	16,3	4,4	1,1	0,2	2,0	435	
	Erwerbslose	7,1	35,7	42,9	10,7	1,8	1,8	2,7	56	
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	15,7	44,1	25,5	7,8	5,9	1,0	2,5	102	
	1 000 bis unter 2 000 Euro	17,8	47,4	24,1	8,0	1,7	0,9	2,3	348	
	2 000 bis unter 3 000 Euro	20,6	50,0	24,3	4,6	0,5	-	2,1	412	
	3 000 bis unter 4 000 Euro	25,9	51,8	17,9	3,6	0,7	-	2,0	274	
	4 000 Euro und mehr	30,1	53,9	14,7	1,3	-	-	1,9	375	
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	37,9	42,1	12,9	5,7	0,7	0,7	1,9	140	
	II Potsdam Nord	20,9	58,1	17,8	2,3	0,8	-	2,0	258	
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	24,4	50,9	20,2	2,9	1,1	0,4	2,1	446	
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	26,0	50,0	18,4	4,5	1,1	-	2,0	358	
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	14,4	47,2	26,4	9,2	2,8	-	2,4	250	
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	18,4	45,1	25,3	8,2	1,3	1,6	2,3	304	
	Befragte insgesamt	22,9	49,5	20,6	5,2	1,3	0,5	2,1	1 760	

Anhang

Tabellen – Wohnen

Merkmal	Ausprägung	Haben Sie vor, innerhalb der nächsten 2 Jahre aus Ihrer jetzigen Wohnung/Ihrem Haus auszuziehen?			
		ja	möglicherweise	nein	Befragte insgesamt
		%			Anzahl
Geschlecht	männlich	12,0	24,7	63,3	877
	weiblich	13,3	24,7	61,9	974
Altersgruppe	unter 30 Jahre	36,1	37,5	26,4	269
	30 bis unter 50 Jahre	14,8	34,4	50,8	681
	50 bis unter 65 Jahre	4,7	15,2	80,1	473
	65 Jahre und älter	3,8	11,5	84,7	417
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	12,0	25,0	63,0	1 705
	mit Migrationshintergrund	20,0	21,8	58,2	170
Behinderung	ohne Behinderung	14,2	25,8	60,1	1 547
	mit Behinderung	5,4	18,5	76,1	184
Haushaltsgröße	1 Person	13,1	25,6	61,3	390
	2 Personen	9,8	20,6	69,6	865
	3 Personen	15,7	32,9	51,4	313
	4 Personen und mehr	18,1	26,7	55,2	288
Haushaltstyp	Alleinlebende	12,1	24,9	63,0	373
	Paare ohne Kind/er	8,3	18,7	73,0	774
	Paare mit Kind/ern	14,3	27,8	57,9	468
	Alleinerziehende	15,5	34,5	50,0	84
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	4,5	8,6	86,9	464
	Mieter bzw. Untermieter	15,4	30,0	54,5	1 399
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	22,3	32,5	45,2	323
	5 bis unter 15 Jahre	17,2	30,8	52,1	478
	15 Jahre und länger	7,7	19,4	72,9	1 061
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	5,3	19,6	75,1	189
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	10,7	22,7	66,5	532
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	14,7	26,4	58,9	1 084
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	13,6	26,9	59,6	1 120
	Schüler/Studierende/Auszubildende	31,2	42,9	26,0	154
	Rentner und Pensionäre	4,1	11,2	84,7	490
	Erwerbslose	16,7	40,0	43,3	60
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	16,7	27,8	55,6	108
	1 000 bis unter 2 000 Euro	10,6	26,6	62,8	379
	2 000 bis unter 3 000 Euro	12,3	24,9	62,8	438
	3 000 bis unter 4 000 Euro	11,3	23,6	65,1	284
	4 000 Euro und mehr	13,2	22,2	64,6	379
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	12,0	16,0	72,0	150
	II Potsdam Nord	11,8	22,9	65,3	271
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	15,4	21,4	63,2	473
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	12,2	28,8	59,0	378
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	9,3	26,9	63,8	268
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	13,0	28,2	58,8	330
	Befragte insgesamt	12,7	24,7	62,6	1 875

Merkmal	Ausprägung	Wie viele Stunden pro Woche gehen Sie normalerweise Ihrer Erwerbstätigkeit nach?				Befragte insgesamt
		40 Stunden (oder mehr)	31 bis unter 40 Stunden	21 bis 30 Stunden	20 Stunden oder weniger	
		%				
Geschlecht	männlich	73,8	14,7	4,3	7,1	604
	weiblich	46,6	28,1	12,1	13,1	654
Altersgruppe	unter 30 Jahre	54,3	17,1	6,3	22,3	175
	30 bis unter 50 Jahre	60,4	26,0	9,0	4,6	631
	50 bis unter 65 Jahre	65,0	19,0	8,3	7,8	400
	65 Jahre und älter	17,8	6,7	8,9	66,7	45
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	58,8	22,6	8,3	10,2	1 164
	mit Migrationshintergrund	67,6	13,9	8,3	10,2	108
Behinderung	ohne Behinderung	59,9	22,7	8,2	9,2	1 122
	mit Behinderung	42,9	21,4	10,0	25,7	70
Haushaltsgröße	1 Person	62,1	20,0	5,4	12,5	240
	2 Personen	60,5	20,2	6,8	12,6	516
	3 Personen	57,3	24,3	10,5	7,9	267
	4 Personen und mehr	57,9	24,7	11,9	5,5	235
Haushaltstyp	Alleinlebende	62,3	20,3	5,2	12,1	231
	Paare ohne Kind/er	61,5	19,6	6,5	12,4	444
	Paare mit Kind/ern	60,7	23,4	11,2	4,7	428
	Alleinerziehende	47,1	34,3	10,0	8,6	70
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	62,7	20,2	8,0	9,2	327
	Mieter bzw. Untermieter	58,5	22,5	8,3	10,7	938
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	59,3	22,0	6,4	12,3	236
	5 bis unter 15 Jahre	57,2	25,5	9,0	8,2	388
	15 Jahre und länger	61,2	19,7	8,4	10,8	641
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	60,5	21,1	5,3	13,2	76
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	60,7	23,4	7,7	8,2	364
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	59,8	20,7	8,7	10,8	805
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	65,7	23,9	7,9	2,5	1 124
	Schüler/Studierende/Auszubildende	8,2	1,6	9,8	80,3	61
	Rentner und Pensionäre	6,9	8,6	6,9	77,6	58
	Erwerbslose	x	x	x	x	x
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	20,9	18,6	11,6	48,8	43
	1 000 bis unter 2 000 Euro	46,9	25,4	9,2	18,4	228
	2 000 bis unter 3 000 Euro	59,1	20,1	10,2	10,6	264
	3 000 bis unter 4 000 Euro	59,5	25,5	10,5	4,5	220
	4 000 Euro und mehr	68,2	20,6	5,9	5,3	340
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	62,5	23,2	3,6	10,7	112
	II Potsdam Nord	61,8	25,1	6,8	6,3	191
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	60,5	19,0	9,3	11,1	332
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	58,0	22,7	8,7	10,6	264
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	58,8	23,5	9,4	8,2	170
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	57,3	20,1	9,5	13,1	199
	Befragte insgesamt	59,6	21,9	8,3	10,2	1 272

Anhang

Tabellen – Wirtschaft und Arbeit

Merkmal	Ausprägung	Gehen Sie mehreren Beschäftigungsverhältnissen nach?		
		ja	nein	Befragte insgesamt
		%		Anzahl
Geschlecht	männlich	8,3	91,7	674
	weiblich	7,0	93,0	713
Altersgruppe	unter 30 Jahre	11,4	88,6	176
	30 bis unter 50 Jahre	9,7	90,3	632
	50 bis unter 65 Jahre	5,5	94,5	417
	65 Jahre und älter	1,3	98,7	155
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	7,5	92,5	1 284
	mit Migrationshintergrund	9,2	90,8	120
Behinderung	ohne Behinderung	8,6	91,4	1 200
	mit Behinderung	-	100,0	107
Haushaltsgröße	1 Person	10,3	89,7	281
	2 Personen	5,1	94,9	604
	3 Personen	8,6	91,4	268
	4 Personen und mehr	8,0	92,0	237
Haushaltstyp	Alleinlebende	10,3	89,7	271
	Paare ohne Kind/er	3,2	96,8	535
	Paare mit Kind/em	8,0	92,0	427
	Alleinerziehende	11,6	88,4	69
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	6,2	93,8	354
	Mieter bzw. Untermieter	8,1	91,9	1 042
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	10,4	89,6	249
	5 bis unter 15 Jahre	7,4	92,6	406
	15 Jahre und länger	6,8	93,2	739
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	2,0	98,0	102
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	6,5	93,5	402
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	8,9	91,1	866
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	7,8	92,2	1 115
	Schüler/Studierende/Auszubildende	22,2	77,8	63
	Rentner und Pensionäre	0,5	99,5	190
	Erwerbslose	x	x	x
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	10,5	89,5	57
	1 000 bis unter 2 000 Euro	13,0	87,0	262
	2 000 bis unter 3 000 Euro	6,0	94,0	301
	3 000 bis unter 4 000 Euro	8,5	91,5	234
	4 000 Euro und mehr	4,6	95,4	346
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	9,8	90,2	122
	II Potsdam Nord	5,8	94,2	207
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	10,7	89,3	364
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	9,9	90,1	284
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	3,6	96,4	194
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	3,9	96,1	228
	Befragte insgesamt	7,6	92,4	1 404

Merkmal	Ausprägung	Für wie sicher halten Sie Ihren jetzigen Arbeitsplatz?					Befragte insgesamt
		sehr sicher	eher sicher	eher unsicher	sehr unsicher	habe einen befristeten Arbeitsplatz	
		%					
Geschlecht	männlich	28,1	53,0	11,3	2,7	5,0	602
	weiblich	31,7	49,8	9,4	1,9	7,3	641
Altersgruppe	unter 30 Jahre	31,5	44,4	11,8	1,7	10,7	178
	30 bis unter 50 Jahre	30,6	51,6	9,5	2,1	6,3	624
	50 bis unter 65 Jahre	29,5	54,5	10,7	3,1	2,3	393
	65 Jahre und älter	17,1	46,3	12,2	-	24,4	41
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	30,8	50,9	10,1	2,3	5,9	1 151
	mit Migrationshintergrund	21,7	54,7	12,3	2,8	8,5	106
Behinderung	ohne Behinderung	30,3	51,1	10,4	2,2	6,0	1 111
	mit Behinderung	27,7	50,8	10,8	4,6	6,2	65
Haushaltsgröße	1 Person	24,3	54,0	12,3	3,4	6,0	235
	2 Personen	34,0	49,9	8,6	1,6	5,9	509
	3 Personen	26,0	52,8	11,7	2,6	6,8	265
	4 Personen und mehr	31,3	50,6	9,9	2,1	6,0	233
Haushaltstyp	Alleinlebende	25,1	52,9	12,3	3,5	6,2	227
	Paare ohne Kind/er	34,4	50,3	8,4	1,1	5,7	439
	Paare mit Kind/em	27,7	53,2	10,6	2,1	6,4	423
	Alleinerziehende	37,7	40,6	7,2	4,3	10,1	69
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	33,8	53,8	8,8	1,9	1,9	320
	Mieter bzw. Untermieter	28,8	50,4	10,7	2,5	7,7	928
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	30,6	49,1	9,1	3,4	7,8	232
	5 bis unter 15 Jahre	33,4	47,9	9,8	1,8	7,0	386
	15 Jahre und länger	27,7	54,1	10,8	2,4	5,1	632
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	19,2	57,5	11,0	5,5	6,8	73
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	25,6	56,1	11,9	2,8	3,6	360
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	32,7	48,7	9,7	1,6	7,3	795
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	30,9	52,9	9,6	2,2	4,4	1 117
	Schüler/Studierende/Auszubildende	20,9	37,3	19,4	3,0	19,4	67
	Rentner und Pensionäre	17,4	45,7	8,7	2,2	26,1	46
	Erwerbslose	x	x	x	x	x	x
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	25,6	37,2	18,6	7,0	11,6	43
	1 000 bis unter 2 000 Euro	16,7	55,4	14,9	5,0	8,1	222
	2 000 bis unter 3 000 Euro	25,0	55,0	10,8	2,7	6,5	260
	3 000 bis unter 4 000 Euro	35,9	48,6	9,1	0,9	5,5	220
	4 000 Euro und mehr	39,8	49,3	5,0	0,9	5,0	339
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	32,4	56,5	7,4	1,9	1,9	108
	II Potsdam Nord	32,5	52,9	6,3	1,6	6,8	191
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	33,1	43,7	12,0	3,0	8,1	332
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	30,7	51,0	10,5	2,3	5,4	257
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	26,5	57,6	10,0	2,9	2,9	170
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	23,0	54,1	12,8	2,0	8,2	196
	Befragte insgesamt	30,0	51,2	10,3	2,4	6,1	1 257

Anhang

Tabellen – Wirtschaft und Arbeit

Merkmal	Ausprägung	Wie haben Sie Ihren aktuellen bzw. Ihren letzten Arbeitsplatz gefunden?							Befragte insgesamt
		Stellen- anzeige- klassi- sche Bewerb- ung	Agentur für Arbeit/ Job- center	persön- liche Vor- sprache	Freunde /Be- kannte/ Familie	private Arbeits- vermitt- lung	sonstige Bemüh- ungen		
		%							
Geschlecht	männlich	30,2	4,3	22,5	19,1	2,3	21,6	556	
	weiblich	34,3	5,7	22,5	19,1	2,7	15,8	601	
Altersgruppe	unter 30 Jahre	35,2	4,8	17,6	23,6	1,8	17,0	165	
	30 bis unter 50 Jahre	35,0	5,0	19,5	19,3	2,9	18,4	560	
	50 bis unter 65 Jahre	29,0	5,2	28,2	18,1	2,0	17,5	348	
	65 Jahre und älter	21,5	5,1	31,6	13,9	2,5	25,3	79	
Migrations- hintergrund	ohne Migrationshintergrund	32,7	5,1	22,0	19,5	2,7	17,9	1 059	
	mit Migrationshintergrund	28,2	3,6	28,2	15,5	-	24,5	110	
Behinderung	ohne Behinderung	33,2	4,1	22,1	19,1	2,8	18,8	1 013	
	mit Behinderung	25,3	16,5	20,3	22,8	1,3	13,9	79	
Haushalts- größe	1 Person	32,1	6,4	24,4	15,4	2,6	19,2	234	
	2 Personen	28,5	5,5	23,0	20,3	2,7	20,1	488	
	3 Personen	37,2	3,0	20,9	20,1	1,7	17,1	234	
	4 Personen und mehr	36,5	4,4	21,7	18,7	3,0	15,8	203	
Haushaltstyp	Alleinlebende	32,9	5,8	24,4	15,1	2,7	19,1	225	
	Paare ohne Kind/er	29,6	5,5	22,5	20,4	2,1	19,9	422	
	Paare mit Kind/em	36,4	3,8	20,5	19,1	2,7	17,5	371	
	Alleinerziehende	33,9	8,5	20,3	18,6	1,7	16,9	59	
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	35,9	3,0	22,2	19,3	2,6	17,0	270	
	Mieter bzw. Untermieter	31,1	5,6	22,5	19,3	2,5	19,1	892	
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	39,4	3,1	17,3	18,1	1,3	20,8	226	
	5 bis unter 15 Jahre	34,2	5,4	20,4	18,3	3,9	17,7	333	
	15 Jahre und länger	28,4	5,4	25,6	20,1	2,1	18,3	606	
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	11,3	11,3	30,0	26,3	7,5	13,8	80	
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	27,8	6,4	24,9	21,9	2,3	16,7	342	
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	36,5	3,6	20,6	17,0	1,9	20,3	723	
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	33,9	5,0	21,9	18,3	2,5	18,4	962	
	Schüler/Studierende/Auszubildende	27,0	1,6	19,0	36,5	3,2	12,7	63	
	Rentner und Pensionäre	24,8	6,9	30,7	16,8	2,0	18,8	101	
	Erwerbslose	x	x	x	x	x	x	x	
Haushalts- netto- einkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	23,9	13,0	19,6	19,6	4,3	19,6	46	
	1 000 bis unter 2 000 Euro	26,6	5,2	27,9	21,0	0,9	18,5	233	
	2 000 bis unter 3 000 Euro	29,9	6,6	21,4	21,0	4,1	17,0	271	
	3 000 bis unter 4 000 Euro	40,0	5,8	20,0	17,9	1,1	15,3	190	
	4 000 Euro und mehr	38,8	1,7	21,6	15,1	2,4	20,3	291	
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	27,3	4,5	27,3	20,5	1,1	19,3	88	
	II Potsdam Nord	32,2	4,1	24,0	21,1	1,8	17,0	171	
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	33,4	2,9	24,1	16,1	1,6	21,9	311	
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	34,6	2,9	21,3	21,3	4,2	15,8	240	
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	28,4	10,1	20,7	18,9	3,0	18,9	169	
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	33,2	7,5	20,3	19,3	2,7	17,1	187	
Befragte insgesamt		32,2	5,0	22,6	19,2	2,5	18,6	1 169	

Merkmal	Ausprägung	Haushaltsnettoeinkommen pro Monat							Be- fragte ins- gesamt
		unter 500 Euro	500 bis unter 1 000 Euro	1 000 bis unter 2 000 Euro	2 000 bis unter 3 000 Euro	3 000 bis unter 4 000 Euro	4 000 bis unter 5 000 Euro	5 000 Euro und mehr	
		%							
Geschlecht	männlich	1,3	3,6	21,2	29,2	19,2	11,1	14,5	751
	weiblich	2,0	6,5	26,7	25,5	16,7	12,6	10,1	833
Altersgruppe	unter 30 Jahre	4,1	8,7	27,1	27,1	14,2	11,9	6,9	218
	30 bis unter 50 Jahre	0,7	4,6	18,2	20,8	21,4	16,3	18,0	583
	50 bis unter 65 Jahre	1,7	3,6	23,4	23,1	20,5	12,0	15,7	415
	65 Jahre und älter	1,9	5,4	32,4	42,0	11,7	4,4	2,2	367
Migrations- hintergrund	ohne Migrationshintergrund	1,4	5,2	23,4	27,9	18,1	11,8	12,2	1 467
	mit Migrationshintergrund	5,4	4,6	30,0	22,3	14,6	11,5	11,5	130
Behinderung	ohne Behinderung	1,4	4,1	24,0	26,6	18,7	12,2	13,1	1 328
	mit Behinderung	5,0	15,0	28,1	28,8	10,6	7,5	5,0	160
Haushalts- größe	1 Person	6,1	15,2	55,3	15,5	5,8	0,6	1,5	329
	2 Personen	0,7	2,8	19,2	37,8	18,7	11,7	9,1	759
	3 Personen	0,4	2,7	14,9	22,9	28,6	17,2	13,4	262
	4 Personen und mehr	0,4	1,3	6,7	14,2	20,1	21,8	35,6	239
Haushaltstyp	Alleinlebende	5,4	14,3	56,1	15,9	6,1	0,6	1,6	314
	Paare ohne Kind/er	0,4	1,5	16,4	39,8	19,6	12,4	9,8	683
	Paare mit Kind/em	0,2	0,5	8,2	19,1	24,8	19,8	27,5	404
	Alleinerziehende	2,6	6,6	43,4	22,4	15,8	7,9	1,3	76
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	0,3	1,0	11,8	24,1	20,8	16,2	25,9	390
	Mieter bzw. Untermieter	2,1	6,4	28,0	28,6	16,8	10,3	7,7	1 199
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	2,5	7,1	22,9	23,6	15,7	14,3	13,9	280
	5 bis unter 15 Jahre	1,7	4,4	17,0	23,9	22,4	13,5	17,0	406
	15 Jahre und länger	1,4	4,9	27,5	30,2	16,4	10,3	9,3	904
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	2,6	11,9	37,1	33,1	10,6	2,6	2,0	151
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	2,3	5,7	32,1	30,1	18,8	7,5	3,6	442
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	1,2	4,0	18,4	25,3	18,4	15,2	17,6	970
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	0,4	1,8	19,0	23,8	21,8	15,8	17,5	965
	Schüler/Studierende/Auszubildende	6,7	19,2	28,3	17,5	10,8	10,0	7,5	120
	Rentner und Pensionäre	1,9	6,6	32,4	39,9	12,4	4,9	1,9	426
	Erwerbslose	13,0	17,4	43,5	17,4	4,3	2,2	2,2	46
Haushalts- netto- einkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	x	x	x	x	x	x	x	x
	1 000 bis unter 2 000 Euro	x	x	x	x	x	x	x	x
	2 000 bis unter 3 000 Euro	x	x	x	x	x	x	x	x
	3 000 bis unter 4 000 Euro	x	x	x	x	x	x	x	x
	4 000 Euro und mehr	x	x	x	x	x	x	x	x
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	-	5,8	16,5	24,0	24,8	11,6	17,4	121
	II Potsdam Nord	1,3	3,1	15,4	22,9	24,2	17,6	15,4	227
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	0,7	4,3	19,9	28,2	17,5	12,9	16,5	418
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	1,6	6,3	27,5	24,1	16,8	11,4	12,3	316
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	3,6	5,4	27,8	31,4	16,6	9,0	6,3	223
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	2,8	6,3	32,6	32,6	12,2	8,3	5,2	288
	Befragte insgesamt	1,7	5,1	24,0	27,5	17,8	11,8	12,1	1 597

Anhang

Tabellen – Wirtschaft und Arbeit

Merkmal	Ausprägung	Erhalten Sie öffentliche Grundsicherungsleistungen?		
		ja	nein	Befragte insgesamt
		%		Anzahl
Geschlecht	männlich	7,6	92,4	845
	weiblich	11,1	88,9	942
Altersgruppe	unter 30 Jahre	16,7	83,3	257
	30 bis unter 50 Jahre	10,4	89,6	663
	50 bis unter 65 Jahre	8,3	91,7	460
	65 Jahre und älter	4,8	95,2	397
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	8,7	91,3	1 644
	mit Migrationshintergrund	17,1	82,9	164
Behinderung	ohne Behinderung	8,4	91,6	1 500
	mit Behinderung	17,0	83,0	171
Haushaltsgröße	1 Person	15,3	84,7	379
	2 Personen	6,3	93,7	837
	3 Personen	10,0	90,0	301
	4 Personen und mehr	10,5	89,5	276
Haushaltstyp	Alleinlebende	14,9	85,1	362
	Paare ohne Kind/er	3,7	96,3	752
	Paare mit Kind/em	7,4	92,6	457
	Alleinerziehende	34,2	65,8	79
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	1,6	98,4	445
	Mieter bzw. Untermieter	12,0	88,0	1 353
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	12,9	87,1	311
	5 bis unter 15 Jahre	10,6	89,4	461
	15 Jahre und länger	8,0	92,0	1 025
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	15,2	84,8	178
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	11,9	88,1	512
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	6,9	93,1	1 060
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	4,2	95,8	1 101
	Schüler/Studierende/Auszubildende	27,8	72,2	144
	Rentner und Pensionäre	5,9	94,1	458
	Erwerbslose	83,1	16,9	59
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	51,9	48,1	104
	1 000 bis unter 2 000 Euro	15,1	84,9	372
	2 000 bis unter 3 000 Euro	6,1	93,9	424
	3 000 bis unter 4 000 Euro	2,5	97,5	276
	4 000 Euro und mehr	1,1	98,9	371
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	3,3	96,7	150
	II Potsdam Nord	5,0	95,0	260
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	8,7	91,3	461
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	10,8	89,2	361
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	12,2	87,8	254
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	13,2	86,8	317
	Befragte insgesamt	9,5	90,5	1 808

Merkmal	Ausprägung	Arbeitsplatzangebot						Befragte insgesamt	
		sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	mangelhaft	ungenügend	Mittelwert	Anzahl
		%							
Geschlecht	männlich	1,6	38,8	35,3	9,5	13,2	1,6	3,0	547
	weiblich	1,9	37,7	34,4	9,5	14,3	2,1	3,0	567
Altersgruppe	unter 30 Jahre	2,0	39,1	31,0	9,6	16,2	2,0	3,1	197
	30 bis unter 50 Jahre	1,4	38,2	36,0	10,2	12,7	1,4	3,0	489
	50 bis unter 65 Jahre	1,3	38,0	35,3	7,7	15,7	2,0	3,0	300
	65 Jahre und älter	3,3	39,7	33,9	11,6	9,1	2,5	2,9	121
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	1,9	38,6	34,9	9,5	12,9	2,2	3,0	1 020
	mit Migrationshintergrund	1,8	33,9	33,0	10,1	20,2	0,9	3,2	109
Behinderung	ohne Behinderung	1,9	40,2	34,9	8,4	12,9	1,7	3,0	960
	mit Behinderung	1,1	26,4	28,6	18,7	23,1	2,2	3,4	91
Haushaltsgröße	1 Person	3,2	36,1	34,7	8,8	15,3	1,9	3,0	216
	2 Personen	1,3	38,3	33,8	10,9	13,6	2,1	3,0	470
	3 Personen	1,3	37,5	34,4	12,9	12,5	1,3	3,0	224
	4 Personen und mehr	2,0	42,4	37,1	3,9	13,2	1,5	2,9	205
Haushaltstyp	Alleinlebende	3,4	35,4	35,0	8,7	15,5	1,9	3,0	206
	Paare ohne Kind/er	1,3	38,5	34,3	10,6	13,4	2,0	3,0	397
	Paare mit Kind/em	1,2	39,3	37,2	7,7	13,1	1,5	3,0	336
	Alleinerziehende	1,4	40,6	33,3	5,8	15,9	2,9	3,0	69
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	2,8	46,1	32,3	9,2	7,8	1,8	2,8	282
	Mieter bzw. Untermieter	1,5	35,5	35,6	9,7	15,6	2,0	3,1	839
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	3,8	39,7	28,8	10,9	14,7	2,2	3,0	184
	5 bis unter 15 Jahre	1,3	38,4	35,8	10,0	12,6	1,9	3,0	310
	15 Jahre und länger	1,6	37,7	35,8	8,9	14,0	1,9	3,0	628
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	2,4	32,5	37,3	8,4	18,1	1,2	3,1	83
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	2,8	34,9	32,4	11,9	15,6	2,4	3,1	327
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	1,0	41,3	35,7	8,2	12,0	1,8	2,9	681
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	1,5	38,6	36,2	8,8	13,0	1,8	3,0	792
	Schüler/Studierende/Auszubildende	3,9	46,6	28,2	8,7	12,6	-	2,8	103
	Rentner und Pensionäre	2,6	37,4	33,5	14,2	10,3	1,9	3,0	155
	Erwerbslose	2,1	16,7	25,0	14,6	35,4	6,3	3,8	48
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	4,9	31,1	31,1	9,8	21,3	1,6	3,2	61
	1 000 bis unter 2 000 Euro	1,7	30,5	40,2	10,9	13,8	2,9	3,1	239
	2 000 bis unter 3 000 Euro	0,7	38,4	38,4	7,1	14,6	0,7	3,0	268
	3 000 bis unter 4 000 Euro	1,3	51,3	26,9	8,1	10,6	1,9	2,8	160
	4 000 Euro und mehr	2,1	45,6	31,1	10,4	10,0	0,8	2,8	241
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	4,8	48,2	28,9	8,4	7,2	2,4	2,7	83
	II Potsdam Nord	2,0	38,7	38,0	12,0	8,0	1,3	2,9	150
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	1,4	38,5	35,3	7,8	14,8	2,1	3,0	283
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	-	40,4	33,8	9,2	15,4	1,3	3,0	240
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	2,9	32,9	36,5	12,4	12,4	2,9	3,1	170
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	2,5	35,0	33,5	8,5	18,0	2,5	3,1	200
	Befragte insgesamt	1,9	38,2	34,7	9,6	13,6	2,0	3,0	1 129

Anhang

Tabellen – Wirtschaft und Arbeit

Merkmal	Ausprägung	Verdienstmöglichkeiten							Befragte insgesamt	
		sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	mangelhaft	ungenügend	Mittelwert	Anzahl	
		%								
Geschlecht	männlich	1,8	32,0	36,3	13,8	12,9	3,1	3,1	556	
	weiblich	1,0	32,4	36,8	14,0	12,3	3,4	3,1	584	
Altersgruppe	unter 30 Jahre	0,5	36,5	31,0	18,8	10,7	2,5	3,1	197	
	30 bis unter 50 Jahre	1,4	29,1	40,2	14,6	11,2	3,5	3,2	508	
	50 bis unter 65 Jahre	1,3	34,4	36,1	9,5	15,4	3,3	3,1	305	
	65 Jahre und älter	2,4	35,0	31,7	13,8	14,6	2,4	3,1	123	
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	1,3	32,5	36,8	13,3	12,4	3,6	3,1	1 043	
	mit Migrationshintergrund	1,8	28,8	34,2	18,0	14,4	2,7	3,2	111	
Behinderung	ohne Behinderung	1,5	33,4	36,5	14,2	11,1	3,2	3,1	978	
	mit Behinderung	-	18,7	37,4	15,4	24,2	4,4	3,6	91	
Haushaltsgröße	1 Person	2,8	30,0	35,7	14,1	13,6	3,8	3,2	213	
	2 Personen	1,0	33,5	34,0	14,2	14,4	2,9	3,2	480	
	3 Personen	-	31,4	36,9	16,1	12,7	3,0	3,2	236	
	4 Personen und mehr	2,4	31,8	43,1	10,9	8,1	3,8	3,0	211	
Haushaltstyp	Alleinlebende	2,9	29,4	36,3	13,7	13,7	3,9	3,2	204	
	Paare ohne Kind/er	1,0	34,5	34,7	14,4	12,9	2,5	3,1	403	
	Paare mit Kind/em	1,2	31,6	38,8	13,9	10,4	4,1	3,1	345	
	Alleinerziehende	-	25,0	38,9	13,9	18,1	4,2	3,4	72	
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	1,8	39,2	37,1	12,0	9,2	0,7	2,9	283	
	Mieter bzw. Untermieter	1,3	29,9	36,4	14,4	13,7	4,4	3,2	863	
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	1,6	38,2	33,5	13,6	11,0	2,1	3,0	191	
	5 bis unter 15 Jahre	1,9	32,3	33,9	16,3	11,8	3,8	3,2	313	
	15 Jahre und länger	1,1	30,5	38,7	12,4	13,5	3,7	3,2	643	
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	1,1	19,3	34,1	19,3	18,2	8,0	3,6	88	
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	1,8	26,8	37,2	13,1	17,1	4,0	3,3	328	
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	1,3	36,7	36,1	13,5	9,9	2,5	3,0	706	
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	1,5	31,2	38,1	14,0	11,4	3,8	3,1	814	
	Schüler/Studierende/Auszubildende	1,0	48,6	28,6	14,3	7,6	-	2,8	105	
	Rentner und Pensionäre	1,9	33,8	33,1	12,7	16,6	1,9	3,1	157	
	Erwerbslose	-	8,7	41,3	13,0	30,4	6,5	3,8	46	
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	3,2	28,6	36,5	11,1	19,0	1,6	3,2	63	
	1 000 bis unter 2 000 Euro	0,8	21,2	39,8	15,4	17,8	5,0	3,4	241	
	2 000 bis unter 3 000 Euro	0,4	32,5	34,7	14,3	14,0	4,2	3,2	265	
	3 000 bis unter 4 000 Euro	1,1	42,1	34,4	8,7	10,4	3,3	3,0	183	
	4 000 Euro und mehr	2,4	44,4	36,3	12,5	4,0	0,4	2,7	248	
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	2,4	50,6	29,4	11,8	3,5	2,4	2,7	85	
	II Potsdam Nord	1,9	33,1	38,1	13,8	10,6	2,5	3,1	160	
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	2,0	31,8	37,8	15,2	10,5	2,7	3,1	296	
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	-	35,1	33,9	15,1	12,6	3,3	3,2	239	
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	1,2	23,8	43,0	12,2	14,0	5,8	3,3	172	
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	1,5	27,6	34,2	12,1	20,1	4,5	3,4	199	
	Befragte insgesamt	1,4	32,1	36,6	13,8	12,6	3,6	3,1	1 154	

Merkmal	Ausprägung	berufliche Fortbildungsmöglichkeiten							Befragte insgesamt	
		sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	mangelhaft	ungenügend	Mittelwert	Anzahl	
		%								
Geschlecht	männlich	4,6	42,1	31,9	12,0	8,1	1,3	2,8	458	
	weiblich	8,6	44,4	27,0	11,0	7,8	1,2	2,7	511	
Altersgruppe	unter 30 Jahre	10,4	42,8	26,6	13,9	5,2	1,2	2,6	173	
	30 bis unter 50 Jahre	6,3	42,4	32,3	9,1	8,9	0,9	2,7	427	
	50 bis unter 65 Jahre	5,4	42,9	28,0	12,3	9,6	1,9	2,8	261	
	65 Jahre und älter	4,8	52,9	24,0	12,5	4,8	1,0	2,6	104	
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	7,0	43,5	29,2	11,4	7,6	1,3	2,7	876	
	mit Migrationshintergrund	4,8	42,9	28,6	12,4	9,5	1,9	2,8	105	
Behinderung	ohne Behinderung	7,3	45,0	29,2	10,8	6,7	1,1	2,7	840	
	mit Behinderung	2,6	30,8	34,6	14,1	14,1	3,8	3,2	78	
Haushaltsgröße	1 Person	9,7	39,5	29,7	8,1	10,8	2,2	2,8	185	
	2 Personen	5,6	49,0	26,7	10,2	7,3	1,2	2,7	412	
	3 Personen	6,4	35,8	33,2	16,6	7,0	1,1	2,9	187	
	4 Personen und mehr	6,4	42,6	29,8	13,3	7,4	0,5	2,7	188	
Haushaltstyp	Alleinlebende	10,2	38,4	30,5	7,9	10,7	2,3	2,8	177	
	Paare ohne Kind/er	6,1	48,4	25,7	12,0	6,4	1,5	2,7	343	
	Paare mit Kind/em	4,2	41,7	31,3	13,5	8,3	1,0	2,8	288	
	Alleinerziehende	11,1	38,1	36,5	6,3	7,9	-	2,6	63	
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	4,5	52,3	29,6	9,5	3,3	0,8	2,6	243	
	Mieter bzw. Untermieter	7,5	40,3	29,2	12,0	9,4	1,5	2,8	732	
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	10,6	51,6	19,3	9,9	6,8	1,9	2,6	161	
	5 bis unter 15 Jahre	6,6	42,9	31,9	8,8	9,2	0,7	2,7	273	
	15 Jahre und länger	5,7	41,3	30,6	13,4	7,5	1,5	2,8	545	
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	5,3	32,9	30,3	17,1	13,2	1,3	3,0	76	
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	5,5	41,1	30,9	10,2	9,5	2,9	2,9	275	
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	7,2	46,6	28,1	11,1	6,4	0,7	2,6	595	
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	6,0	42,9	30,0	11,4	8,4	1,3	2,8	687	
	Schüler/Studierende/Auszubildende	15,1	41,9	28,0	10,8	4,3	-	2,5	93	
	Rentner und Pensionäre	4,6	53,1	23,8	13,1	4,6	0,8	2,6	130	
	Erwerbslose	4,4	22,2	37,8	13,3	17,8	4,4	3,3	45	
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	9,1	38,2	30,9	12,7	9,1	-	2,7	55	
	1 000 bis unter 2 000 Euro	5,5	40,3	29,4	12,4	10,4	2,0	2,9	201	
	2 000 bis unter 3 000 Euro	6,6	44,2	26,1	11,5	9,7	1,8	2,8	226	
	3 000 bis unter 4 000 Euro	7,6	47,1	29,9	11,5	3,2	0,6	2,6	157	
	4 000 Euro und mehr	6,8	54,1	26,1	9,2	3,9	-	2,5	207	
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	9,7	54,2	23,6	5,6	6,9	-	2,5	72	
	II Potsdam Nord	5,0	49,6	29,5	11,5	3,6	0,7	2,6	139	
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	7,0	41,4	32,0	11,5	6,1	2,0	2,7	244	
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	6,4	43,1	30,9	10,8	8,3	0,5	2,7	204	
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	7,0	36,4	27,3	18,9	9,8	0,7	2,9	143	
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	6,7	43,3	26,4	9,0	11,8	2,8	2,8	178	
	Befragte insgesamt	6,7	43,4	29,2	11,5	7,8	1,3	2,7	981	

Anhang

Tabellen – Wirtschaft und Arbeit

Merkmal	Ausprägung	Ausbildungsplatzangebot						Befragte insgesamt	
		sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	mangelhaft	ungenügend	Mittelwert	Anzahl
		%							
Geschlecht	männlich	3,7	43,8	32,7	12,6	6,3	0,9	2,8	349
	weiblich	7,0	47,0	28,8	10,5	5,1	1,6	2,6	372
Altersgruppe	unter 30 Jahre	6,5	45,7	27,5	11,6	6,5	2,2	2,7	138
	30 bis unter 50 Jahre	4,4	47,6	28,7	13,8	4,0	1,5	2,7	275
	50 bis unter 65 Jahre	4,4	45,9	34,6	7,8	6,8	0,5	2,7	205
	65 Jahre und älter	8,2	42,3	29,9	11,3	7,2	1,0	2,7	97
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	5,5	45,5	31,2	11,0	5,3	1,5	2,7	657
	mit Migrationshintergrund	4,0	46,7	24,0	16,0	8,0	1,3	2,8	75
Behinderung	ohne Behinderung	6,0	47,3	30,7	9,9	4,8	1,3	2,6	619
	mit Behinderung	-	30,2	38,1	20,6	11,1	-	3,1	63
Haushaltsgröße	1 Person	4,4	44,9	28,7	11,8	9,6	0,7	2,8	136
	2 Personen	5,1	46,9	34,1	8,4	4,5	1,0	2,6	311
	3 Personen	7,4	40,0	32,6	14,1	4,4	1,5	2,7	135
	4 Personen und mehr	5,0	48,9	22,3	16,5	5,8	1,4	2,7	139
Haushaltstyp	Alleinlebende	4,6	45,0	28,2	11,5	9,9	0,8	2,8	131
	Paare ohne Kind/er	5,1	47,2	33,1	9,8	3,9	0,8	2,6	254
	Paare mit Kind/em	4,0	44,7	31,2	14,6	4,0	1,5	2,7	199
	Alleinerziehende	9,1	40,0	34,5	7,3	5,5	3,6	2,7	55
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	4,2	55,2	28,6	8,9	3,1	-	2,5	192
	Mieter bzw. Untermieter	5,8	41,9	31,3	12,4	6,6	2,1	2,8	534
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	8,0	47,0	30,0	7,0	5,0	3,0	2,6	100
	5 bis unter 15 Jahre	5,1	49,7	27,1	11,3	6,2	0,6	2,7	177
	15 Jahre und länger	4,9	43,6	32,0	12,7	5,6	1,3	2,7	450
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	3,3	30,0	30,0	25,0	8,3	3,3	3,2	60
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	6,8	41,4	31,5	11,3	9,0	-	2,7	222
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	4,5	50,6	30,8	8,8	3,6	1,7	2,6	419
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	4,7	46,9	30,6	12,0	4,5	1,2	2,7	490
	Schüler/Studierende/Auszubildende	7,9	44,7	28,9	10,5	6,6	1,3	2,7	76
	Rentner und Pensionäre	6,7	46,7	28,3	10,8	6,7	0,8	2,7	120
	Erwerbslose	-	27,6	34,5	10,3	20,7	6,9	3,4	29
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	5,4	35,1	32,4	16,2	10,8	-	2,9	37
	1 000 bis unter 2 000 Euro	2,5	43,7	34,8	10,1	5,7	3,2	2,8	158
	2 000 bis unter 3 000 Euro	6,4	50,9	27,5	9,4	5,3	0,6	2,6	171
	3 000 bis unter 4 000 Euro	7,0	45,0	28,0	16,0	3,0	1,0	2,7	100
	4 000 Euro und mehr	4,7	56,0	30,0	6,7	2,7	-	2,5	150
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	5,3	45,6	36,8	7,0	3,5	1,8	2,6	57
	II Potsdam Nord	10,3	50,5	26,8	8,2	3,1	1,0	2,5	97
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	3,0	47,3	30,8	10,1	6,5	2,4	2,8	169
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	2,6	47,7	31,8	13,9	4,0	-	2,7	151
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	5,3	37,2	32,7	15,9	7,1	1,8	2,9	113
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	7,6	45,1	26,4	11,1	7,6	2,1	2,7	144
Befragte insgesamt		5,3	45,6	30,5	11,5	5,6	1,5	2,7	732

Merkmal	Ausprägung	Beratungsangebot zur beruflichen Orientierung							Befragte insgesamt	
		sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	mangelhaft	ungenügend	Mittelwert	Anzahl	
		%								
Geschlecht	männlich	4,0	36,2	29,3	13,2	12,6	4,6	3,1	348	
	weiblich	6,6	40,7	25,8	13,6	9,7	3,6	2,9	361	
Altersgruppe	unter 30 Jahre	9,8	41,2	22,9	12,4	10,5	3,3	2,8	153	
	30 bis unter 50 Jahre	4,3	34,4	29,0	14,7	12,9	4,7	3,1	279	
	50 bis unter 65 Jahre	1,6	40,0	30,5	14,2	10,0	3,7	3,0	190	
	65 Jahre und älter	9,8	45,1	24,4	7,3	8,5	4,9	2,7	82	
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	5,6	37,6	28,2	13,2	10,8	4,6	3,0	646	
	mit Migrationshintergrund	2,8	45,8	20,8	13,9	13,9	2,8	3,0	72	
Behinderung	ohne Behinderung	5,7	40,5	27,8	12,5	10,0	3,5	2,9	600	
	mit Behinderung	2,9	25,0	29,4	14,7	20,6	7,4	3,5	68	
Haushaltsgröße	1 Person	6,6	37,2	28,5	13,1	9,5	5,1	3,0	137	
	2 Personen	3,8	40,4	28,1	10,3	13,4	4,1	3,0	292	
	3 Personen	5,4	35,1	29,7	16,2	10,1	3,4	3,0	148	
	4 Personen und mehr	7,6	38,6	24,2	16,7	9,1	3,8	2,9	132	
Haushaltstyp	Alleinlebende	6,9	35,4	29,2	13,1	10,0	5,4	3,0	130	
	Paare ohne Kind/er	4,6	38,8	27,1	10,0	15,4	4,2	3,1	240	
	Paare mit Kind/em	3,1	37,2	31,1	17,3	8,2	3,1	3,0	196	
	Alleinerziehende	3,8	44,2	26,9	11,5	9,6	3,8	2,9	52	
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	5,8	44,5	29,5	9,8	6,9	3,5	2,8	173	
	Mieter bzw. Untermieter	5,2	36,7	27,2	14,3	12,1	4,5	3,0	537	
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	4,8	46,2	22,1	8,7	14,4	3,8	2,9	104	
	5 bis unter 15 Jahre	4,9	38,9	28,6	13,0	10,8	3,8	3,0	185	
	15 Jahre und länger	5,6	36,4	28,4	14,3	10,3	4,9	3,0	426	
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	5,5	21,8	30,9	27,3	12,7	1,8	3,3	55	
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	5,2	35,4	30,1	13,5	10,0	5,7	3,0	229	
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	5,3	41,8	26,3	11,3	11,8	3,8	2,9	400	
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	3,3	37,3	29,8	14,6	11,5	3,5	3,0	459	
	Schüler/Studierende/Auszubildende	13,3	42,2	20,0	10,0	10,0	4,4	2,7	90	
	Rentner und Pensionäre	8,5	44,3	23,6	9,4	8,5	5,7	2,8	106	
	Erwerbslose	2,2	26,7	31,1	15,6	15,6	8,9	3,4	45	
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	4,5	22,7	40,9	18,2	11,4	2,3	3,2	44	
	1 000 bis unter 2 000 Euro	4,3	39,1	25,5	13,0	13,0	5,0	3,1	161	
	2 000 bis unter 3 000 Euro	5,6	41,4	22,8	13,0	12,3	4,9	3,0	162	
	3 000 bis unter 4 000 Euro	4,3	42,6	29,8	11,7	9,6	2,1	2,9	94	
	4 000 Euro und mehr	6,6	39,7	30,9	8,8	11,0	2,9	2,9	136	
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	5,9	35,3	29,4	15,7	7,8	5,9	3,0	51	
	II Potsdam Nord	7,7	40,7	33,0	8,8	7,7	2,2	2,7	91	
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	4,6	40,6	24,6	12,6	13,1	4,6	3,0	175	
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	7,5	35,4	27,9	16,3	10,2	2,7	2,9	147	
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	3,5	32,5	34,2	12,3	11,4	6,1	3,1	114	
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	3,6	43,9	20,9	12,9	12,9	5,8	3,1	139	
	Befragte insgesamt	5,3	38,4	27,4	13,2	11,1	4,5	3,0	718	

Anhang

Tabellen – Wirtschaft und Arbeit

Merkmal	Ausprägung	Ihre persönliche, gegenwärtige wirtschaftliche Situation							Befragte insgesamt	
		sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	mangelhaft	ungenügend	Mittelwert	Anzahl	
		%								
Geschlecht	männlich	10,6	45,4	23,1	13,6	5,1	2,2	2,6	809	
	weiblich	10,3	44,9	24,3	13,1	5,5	1,8	2,6	890	
Altersgruppe	unter 30 Jahre	8,9	39,1	26,6	18,1	5,6	1,6	2,8	248	
	30 bis unter 50 Jahre	12,9	45,6	22,3	13,1	4,0	2,0	2,6	649	
	50 bis unter 65 Jahre	11,0	48,1	22,7	8,5	6,5	3,1	2,6	445	
	65 Jahre und älter	6,0	45,3	25,8	16,3	5,7	0,9	2,7	349	
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	10,6	46,1	23,3	12,7	5,4	1,9	2,6	1 560	
	mit Migrationshintergrund	8,9	36,9	28,0	19,1	4,5	2,5	2,8	157	
Behinderung	ohne Behinderung	11,2	45,7	24,1	12,6	4,7	1,7	2,6	1 441	
	mit Behinderung	3,9	36,6	23,5	19,6	10,5	5,9	3,1	153	
Haushaltsgröße	1 Person	9,4	40,1	24,8	13,0	8,6	4,1	2,8	339	
	2 Personen	9,4	46,2	24,5	14,2	4,4	1,3	2,6	796	
	3 Personen	9,4	48,8	21,9	13,8	4,4	1,7	2,6	297	
	4 Personen und mehr	16,0	45,5	22,4	10,4	3,7	1,9	2,5	268	
Haushaltstyp	Alleinlebende	9,6	40,9	25,4	12,1	8,0	4,0	2,8	323	
	Paare ohne Kind/er	9,9	47,9	23,5	14,1	3,7	1,0	2,6	710	
	Paare mit Kind/em	13,8	49,4	20,5	10,2	4,3	1,8	2,5	443	
	Alleinerziehende	3,6	33,7	28,9	18,1	14,5	1,2	3,1	83	
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	17,4	56,3	14,7	8,4	2,3	0,9	2,2	430	
	Mieter bzw. Untermieter	8,1	41,7	26,6	15,0	6,3	2,4	2,8	1 275	
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	11,4	43,1	24,2	15,2	5,1	1,0	2,6	297	
	5 bis unter 15 Jahre	13,1	48,1	20,5	12,6	3,4	2,3	2,5	443	
	15 Jahre und länger	8,9	44,7	25,0	13,0	6,2	2,2	2,7	967	
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	3,9	34,9	27,0	21,1	7,9	5,3	3,1	152	
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	6,0	41,7	25,9	16,4	6,8	3,1	2,9	482	
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	13,1	48,9	22,0	10,8	4,1	1,1	2,5	1 035	
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	12,6	49,2	22,5	10,8	3,6	1,2	2,5	1 071	
	Schüler/Studierende/Auszubildende	9,7	36,8	25,7	16,7	8,3	2,8	2,9	144	
	Rentner und Pensionäre	6,4	43,1	27,0	15,7	6,1	1,7	2,8	408	
	Erwerbslose	-	7,3	20,0	34,5	21,8	16,4	4,2	55	
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	3,2	18,9	25,3	21,1	20,0	11,6	3,7	95	
	1 000 bis unter 2 000 Euro	3,2	28,7	34,2	18,4	12,1	3,4	3,2	348	
	2 000 bis unter 3 000 Euro	5,2	46,7	26,3	18,7	2,0	1,2	2,7	407	
	3 000 bis unter 4 000 Euro	11,2	56,9	21,9	7,8	1,5	0,7	2,3	269	
	4 000 Euro und mehr	26,1	58,9	11,2	3,5	0,3	-	1,9	375	
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	10,1	51,8	25,2	9,4	1,4	2,2	2,5	139	
	II Potsdam Nord	13,0	44,5	26,8	12,2	2,0	1,6	2,5	254	
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	10,4	50,3	21,0	12,0	4,5	1,8	2,6	443	
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	12,7	42,5	22,3	13,6	7,5	1,4	2,7	346	
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	8,9	41,5	23,7	16,1	5,9	3,8	2,8	236	
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	6,8	41,8	26,2	15,6	7,8	1,7	2,8	294	
Befragte insgesamt		10,4	45,3	23,8	13,3	5,3	2,0	2,6	1 717	

Merkmal	Ausprägung	Parkplatzangebot in der Innenstadt						Befragte insgesamt	
		1	2	3	4	5	6	Mittelwert	Anzahl
		1= vollkommen zufrieden			6=vollkommen unzufrieden				
%									
Geschlecht	männlich	2,3	8,3	15,8	21,4	29,9	22,2	4,3	779
	weiblich	2,1	7,0	18,6	22,5	27,9	21,8	4,3	853
Altersgruppe	unter 30 Jahre	2,6	6,0	14,5	20,0	33,2	23,8	4,5	235
	30 bis unter 50 Jahre	2,4	10,0	17,8	21,5	26,0	22,2	4,3	622
	65 Jahre und älter	2,5	7,4	17,1	21,8	29,4	21,8	4,3	432
	65 Jahre und älter	1,5	4,5	18,6	24,6	30,6	20,1	4,4	333
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	2,3	6,9	17,4	22,0	29,1	22,2	4,4	1 502
	mit Migrationshintergrund	1,4	15,0	15,0	20,4	25,9	22,4	4,2	147
Behinderung	ohne Behinderung	2,2	8,2	17,5	22,1	28,7	21,3	4,3	1 375
	mit Behinderung	4,0	5,3	15,3	21,3	27,3	26,7	4,4	150
Haushaltsgröße	1 Person	4,0	6,6	12,6	21,3	32,2	23,3	4,4	301
	2 Personen	1,5	6,5	16,8	22,8	29,7	22,8	4,4	782
	3 Personen	2,4	7,2	20,0	20,3	29,7	20,3	4,3	290
	4 Personen und mehr	1,9	12,5	20,9	22,1	22,1	20,5	4,1	263
Haushaltstyp	Alleinlebende	3,8	6,9	12,5	21,2	32,3	23,3	4,4	288
	Paare ohne Kind/er	1,3	6,6	16,8	22,7	30,0	22,7	4,4	701
	Paare mit Kind/em	3,0	10,8	21,1	20,9	25,7	18,6	4,1	436
	Alleinerziehende	2,5	3,8	19,0	25,3	26,6	22,8	4,4	79
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	1,6	9,4	18,8	24,5	28,1	17,6	4,2	437
	Mieter bzw. Untermieter	2,5	7,0	16,8	20,9	29,1	23,8	4,4	1 204
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	4,7	11,1	20,8	18,6	24,0	20,8	4,1	279
	5 bis unter 15 Jahre	1,4	9,6	18,0	23,5	28,1	19,4	4,3	438
	15 Jahre und länger	2,0	5,4	15,9	22,2	30,9	23,6	4,5	923
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	0,7	4,1	11,0	24,0	34,9	25,3	4,6	146
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	1,5	7,2	16,4	19,2	27,7	27,9	4,5	469
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	2,8	8,3	18,4	23,2	28,2	19,0	4,2	983
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	2,4	8,6	17,1	20,2	28,2	23,5	4,3	1 044
	Schüler/Studierende/Auszubildende	2,3	10,8	14,6	26,9	28,5	16,9	4,2	130
	Rentner und Pensionäre	1,8	4,1	18,7	24,9	30,8	19,7	4,4	390
	Erwerbslose	-	7,0	14,0	23,3	30,2	25,6	4,5	43
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	2,6	6,5	15,6	31,2	19,5	24,7	4,3	77
	1 000 bis unter 2 000 Euro	2,2	7,2	11,3	22,0	33,0	24,2	4,5	318
	2 000 bis unter 3 000 Euro	2,0	4,9	18,9	21,7	30,7	21,7	4,4	391
	3 000 bis unter 4 000 Euro	0,8	9,4	17,7	21,8	29,7	20,7	4,3	266
	4 000 Euro und mehr	3,6	10,3	22,1	24,6	22,6	16,8	4,0	358
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	-	11,5	18,0	19,4	24,5	26,6	4,4	139
	II Potsdam Nord	0,8	6,3	20,9	25,7	27,3	19,0	4,3	253
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	4,0	9,3	18,1	18,6	26,9	23,1	4,2	420
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	3,3	7,3	15,8	24,9	28,9	19,8	4,3	329
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	0,8	5,4	13,8	21,3	35,1	23,4	4,5	239
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	1,5	6,8	17,0	21,2	30,3	23,1	4,4	264
	Befragte insgesamt	2,2	7,6	17,2	21,9	28,8	22,2	4,3	1 649

Anhang

Tabellen – Verkehr

Merkmal	Ausprägung	Parkplatzgebühren in der Innenstadt						Befragte insgesamt	
		1	2	3	4	5	6	Mittelwert	Anzahl
		1= vollkommen zufrieden			6=vollkommen unzufrieden				
		%							
Geschlecht	männlich	2,0	7,6	17,3	21,9	26,7	24,6	4,4	753
	weiblich	1,9	6,4	14,1	20,3	30,5	26,6	4,5	822
Altersgruppe	unter 30 Jahre	1,3	3,6	14,3	17,4	29,5	33,9	4,7	224
	30 bis unter 50 Jahre	2,5	7,9	16,6	22,2	25,0	25,7	4,4	607
	65 Jahre und älter	2,4	7,7	15,4	19,8	31,1	23,6	4,4	415
	65 Jahre und älter	0,9	6,3	15,7	23,5	31,7	21,9	4,4	319
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	1,9	6,3	15,3	20,9	29,1	26,4	4,5	1 452
	mit Migrationshintergrund	2,9	13,6	18,6	22,9	22,1	20,0	4,1	140
Behinderung	ohne Behinderung	2,1	7,1	16,1	21,2	28,1	25,4	4,4	1 333
	mit Behinderung	0,7	4,9	12,6	23,8	27,3	30,8	4,6	143
Haushaltsgröße	1 Person	3,5	4,9	10,4	18,4	34,0	28,8	4,6	288
	2 Personen	1,2	6,8	15,9	21,5	27,9	26,8	4,5	754
	3 Personen	2,1	6,4	17,1	22,1	30,0	22,1	4,4	280
	4 Personen und mehr	1,9	10,5	18,7	21,4	23,7	23,7	4,3	257
Haushaltstyp	Alleinlebende	3,6	5,1	10,5	18,1	34,4	28,3	4,6	276
	Paare ohne Kind/er	0,9	7,1	16,4	20,6	28,8	26,3	4,5	678
	Paare mit Kind/em	2,8	8,8	17,4	23,2	26,5	21,3	4,3	431
	Alleinerziehende	2,7	6,7	13,3	28,0	22,7	26,7	4,4	75
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	2,1	8,6	17,0	23,5	25,2	23,5	4,3	429
	Mieter bzw. Untermieter	1,9	6,2	15,1	20,2	29,8	26,6	4,5	1 156
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	3,8	9,1	21,3	20,9	22,8	22,1	4,2	263
	5 bis unter 15 Jahre	1,6	8,9	14,8	22,5	26,5	25,6	4,4	426
	15 Jahre und länger	1,6	5,3	14,4	20,4	31,3	27,0	4,6	895
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	0,7	2,9	10,9	24,6	33,3	27,5	4,7	138
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	2,2	5,0	14,7	16,4	30,9	30,7	4,6	456
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	2,0	8,4	16,8	23,2	26,5	23,1	4,3	952
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	2,3	7,2	15,4	20,6	27,9	26,8	4,4	1 016
	Schüler/Studierende/Auszubildende	0,8	5,8	19,2	19,2	26,7	28,3	4,5	120
	Rentner und Pensionäre	1,3	6,4	14,6	22,9	31,6	23,1	4,5	376
	Erwerbslose	-	5,0	20,0	30,0	22,5	22,5	4,4	40
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	1,5	4,4	14,7	27,9	20,6	30,9	4,5	68
	1 000 bis unter 2 000 Euro	2,6	6,0	12,3	18,5	30,1	30,5	4,6	302
	2 000 bis unter 3 000 Euro	1,3	4,7	15,3	20,3	31,8	26,6	4,6	380
	3 000 bis unter 4 000 Euro	1,1	8,0	13,6	20,8	31,1	25,4	4,5	264
	4 000 Euro und mehr	2,3	11,4	21,4	24,9	22,0	18,0	4,1	350
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	0,7	5,0	15,1	18,7	31,7	28,8	4,6	139
	II Potsdam Nord	0,4	3,7	17,1	24,0	27,6	27,2	4,6	246
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	3,0	12,5	17,3	22,3	23,3	21,8	4,2	400
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	3,2	7,3	14,0	21,3	29,6	24,5	4,4	314
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	0,9	4,3	12,8	20,1	33,8	28,2	4,7	234
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	1,6	4,7	16,5	18,8	30,2	28,2	4,6	255
Befragte insgesamt		1,9	7,0	15,6	21,1	28,5	25,9	4,4	1 592

Merkmal	Ausprägung	Fahrbahnzustand der Straßen						Befragte insgesamt	
		1	2	3	4	5	6	Mittelwert	Anzahl
		1= vollkommen zufrieden			6=vollkommen unzufrieden				
		%							
Geschlecht	männlich	2,9	18,7	33,7	28,9	10,6	5,1	3,4	817
	weiblich	2,8	20,6	33,6	28,6	11,1	3,2	3,3	880
Altersgruppe	unter 30 Jahre	6,0	28,0	34,0	22,8	7,6	1,6	3,0	250
	30 bis unter 50 Jahre	3,3	24,0	35,6	24,8	8,1	4,2	3,2	641
	65 Jahre und älter	1,1	13,0	30,3	34,8	15,0	5,8	3,7	446
	65 Jahre und älter	2,6	14,2	33,9	32,8	12,8	3,7	3,5	351
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	2,7	19,4	33,0	29,9	10,7	4,3	3,4	1 556
	mit Migrationshintergrund	5,7	22,0	38,4	18,2	11,9	3,8	3,2	159
Behinderung	ohne Behinderung	3,3	21,3	33,1	28,0	10,4	4,0	3,3	1 435
	mit Behinderung	1,3	13,4	37,6	31,2	10,8	5,7	3,5	157
Haushaltsgröße	1 Person	3,4	18,9	29,3	31,4	11,0	6,1	3,5	328
	2 Personen	2,0	18,1	32,8	30,5	13,2	3,5	3,5	806
	3 Personen	4,7	18,8	38,6	24,8	8,4	4,7	3,3	298
	4 Personen und mehr	3,0	25,2	35,6	25,6	7,0	3,7	3,2	270
Haushaltstyp	Alleinlebende	3,2	18,8	29,3	31,2	11,5	6,1	3,5	314
	Paare ohne Kind/er	1,8	17,3	32,7	30,5	14,1	3,6	3,5	724
	Paare mit Kind/em	3,6	22,2	38,7	24,5	7,6	3,4	3,2	445
	Alleinerziehende	5,0	16,3	38,8	31,3	5,0	3,8	3,3	80
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	2,7	16,4	36,0	30,2	10,8	3,8	3,4	444
	Mieter bzw. Untermieter	3,0	20,7	32,6	28,4	10,9	4,4	3,4	1 262
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	5,1	26,3	32,7	24,2	9,4	2,4	3,1	297
	5 bis unter 15 Jahre	3,1	24,9	35,3	26,0	7,8	2,9	3,2	450
	15 Jahre und länger	2,3	15,1	33,0	31,4	12,7	5,5	3,5	960
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	1,9	18,5	30,6	32,5	10,8	5,7	3,5	157
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	3,3	15,5	30,2	30,8	13,9	6,2	3,6	483
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	2,6	21,7	35,6	27,5	9,6	2,9	3,3	1 024
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	2,0	20,5	34,2	28,0	10,6	4,7	3,4	1 064
	Schüler/Studierende/Auszubildende	9,9	28,9	31,0	24,6	2,8	2,8	2,9	142
	Rentner und Pensionäre	2,7	13,6	33,4	32,2	13,8	4,4	3,5	413
	Erwerbslose	5,8	26,9	28,8	26,9	11,5	-	3,1	52
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	4,8	21,7	39,8	24,1	3,6	6,0	3,2	83
	1 000 bis unter 2 000 Euro	2,6	18,6	32,2	31,3	11,0	4,3	3,4	345
	2 000 bis unter 3 000 Euro	2,2	18,4	33,2	30,7	11,8	3,7	3,4	407
	3 000 bis unter 4 000 Euro	2,2	18,6	34,9	29,7	8,6	5,9	3,4	269
	4 000 Euro und mehr	2,7	24,5	32,3	26,1	11,6	2,7	3,3	371
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	2,9	22,1	27,9	32,9	10,0	4,3	3,4	140
	II Potsdam Nord	-	17,6	35,5	31,6	9,8	5,5	3,5	256
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	4,3	26,6	28,4	26,4	10,6	3,8	3,2	444
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	3,8	17,8	37,0	28,3	9,6	3,5	3,3	343
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	2,5	14,9	37,2	30,2	9,5	5,8	3,5	242
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	3,1	16,1	34,6	27,6	15,0	3,5	3,5	286
	Befragte insgesamt	3,0	19,7	33,5	28,8	10,8	4,3	3,4	1 715

Anhang

Tabellen – Verkehr

Merkmal	Ausprägung	Autoverkehr (Ampeln/Verkehrsführung)						Befragte insgesamt	
		1	2	3	4	5	6	Mittelwert	Anzahl
		1= vollkommen zufrieden			6=vollkommen unzufrieden				
%									
Geschlecht	männlich	1,6	9,4	22,1	24,8	25,6	16,5	4,1	810
	weiblich	2,2	12,6	27,6	26,1	20,2	11,4	3,8	878
Altersgruppe	unter 30 Jahre	1,6	15,1	27,5	21,9	20,3	13,5	3,8	251
	30 bis unter 50 Jahre	1,6	11,0	24,3	25,2	22,5	15,5	4,0	639
	65 Jahre und älter	1,3	7,6	22,5	25,2	27,6	15,7	4,2	445
	65 Jahre und älter	3,5	12,8	27,6	29,7	18,6	7,8	3,7	344
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	1,6	10,1	24,4	25,9	23,7	14,4	4,0	1 547
	mit Migrationshintergrund	5,6	21,3	28,1	20,6	13,8	10,6	3,5	160
Behinderung	ohne Behinderung	1,9	11,1	24,6	25,4	22,7	14,3	4,0	1 427
	mit Behinderung	1,9	11,5	28,2	26,9	19,2	12,2	3,9	156
Haushaltsgröße	1 Person	2,4	14,5	23,6	26,7	20,6	12,1	3,8	330
	2 Personen	1,6	9,9	26,8	25,8	22,8	13,3	4,0	800
	3 Personen	2,1	10,0	23,9	24,6	24,6	14,9	4,0	289
	4 Personen und mehr	1,5	11,0	21,0	24,6	23,9	18,0	4,1	272
Haushaltstyp	Alleinlebende	2,2	14,6	23,7	26,3	20,9	12,3	3,9	316
	Paare ohne Kind/er	1,7	8,9	26,6	25,8	23,5	13,5	4,0	718
	Paare mit Kind/em	1,6	10,0	21,3	26,0	25,6	15,6	4,1	442
	Alleinerziehende	3,8	17,9	28,2	20,5	16,7	12,8	3,7	78
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	2,0	7,5	23,4	25,5	26,1	15,5	4,1	440
	Mieter bzw. Untermieter	1,8	12,4	25,3	25,4	21,5	13,5	3,9	1 259
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	2,4	16,8	28,6	22,9	18,5	10,8	3,7	297
	5 bis unter 15 Jahre	2,0	10,2	25,9	25,4	22,2	14,3	4,0	441
	15 Jahre und länger	1,8	9,8	23,2	26,1	24,2	14,9	4,1	960
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	3,2	17,5	26,6	28,6	16,2	7,8	3,6	154
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	2,7	9,8	25,3	23,7	23,2	15,4	4,0	482
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	1,2	10,2	24,3	26,1	23,9	14,4	4,0	1 013
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	0,8	9,2	23,0	24,5	25,8	16,7	4,2	1 063
	Schüler/Studierende/Auszubildende	4,2	16,8	29,4	23,8	16,8	9,1	3,6	143
	Rentner und Pensionäre	3,5	12,8	27,7	28,1	19,3	8,6	3,7	405
	Erwerbslose	5,9	21,6	23,5	31,4	11,8	5,9	3,4	51
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	1,2	21,0	35,8	27,2	8,6	6,2	3,4	81
	1 000 bis unter 2 000 Euro	2,7	15,4	23,7	24,3	22,8	11,2	3,8	338
	2 000 bis unter 3 000 Euro	1,8	12,0	26,5	27,3	20,0	12,5	3,9	400
	3 000 bis unter 4 000 Euro	0,7	8,9	23,7	25,6	25,6	15,6	4,1	270
	4 000 Euro und mehr	1,1	9,0	21,9	24,7	26,6	16,7	4,2	365
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	2,8	5,7	14,9	28,4	30,5	17,7	4,3	141
	II Potsdam Nord	0,4	9,0	20,7	27,0	23,4	19,5	4,2	256
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	1,1	13,2	27,4	22,6	21,2	14,4	3,9	438
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	2,7	11,9	24,6	26,1	23,1	11,6	3,9	337
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	1,6	10,7	30,3	25,0	23,0	9,4	3,9	244
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	3,1	12,2	25,2	26,2	20,3	12,9	3,9	286
Befragte insgesamt		1,9	11,1	24,8	25,4	22,7	14,1	4,0	1 707

Merkmal	Ausprägung	Angebot an Radwegen und -spuren						Befragte insgesamt	
		1	2	3	4	5	6	Mittelwert	Anzahl
		1= vollkommen zufrieden			6=vollkommen unzufrieden				
%									
Geschlecht	männlich	5,9	30,2	26,6	19,2	12,5	5,6	3,2	766
	weiblich	6,0	29,1	27,5	20,3	11,2	5,8	3,2	865
Altersgruppe	unter 30 Jahre	10,6	42,9	18,5	14,6	7,5	5,9	2,8	254
	30 bis unter 50 Jahre	5,9	32,7	25,7	18,5	12,0	5,3	3,1	627
	65 Jahre und älter	4,9	20,8	31,9	21,8	15,2	5,4	3,4	427
	65 Jahre und älter	3,8	24,5	30,9	23,2	10,8	6,7	3,3	314
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	6,2	28,8	26,8	20,1	12,2	5,9	3,2	1 495
	mit Migrationshintergrund	4,6	37,3	29,4	16,3	8,5	3,9	3,0	153
Behinderung	ohne Behinderung	6,2	30,6	26,8	19,8	11,5	5,1	3,2	1 381
	mit Behinderung	6,0	22,7	31,3	20,7	13,3	6,0	3,3	150
Haushaltsgröße	1 Person	6,7	30,7	25,2	21,9	10,0	5,5	3,1	329
	2 Personen	6,4	28,6	29,0	19,4	10,9	5,8	3,2	746
	3 Personen	6,4	31,4	26,9	19,1	11,7	4,6	3,1	283
	4 Personen und mehr	4,0	29,0	23,9	19,6	16,7	6,9	3,4	276
Haushaltstyp	Alleinlebende	6,7	31,6	25,6	21,1	10,2	4,8	3,1	313
	Paare ohne Kind/er	6,5	28,0	29,7	19,4	10,7	5,7	3,2	664
	Paare mit Kind/em	4,6	29,7	24,8	19,8	15,2	6,0	3,3	435
	Alleinerziehende	4,9	24,7	28,4	24,7	12,3	4,9	3,3	81
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	6,6	26,3	27,7	23,4	10,0	6,1	3,2	411
	Mieter bzw. Untermieter	5,8	30,7	26,9	18,6	12,5	5,6	3,2	1 228
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	6,9	39,5	23,0	13,1	8,9	8,6	3,0	291
	5 bis unter 15 Jahre	6,0	34,6	24,3	20,4	9,9	4,8	3,1	436
	15 Jahre und länger	5,9	24,0	29,8	21,5	13,7	5,1	3,3	913
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	6,1	30,4	24,3	14,9	18,2	6,1	3,3	148
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	6,8	26,9	29,7	20,3	11,0	5,3	3,2	454
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	5,7	30,7	26,1	20,7	10,9	5,9	3,2	994
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	6,2	30,0	26,2	20,4	12,0	5,2	3,2	1 031
	Schüler/Studierende/Auszubildende	9,5	36,7	20,4	14,3	12,2	6,8	3,0	147
	Rentner und Pensionäre	4,8	24,1	32,4	21,7	11,0	6,1	3,3	374
	Erwerbslose	1,9	39,6	28,3	13,2	13,2	3,8	3,1	53
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	8,8	37,4	24,2	16,5	8,8	4,4	2,9	91
	1 000 bis unter 2 000 Euro	5,6	28,5	26,1	22,3	12,2	5,3	3,2	337
	2 000 bis unter 3 000 Euro	5,4	33,5	30,3	15,8	9,1	5,9	3,1	373
	3 000 bis unter 4 000 Euro	3,6	31,0	24,6	23,8	11,9	5,2	3,3	252
	4 000 Euro und mehr	8,0	26,6	27,1	19,7	13,3	5,3	3,2	361
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	7,3	34,1	22,0	17,9	9,8	8,9	3,2	123
	II Potsdam Nord	5,8	30,6	28,1	21,1	10,3	4,1	3,1	242
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	6,4	33,7	26,0	15,7	11,2	7,1	3,1	439
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	5,9	26,1	25,2	22,6	14,7	5,6	3,3	341
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	5,4	25,0	32,6	19,6	12,9	4,5	3,2	224
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	6,2	28,7	27,6	22,5	10,2	4,7	3,2	275
	Befragte insgesamt	6,1	29,6	27,0	19,8	11,8	5,7	3,2	1 648

Anhang

Tabellen – Verkehr

Merkmal	Ausprägung	Zustand der Radwege und -spuren						Befragte insgesamt	
		1	2	3	4	5	6	Mittelwert	Anzahl
		1= vollkommen zufrieden			6=vollkommen unzufrieden				
		%							
Geschlecht	männlich	5,1	28,9	27,5	20,5	13,2	4,8	3,2	750
	weiblich	4,9	28,1	28,0	22,0	12,9	4,1	3,2	844
Altersgruppe	unter 30 Jahre	10,5	37,1	26,6	13,3	9,7	2,8	2,8	248
	30 bis unter 50 Jahre	4,7	33,9	27,1	18,2	12,2	3,9	3,1	616
	65 Jahre und älter	3,4	21,4	26,9	26,9	16,3	5,0	3,5	416
	65 Jahre und älter	3,3	19,9	31,4	25,8	13,4	6,2	3,4	306
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	5,3	28,1	27,0	21,7	13,3	4,6	3,2	1 465
	mit Migrationshintergrund	2,7	32,2	32,9	16,4	12,3	3,4	3,1	146
Behinderung	ohne Behinderung	5,2	29,1	28,0	21,4	12,1	4,1	3,2	1 355
	mit Behinderung	4,2	23,8	27,3	21,0	18,2	5,6	3,4	143
Haushaltsgröße	1 Person	5,0	27,3	27,3	23,8	11,9	4,7	3,2	319
	2 Personen	4,8	27,1	28,6	22,0	13,5	4,0	3,2	731
	3 Personen	5,4	33,7	23,9	21,4	12,0	3,6	3,1	276
	4 Personen und mehr	4,8	28,0	28,4	17,0	15,1	6,6	3,3	271
Haushaltstyp	Alleinlebende	4,9	27,6	27,0	23,7	12,2	4,6	3,2	304
	Paare ohne Kind/er	4,5	26,4	29,2	21,5	14,3	4,1	3,3	651
	Paare mit Kind/em	4,2	32,0	26,1	18,4	14,6	4,7	3,2	425
	Alleinerziehende	7,7	24,4	25,6	30,8	6,4	5,1	3,2	78
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	5,6	27,5	24,5	24,5	12,7	5,1	3,3	408
	Mieter bzw. Untermieter	4,7	28,8	28,7	20,1	13,4	4,4	3,2	1 193
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	5,0	38,2	25,7	13,9	11,8	5,4	3,1	280
	5 bis unter 15 Jahre	6,1	35,0	26,2	17,5	11,0	4,2	3,0	428
	15 Jahre und länger	4,6	22,2	28,7	25,3	14,7	4,5	3,4	895
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	3,4	30,8	23,3	19,9	17,1	5,5	3,3	146
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	5,0	24,9	27,4	25,6	12,7	4,5	3,3	442
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	5,2	29,5	28,2	19,9	13,0	4,1	3,2	974
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	4,5	30,0	26,9	21,7	12,7	4,2	3,2	1 007
	Schüler/Studierende/Auszubildende	13,2	32,6	25,0	12,5	13,2	3,5	2,9	144
	Rentner und Pensionäre	3,6	20,4	30,9	24,2	15,2	5,8	3,4	363
	Erwerbslose	3,7	37,0	29,6	18,5	11,1	-	3,0	54
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	4,5	37,1	36,0	11,2	7,9	3,4	2,9	89
	1 000 bis unter 2 000 Euro	4,6	26,1	25,8	23,7	16,4	3,3	3,3	329
	2 000 bis unter 3 000 Euro	4,4	28,7	30,0	21,8	10,7	4,4	3,2	363
	3 000 bis unter 4 000 Euro	3,4	31,5	25,6	22,3	13,4	3,8	3,2	238
	4 000 Euro und mehr	7,2	27,2	27,2	18,9	14,7	4,7	3,2	360
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	8,6	31,0	25,9	18,1	12,9	3,4	3,1	116
	II Potsdam Nord	5,0	35,0	22,9	22,9	9,6	4,6	3,1	240
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	4,8	31,4	29,6	17,9	11,5	4,8	3,1	436
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	4,5	25,1	25,7	24,2	15,8	4,8	3,4	335
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	5,6	22,2	27,3	21,8	19,4	3,7	3,4	216
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	4,2	26,2	31,2	22,8	10,6	4,9	3,2	263
Befragte insgesamt		5,0	28,5	27,5	21,2	13,2	4,5	3,2	1 611

Merkmal	Ausprägung	Sicherheit der Radwege und -spuren							Befragte insgesamt	
		1	2	3	4	5	6	Mittelwert	Anzahl	
		1= vollkommen zufrieden			6=vollkommen unzufrieden					
%										
Geschlecht	männlich	3,7	18,1	28,1	24,5	17,8	7,8	3,6	747	
	weiblich	3,2	17,8	27,8	24,9	17,5	8,9	3,6	845	
Altersgruppe	unter 30 Jahre	7,6	24,7	26,7	20,7	13,1	7,2	3,3	251	
	30 bis unter 50 Jahre	3,1	21,2	27,1	23,2	18,3	7,0	3,5	612	
	65 Jahre und älter	1,4	14,2	27,7	27,0	19,5	10,1	3,8	415	
	65 Jahre und älter	3,6	10,8	30,4	27,8	17,6	9,8	3,7	306	
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	3,6	17,4	26,9	25,2	18,3	8,7	3,6	1 459	
	mit Migrationshintergrund	4,0	23,5	35,6	19,5	10,7	6,7	3,3	149	
Behinderung	ohne Behinderung	3,5	18,1	28,0	25,4	16,9	8,0	3,6	1 353	
	mit Behinderung	3,5	17,4	26,4	21,5	20,8	10,4	3,7	144	
Haushaltsgröße	1 Person	4,1	18,6	27,1	25,6	16,4	8,2	3,6	317	
	2 Personen	3,2	16,8	29,6	25,4	16,8	8,3	3,6	727	
	3 Personen	2,9	19,6	27,5	26,4	16,4	7,1	3,6	280	
	4 Personen und mehr	4,1	18,5	24,4	19,3	22,6	11,1	3,7	270	
Haushaltstyp	Alleinlebende	3,6	19,2	26,8	25,5	16,6	8,3	3,6	302	
	Paare ohne Kind/er	3,1	15,3	30,0	25,5	17,6	8,4	3,6	646	
	Paare mit Kind/em	2,8	19,1	26,1	23,8	19,3	8,9	3,6	429	
	Alleinerziehende	1,3	21,3	25,0	30,0	13,8	8,8	3,6	80	
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	4,2	16,5	27,5	23,1	20,9	7,9	3,6	407	
	Mieter bzw. Untermieter	3,2	18,6	27,7	25,4	16,5	8,7	3,6	1 191	
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	4,9	24,0	31,1	17,0	14,1	8,8	3,4	283	
	5 bis unter 15 Jahre	2,6	23,6	23,6	25,3	17,7	7,1	3,5	423	
	15 Jahre und länger	3,7	13,3	28,4	26,8	18,6	9,2	3,7	893	
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	3,3	21,3	23,3	24,7	16,0	11,3	3,6	150	
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	3,7	16,1	30,3	24,3	16,5	9,2	3,6	436	
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	3,2	18,0	27,5	25,1	18,5	7,7	3,6	973	
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	2,7	19,2	26,5	25,8	17,8	8,0	3,6	1 004	
	Schüler/Studierende/Auszubildende	11,8	21,5	28,5	13,9	14,6	9,7	3,3	144	
	Rentner und Pensionäre	3,6	11,6	29,8	27,3	18,2	9,6	3,7	363	
	Erwerbslose	-	26,4	37,7	17,0	15,1	3,8	3,3	53	
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	2,2	26,7	36,7	22,2	5,6	6,7	3,2	90	
	1 000 bis unter 2 000 Euro	3,7	16,5	28,0	26,8	16,8	8,1	3,6	321	
	2 000 bis unter 3 000 Euro	2,2	18,1	28,8	25,8	16,7	8,5	3,6	365	
	3 000 bis unter 4 000 Euro	1,6	19,7	25,4	26,2	20,5	6,6	3,6	244	
	4 000 Euro und mehr	5,0	17,5	23,1	24,7	20,3	9,4	3,7	360	
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	5,9	16,0	30,3	17,6	23,5	6,7	3,6	119	
	II Potsdam Nord	2,1	14,6	31,7	24,2	20,0	7,5	3,7	240	
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	3,5	20,6	27,1	23,0	15,5	10,2	3,6	431	
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	4,6	17,6	24,9	26,1	18,5	8,2	3,6	329	
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	3,2	16,1	28,4	25,2	19,3	7,8	3,6	218	
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	3,4	19,5	26,7	28,6	13,2	8,6	3,5	266	
	Befragte insgesamt	3,6	18,0	27,7	24,6	17,6	8,5	3,6	1 608	

Anhang

Tabellen – Verkehr

Merkmal	Ausprägung	Angebot an Abstellmöglichkeiten für Räder									
		1	2	3	4	5	6	Befragte insgesamt			
		1= vollkommen zufrieden				6=vollkommen unzufrieden				Mittelwert	Anzahl
		%									
Geschlecht	männlich	4,4	20,0	28,7	24,4	16,0	6,5	3,5	705		
	weiblich	3,5	21,3	25,4	26,2	16,8	6,7	3,5	790		
Altersgruppe	unter 30 Jahre	7,8	32,0	25,8	18,9	10,2	5,3	3,1	244		
	30 bis unter 50 Jahre	4,2	23,6	26,9	24,6	15,1	5,7	3,4	577		
	65 Jahre und älter	2,3	16,7	24,4	27,7	21,0	7,9	3,7	390		
	65 Jahre und älter	2,2	10,9	31,5	29,3	18,1	8,0	3,7	276		
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	3,9	19,6	27,3	25,7	16,8	6,7	3,5	1 375		
	mit Migrationshintergrund	5,9	30,9	22,1	22,8	11,0	7,4	3,2	136		
Behinderung	ohne Behinderung	4,1	21,2	26,4	26,0	16,1	6,2	3,5	1 273		
	mit Behinderung	2,2	19,4	29,5	25,2	15,8	7,9	3,6	139		
Haushaltsgröße	1 Person	5,3	20,1	24,4	27,1	16,8	6,3	3,5	303		
	2 Personen	3,1	20,2	27,3	26,0	17,3	6,1	3,5	684		
	3 Personen	5,4	22,4	30,9	21,6	13,1	6,6	3,3	259		
	4 Personen und mehr	2,8	20,6	25,0	26,2	16,7	8,7	3,6	252		
Haushaltstyp	Alleinlebende	5,2	19,5	25,1	26,5	17,4	6,3	3,5	287		
	Paare ohne Kind/er	2,6	19,5	27,8	26,5	17,7	5,8	3,5	604		
	Paare mit Kind/em	3,7	21,1	27,5	24,8	15,6	7,2	3,5	403		
	Alleinerziehende	6,9	19,4	31,9	22,2	13,9	5,6	3,3	72		
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	3,8	19,8	25,5	25,3	16,8	8,7	3,6	368		
	Mieter bzw. Untermieter	4,1	21,0	27,2	25,6	16,1	6,1	3,5	1 135		
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	3,4	28,4	24,2	27,3	10,6	6,1	3,3	264		
	5 bis unter 15 Jahre	4,0	23,3	28,5	24,0	14,6	5,7	3,4	404		
	15 Jahre und länger	4,2	16,9	27,0	25,7	18,9	7,4	3,6	838		
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	3,8	18,5	26,2	26,2	19,2	6,2	3,6	130		
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	3,9	18,8	25,1	27,3	17,9	7,0	3,6	414		
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	3,8	21,8	27,7	24,9	15,4	6,3	3,5	916		
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	3,5	22,3	26,8	24,5	16,7	6,2	3,5	939		
	Schüler/Studierende/Auszubildende	12,0	32,4	20,4	19,7	11,3	4,2	3,0	142		
	Rentner und Pensionäre	2,7	12,0	29,6	29,3	18,6	7,8	3,7	334		
	Erwerbslose	1,9	15,1	32,1	32,1	13,2	5,7	3,6	53		
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	7,0	26,7	32,6	19,8	11,6	2,3	3,1	86		
	1 000 bis unter 2 000 Euro	5,2	18,2	24,8	27,4	17,3	7,2	3,5	307		
	2 000 bis unter 3 000 Euro	3,2	21,9	26,8	26,2	16,9	5,0	3,5	343		
	3 000 bis unter 4 000 Euro	2,2	22,1	25,5	24,7	18,2	7,4	3,6	231		
	4 000 Euro und mehr	3,6	17,6	27,2	28,7	14,9	8,1	3,6	335		
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	5,2	23,7	30,9	21,6	13,4	5,2	3,3	97		
	II Potsdam Nord	2,3	18,9	28,4	26,1	15,8	8,6	3,6	222		
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	4,0	23,4	26,7	24,1	15,4	6,4	3,4	423		
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	6,3	18,8	25,7	28,8	12,9	7,5	3,5	319		
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	2,6	20,0	29,2	22,1	19,5	6,7	3,6	195		
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	3,6	19,1	24,3	26,3	21,5	5,2	3,6	251		
Befragte insgesamt		4,0	20,6	26,9	25,4	16,3	6,8	3,5	1 511		

Merkmal	Ausprägung	Zustand der Gehwege									
		1	2	3	4	5	6	Befragte insgesamt			
		1= vollkommen zufrieden				6=vollkommen unzufrieden				Mittelwert	Anzahl
		%									
Geschlecht	männlich	4,0	28,4	32,7	21,8	9,6	3,6	3,2	832		
	weiblich	5,5	29,4	32,9	20,9	8,7	2,6	3,1	947		
Altersgruppe	unter 30 Jahre	12,5	36,2	32,1	12,5	5,7	1,1	2,7	265		
	30 bis unter 50 Jahre	4,2	35,7	33,7	17,6	6,7	2,1	2,9	659		
	65 Jahre und älter	1,3	22,8	33,5	26,5	11,1	4,8	3,4	460		
	65 Jahre und älter	4,4	19,7	30,6	27,8	13,2	4,2	3,4	385		
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	4,6	27,9	33,2	21,6	9,7	3,1	3,1	1 637		
	mit Migrationshintergrund	6,2	36,4	30,9	18,5	4,3	3,7	2,9	162		
Behinderung	ohne Behinderung	5,0	30,2	33,0	20,7	8,2	2,9	3,1	1 492		
	mit Behinderung	4,0	20,0	36,0	22,3	13,1	4,6	3,3	175		
Haushaltsgröße	1 Person	5,4	28,0	32,8	21,2	9,7	3,0	3,1	372		
	2 Personen	4,4	25,9	33,2	22,1	10,7	3,8	3,2	825		
	3 Personen	5,3	31,0	34,0	20,8	6,6	2,3	3,0	303		
	4 Personen und mehr	4,3	35,5	30,5	20,6	7,1	2,1	3,0	282		
Haushaltstyp	Alleinlebende	5,4	27,9	32,1	21,7	10,1	2,8	3,1	355		
	Paare ohne Kind/er	4,2	24,2	34,3	22,8	10,7	3,8	3,2	737		
	Paare mit Kind/em	3,7	34,1	31,7	21,0	7,2	2,4	3,0	458		
	Alleinerziehende	6,0	31,3	30,1	20,5	9,6	2,4	3,0	83		
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	3,6	28,8	35,3	21,6	8,5	2,2	3,1	445		
	Mieter bzw. Untermieter	5,1	28,6	32,3	21,3	9,3	3,4	3,1	1 345		
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	6,5	34,5	36,1	15,2	6,1	1,6	2,8	310		
	5 bis unter 15 Jahre	5,3	36,0	29,9	19,0	7,5	2,3	2,9	469		
	15 Jahre und länger	4,0	23,5	33,5	24,3	10,9	3,9	3,3	1 012		
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	4,6	28,7	28,7	21,8	11,5	4,6	3,2	174		
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	4,3	23,2	31,9	24,2	12,0	4,3	3,3	508		
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	4,9	30,8	34,2	20,3	7,5	2,4	3,0	1 056		
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	3,6	30,9	34,3	20,0	8,5	2,8	3,1	1 088		
	Schüler/Studierende/Auszubildende	15,1	36,2	30,3	15,1	2,6	0,7	2,6	152		
	Rentner und Pensionäre	4,4	19,1	31,9	26,6	13,5	4,4	3,4	451		
	Erwerbslose	3,5	36,8	28,1	21,1	7,0	3,5	3,0	57		
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	5,8	35,0	33,0	19,4	3,9	2,9	2,9	103		
	1 000 bis unter 2 000 Euro	5,2	25,8	31,5	21,7	11,4	4,3	3,2	368		
	2 000 bis unter 3 000 Euro	5,0	26,2	34,5	22,0	10,4	1,9	3,1	423		
	3 000 bis unter 4 000 Euro	4,0	29,7	35,5	22,7	6,2	1,8	3,0	273		
	4 000 Euro und mehr	4,1	32,2	33,3	19,8	7,9	2,7	3,0	369		
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	7,5	27,8	33,8	21,8	4,5	4,5	3,0	133		
	II Potsdam Nord	1,5	29,2	38,5	20,4	8,8	1,5	3,1	260		
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	6,0	31,8	30,7	19,5	9,4	2,6	3,0	466		
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	4,4	32,3	34,2	15,6	11,0	2,5	3,0	365		
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	4,4	21,1	33,1	25,9	10,0	5,6	3,3	251		
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	5,0	26,1	30,5	27,0	8,5	2,8	3,2	318		
	Befragte insgesamt	4,8	28,6	33,0	21,3	9,2	3,1	3,1	1 799		

Anhang

Tabellen – Verkehr

Merkmal	Ausprägung	Sicherheit der Gehwege									
		1	2	3	4	5	6	Befragte insgesamt			
		1= vollkommen zufrieden				6=vollkommen unzufrieden				Mittelwert	Anzahl
		%									
Geschlecht	männlich	5,4	28,1	35,8	18,5	9,7	2,6	3,1	818		
	weiblich	5,8	32,9	30,3	20,0	7,9	3,1	3,0	934		
Altersgruppe	unter 30 Jahre	13,0	39,8	28,0	11,9	6,1	1,1	2,6	261		
	30 bis unter 50 Jahre	5,4	37,2	33,2	15,9	5,9	2,3	2,9	647		
	65 Jahre und älter	2,4	24,9	35,3	22,2	10,9	4,2	3,3	450		
	65 Jahre und älter	4,4	20,5	32,1	26,9	12,7	3,4	3,3	386		
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	5,4	29,9	33,2	19,5	9,0	3,0	3,1	1 614		
	mit Migrationshintergrund	7,6	36,1	31,0	16,5	7,6	1,3	2,8	158		
Behinderung	ohne Behinderung	5,8	32,6	32,8	18,5	7,7	2,6	3,0	1 474		
	mit Behinderung	3,5	20,5	36,8	22,2	13,5	3,5	3,3	171		
Haushaltsgröße	1 Person	6,2	31,8	31,3	18,9	8,9	3,0	3,0	371		
	2 Personen	5,0	27,4	33,4	20,7	10,6	2,9	3,1	815		
	3 Personen	6,8	33,1	34,5	16,0	6,5	3,1	2,9	293		
	4 Personen und mehr	4,7	35,5	31,9	19,6	6,5	1,8	2,9	276		
Haushaltstyp	Alleinlebende	6,2	31,6	31,1	18,9	9,3	2,8	3,0	354		
	Paare ohne Kind/er	4,7	26,3	34,7	20,8	10,4	3,2	3,2	730		
	Paare mit Kind/em	4,3	34,8	33,9	18,1	6,1	2,7	3,0	442		
	Alleinerziehende	6,1	29,3	32,9	19,5	9,8	2,4	3,0	82		
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	5,0	31,0	36,9	16,5	8,0	2,5	3,0	436		
	Mieter bzw. Untermieter	5,7	30,3	31,8	20,1	9,2	2,9	3,1	1 327		
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	5,9	39,5	33,2	13,2	6,6	1,6	2,8	304		
	5 bis unter 15 Jahre	6,8	36,5	29,5	18,9	5,5	2,9	2,9	455		
	15 Jahre und länger	4,9	25,1	34,7	21,1	11,1	3,1	3,2	1 005		
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	6,3	31,6	27,6	20,7	8,0	5,7	3,1	174		
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	4,7	24,3	33,0	22,9	11,7	3,4	3,2	494		
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	5,6	33,0	34,0	17,3	7,9	2,2	3,0	1 044		
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	4,5	32,8	34,6	18,0	7,3	2,9	3,0	1 068		
	Schüler/Studierende/Auszubildende	17,9	40,4	24,5	10,6	6,0	0,7	2,5	151		
	Rentner und Pensionäre	4,7	20,7	32,5	25,6	13,1	3,3	3,3	449		
	Erwerbslose	-	38,2	36,4	16,4	9,1	-	3,0	55		
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	3,8	40,4	27,9	19,2	4,8	3,8	2,9	104		
	1 000 bis unter 2 000 Euro	5,7	30,1	30,3	20,5	9,8	3,6	3,1	366		
	2 000 bis unter 3 000 Euro	4,6	27,5	34,1	21,0	10,9	1,9	3,1	414		
	3 000 bis unter 4 000 Euro	5,1	31,6	36,4	18,8	6,6	1,5	2,9	272		
	4 000 Euro und mehr	6,0	33,6	33,9	17,2	7,1	2,2	2,9	366		
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	8,5	29,2	35,4	16,9	4,6	5,4	3,0	130		
	II Potsdam Nord	1,9	31,5	40,0	17,7	7,3	1,5	3,0	260		
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	7,4	33,3	27,5	18,8	9,7	3,2	3,0	462		
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	6,0	32,9	34,6	14,3	10,3	2,0	3,0	350		
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	5,2	23,9	35,1	21,9	10,0	4,0	3,2	251		
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	4,5	29,1	31,0	25,6	8,3	1,6	3,1	313		
Befragte insgesamt		5,6	30,5	33,0	19,2	8,9	2,8	3,0	1 772		

Merkmal	Ausprägung	Straßenquerungsmöglichkeiten									
		1	2	3	4	5	6	Befragte insgesamt			
		1= vollkommen zufrieden				6=vollkommen unzufrieden				Mittelwert	Anzahl
		%									
Geschlecht	männlich	4,2	32,2	38,8	16,7	6,1	1,9	2,9	824		
	weiblich	4,4	34,6	34,2	16,8	7,5	2,5	3,0	918		
Altersgruppe	unter 30 Jahre	9,2	41,2	30,5	12,6	4,6	1,9	2,7	262		
	30 bis unter 50 Jahre	4,2	35,0	36,8	14,8	6,9	2,3	2,9	649		
	65 Jahre und älter	2,0	30,2	38,9	17,9	7,6	3,4	3,1	447		
	65 Jahre und älter	3,7	28,9	37,4	21,7	7,2	1,1	3,0	374		
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	4,4	33,3	36,0	17,1	7,0	2,2	3,0	1 605		
	mit Migrationshintergrund	4,5	35,5	39,4	11,6	7,1	1,9	2,9	155		
Behinderung	ohne Behinderung	4,6	34,6	36,5	15,3	6,8	2,3	2,9	1 464		
	mit Behinderung	2,9	31,8	37,1	21,2	5,3	1,8	3,0	170		
Haushaltsgröße	1 Person	4,7	38,1	29,6	17,3	7,4	3,0	2,9	365		
	2 Personen	4,4	32,8	37,9	17,0	5,8	2,1	2,9	811		
	3 Personen	5,5	34,7	36,8	14,8	7,2	1,0	2,9	291		
	4 Personen und mehr	2,2	28,8	39,6	17,3	9,4	2,9	3,1	278		
Haushaltstyp	Alleinlebende	4,9	37,7	29,1	17,4	7,7	3,1	2,9	350		
	Paare ohne Kind/er	4,3	31,4	39,3	17,2	6,1	1,7	2,9	725		
	Paare mit Kind/em	3,8	30,2	40,9	15,6	7,4	2,0	3,0	443		
	Alleinerziehende	4,9	32,9	31,7	18,3	8,5	3,7	3,0	82		
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	2,7	33,5	39,4	16,4	6,2	1,8	3,0	439		
	Mieter bzw. Untermieter	4,9	33,5	35,3	16,8	7,2	2,4	3,0	1 313		
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	6,6	35,6	38,9	9,9	6,6	2,3	2,8	303		
	5 bis unter 15 Jahre	3,9	37,3	34,7	15,9	5,9	2,2	2,9	458		
	15 Jahre und länger	3,8	31,0	36,2	19,1	7,7	2,2	3,0	992		
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	6,0	38,1	33,3	13,7	5,4	3,6	2,9	168		
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	3,9	30,5	32,7	21,5	9,3	2,0	3,1	492		
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	4,2	33,8	38,9	15,0	5,8	2,2	2,9	1 045		
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	3,9	34,0	37,5	15,5	6,5	2,6	2,9	1 069		
	Schüler/Studierende/Auszubildende	9,3	44,7	28,7	10,0	6,7	0,7	2,6	150		
	Rentner und Pensionäre	4,1	28,4	37,2	20,4	8,7	1,1	3,0	436		
	Erwerbslose	1,8	39,3	35,7	14,3	7,1	1,8	2,9	56		
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	5,0	43,6	27,7	15,8	5,9	2,0	2,8	101		
	1 000 bis unter 2 000 Euro	4,2	31,0	35,7	18,0	7,8	3,3	3,0	361		
	2 000 bis unter 3 000 Euro	4,8	34,8	36,9	16,3	6,5	0,7	2,9	417		
	3 000 bis unter 4 000 Euro	4,1	34,3	32,5	18,7	8,2	2,2	3,0	268		
	4 000 Euro und mehr	3,5	31,5	42,9	14,7	5,4	1,9	2,9	368		
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	8,8	30,1	36,0	10,3	11,0	3,7	3,0	136		
	II Potsdam Nord	2,7	35,4	38,1	17,9	4,7	1,2	2,9	257		
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	4,6	37,4	30,4	15,5	8,8	3,3	3,0	457		
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	4,6	31,9	39,0	14,8	7,7	2,0	3,0	351		
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	2,9	32,0	37,3	21,7	4,5	1,6	3,0	244		
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	4,2	30,7	39,8	18,1	5,8	1,3	2,9	309		
	Befragte insgesamt	4,4	33,5	36,3	16,6	7,0	2,2	3,0	1 760		

Anhang

Tabellen – Verkehr

Merkmal	Ausprägung	Liniennetz des Öffentlichen Nahverkehrs									
		1	2	3	4	5	6	Befragte insgesamt			
		1= vollkommen zufrieden				6=vollkommen unzufrieden				Mittelwert	Anzahl
		%									
Geschlecht	männlich	15,1	41,7	27,1	10,1	4,2	1,7	2,5	801		
	weiblich	13,6	44,9	26,4	10,2	3,8	1,2	2,5	905		
Altersgruppe	unter 30 Jahre	20,2	43,4	22,9	9,3	3,1	1,2	2,4	258		
	30 bis unter 50 Jahre	13,8	46,9	25,7	7,7	4,0	1,8	2,5	622		
	65 Jahre und älter	9,7	40,2	30,7	13,4	3,7	2,3	2,7	433		
	65 Jahre und älter	15,8	41,6	26,2	11,4	4,7	0,3	2,5	385		
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	14,6	43,3	25,7	10,3	4,3	1,7	2,5	1 568		
	mit Migrationshintergrund	10,8	43,3	35,7	8,9	1,3	-	2,5	157		
Behinderung	ohne Behinderung	14,5	44,0	26,3	9,8	3,9	1,5	2,5	1 430		
	mit Behinderung	15,6	39,5	28,1	10,2	5,4	1,2	2,5	167		
Haushaltsgröße	1 Person	15,7	41,7	25,7	10,5	4,1	2,2	2,5	362		
	2 Personen	14,4	44,3	24,9	11,2	4,1	1,0	2,5	783		
	3 Personen	15,8	42,5	28,4	9,2	3,1	1,0	2,4	292		
	4 Personen und mehr	9,6	43,8	31,6	8,1	4,4	2,6	2,6	272		
Haushaltstyp	Alleinlebende	15,9	42,5	25,1	10,1	4,0	2,3	2,5	346		
	Paare ohne Kind/er	13,7	44,5	25,2	11,5	4,2	0,9	2,5	694		
	Paare mit Kind/em	12,3	43,2	31,4	8,2	3,4	1,6	2,5	440		
	Alleinerziehende	15,9	43,9	31,7	4,9	3,7	-	2,4	82		
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	9,8	41,0	29,8	12,4	5,2	1,9	2,7	420		
	Mieter bzw. Untermieter	15,7	44,3	25,6	9,4	3,6	1,4	2,5	1 295		
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	21,5	41,3	24,2	9,1	2,0	2,0	2,3	298		
	5 bis unter 15 Jahre	13,8	46,7	24,8	8,9	3,6	2,2	2,5	448		
	15 Jahre und länger	12,4	42,4	28,3	11,0	4,7	1,1	2,6	971		
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	22,5	39,6	26,6	5,9	4,7	0,6	2,3	169		
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	15,3	40,3	28,5	10,5	3,9	1,4	2,5	484		
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	12,2	45,4	25,7	11,1	4,1	1,6	2,5	1 009		
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	12,6	43,9	27,2	10,3	4,1	1,9	2,5	1 022		
	Schüler/Studierende/Auszubildende	20,4	42,8	21,1	10,5	3,9	1,3	2,4	152		
	Rentner und Pensionäre	16,3	42,3	25,8	10,7	4,2	0,7	2,5	449		
	Erwerbslose	14,5	41,8	32,7	9,1	-	1,8	2,4	55		
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	21,6	35,3	27,5	9,8	4,9	1,0	2,4	102		
	1 000 bis unter 2 000 Euro	14,0	43,4	26,3	9,8	5,6	0,8	2,5	357		
	2 000 bis unter 3 000 Euro	14,7	45,3	26,0	9,8	2,9	1,2	2,4	408		
	3 000 bis unter 4 000 Euro	13,3	44,1	25,5	12,2	3,0	1,9	2,5	263		
	4 000 Euro und mehr	11,5	44,3	29,9	9,8	3,2	1,4	2,5	348		
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	11,5	27,5	22,9	18,3	10,7	9,2	3,2	131		
	II Potsdam Nord	12,1	37,2	31,2	14,6	2,8	2,0	2,6	247		
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	14,9	49,9	22,4	8,9	3,0	0,9	2,4	437		
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	13,0	41,8	30,8	8,9	3,7	1,7	2,5	347		
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	16,1	44,4	29,8	4,8	4,8	-	2,4	248		
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	16,1	47,1	22,9	10,6	3,2	-	2,4	310		
Befragte insgesamt		14,3	43,3	26,6	10,2	4,1	1,6	2,5	1 725		

Merkmal	Ausprägung	Taktzeiten des Öffentlichen Nahverkehrs						Befragte insgesamt	
		1	2	3	4	5	6	Mittelwert	Anzahl
		1= vollkommen zufrieden			6=vollkommen unzufrieden				
		%							
Geschlecht	männlich	12,0	40,3	25,6	12,8	5,9	3,4	2,7	784
	weiblich	10,7	37,7	27,3	14,0	7,5	2,8	2,8	894
Altersgruppe	unter 30 Jahre	12,1	37,1	28,9	11,7	7,0	3,1	2,7	256
	30 bis unter 50 Jahre	11,2	40,2	26,6	12,0	7,1	3,0	2,7	609
	65 Jahre und älter	9,0	36,7	27,3	16,6	6,4	4,0	2,9	422
	65 Jahre und älter	13,3	41,0	23,8	13,6	6,5	1,8	2,6	383
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	11,5	38,3	26,1	13,9	7,2	3,0	2,8	1 543
	mit Migrationshintergrund	9,7	42,9	31,2	8,4	3,2	4,5	2,7	154
Behinderung	ohne Behinderung	11,0	39,1	27,0	13,3	6,5	3,1	2,7	1 405
	mit Behinderung	14,4	37,1	24,6	15,0	7,2	1,8	2,7	167
Haushaltsgröße	1 Person	14,2	37,2	23,7	13,7	7,5	3,6	2,7	358
	2 Personen	10,2	41,5	25,3	13,8	6,3	3,0	2,7	767
	3 Personen	12,9	35,7	28,7	11,9	8,7	2,1	2,7	286
	4 Personen und mehr	8,1	36,7	32,2	13,3	5,6	4,1	2,8	270
Haushaltstyp	Alleinlebende	14,3	37,4	23,1	14,0	7,6	3,5	2,7	342
	Paare ohne Kind/er	10,0	41,5	25,2	14,0	6,2	3,1	2,7	679
	Paare mit Kind/em	10,4	38,0	29,9	12,0	6,7	3,0	2,8	432
	Alleinerziehende	11,1	38,3	30,9	14,8	2,5	2,5	2,7	81
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	8,1	37,3	26,0	16,2	8,1	4,2	2,9	407
	Mieter bzw. Untermieter	12,3	39,3	26,9	12,5	6,3	2,7	2,7	1 280
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	16,7	38,1	23,1	11,7	6,4	4,0	2,6	299
	5 bis unter 15 Jahre	10,7	41,8	24,4	12,6	7,5	3,0	2,7	438
	15 Jahre und länger	10,0	37,4	28,8	14,2	6,6	2,9	2,8	951
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	19,9	38,0	25,7	8,2	5,8	2,3	2,5	171
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	11,7	39,2	28,6	12,9	5,7	1,9	2,7	472
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	9,8	39,0	25,4	14,6	7,6	3,6	2,8	992
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	9,8	38,1	26,8	14,2	7,2	3,8	2,8	999
	Schüler/Studierende/Auszubildende	13,8	34,9	30,3	10,5	7,9	2,6	2,7	152
	Rentner und Pensionäre	14,2	41,6	22,9	13,5	6,1	1,8	2,6	445
	Erwerbslose	12,7	38,2	36,4	7,3	3,6	1,8	2,6	55
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	20,6	37,3	21,6	9,8	9,8	1,0	2,5	102
	1 000 bis unter 2 000 Euro	11,5	42,0	27,0	9,9	7,0	2,5	2,7	355
	2 000 bis unter 3 000 Euro	12,1	39,7	24,9	15,1	5,8	2,5	2,7	398
	3 000 bis unter 4 000 Euro	10,1	38,0	26,7	14,7	7,0	3,5	2,8	258
	4 000 Euro und mehr	8,0	37,5	29,2	14,5	7,1	3,8	2,9	339
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	8,0	26,4	22,4	20,0	9,6	13,6	3,4	125
	II Potsdam Nord	9,8	33,2	29,5	18,0	7,0	2,5	2,9	244
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	10,7	41,5	25,5	12,1	7,4	2,8	2,7	431
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	11,0	36,3	28,2	13,1	8,1	3,2	2,8	344
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	13,3	45,0	27,5	9,2	4,2	0,8	2,5	240
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	13,4	42,0	25,1	12,4	5,2	2,0	2,6	307
	Befragte insgesamt	11,3	38,7	26,6	13,4	6,8	3,2	2,8	1 697

Anhang

Tabellen – Verkehr

Merkmal	Ausprägung	Preis-Leistungs-Verhältnis des Öffentlichen Nahverkehrs									
		1	2	3	4	5	6	Befragte insgesamt			
		1= vollkommen zufrieden				6=vollkommen unzufrieden				Mittelwert	Anzahl
		%									
Geschlecht	männlich	5,8	23,6	33,5	18,6	13,1	5,3	3,3	770		
	weiblich	6,3	22,6	31,7	21,4	12,3	5,7	3,3	879		
Altersgruppe	unter 30 Jahre	6,4	22,2	29,9	20,1	12,8	8,5	3,4	234		
	30 bis unter 50 Jahre	5,9	28,3	32,2	18,7	10,0	4,9	3,1	611		
	65 Jahre und älter	4,5	20,9	33,9	20,9	15,4	4,5	3,4	422		
	65 Jahre und älter	7,8	17,6	33,4	21,9	13,4	5,9	3,3	374		
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	5,9	22,6	32,4	19,9	12,9	6,2	3,3	1 519		
	mit Migrationshintergrund	8,1	26,2	32,9	20,1	10,1	2,7	3,1	149		
Behinderung	ohne Behinderung	5,9	24,3	32,5	20,3	11,7	5,3	3,2	1 381		
	mit Behinderung	8,6	17,8	30,1	16,6	19,0	8,0	3,4	163		
Haushaltsgröße	1 Person	7,0	24,8	30,4	20,3	11,8	5,6	3,2	355		
	2 Personen	5,9	22,2	32,0	20,0	14,9	5,0	3,3	744		
	3 Personen	4,6	20,1	34,3	20,1	12,7	8,1	3,4	283		
	4 Personen und mehr	5,9	26,0	34,6	20,4	7,8	5,2	3,1	269		
Haushaltstyp	Alleinlebende	7,3	25,1	30,4	19,9	11,7	5,6	3,2	342		
	Paare ohne Kind/er	5,6	21,4	32,3	20,3	15,5	4,9	3,3	659		
	Paare mit Kind/em	5,3	24,4	35,0	21,3	9,3	4,6	3,2	431		
	Alleinerziehende	6,3	26,3	31,3	17,5	10,0	8,8	3,3	80		
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	5,1	24,8	32,6	20,1	13,2	4,2	3,2	408		
	Mieter bzw. Untermieter	6,2	22,5	32,5	20,0	12,6	6,3	3,3	1 250		
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	13,8	32,6	27,7	14,5	7,8	3,5	2,8	282		
	5 bis unter 15 Jahre	5,3	26,4	31,9	21,1	9,7	5,6	3,2	432		
	15 Jahre und länger	4,2	18,4	34,2	21,0	15,4	6,7	3,5	946		
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	10,1	20,1	27,2	21,9	10,7	10,1	3,3	169		
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	5,1	20,3	33,4	16,7	18,0	6,6	3,4	473		
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	5,9	25,0	32,9	21,6	10,4	4,1	3,2	967		
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	4,9	25,5	32,4	20,7	11,6	5,0	3,2	1 001		
	Schüler/Studierende/Auszubildende	6,9	24,6	33,1	16,2	13,1	6,2	3,2	130		
	Rentner und Pensionäre	8,0	18,1	32,6	20,4	14,2	6,7	3,3	436		
	Erwerbslose	5,5	14,5	38,2	21,8	12,7	7,3	3,4	55		
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	8,7	23,9	29,3	19,6	13,0	5,4	3,2	92		
	1 000 bis unter 2 000 Euro	5,7	21,0	30,6	19,8	15,3	7,6	3,4	353		
	2 000 bis unter 3 000 Euro	4,2	21,7	34,7	19,3	14,4	5,7	3,4	383		
	3 000 bis unter 4 000 Euro	4,7	22,1	34,0	22,9	11,9	4,3	3,3	253		
	4 000 Euro und mehr	7,2	28,6	35,5	18,5	8,4	1,7	3,0	346		
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	8,9	18,7	31,7	26,8	8,1	5,7	3,2	123		
	II Potsdam Nord	4,6	27,0	29,1	22,8	14,3	2,1	3,2	237		
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	7,6	26,0	32,7	17,9	10,7	5,0	3,1	419		
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	5,0	21,3	36,5	20,2	11,1	5,8	3,3	342		
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	4,6	22,1	30,8	18,8	15,8	7,9	3,4	240		
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	6,3	20,3	31,2	18,6	15,3	8,3	3,4	301		
	Befragte insgesamt	6,1	23,0	32,4	20,0	12,6	5,9	3,3	1 668		

Merkmal	Ausprägung	Ärztliche Versorgung						Befragte insgesamt	
		1	2	3	4	5	6	Mittelwert	Anzahl
		1= vollkommen zufrieden			6=vollkommen unzufrieden				
		%							
Geschlecht	männlich	18,6	46,6	22,2	7,5	4,2	1,0	2,3	839
	weiblich	18,3	47,4	22,5	7,7	3,5	0,6	2,3	947
Altersgruppe	unter 30 Jahre	19,4	50,0	20,5	7,0	1,6	1,6	2,3	258
	30 bis unter 50 Jahre	20,0	43,8	24,2	7,3	3,8	0,9	2,3	660
	65 Jahre und älter	14,5	46,7	23,5	10,5	4,2	0,7	2,5	456
	65 Jahre und älter	19,5	51,1	19,7	5,2	4,2	0,2	2,2	401
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	17,9	47,1	23,1	7,4	3,6	0,9	2,3	1 644
	mit Migrationshintergrund	22,4	45,3	16,8	9,3	6,2	-	2,3	161
Behinderung	ohne Behinderung	18,3	47,2	22,6	7,4	3,6	0,9	2,3	1 490
	mit Behinderung	20,7	44,7	21,2	7,8	5,6	-	2,3	179
Haushaltsgröße	1 Person	20,3	43,8	22,5	6,8	5,2	1,4	2,4	365
	2 Personen	16,6	51,7	20,7	7,2	3,4	0,4	2,3	835
	3 Personen	17,4	44,6	25,2	9,8	2,3	0,7	2,4	305
	4 Personen und mehr	21,6	39,4	25,2	7,4	5,0	1,4	2,4	282
Haushaltstyp	Alleinlebende	21,1	43,3	22,5	6,8	5,1	1,1	2,4	351
	Paare ohne Kind/er	16,0	51,9	21,6	6,8	3,2	0,4	2,3	745
	Paare mit Kind/em	18,2	42,2	25,8	8,5	4,2	1,1	2,4	457
	Alleinerziehende	18,6	43,0	22,1	12,8	3,5	-	2,4	86
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	17,0	44,1	25,7	7,6	4,5	1,1	2,4	447
	Mieter bzw. Untermieter	18,6	48,0	21,6	7,5	3,7	0,7	2,3	1 347
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	17,3	50,2	22,0	6,1	3,4	1,0	2,3	295
	5 bis unter 15 Jahre	20,8	42,4	21,4	10,1	4,3	1,1	2,4	467
	15 Jahre und länger	17,3	48,0	23,3	7,0	3,8	0,6	2,3	1 033
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	21,5	50,0	19,4	5,4	3,8	-	2,2	186
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	17,4	45,8	23,6	8,3	3,9	1,2	2,4	518
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	18,0	47,3	22,7	7,8	3,6	0,8	2,3	1 041
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	17,3	45,3	24,4	8,3	3,6	1,0	2,4	1 079
	Schüler/Studierende/Auszubildende	22,1	47,0	20,8	6,0	2,7	1,3	2,2	149
	Rentner und Pensionäre	19,4	51,3	19,4	5,3	4,5	0,2	2,2	470
	Erwerbslose	14,5	47,3	21,8	12,7	3,6	-	2,4	55
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	24,0	48,1	17,3	7,7	1,9	1,0	2,2	104
	1 000 bis unter 2 000 Euro	15,5	47,1	22,7	10,7	3,7	0,3	2,4	374
	2 000 bis unter 3 000 Euro	18,1	47,0	23,5	7,4	3,3	0,7	2,3	421
	3 000 bis unter 4 000 Euro	22,2	49,5	18,9	5,1	2,9	1,5	2,2	275
	4 000 Euro und mehr	19,0	44,4	24,1	8,9	3,3	0,3	2,3	369
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	22,3	36,7	21,6	11,5	6,5	1,4	2,5	139
	II Potsdam Nord	15,5	46,8	26,0	6,4	4,9	0,4	2,4	265
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	22,8	49,2	17,9	6,6	2,6	0,9	2,2	457
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	18,2	48,5	21,2	6,3	5,0	0,8	2,3	363
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	13,6	46,9	26,7	9,7	2,7	0,4	2,4	258
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	16,1	46,1	25,2	8,2	3,5	0,9	2,4	317
	Befragte insgesamt	18,3	46,9	22,5	7,6	3,9	0,8	2,3	1 805

Anhang

Tabellen – Zufriedenheit in Potsdam

Merkmal	Ausprägung	Einzelhandel und Dienstleistungsangebot									
		1	2	3	4	5	6	Befragte insgesamt			
		1= vollkommen zufrieden				6=vollkommen unzufrieden				Mittelwert	Anzahl
		%									
Geschlecht	männlich	17,6	51,9	22,0	6,1	1,8	0,6	2,2	846		
	weiblich	17,4	47,5	24,3	7,2	2,5	1,1	2,3	949		
Altersgruppe	unter 30 Jahre	22,5	48,1	20,5	7,0	1,6	0,4	2,2	258		
	30 bis unter 50 Jahre	15,8	51,3	24,0	5,6	2,4	0,9	2,3	663		
	65 Jahre und älter	15,0	47,9	25,6	8,2	2,6	0,7	2,4	461		
	65 Jahre und älter	19,7	50,0	20,6	6,7	1,7	1,2	2,2	402		
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	18,0	49,4	22,9	6,6	2,4	0,8	2,3	1 654		
	mit Migrationshintergrund	12,5	50,6	27,5	8,1	0,6	0,6	2,4	160		
Behinderung	ohne Behinderung	17,7	50,1	22,6	6,7	2,0	0,8	2,3	1 502		
	mit Behinderung	14,6	47,2	26,4	8,4	2,8	0,6	2,4	178		
Haushaltsgröße	1 Person	20,7	46,0	21,0	7,0	3,8	1,6	2,3	372		
	2 Personen	16,5	50,7	23,8	6,8	1,7	0,6	2,3	843		
	3 Personen	19,5	47,4	25,5	5,3	1,7	0,7	2,2	302		
	4 Personen und mehr	13,9	53,0	22,4	7,8	2,1	0,7	2,3	281		
Haushaltstyp	Alleinlebende	20,6	45,9	20,8	7,0	3,9	1,7	2,3	355		
	Paare ohne Kind/er	16,3	50,7	23,6	7,0	1,7	0,7	2,3	754		
	Paare mit Kind/em	13,7	51,2	25,9	6,8	1,7	0,7	2,3	459		
	Alleinerziehende	17,9	47,6	26,2	6,0	2,4	-	2,3	84		
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	13,1	51,8	23,8	7,3	2,9	1,1	2,4	450		
	Mieter bzw. Untermieter	18,7	48,9	23,3	6,5	1,9	0,7	2,3	1 353		
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	18,7	45,5	23,9	9,0	1,9	1,0	2,3	310		
	5 bis unter 15 Jahre	16,8	50,9	22,1	5,7	3,8	0,6	2,3	470		
	15 Jahre und länger	17,3	50,2	23,5	6,5	1,6	0,9	2,3	1 025		
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	23,7	49,7	20,3	3,4	1,7	1,1	2,1	177		
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	19,1	47,9	24,1	5,6	2,5	0,8	2,3	518		
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	15,7	50,0	23,3	8,0	2,1	0,8	2,3	1 059		
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	15,7	49,7	25,0	6,7	2,0	0,9	2,3	1 102		
	Schüler/Studierende/Auszubildende	25,3	46,6	19,9	6,2	2,1	-	2,1	146		
	Rentner und Pensionäre	20,0	49,4	21,2	6,2	2,1	1,1	2,2	466		
	Erwerbslose	17,6	43,1	23,5	13,7	2,0	-	2,4	51		
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	27,5	45,1	19,6	3,9	2,9	1,0	2,1	102		
	1 000 bis unter 2 000 Euro	19,3	46,0	24,8	6,0	2,7	1,1	2,3	367		
	2 000 bis unter 3 000 Euro	17,8	53,5	20,3	5,6	2,1	0,7	2,2	428		
	3 000 bis unter 4 000 Euro	21,2	49,6	23,7	4,3	1,1	-	2,1	278		
	4 000 Euro und mehr	12,8	48,8	25,6	10,4	1,9	0,5	2,4	375		
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	20,1	37,5	26,4	9,0	5,6	1,4	2,5	144		
	II Potsdam Nord	14,3	50,0	26,3	6,0	2,6	0,8	2,3	266		
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	16,7	46,5	23,4	10,4	2,4	0,6	2,4	462		
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	18,8	53,7	19,4	4,2	1,9	1,9	2,2	361		
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	20,6	53,6	19,8	4,4	1,2	0,4	2,1	252		
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	16,1	50,5	26,6	5,6	1,2	-	2,3	323		
Befragte insgesamt		17,5	49,5	23,3	6,7	2,2	0,8	2,3	1 814		

Merkmal	Ausprägung	Wohnungsangebot						Befragte insgesamt	
		1	2	3	4	5	6	Mittelwert	Anzahl
		1= vollkommen zufrieden			6=vollkommen unzufrieden				
		%							
Geschlecht	männlich	1,8	11,2	20,5	27,8	26,0	12,6	4,0	650
	weiblich	2,7	10,2	19,4	26,2	26,8	14,7	4,1	747
Altersgruppe	unter 30 Jahre	-	6,1	18,7	28,9	30,1	16,3	4,3	246
	30 bis unter 50 Jahre	1,7	9,4	18,6	25,0	28,4	16,9	4,2	596
	65 Jahre und älter	2,4	13,4	19,9	28,8	24,9	10,7	3,9	337
	65 Jahre und älter	6,3	15,9	25,0	26,4	19,7	6,7	3,6	208
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	2,3	10,2	19,3	27,0	26,3	14,9	4,1	1 279
	mit Migrationshintergrund	1,6	16,3	26,4	24,8	24,8	6,2	3,7	129
Behinderung	ohne Behinderung	2,1	10,3	19,8	27,1	26,6	14,1	4,1	1 179
	mit Behinderung	3,8	11,5	21,4	29,8	21,4	12,2	3,9	131
Haushaltsgröße	1 Person	5,2	10,5	20,3	25,2	22,0	16,8	4,0	286
	2 Personen	1,7	11,2	20,3	29,1	26,1	11,6	4,0	605
	3 Personen	1,5	7,7	18,5	25,0	33,8	13,5	4,2	260
	4 Personen und mehr	1,2	11,8	20,7	25,6	24,0	16,7	4,1	246
Haushaltstyp	Alleinlebende	5,5	10,3	20,3	25,5	21,8	16,6	4,0	271
	Paare ohne Kind/er	1,5	11,1	21,7	28,8	26,3	10,6	4,0	521
	Paare mit Kind/em	1,8	11,3	19,0	24,3	29,6	14,0	4,1	399
	Alleinerziehende	1,3	10,5	10,5	27,6	28,9	21,1	4,4	76
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	2,7	14,9	22,9	31,3	20,2	8,0	3,8	262
	Mieter bzw. Untermieter	2,2	9,5	19,4	25,8	27,7	15,4	4,1	1 137
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	2,2	14,2	21,2	24,5	24,1	13,9	4,0	274
	5 bis unter 15 Jahre	2,0	8,9	18,0	25,6	31,0	14,5	4,2	406
	15 Jahre und länger	2,5	10,4	20,8	28,2	24,3	13,8	4,0	720
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	5,6	20,4	23,1	23,1	16,7	11,1	3,6	108
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	3,2	10,7	17,6	27,8	27,3	13,4	4,1	403
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	1,4	9,4	20,3	26,9	27,2	14,9	4,1	854
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	1,6	9,2	18,8	25,7	28,2	16,4	4,2	925
	Schüler/Studierende/Auszubildende	-	9,4	23,9	31,2	26,1	9,4	4,0	138
	Rentner und Pensionäre	6,7	15,4	22,5	28,5	19,0	7,9	3,6	253
	Erwerbslose	-	14,3	18,4	28,6	30,6	8,2	4,0	49
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	7,1	10,6	23,5	21,2	20,0	17,6	3,9	85
	1 000 bis unter 2 000 Euro	3,4	10,0	16,6	29,0	22,1	19,0	4,1	290
	2 000 bis unter 3 000 Euro	0,9	11,4	21,5	25,6	27,1	13,6	4,1	317
	3 000 bis unter 4 000 Euro	1,4	9,9	20,2	23,9	31,9	12,7	4,1	213
	4 000 Euro und mehr	1,7	12,0	20,3	30,2	28,6	7,3	3,9	301
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	2,2	13,5	23,6	29,2	21,3	10,1	3,8	89
	II Potsdam Nord	1,6	10,4	22,4	25,0	28,1	12,5	4,1	192
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	2,1	10,7	18,3	23,3	30,4	15,2	4,1	382
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	1,7	8,8	20,6	25,7	26,4	16,9	4,2	296
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	2,6	12,6	23,0	26,2	23,6	12,0	3,9	191
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	3,2	10,3	16,6	34,0	22,5	13,4	4,0	253
	Befragte insgesamt	2,3	10,7	20,0	26,8	26,2	14,1	4,1	1 408

Anhang

Tabellen – Zufriedenheit in Potsdam

Merkmal	Ausprägung	Kinderbetreuungseinrichtungen									
		1	2	3	4	5	6	Befragte insgesamt			
		1= vollkommen zufrieden				6=vollkommen unzufrieden				Mittelwert	Anzahl
		%									
Geschlecht	männlich	6,2	34,7	31,7	15,2	9,2	3,0	3,0	401		
	weiblich	7,5	31,5	30,0	18,9	9,9	2,2	3,0	413		
Altersgruppe	unter 30 Jahre	7,8	25,2	33,9	15,7	14,8	2,6	3,1	115		
	30 bis unter 50 Jahre	7,1	34,0	26,2	18,6	11,2	2,9	3,0	409		
	65 Jahre und älter	5,1	35,4	37,7	12,6	6,9	2,3	2,9	175		
	65 Jahre und älter	6,5	34,6	34,6	20,6	2,8	0,9	2,8	107		
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	6,6	32,0	31,3	17,2	10,1	2,8	3,0	754		
	mit Migrationshintergrund	9,0	44,8	25,4	14,9	4,5	1,5	2,7	67		
Behinderung	ohne Behinderung	6,9	33,0	30,6	17,1	9,5	2,9	3,0	696		
	mit Behinderung	5,9	35,3	30,9	17,6	8,8	1,5	2,9	68		
Haushaltsgröße	1 Person	12,7	26,4	31,8	16,4	9,1	3,6	2,9	110		
	2 Personen	5,0	32,2	33,0	19,9	7,7	2,3	3,0	261		
	3 Personen	5,3	34,9	29,7	13,4	13,9	2,9	3,0	209		
	4 Personen und mehr	7,7	34,6	29,1	17,9	8,1	2,6	2,9	234		
Haushaltstyp	Alleinlebende	13,6	26,2	31,1	16,5	8,7	3,9	2,9	103		
	Paare ohne Kind/er	5,5	30,0	35,5	19,5	7,5	2,0	3,0	200		
	Paare mit Kind/em	6,7	36,3	28,0	15,6	10,8	2,7	3,0	372		
	Alleinerziehende	4,1	36,5	31,1	17,6	9,5	1,4	3,0	74		
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	8,3	34,6	31,3	16,6	6,5	2,8	2,9	217		
	Mieter bzw. Untermieter	6,4	32,2	31,0	17,3	10,6	2,7	3,0	597		
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	7,9	35,1	21,9	18,4	12,3	4,4	3,1	114		
	5 bis unter 15 Jahre	6,7	31,5	30,3	17,3	11,8	2,4	3,0	254		
	15 Jahre und länger	6,5	33,1	33,6	16,6	7,8	2,5	2,9	447		
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	9,3	33,3	33,3	16,7	3,7	3,7	2,8	54		
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	8,1	31,7	31,2	14,9	11,8	2,3	3,0	221		
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	5,8	33,8	30,7	18,0	9,3	2,5	3,0	518		
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	6,3	32,8	28,9	17,7	11,2	3,0	3,0	570		
	Schüler/Studierende/Auszubildende	9,7	33,9	29,0	12,9	11,3	3,2	2,9	62		
	Rentner und Pensionäre	8,4	34,4	35,9	18,3	1,5	1,5	2,7	131		
	Erwerbslose	10,3	24,1	44,8	13,8	6,9	-	2,8	29		
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	17,6	38,2	32,4	5,9	2,9	2,9	2,5	34		
	1 000 bis unter 2 000 Euro	8,4	24,5	36,8	20,6	6,5	3,2	3,0	155		
	2 000 bis unter 3 000 Euro	4,9	35,2	35,2	17,6	5,5	1,6	2,9	182		
	3 000 bis unter 4 000 Euro	4,7	34,6	25,2	18,1	15,0	2,4	3,1	127		
	4 000 Euro und mehr	5,8	38,0	27,4	16,3	11,1	1,4	2,9	208		
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	12,1	28,8	30,3	12,1	10,6	6,1	3,0	66		
	II Potsdam Nord	1,7	33,3	31,6	22,2	6,0	5,1	3,1	117		
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	5,4	32,2	29,2	19,8	11,9	1,5	3,0	202		
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	8,5	31,5	23,6	19,4	15,8	1,2	3,1	165		
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	7,1	36,2	37,8	12,6	4,7	1,6	2,8	127		
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	8,4	34,3	35,0	12,6	6,3	3,5	2,8	143		
Befragte insgesamt		6,8	33,0	30,8	17,1	9,6	2,7	3,0	821		

Merkmal	Ausprägung	Weiterführende Schulen									
		1	2	3	4	5	6	Befragte insgesamt			
		1= vollkommen zufrieden				6=vollkommen unzufrieden				Mittelwert	Anzahl
		%									
Geschlecht	männlich	8,1	35,7	32,3	13,8	7,5	2,6	2,8	347		
	weiblich	9,9	37,3	25,9	15,7	8,7	2,3	2,8	343		
Altersgruppe	unter 30 Jahre	11,9	31,0	28,6	17,5	8,7	2,4	2,9	126		
	30 bis unter 50 Jahre	7,6	35,1	27,8	16,8	9,3	3,4	3,0	291		
	65 Jahre und älter	7,5	44,5	26,6	11,6	7,5	2,3	2,7	173		
	65 Jahre und älter	11,6	34,7	38,9	10,5	4,2	-	2,6	95		
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	7,9	36,4	30,5	14,6	7,8	2,7	2,9	629		
	mit Migrationshintergrund	17,6	38,2	17,6	14,7	10,3	1,5	2,7	68		
Behinderung	ohne Behinderung	8,6	37,0	28,5	15,4	7,9	2,6	2,8	583		
	mit Behinderung	8,3	31,7	40,0	6,7	11,7	1,7	2,9	60		
Haushaltsgröße	1 Person	12,5	33,0	36,4	9,1	4,5	4,5	2,7	88		
	2 Personen	6,0	40,0	32,8	13,6	7,2	0,4	2,8	235		
	3 Personen	7,5	38,4	26,4	14,5	10,7	2,5	2,9	159		
	4 Personen und mehr	12,0	32,2	24,5	18,8	8,7	3,8	2,9	208		
Haushaltstyp	Alleinlebende	12,9	32,9	35,3	9,4	4,7	4,7	2,7	85		
	Paare ohne Kind/er	6,6	38,7	35,9	11,6	6,6	0,6	2,7	181		
	Paare mit Kind/em	8,7	36,4	26,2	14,9	10,5	3,3	2,9	275		
	Alleinerziehende	8,3	38,3	20,0	26,7	6,7	-	2,9	60		
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	9,7	36,7	25,7	16,8	8,4	2,7	2,9	226		
	Mieter bzw. Untermieter	8,6	36,5	31,1	13,5	7,7	2,6	2,8	466		
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	8,2	37,6	32,9	14,1	3,5	3,5	2,8	85		
	5 bis unter 15 Jahre	6,8	37,2	29,8	14,7	8,4	3,1	2,9	191		
	15 Jahre und länger	10,1	35,7	28,3	14,9	8,9	2,2	2,8	417		
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	7,9	26,3	42,1	15,8	5,3	2,6	2,9	38		
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	10,8	33,3	32,9	10,8	9,4	2,8	2,8	213		
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	7,5	39,9	26,3	16,3	7,8	2,2	2,8	411		
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	6,4	37,2	27,4	16,2	9,5	3,3	3,0	452		
	Schüler/Studierende/Auszubildende	15,3	34,1	23,5	15,3	8,2	3,5	2,8	85		
	Rentner und Pensionäre	14,2	36,3	38,1	8,0	3,5	-	2,5	113		
	Erwerbslose	7,7	46,2	30,8	15,4	-	-	2,5	26		
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	18,2	36,4	33,3	6,1	-	6,1	2,5	33		
	1 000 bis unter 2 000 Euro	9,2	32,5	39,2	14,2	3,3	1,7	2,8	120		
	2 000 bis unter 3 000 Euro	5,5	34,6	40,9	11,0	7,1	0,8	2,8	127		
	3 000 bis unter 4 000 Euro	10,3	37,4	22,4	18,7	5,6	5,6	2,9	107		
	4 000 Euro und mehr	8,2	44,3	21,6	16,0	8,8	1,0	2,8	194		
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	9,1	37,9	16,7	19,7	9,1	7,6	3,0	66		
	II Potsdam Nord	6,8	34,0	25,2	16,5	13,6	3,9	3,1	103		
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	7,6	37,6	24,8	21,0	7,0	1,9	2,9	157		
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	12,8	34,8	28,4	14,2	8,5	1,4	2,8	141		
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	7,0	31,6	47,4	7,9	4,4	1,8	2,8	114		
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	9,6	43,5	29,6	8,7	7,0	1,7	2,7	115		
	Befragte insgesamt	8,9	36,6	29,3	14,6	8,0	2,6	2,8	697		

Anhang

Tabellen – Zufriedenheit in Potsdam

Merkmal	Ausprägung	Sportanlagen									
		1	2	3	4	5	6	Befragte insgesamt			
		1= vollkommen zufrieden				6=vollkommen unzufrieden				Mittelwert	Anzahl
		%									
Geschlecht	männlich	5,3	29,8	35,6	18,7	9,1	1,6	3,0	571		
	weiblich	6,1	29,6	34,8	17,7	8,9	3,0	3,0	541		
Altersgruppe	unter 30 Jahre	7,1	35,5	29,4	14,7	9,6	3,6	2,9	197		
	30 bis unter 50 Jahre	4,6	29,1	34,7	19,4	9,9	2,3	3,1	475		
	65 Jahre und älter	6,2	26,7	37,6	19,8	8,1	1,6	3,0	258		
	65 Jahre und älter	6,2	29,2	38,8	16,9	7,3	1,7	2,9	178		
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	5,3	29,1	35,9	18,3	9,1	2,3	3,0	1 013		
	mit Migrationshintergrund	9,3	34,3	28,7	17,6	7,4	2,8	2,9	108		
Behinderung	ohne Behinderung	5,3	30,4	35,6	18,2	8,3	2,2	3,0	947		
	mit Behinderung	5,3	26,3	34,7	21,1	12,6	-	3,1	95		
Haushaltsgröße	1 Person	8,5	29,4	35,3	16,4	8,0	2,5	2,9	201		
	2 Personen	5,3	30,3	37,4	17,6	8,0	1,3	3,0	449		
	3 Personen	4,4	28,0	36,0	20,9	8,0	2,7	3,1	225		
	4 Personen und mehr	5,0	29,8	30,7	18,5	12,6	3,4	3,1	238		
Haushaltstyp	Alleinlebende	9,0	28,6	35,4	16,9	7,4	2,6	2,9	189		
	Paare ohne Kind/er	4,5	29,2	39,2	17,1	8,4	1,6	3,0	380		
	Paare mit Kind/em	4,1	27,5	35,2	19,5	11,0	2,7	3,1	364		
	Alleinerziehende	7,2	39,1	27,5	17,4	7,2	1,4	2,8	69		
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	5,8	27,9	35,0	17,7	10,2	3,4	3,1	294		
	Mieter bzw. Untermieter	5,7	30,2	35,5	18,4	8,3	1,8	3,0	819		
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	6,3	33,5	33,5	15,9	8,5	2,3	2,9	176		
	5 bis unter 15 Jahre	4,6	31,6	37,8	16,0	7,5	2,6	3,0	307		
	15 Jahre und länger	6,2	27,5	34,7	19,8	9,7	2,2	3,1	632		
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	9,6	33,7	36,1	12,0	4,8	3,6	2,8	83		
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	8,5	27,1	33,2	19,7	9,2	2,4	3,0	295		
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	3,6	30,1	36,5	18,5	9,2	2,1	3,1	704		
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	4,8	27,6	35,4	20,3	9,5	2,5	3,1	729		
	Schüler/Studierende/Auszubildende	6,3	39,3	28,6	11,6	11,6	2,7	2,9	112		
	Rentner und Pensionäre	9,3	27,3	40,0	15,1	7,3	1,0	2,9	205		
	Erwerbslose	4,7	39,5	37,2	14,0	2,3	2,3	2,8	43		
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	10,3	34,5	36,2	12,1	5,2	1,7	2,7	58		
	1 000 bis unter 2 000 Euro	8,5	30,8	34,1	13,7	10,0	2,8	2,9	211		
	2 000 bis unter 3 000 Euro	5,2	30,0	38,0	20,4	4,8	1,6	2,9	250		
	3 000 bis unter 4 000 Euro	5,1	28,8	34,5	21,5	9,6	0,6	3,0	177		
	4 000 Euro und mehr	4,1	27,1	39,1	16,9	10,9	1,9	3,1	266		
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	7,4	22,2	37,0	19,8	8,6	4,9	3,1	81		
	II Potsdam Nord	4,3	28,2	33,7	20,9	10,4	2,5	3,1	163		
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	4,9	27,8	34,2	20,4	10,2	2,5	3,1	284		
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	6,6	27,9	35,4	16,8	10,6	2,7	3,0	226		
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	5,3	33,3	41,5	14,6	3,5	1,8	2,8	171		
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	6,3	35,4	32,3	16,7	8,3	1,0	2,9	192		
Befragte insgesamt		5,7	29,6	35,2	18,2	8,9	2,3	3,0	1 121		

Merkmal	Ausprägung	Schwimmbäder						Befragte insgesamt	
		1	2	3	4	5	6	Mittelwert	Anzahl
		1= vollkommen zufrieden			6=vollkommen unzufrieden				
		%							
Geschlecht	männlich	2,7	17,8	25,3	24,3	18,6	11,2	3,7	667
	weiblich	3,3	17,4	27,1	23,0	19,7	9,6	3,7	753
Altersgruppe	unter 30 Jahre	1,8	17,5	26,3	23,5	23,5	7,4	3,7	217
	30 bis unter 50 Jahre	2,6	14,5	27,3	22,7	20,5	12,5	3,8	586
	65 Jahre und älter	3,5	18,2	25,1	26,6	17,9	8,7	3,6	346
	65 Jahre und älter	5,0	24,1	25,7	21,8	13,0	10,3	3,4	261
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	3,0	17,2	25,9	23,6	19,8	10,6	3,7	1 311
	mit Migrationshintergrund	4,0	23,4	30,6	22,6	10,5	8,9	3,4	124
Behinderung	ohne Behinderung	2,7	17,2	27,3	23,7	19,0	10,1	3,7	1 205
	mit Behinderung	4,8	21,8	23,4	21,8	20,2	8,1	3,5	124
Haushaltsgröße	1 Person	7,2	19,6	23,6	25,4	15,9	8,3	3,5	276
	2 Personen	2,3	18,6	27,2	24,6	18,8	8,4	3,6	617
	3 Personen	2,3	14,0	29,9	23,9	18,6	11,4	3,8	264
	4 Personen und mehr	1,1	17,0	23,5	18,6	23,9	15,9	3,9	264
Haushaltstyp	Alleinlebende	7,5	19,9	22,9	25,6	15,4	8,6	3,5	266
	Paare ohne Kind/er	2,2	19,1	26,8	25,3	17,8	8,7	3,6	538
	Paare mit Kind/em	1,9	15,9	26,0	20,4	21,4	14,4	3,9	416
	Alleinerziehende	1,3	16,7	30,8	21,8	24,4	5,1	3,7	78
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	2,7	15,8	27,4	22,3	18,8	13,0	3,8	368
	Mieter bzw. Untermieter	3,2	18,2	26,1	23,9	19,2	9,4	3,7	1 059
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	3,3	18,2	25,7	21,5	21,5	9,8	3,7	214
	5 bis unter 15 Jahre	1,3	17,2	24,8	22,0	22,3	12,4	3,8	395
	15 Jahre und länger	3,9	17,8	27,2	24,8	17,0	9,4	3,6	820
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	6,5	29,3	26,8	18,7	10,6	8,1	3,2	123
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	5,1	17,0	26,6	23,3	17,7	10,4	3,6	395
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	1,7	15,9	26,2	24,3	21,2	10,7	3,8	873
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	2,4	15,3	25,7	23,0	22,3	11,4	3,8	916
	Schüler/Studierende/Auszubildende	3,1	18,1	30,7	28,3	14,2	5,5	3,5	127
	Rentner und Pensionäre	5,5	23,0	26,9	22,3	13,6	8,7	3,4	309
	Erwerbslose	2,2	21,7	32,6	28,3	8,7	6,5	3,4	46
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	9,5	17,6	28,4	24,3	10,8	9,5	3,4	74
	1 000 bis unter 2 000 Euro	5,2	20,6	26,8	21,6	17,9	7,9	3,5	291
	2 000 bis unter 3 000 Euro	2,4	19,3	26,8	26,8	17,6	7,1	3,6	336
	3 000 bis unter 4 000 Euro	0,9	14,7	25,4	26,3	19,2	13,4	3,9	224
	4 000 Euro und mehr	1,3	14,7	26,1	21,2	24,8	11,8	3,9	306
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	1,9	7,5	27,1	18,7	27,1	17,8	4,1	107
	II Potsdam Nord	0,5	11,9	20,5	25,6	24,7	16,9	4,1	219
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	2,3	15,3	22,3	26,3	22,3	11,6	3,9	354
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	3,8	18,1	26,1	24,7	18,8	8,4	3,6	287
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	3,8	24,0	39,4	17,8	8,7	6,3	3,2	208
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	5,1	24,7	26,3	23,1	14,9	5,9	3,4	255
	Befragte insgesamt	3,1	17,7	26,3	23,5	19,0	10,5	3,7	1 435

Anhang

Tabellen – Zufriedenheit in Potsdam

Merkmal	Ausprägung	Bibliotheken									
		1	2	3	4	5	6	Befragte insgesamt			
		1= vollkommen zufrieden				6=vollkommen unzufrieden				Mittelwert	Anzahl
		%									
Geschlecht	männlich	16,4	44,7	25,8	8,6	3,7	0,7	2,4	590		
	weiblich	21,8	44,3	24,6	6,5	2,2	0,6	2,2	679		
Altersgruppe	unter 30 Jahre	23,9	41,8	24,4	8,0	2,0	-	2,2	201		
	30 bis unter 50 Jahre	23,4	41,3	23,6	7,3	3,7	0,6	2,3	491		
	65 Jahre und älter	13,8	47,5	25,8	9,1	2,8	0,9	2,4	318		
	65 Jahre und älter	14,6	48,4	28,3	5,5	2,4	0,8	2,4	254		
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	18,8	44,2	25,6	7,6	3,2	0,6	2,3	1 155		
	mit Migrationshintergrund	23,0	48,4	20,6	6,3	-	1,6	2,2	126		
Behinderung	ohne Behinderung	19,7	44,8	24,4	7,7	2,7	0,7	2,3	1 075		
	mit Behinderung	14,0	43,0	32,5	7,0	3,5	-	2,4	114		
Haushaltsgröße	1 Person	18,1	43,7	28,0	5,9	3,5	0,8	2,4	254		
	2 Personen	15,3	47,2	26,7	7,7	2,3	0,7	2,4	555		
	3 Personen	23,1	44,0	21,3	8,8	2,3	0,5	2,2	216		
	4 Personen und mehr	25,7	40,0	22,9	6,9	4,1	0,4	2,2	245		
Haushaltstyp	Alleinlebende	18,7	44,0	27,8	5,8	2,9	0,8	2,3	241		
	Paare ohne Kind/er	14,5	46,9	27,4	8,3	2,3	0,6	2,4	482		
	Paare mit Kind/em	24,6	42,2	21,5	7,4	4,0	0,3	2,2	353		
	Alleinerziehende	27,4	45,2	23,3	2,7	1,4	-	2,1	73		
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	19,4	46,6	23,1	6,9	3,4	0,6	2,3	320		
	Mieter bzw. Untermieter	19,1	44,0	25,9	7,7	2,7	0,6	2,3	955		
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	21,5	43,5	24,5	7,5	2,5	0,5	2,3	200		
	5 bis unter 15 Jahre	22,2	42,1	25,6	6,1	3,5	0,6	2,3	347		
	15 Jahre und länger	17,2	46,0	25,1	8,2	2,7	0,7	2,4	728		
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	16,8	46,7	21,5	12,1	2,8	-	2,4	107		
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	16,6	41,3	28,3	8,1	4,2	1,5	2,5	332		
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	20,1	46,3	24,2	6,6	2,5	0,4	2,3	802		
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	18,4	44,9	24,0	8,6	3,3	0,8	2,4	766		
	Schüler/Studierende/Auszubildende	29,1	38,8	20,9	6,7	4,5	-	2,2	134		
	Rentner und Pensionäre	14,9	47,5	30,5	5,4	1,7	-	2,3	295		
	Erwerbslose	22,9	43,8	22,9	6,3	2,1	2,1	2,3	48		
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	21,1	40,8	22,4	10,5	3,9	1,3	2,4	76		
	1 000 bis unter 2 000 Euro	18,3	42,9	30,2	4,9	3,4	0,4	2,3	268		
	2 000 bis unter 3 000 Euro	17,8	47,9	25,0	7,5	1,7	-	2,3	292		
	3 000 bis unter 4 000 Euro	22,1	40,5	24,7	10,0	2,6	-	2,3	190		
	4 000 Euro und mehr	20,6	44,8	23,5	7,8	2,8	0,4	2,3	281		
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	15,9	35,2	28,4	11,4	6,8	2,3	2,6	88		
	II Potsdam Nord	16,8	48,9	25,3	5,3	3,7	-	2,3	190		
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	25,4	45,3	21,4	5,4	2,3	0,3	2,1	351		
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	18,8	45,2	22,8	8,4	3,6	1,2	2,4	250		
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	13,3	42,2	31,2	12,1	0,6	0,6	2,5	173		
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	17,0	45,7	27,8	6,7	2,2	0,4	2,3	223		
Befragte insgesamt		19,2	44,6	25,1	7,5	2,9	0,7	2,3	1 281		

Merkmal	Ausprägung	Weiterbildungseinrichtungen/-angebote						Befragte insgesamt	
		1	2	3	4	5	6	Mittelwert	Anzahl
		1= vollkommen zufrieden			6=vollkommen unzufrieden				
		%							
Geschlecht	männlich	3,7	34,8	37,9	16,5	5,6	1,6	2,9	322
	weiblich	8,3	38,0	32,4	13,9	6,7	0,8	2,8	374
Altersgruppe	unter 30 Jahre	6,6	32,8	34,4	16,4	8,2	1,6	2,9	122
	30 bis unter 50 Jahre	5,6	30,7	38,5	15,6	7,8	1,9	2,9	270
	65 Jahre und älter	5,9	42,6	29,8	16,5	4,8	0,5	2,7	188
	65 Jahre und älter	7,9	44,7	36,0	9,6	1,8	-	2,5	114
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	5,7	36,5	35,1	15,4	5,7	1,6	2,8	630
	mit Migrationshintergrund	9,1	37,7	31,2	13,0	9,1	-	2,8	77
Behinderung	ohne Behinderung	6,0	37,3	35,0	14,8	6,0	1,1	2,8	569
	mit Behinderung	4,8	28,9	39,8	20,5	4,8	1,2	3,0	83
Haushaltsgröße	1 Person	9,4	38,3	29,5	15,4	5,4	2,0	2,8	149
	2 Personen	5,0	40,5	30,8	16,1	6,0	1,7	2,8	299
	3 Personen	4,5	28,0	45,5	17,4	4,5	-	2,9	132
	4 Personen und mehr	6,7	32,8	40,3	10,9	9,2	-	2,8	119
Haushaltstyp	Alleinlebende	9,8	37,8	30,1	14,7	5,6	2,1	2,7	143
	Paare ohne Kind/er	5,1	41,0	29,7	16,8	5,9	1,6	2,8	256
	Paare mit Kind/em	4,5	32,2	42,7	14,1	6,5	-	2,9	199
	Alleinerziehende	10,0	32,5	45,0	12,5	-	-	2,6	40
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	5,3	40,6	34,1	14,7	4,7	0,6	2,7	170
	Mieter bzw. Untermieter	6,4	35,4	34,8	15,4	6,4	1,5	2,8	531
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	7,8	35,7	32,2	12,2	10,4	1,7	2,9	115
	5 bis unter 15 Jahre	6,5	35,9	37,0	13,6	5,4	1,6	2,8	184
	15 Jahre und länger	5,4	37,3	34,1	16,8	5,2	1,2	2,8	405
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	8,0	38,0	30,0	18,0	6,0	-	2,8	50
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	7,0	34,2	35,7	14,1	6,5	2,5	2,9	199
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	5,8	37,6	35,3	15,2	5,5	0,7	2,8	434
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	5,0	34,6	34,6	16,7	7,2	1,8	2,9	456
	Schüler/Studierende/Auszubildende	8,6	39,7	32,8	10,3	8,6	-	2,7	58
	Rentner und Pensionäre	8,0	43,1	37,2	9,5	2,2	-	2,5	137
	Erwerbslose	10,8	37,8	24,3	21,6	2,7	2,7	2,8	37
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	8,9	40,0	31,1	11,1	6,7	2,2	2,7	45
	1 000 bis unter 2 000 Euro	9,0	36,1	36,8	13,9	3,5	0,7	2,7	144
	2 000 bis unter 3 000 Euro	6,6	35,5	30,7	18,7	5,4	3,0	2,9	166
	3 000 bis unter 4 000 Euro	8,3	33,3	38,9	14,8	4,6	-	2,7	108
	4 000 Euro und mehr	3,5	36,9	36,2	17,0	5,7	0,7	2,9	141
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	3,8	30,8	40,4	11,5	9,6	3,8	3,0	52
	II Potsdam Nord	3,1	35,1	38,1	19,6	4,1	-	2,9	97
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	7,3	41,3	27,9	15,1	6,7	1,7	2,8	179
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	7,7	36,4	32,9	13,3	7,7	2,1	2,8	143
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	1,9	37,5	38,5	16,3	4,8	1,0	2,9	104
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	9,2	33,6	38,2	13,7	4,6	0,8	2,7	131
	Befragte insgesamt	6,1	36,6	34,7	15,1	6,1	1,4	2,8	707

Anhang

Tabellen – Zufriedenheit in Potsdam

Merkmal	Ausprägung	Kulturelle Einrichtungen und Angebote						Befragte insgesamt	
		1	2	3	4	5	6	Mittelwert	Anzahl
		1= vollkommen zufrieden			6=vollkommen unzufrieden				
		%							
Geschlecht	männlich	10,6	44,9	31,2	9,4	3,2	0,7	2,5	695
	weiblich	13,3	45,8	28,7	7,6	3,9	0,7	2,5	841
Altersgruppe	unter 30 Jahre	14,3	44,2	27,2	8,9	4,9	0,4	2,5	224
	30 bis unter 50 Jahre	11,9	45,8	28,2	8,0	5,0	1,0	2,5	578
	65 Jahre und älter	8,0	44,0	34,8	10,0	2,3	1,0	2,6	400
	65 Jahre und älter	15,7	47,5	28,4	6,5	1,9	-	2,3	324
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	11,8	45,4	29,8	8,7	3,5	0,8	2,5	1 400
	mit Migrationshintergrund	14,3	43,5	31,3	6,1	4,1	0,7	2,4	147
Behinderung	ohne Behinderung	12,2	45,3	29,6	8,1	4,1	0,7	2,5	1 300
	mit Behinderung	11,3	44,7	32,6	10,6	0,7	-	2,4	141
Haushaltsgröße	1 Person	15,3	42,2	31,0	7,0	3,8	0,6	2,4	313
	2 Personen	11,2	46,4	29,4	9,2	3,4	0,4	2,5	705
	3 Personen	9,2	46,7	32,2	8,0	3,1	0,8	2,5	261
	4 Personen und mehr	13,3	44,9	27,3	9,0	3,9	1,6	2,5	256
Haushaltstyp	Alleinlebende	15,1	41,5	31,8	7,4	3,7	0,7	2,5	299
	Paare ohne Kind/er	11,3	46,3	30,0	9,0	3,0	0,5	2,5	631
	Paare mit Kind/em	10,5	46,8	29,8	9,0	3,4	0,5	2,5	410
	Alleinerziehende	12,7	46,5	28,2	8,5	1,4	2,8	2,5	71
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	10,6	50,3	29,0	6,2	2,8	1,0	2,4	386
	Mieter bzw. Untermieter	12,4	43,5	30,4	9,3	3,7	0,7	2,5	1 153
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	15,1	45,4	27,7	8,1	3,7	-	2,4	271
	5 bis unter 15 Jahre	10,6	50,5	26,8	6,5	4,6	1,0	2,5	414
	15 Jahre und länger	11,7	42,7	32,0	9,6	3,0	0,9	2,5	855
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	17,5	41,3	27,0	12,7	1,6	-	2,4	126
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	11,4	39,6	32,7	12,6	2,7	1,0	2,6	404
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	11,6	48,4	29,0	6,1	4,2	0,7	2,5	976
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	10,0	46,1	30,0	9,1	3,9	0,9	2,5	959
	Schüler/Studierende/Auszubildende	15,2	43,9	25,8	7,6	6,8	0,8	2,5	132
	Rentner und Pensionäre	15,7	45,4	30,0	7,0	1,4	0,5	2,3	370
	Erwerbslose	10,6	42,6	34,0	10,6	2,1	-	2,5	47
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	18,5	33,3	32,1	9,9	4,9	1,2	2,5	81
	1 000 bis unter 2 000 Euro	11,5	42,1	31,6	9,9	4,3	0,7	2,6	304
	2 000 bis unter 3 000 Euro	10,6	49,7	28,9	8,3	1,9	0,6	2,4	360
	3 000 bis unter 4 000 Euro	14,8	41,8	29,5	8,2	4,5	1,2	2,5	244
	4 000 Euro und mehr	10,5	49,7	30,4	6,0	2,8	0,6	2,4	352
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	12,0	45,3	30,8	5,1	6,0	0,9	2,5	117
	II Potsdam Nord	11,1	48,9	28,9	8,9	2,1	-	2,4	235
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	11,7	49,3	29,4	4,9	3,4	1,5	2,4	412
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	12,9	40,7	29,3	9,5	6,6	0,9	2,6	317
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	10,1	40,7	35,7	11,6	1,5	0,5	2,6	199
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	13,3	44,7	28,0	11,7	1,9	0,4	2,5	264
Befragte insgesamt		12,0	45,2	29,9	8,5	3,6	0,8	2,5	1 547

Merkmal	Ausprägung	Museen, Ausstellungen									
		1	2	3	4	5	6	Befragte insgesamt			
		1= vollkommen zufrieden				6=vollkommen unzufrieden				Mittelwert	Anzahl
		%									
Geschlecht	männlich	12,5	45,8	29,1	9,2	2,7	0,7	2,5	698		
	weiblich	14,9	44,4	28,6	7,9	3,6	0,6	2,4	786		
Altersgruppe	unter 30 Jahre	13,6	42,2	27,7	10,7	4,9	1,0	2,5	206		
	30 bis unter 50 Jahre	12,7	44,4	28,4	9,1	4,5	0,9	2,5	550		
	65 Jahre und älter	13,1	44,6	31,2	8,6	2,0	0,5	2,4	397		
	65 Jahre und älter	15,8	49,4	27,3	5,9	1,2	0,3	2,3	322		
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	13,4	45,3	28,9	8,9	2,7	0,7	2,4	1 353		
	mit Migrationshintergrund	16,1	44,8	28,0	4,2	7,0	-	2,4	143		
Behinderung	ohne Behinderung	13,7	45,3	28,7	8,3	3,4	0,6	2,4	1 246		
	mit Behinderung	13,2	45,1	29,9	9,7	1,4	0,7	2,4	144		
Haushaltsgröße	1 Person	18,2	40,3	29,2	8,8	2,9	0,6	2,4	308		
	2 Personen	12,4	47,3	28,6	8,2	2,9	0,6	2,4	693		
	3 Personen	12,0	47,7	30,7	6,6	1,7	1,2	2,4	241		
	4 Personen und mehr	13,2	42,4	27,2	11,1	5,8	0,4	2,6	243		
Haushaltstyp	Alleinlebende	18,0	40,3	29,2	8,8	3,1	0,7	2,4	295		
	Paare ohne Kind/er	12,5	47,4	29,5	7,5	2,6	0,5	2,4	623		
	Paare mit Kind/em	11,0	47,6	28,3	9,4	2,9	0,8	2,5	374		
	Alleinerziehende	12,5	41,7	29,2	11,1	4,2	1,4	2,6	72		
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	10,7	51,4	29,0	6,3	1,8	0,8	2,4	383		
	Mieter bzw. Untermieter	14,6	43,1	28,9	9,3	3,5	0,6	2,5	1 105		
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	16,1	46,9	27,2	6,7	3,1	-	2,3	254		
	5 bis unter 15 Jahre	14,1	43,2	27,8	9,3	5,1	0,5	2,5	389		
	15 Jahre und länger	12,6	45,7	29,9	8,6	2,2	0,8	2,4	846		
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	20,9	44,8	23,1	9,7	1,5	-	2,3	134		
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	14,1	41,1	32,7	8,4	2,7	1,0	2,5	404		
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	12,4	47,0	28,2	8,3	3,5	0,7	2,5	919		
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	12,1	45,2	29,3	9,1	3,5	0,9	2,5	916		
	Schüler/Studierende/Auszubildende	15,1	41,2	23,5	14,3	5,0	0,8	2,6	119		
	Rentner und Pensionäre	16,3	48,7	28,6	5,6	0,8	-	2,3	374		
	Erwerbslose	15,2	50,0	21,7	6,5	6,5	-	2,4	46		
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	15,6	37,7	31,2	13,0	1,3	1,3	2,5	77		
	1 000 bis unter 2 000 Euro	13,4	41,6	31,9	9,7	3,0	0,3	2,5	298		
	2 000 bis unter 3 000 Euro	12,3	47,9	31,1	5,6	2,5	0,6	2,4	357		
	3 000 bis unter 4 000 Euro	16,9	42,9	24,7	10,8	3,9	0,9	2,4	231		
	4 000 Euro und mehr	11,2	50,8	27,4	7,9	2,4	0,3	2,4	329		
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	20,0	47,8	20,9	6,1	4,3	0,9	2,3	115		
	II Potsdam Nord	10,6	49,1	28,3	8,4	2,7	0,9	2,5	226		
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	12,8	47,9	26,6	8,8	3,3	0,8	2,4	399		
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	13,4	39,5	31,4	10,4	5,0	0,3	2,6	299		
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	14,1	41,4	34,8	8,1	1,0	0,5	2,4	198		
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	14,2	46,9	29,1	7,1	2,4	0,4	2,4	254		
	Befragte insgesamt	13,6	45,3	28,8	8,5	3,1	0,7	2,4	1 496		

Anhang

Tabellen – Zufriedenheit in Potsdam

Merkmal	Ausprägung	Gastronomisches Angebot						Befragte insgesamt	
		1	2	3	4	5	6	Mittelwert	Anzahl
		1= vollkommen zufrieden			6=vollkommen unzufrieden				
		%							
Geschlecht	männlich	19,1	48,9	21,0	7,7	2,4	0,8	2,3	828
	weiblich	22,7	49,0	21,2	4,7	1,8	0,5	2,2	933
Altersgruppe	unter 30 Jahre	33,6	43,6	15,8	5,0	1,5	0,4	2,0	259
	30 bis unter 50 Jahre	20,5	50,0	20,5	6,4	1,8	0,9	2,2	660
	65 Jahre und älter	19,0	47,2	24,2	6,6	2,4	0,7	2,3	458
	65 Jahre und älter	15,5	53,5	21,9	6,1	2,4	0,5	2,3	374
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	21,0	49,3	20,6	6,3	2,2	0,7	2,2	1 614
	mit Migrationshintergrund	20,2	46,0	27,0	4,9	1,2	0,6	2,2	163
Behinderung	ohne Behinderung	21,3	49,9	20,2	6,2	1,8	0,6	2,2	1 482
	mit Behinderung	19,3	44,6	27,1	6,0	3,0	-	2,3	166
Haushaltsgröße	1 Person	23,1	47,0	21,4	5,9	2,0	0,6	2,2	355
	2 Personen	20,0	50,9	20,8	5,7	1,7	0,8	2,2	825
	3 Personen	23,6	47,5	20,9	6,0	2,0	-	2,2	301
	4 Personen und mehr	18,5	46,3	22,8	7,8	3,6	1,1	2,3	281
Haushaltstyp	Alleinlebende	23,1	47,3	21,6	5,6	1,8	0,6	2,2	338
	Paare ohne Kind/er	19,3	51,1	21,1	5,8	1,8	0,9	2,2	741
	Paare mit Kind/em	17,2	50,2	21,8	7,2	2,8	0,7	2,3	458
	Alleinerziehende	22,0	48,8	24,4	3,7	1,2	-	2,1	82
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	16,4	52,2	22,4	6,1	2,7	0,2	2,3	446
	Mieter bzw. Untermieter	22,4	47,9	20,8	6,2	1,9	0,8	2,2	1 322
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	27,4	45,9	18,9	5,5	1,6	0,7	2,1	307
	5 bis unter 15 Jahre	19,6	51,2	20,0	6,2	2,1	0,9	2,2	469
	15 Jahre und länger	19,7	48,7	22,5	6,4	2,2	0,6	2,2	992
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	22,0	45,7	23,1	5,2	2,9	1,2	2,2	173
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	22,9	46,7	21,1	6,6	1,8	0,8	2,2	497
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	19,5	51,3	20,7	5,9	2,0	0,6	2,2	1 049
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	20,9	49,5	20,8	6,4	1,7	0,6	2,2	1 096
	Schüler/Studierende/Auszubildende	35,8	39,2	18,2	4,7	1,4	0,7	2,0	148
	Rentner und Pensionäre	17,3	51,3	22,2	6,0	2,8	0,5	2,3	433
	Erwerbslose	19,2	40,4	25,0	5,8	5,8	3,8	2,5	52
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	26,6	44,7	22,3	3,2	2,1	1,1	2,1	94
	1 000 bis unter 2 000 Euro	20,3	46,9	26,6	4,5	1,1	0,6	2,2	354
	2 000 bis unter 3 000 Euro	18,8	52,3	20,4	6,4	1,4	0,7	2,2	421
	3 000 bis unter 4 000 Euro	25,2	49,3	15,7	7,3	2,2	0,4	2,1	274
	4 000 Euro und mehr	18,8	51,2	21,0	6,6	2,1	0,3	2,2	377
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	27,9	48,6	16,4	6,4	0,7	-	2,0	140
	II Potsdam Nord	20,2	51,4	20,6	4,3	3,1	0,4	2,2	257
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	20,4	50,5	21,7	5,2	1,1	1,1	2,2	461
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	21,9	48,9	20,8	5,0	1,9	1,4	2,2	360
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	18,8	44,1	20,8	11,8	4,1	0,4	2,4	245
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	19,8	49,0	23,7	5,5	1,9	-	2,2	308
Befragte insgesamt		20,9	49,0	21,2	6,1	2,1	0,7	2,2	1 777

Merkmal	Ausprägung	Nachtleben						Befragte insgesamt	
		1	2	3	4	5	6	Mittelwert	Anzahl
		1= vollkommen zufrieden			6=vollkommen unzufrieden				
		%							
Geschlecht	männlich	3,8	13,2	25,6	23,6	23,5	10,3	3,8	554
	weiblich	4,9	17,3	24,9	21,2	21,0	10,7	3,7	614
Altersgruppe	unter 30 Jahre	5,6	12,9	19,4	19,4	28,4	14,2	3,9	232
	30 bis unter 50 Jahre	4,9	15,4	24,8	22,7	20,1	12,2	3,7	533
	65 Jahre und älter	4,2	19,8	27,4	20,8	21,5	6,3	3,5	288
	65 Jahre und älter	0,9	8,4	34,6	29,9	20,6	5,6	3,8	107
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	4,2	15,4	24,7	22,6	22,6	10,5	3,8	1 076
	mit Migrationshintergrund	6,9	13,7	29,4	21,6	17,6	10,8	3,6	102
Behinderung	ohne Behinderung	4,3	15,3	25,7	22,6	21,8	10,2	3,7	1 012
	mit Behinderung	4,3	15,1	22,6	14,0	28,0	16,1	3,9	93
Haushaltsgröße	1 Person	6,4	9,7	25,8	21,6	22,9	13,6	3,9	236
	2 Personen	4,3	16,2	27,4	21,4	20,9	9,8	3,7	468
	3 Personen	4,1	20,2	22,2	25,1	19,8	8,6	3,6	243
	4 Personen und mehr	2,7	13,6	23,5	22,6	26,7	10,9	3,9	221
Haushaltstyp	Alleinlebende	6,3	9,0	26,6	22,1	23,4	12,6	3,9	222
	Paare ohne Kind/er	4,0	16,4	27,5	22,7	19,9	9,6	3,7	397
	Paare mit Kind/em	3,1	19,3	22,1	24,3	21,5	9,8	3,7	358
	Alleinerziehende	4,4	13,2	32,4	19,1	20,6	10,3	3,7	68
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	4,2	15,7	25,2	26,2	18,5	10,1	3,7	286
	Mieter bzw. Untermieter	4,5	15,0	25,2	21,5	23,3	10,5	3,8	885
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	6,8	15,9	27,3	20,5	16,4	13,2	3,6	220
	5 bis unter 15 Jahre	3,1	16,9	22,5	23,3	24,4	9,8	3,8	356
	15 Jahre und länger	4,3	14,0	26,1	22,7	23,1	9,7	3,8	598
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	5,7	20,0	28,6	14,3	22,9	8,6	3,5	70
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	6,2	16,6	26,2	20,9	21,8	8,3	3,6	325
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	3,6	14,3	24,5	23,5	22,4	11,7	3,8	746
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	4,5	16,4	23,4	23,2	22,1	10,4	3,7	846
	Schüler/Studierende/Auszubildende	5,5	11,8	22,8	18,9	26,8	14,2	3,9	127
	Rentner und Pensionäre	2,2	11,0	32,4	25,0	19,9	9,6	3,8	136
	Erwerbslose	5,3	18,4	39,5	13,2	18,4	5,3	3,4	38
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	7,6	9,1	31,8	15,2	25,8	10,6	3,7	66
	1 000 bis unter 2 000 Euro	4,1	15,9	25,9	21,4	20,5	12,3	3,8	220
	2 000 bis unter 3 000 Euro	4,6	17,4	24,5	22,0	19,9	11,6	3,7	241
	3 000 bis unter 4 000 Euro	3,8	17,8	24,9	18,9	24,9	9,7	3,7	185
	4 000 Euro und mehr	4,1	15,1	25,3	24,7	23,3	7,5	3,7	292
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	4,7	23,3	22,1	30,2	12,8	7,0	3,4	86
	II Potsdam Nord	4,8	18,6	26,9	21,6	18,0	10,2	3,6	167
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	3,7	13,8	26,3	20,2	22,3	13,8	3,9	327
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	5,7	13,9	19,6	24,1	26,9	9,8	3,8	245
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	2,6	14,4	30,1	18,3	23,5	11,1	3,8	153
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	5,1	14,2	25,9	25,4	21,8	7,6	3,7	197
	Befragte insgesamt	4,4	15,3	25,1	22,5	22,2	10,5	3,7	1 178

Anhang

Tabellen – Zufriedenheit in Potsdam

Merkmal	Ausprägung	Angebote für Freizeitgestaltung und Erholung						Befragte insgesamt	
		1	2	3	4	5	6	Mittelwert	Anzahl
		1= vollkommen zufrieden			6=vollkommen unzufrieden				
%									
Geschlecht	männlich	8,7	35,9	37,5	11,7	4,7	1,5	2,7	738
	weiblich	12,9	36,0	31,5	13,1	5,1	1,4	2,7	847
Altersgruppe	unter 30 Jahre	11,9	31,0	32,5	16,3	6,0	2,4	2,8	252
	30 bis unter 50 Jahre	13,1	35,8	31,9	12,0	5,5	1,7	2,7	634
	65 Jahre und älter	7,8	37,8	37,5	12,0	4,3	0,8	2,7	400
	65 Jahre und älter	9,7	37,4	37,7	10,7	3,5	1,0	2,6	289
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	10,9	35,8	34,3	12,4	5,1	1,5	2,7	1 448
	mit Migrationshintergrund	9,9	38,4	34,4	12,6	4,0	0,7	2,6	151
Behinderung	ohne Behinderung	11,3	37,4	33,4	11,9	4,7	1,3	2,6	1 352
	mit Behinderung	8,8	29,2	35,0	18,2	5,8	2,9	2,9	137
Haushaltsgröße	1 Person	11,0	35,2	33,6	11,6	6,7	1,8	2,7	327
	2 Personen	10,3	36,7	36,3	11,6	4,3	0,7	2,6	697
	3 Personen	11,4	33,4	34,1	14,5	5,2	1,4	2,7	290
	4 Personen und mehr	11,4	37,5	30,5	13,6	4,0	2,9	2,7	272
Haushaltstyp	Alleinlebende	10,9	34,3	34,3	11,9	6,7	1,9	2,8	312
	Paare ohne Kind/er	9,8	37,4	36,6	11,8	3,8	0,7	2,6	612
	Paare mit Kind/em	11,6	38,0	32,3	12,5	4,3	1,4	2,6	440
	Alleinerziehende	14,5	31,3	34,9	14,5	2,4	2,4	2,7	83
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	8,7	37,8	38,6	10,2	3,7	1,0	2,7	402
	Mieter bzw. Untermieter	11,5	35,5	32,9	13,2	5,3	1,5	2,7	1 187
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	14,8	42,6	25,7	10,9	5,3	0,7	2,5	284
	5 bis unter 15 Jahre	13,1	37,0	32,4	10,4	5,8	1,3	2,6	451
	15 Jahre und länger	8,2	33,2	38,4	14,0	4,4	1,8	2,8	856
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	9,8	36,4	28,8	17,4	3,8	3,8	2,8	132
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	10,7	31,2	37,4	11,2	7,9	1,6	2,8	430
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	10,9	38,3	34,0	12,2	3,7	0,8	2,6	988
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	10,5	37,0	33,8	12,0	4,9	1,8	2,7	1 024
	Schüler/Studierende/Auszubildende	14,6	29,9	32,6	17,4	4,2	1,4	2,7	144
	Rentner und Pensionäre	10,4	36,5	36,8	10,7	4,7	0,9	2,7	337
	Erwerbslose	9,8	37,3	23,5	17,6	11,8	-	2,8	51
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	12,0	31,5	32,6	17,4	5,4	1,1	2,8	92
	1 000 bis unter 2 000 Euro	8,4	33,8	34,4	14,5	6,8	2,3	2,8	311
	2 000 bis unter 3 000 Euro	10,9	38,8	35,8	9,8	2,8	2,0	2,6	358
	3 000 bis unter 4 000 Euro	9,3	37,7	34,2	12,1	6,2	0,4	2,7	257
	4 000 Euro und mehr	15,0	37,0	35,3	10,5	2,0	0,3	2,5	354
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	7,6	39,5	33,6	10,9	7,6	0,8	2,7	119
	II Potsdam Nord	13,4	33,2	37,0	10,5	5,5	0,4	2,6	238
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	12,9	39,8	31,6	10,7	3,4	1,7	2,6	412
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	11,0	37,2	35,1	11,9	3,6	1,2	2,6	336
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	7,1	27,9	39,4	16,8	6,6	2,2	2,9	226
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	9,5	36,5	31,2	14,8	6,1	1,9	2,8	263
Befragte insgesamt		10,8	36,0	34,3	12,4	5,0	1,4	2,7	1 599

Merkmal	Ausprägung	Grün- und Erholungsflächen						Befragte insgesamt	
		1	2	3	4	5	6	Mittelwert	Anzahl
		1= vollkommen zufrieden			6=vollkommen unzufrieden				
%									
Geschlecht	männlich	28,0	44,1	18,9	6,4	1,8	0,8	2,1	832
	weiblich	29,4	42,9	18,4	6,3	2,6	0,3	2,1	934
Altersgruppe	unter 30 Jahre	38,5	39,7	14,5	3,1	3,1	1,1	2,0	262
	30 bis unter 50 Jahre	31,5	43,1	15,1	7,4	2,6	0,5	2,1	664
	65 Jahre und älter	23,2	44,8	21,6	9,1	0,9	0,4	2,2	449
	65 Jahre und älter	23,5	45,2	24,5	3,7	2,6	0,5	2,2	383
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	28,1	43,8	18,7	6,4	2,4	0,7	2,1	1 618
	mit Migrationshintergrund	34,3	40,4	18,7	5,4	1,2	-	2,0	166
Behinderung	ohne Behinderung	30,0	43,7	17,8	5,7	2,3	0,5	2,1	1 488
	mit Behinderung	22,5	38,5	24,3	12,4	1,8	0,6	2,3	169
Haushaltsgröße	1 Person	31,3	39,5	17,7	7,9	2,7	0,8	2,1	367
	2 Personen	26,9	43,2	20,7	6,8	2,2	0,2	2,1	822
	3 Personen	28,2	45,0	19,5	5,7	1,3	0,3	2,1	298
	4 Personen und mehr	30,9	47,9	13,8	3,2	2,8	1,4	2,0	282
Haushaltstyp	Alleinlebende	31,1	39,1	18,0	8,0	2,9	0,9	2,1	350
	Paare ohne Kind/er	26,1	43,4	21,6	6,7	2,0	0,3	2,2	733
	Paare mit Kind/em	27,9	48,1	16,5	4,6	2,2	0,7	2,1	455
	Alleinerziehende	29,3	45,1	14,6	9,8	1,2	-	2,1	82
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	25,2	49,3	19,3	4,1	1,8	0,2	2,1	440
	Mieter bzw. Untermieter	29,8	41,6	18,5	7,0	2,4	0,7	2,1	1 335
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	41,0	40,7	10,6	5,4	2,2	-	1,9	312
	5 bis unter 15 Jahre	32,8	42,6	16,2	5,1	2,1	1,3	2,1	470
	15 Jahre und länger	22,5	45,0	22,5	7,0	2,4	0,5	2,2	994
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	21,8	46,0	22,4	6,3	1,1	2,3	2,3	174
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	23,6	41,8	22,8	8,3	3,0	0,4	2,3	495
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	31,8	44,1	16,7	5,2	1,9	0,3	2,0	1 059
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	29,5	44,0	17,1	6,5	2,5	0,4	2,1	1 084
	Schüler/Studierende/Auszubildende	39,7	38,4	12,6	6,0	2,0	1,3	2,0	151
	Rentner und Pensionäre	23,5	44,3	25,1	4,1	2,5	0,5	2,2	442
	Erwerbslose	17,5	50,9	14,0	14,0	-	3,5	2,4	57
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	21,6	43,1	22,5	9,8	2,0	1,0	2,3	102
	1 000 bis unter 2 000 Euro	26,1	43,7	19,0	8,8	1,6	0,8	2,2	364
	2 000 bis unter 3 000 Euro	25,1	45,8	19,8	6,4	2,9	-	2,2	419
	3 000 bis unter 4 000 Euro	29,2	42,0	20,4	7,7	0,4	0,4	2,1	274
	4 000 Euro und mehr	36,6	43,9	15,2	2,1	2,1	-	1,9	374
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	30,0	41,5	20,0	3,8	3,8	0,8	2,1	130
	II Potsdam Nord	30,1	47,1	16,2	5,4	0,8	0,4	2,0	259
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	35,3	41,6	15,5	4,1	2,6	0,9	2,0	464
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	31,3	43,9	16,1	6,5	1,9	0,3	2,0	367
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	16,7	43,7	28,2	8,2	2,0	1,2	2,4	245
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	22,4	44,1	20,8	9,3	3,2	0,3	2,3	313
	Befragte insgesamt	28,6	43,4	18,7	6,3	2,3	0,6	2,1	1 784

Anhang

Tabellen – Zufriedenheit in Potsdam

Merkmal	Ausprägung	Öffentliche Sicherheit/Schutz vor Kriminalität									
		1	2	3	4	5	6	Befragte insgesamt			
		1= vollkommen zufrieden				6=vollkommen unzufrieden				Mittelwert	Anzahl
		%									
Geschlecht	männlich	5,4	27,5	27,2	18,9	13,2	7,8	3,3	760		
	weiblich	5,0	27,9	29,6	19,1	12,7	5,7	3,2	802		
Altersgruppe	unter 30 Jahre	9,9	30,2	29,3	16,4	8,6	5,6	3,0	232		
	30 bis unter 50 Jahre	6,7	36,4	28,6	15,0	8,3	5,0	3,0	601		
	65 Jahre und älter	2,7	24,9	30,6	19,7	15,7	6,5	3,4	402		
	65 Jahre und älter	2,5	12,9	24,8	27,9	20,7	11,3	3,9	319		
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	4,7	26,8	29,1	19,4	13,2	6,8	3,3	1 435		
	mit Migrationshintergrund	10,4	34,7	23,6	15,3	9,7	6,3	3,0	144		
Behinderung	ohne Behinderung	5,6	30,1	28,9	18,3	11,2	6,0	3,2	1 309		
	mit Behinderung	3,2	14,6	24,8	22,9	21,7	12,7	3,8	157		
Haushaltsgröße	1 Person	7,2	26,8	31,2	15,3	13,1	6,5	3,2	321		
	2 Personen	3,6	22,3	28,0	22,2	15,8	8,1	3,5	717		
	3 Personen	6,7	31,7	27,6	18,7	9,7	5,6	3,1	268		
	4 Personen und mehr	5,4	39,3	27,6	14,8	8,6	4,3	2,9	257		
Haushaltstyp	Alleinlebende	7,2	26,1	31,0	16,0	13,1	6,5	3,2	306		
	Paare ohne Kind/er	3,1	20,2	27,9	23,2	17,1	8,4	3,6	642		
	Paare mit Kind/em	5,3	36,6	27,6	15,5	9,9	5,1	3,0	413		
	Alleinerziehende	5,3	37,3	29,3	17,3	5,3	5,3	3,0	75		
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	2,3	29,8	28,8	19,4	13,7	6,0	3,3	386		
	Mieter bzw. Untermieter	6,1	26,9	28,5	19,0	12,7	6,9	3,3	1 182		
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	10,5	36,0	24,0	17,4	9,3	2,7	2,9	258		
	5 bis unter 15 Jahre	6,0	37,2	28,7	12,3	10,9	4,8	3,0	414		
	15 Jahre und länger	3,2	20,8	29,8	22,6	14,8	8,7	3,5	898		
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	3,5	15,4	27,3	19,6	19,6	14,7	3,8	143		
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	4,4	18,6	28,8	21,9	16,2	10,2	3,6	452		
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	5,4	34,2	28,2	17,8	10,4	4,1	3,1	937		
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	4,6	30,8	30,3	16,9	11,6	5,8	3,2	981		
	Schüler/Studierende/Auszubildende	13,2	40,3	29,5	8,5	4,7	3,9	2,6	129		
	Rentner und Pensionäre	3,8	11,9	25,1	28,6	20,8	10,0	3,8	371		
	Erwerbslose	1,9	45,3	26,4	17,0	5,7	3,8	2,9	53		
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	6,5	36,6	25,8	10,8	12,9	7,5	3,1	93		
	1 000 bis unter 2 000 Euro	4,0	23,1	29,8	19,4	14,5	9,2	3,4	325		
	2 000 bis unter 3 000 Euro	4,9	21,3	29,5	21,9	15,0	7,4	3,4	366		
	3 000 bis unter 4 000 Euro	6,6	32,1	27,2	17,3	11,1	5,8	3,1	243		
	4 000 Euro und mehr	4,8	39,1	27,2	18,2	8,7	2,1	2,9	335		
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	3,3	25,4	28,7	23,0	14,8	4,9	3,4	122		
	II Potsdam Nord	2,7	25,2	38,7	17,6	11,3	4,5	3,2	222		
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	7,3	37,3	24,4	13,7	12,7	4,6	3,0	410		
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	8,2	30,0	30,6	17,0	8,5	5,7	3,0	317		
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	1,7	21,1	25,0	24,6	17,7	9,9	3,7	232		
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	4,0	18,8	27,6	24,3	14,3	11,0	3,6	272		
Befragte insgesamt		5,2	27,5	28,6	19,0	12,9	6,8	3,3	1 579		

Merkmal	Ausprägung	Sauberkeit auf Straßen und Plätzen						Befragte insgesamt	
		1	2	3	4	5	6	Mittelwert	Anzahl
		1= vollkommen zufrieden			6=vollkommen unzufrieden				
		%							
Geschlecht	männlich	5,3	23,4	30,6	19,2	14,8	6,7	3,3	852
	weiblich	8,2	22,8	30,1	20,1	12,4	6,5	3,3	957
Altersgruppe	unter 30 Jahre	15,0	28,1	27,3	17,6	7,9	4,1	2,9	267
	30 bis unter 50 Jahre	7,8	31,2	33,3	14,2	9,3	4,1	3,0	676
	65 Jahre und älter	2,8	18,1	28,4	25,2	17,2	8,2	3,6	464
	65 Jahre und älter	4,3	11,5	29,8	23,5	20,2	10,7	3,8	392
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	6,5	23,1	30,2	19,6	13,9	6,8	3,3	1 658
	mit Migrationshintergrund	10,1	22,5	33,1	18,3	9,5	6,5	3,1	169
Behinderung	ohne Behinderung	7,3	24,6	31,4	18,7	12,6	5,4	3,2	1 512
	mit Behinderung	5,6	13,3	28,3	23,3	18,3	11,1	3,7	180
Haushaltsgröße	1 Person	8,3	19,4	32,0	17,2	14,5	8,6	3,4	372
	2 Personen	5,2	21,4	28,5	21,8	15,8	7,4	3,4	843
	3 Personen	8,8	25,0	31,2	20,1	9,4	5,5	3,1	308
	4 Personen und mehr	7,3	30,3	34,1	15,3	9,8	3,1	3,0	287
Haushaltstyp	Alleinlebende	8,1	19,7	31,2	17,4	15,2	8,4	3,4	356
	Paare ohne Kind/er	5,0	19,5	27,9	23,1	16,6	7,8	3,5	753
	Paare mit Kind/em	7,1	27,7	35,9	16,3	9,9	3,0	3,0	465
	Alleinerziehende	3,5	32,9	32,9	12,9	9,4	8,2	3,2	85
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	4,2	23,6	33,9	21,8	11,7	4,8	3,3	454
	Mieter bzw. Untermieter	7,6	22,8	29,5	18,8	14,0	7,3	3,3	1 361
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	13,3	32,6	28,5	16,5	6,0	3,2	2,8	316
	5 bis unter 15 Jahre	8,1	30,0	32,9	14,0	9,2	5,8	3,0	480
	15 Jahre und länger	4,2	16,7	30,2	22,9	17,7	8,2	3,6	1 022
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	6,7	18,3	26,1	20,0	18,9	10,0	3,6	180
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	5,2	17,2	30,0	20,3	17,2	10,1	3,6	517
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	7,4	26,6	31,7	19,2	10,6	4,4	3,1	1 071
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	6,0	26,6	32,5	18,6	11,0	5,4	3,2	1 109
	Schüler/Studierende/Auszubildende	20,1	28,6	26,6	16,2	5,8	2,6	2,7	154
	Rentner und Pensionäre	4,8	12,1	27,7	23,7	21,1	10,5	3,8	455
	Erwerbslose	3,4	27,6	27,6	12,1	19,0	10,3	3,5	58
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	9,6	20,2	25,0	19,2	15,4	10,6	3,4	104
	1 000 bis unter 2 000 Euro	7,0	19,5	28,5	19,0	16,3	9,8	3,5	369
	2 000 bis unter 3 000 Euro	5,1	18,9	32,5	22,7	15,0	5,8	3,4	428
	3 000 bis unter 4 000 Euro	8,7	28,5	26,0	20,9	13,4	2,5	3,1	277
	4 000 Euro und mehr	6,3	28,4	37,6	15,8	7,6	4,2	3,0	380
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	6,9	28,5	32,6	22,2	7,6	2,1	3,0	144
	II Potsdam Nord	5,3	24,8	38,3	18,0	10,2	3,4	3,1	266
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	9,6	24,8	27,4	18,8	12,8	6,6	3,2	468
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	7,8	24,7	31,1	18,8	11,8	5,9	3,2	373
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	2,7	18,8	30,2	20,4	16,5	11,4	3,6	255
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	5,7	18,1	27,6	21,0	19,0	8,6	3,6	315
	Befragte insgesamt	6,8	23,0	30,5	19,5	13,5	6,7	3,3	1 827

Anhang

Tabellen – Zufriedenheit in Potsdam

Merkmal	Ausprägung	Vereinsleben									
		1	2	3	4	5	6	Befragte insgesamt			
		1= vollkommen zufrieden				6=vollkommen unzufrieden				Mittelwert	Anzahl
		%									
Geschlecht	männlich	8,0	38,2	32,8	14,2	5,4	1,3	2,7	387		
	weiblich	10,3	37,7	33,4	12,3	5,1	1,1	2,7	350		
Altersgruppe	unter 30 Jahre	14,7	43,1	20,6	13,7	5,9	2,0	2,6	102		
	30 bis unter 50 Jahre	8,3	38,9	36,5	11,6	3,3	1,3	2,7	301		
	65 Jahre und älter	6,4	37,2	35,1	12,8	7,4	1,1	2,8	188		
	65 Jahre und älter	10,6	32,4	33,8	17,6	4,9	0,7	2,8	142		
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	8,3	38,0	33,7	13,4	5,2	1,3	2,7	671		
	mit Migrationshintergrund	15,5	40,8	26,8	11,3	5,6	-	2,5	71		
Behinderung	ohne Behinderung	8,8	39,7	33,5	12,5	4,5	1,0	2,7	617		
	mit Behinderung	7,8	31,2	31,2	18,2	10,4	1,3	3,0	77		
Haushaltsgröße	1 Person	10,1	38,1	28,8	12,9	9,4	0,7	2,8	139		
	2 Personen	8,4	35,4	35,7	14,6	4,5	1,3	2,8	308		
	3 Personen	8,7	42,0	31,2	14,5	3,6	-	2,6	138		
	4 Personen und mehr	8,7	40,3	34,2	9,4	4,7	2,7	2,7	149		
Haushaltstyp	Alleinlebende	9,9	38,2	29,8	11,5	9,9	0,8	2,8	131		
	Paare ohne Kind/er	7,9	34,0	36,2	15,5	4,9	1,5	2,8	265		
	Paare mit Kind/em	7,4	42,4	33,3	12,6	3,9	0,4	2,6	231		
	Alleinerziehende	6,4	44,7	40,4	6,4	2,1	-	2,5	47		
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	8,0	38,8	35,8	12,4	4,0	1,0	2,7	201		
	Mieter bzw. Untermieter	9,4	38,0	32,1	13,7	5,6	1,1	2,7	532		
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	12,0	36,0	28,0	19,0	4,0	1,0	2,7	100		
	5 bis unter 15 Jahre	9,8	42,1	32,8	11,5	2,7	1,1	2,6	183		
	15 Jahre und länger	8,1	37,0	34,4	12,7	6,6	1,3	2,8	457		
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	5,8	37,7	30,4	17,4	7,2	1,4	2,9	69		
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	10,2	30,1	36,6	14,8	6,9	1,4	2,8	216		
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	9,0	41,6	32,8	11,3	4,2	1,2	2,6	433		
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	6,8	40,2	33,5	12,6	5,6	1,3	2,7	468		
	Schüler/Studierende/Auszubildende	19,4	43,5	22,6	9,7	3,2	1,6	2,4	62		
	Rentner und Pensionäre	11,4	33,7	33,1	15,1	6,0	0,6	2,7	166		
	Erwerbslose	6,7	33,3	40,0	16,7	3,3	-	2,8	30		
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	11,9	26,2	31,0	11,9	11,9	7,1	3,1	42		
	1 000 bis unter 2 000 Euro	10,1	39,6	32,2	12,8	5,4	-	2,6	149		
	2 000 bis unter 3 000 Euro	6,3	36,7	35,4	14,6	6,3	0,6	2,8	158		
	3 000 bis unter 4 000 Euro	10,2	41,7	33,9	11,0	1,6	1,6	2,6	127		
	4 000 Euro und mehr	7,9	40,2	34,1	14,6	2,4	0,6	2,7	164		
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	3,3	43,3	35,0	15,0	3,3	-	2,7	60		
	II Potsdam Nord	10,2	37,0	38,9	9,3	4,6	-	2,6	108		
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	8,2	40,9	32,2	11,7	4,7	2,3	2,7	171		
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	11,4	39,9	31,6	12,0	3,8	1,3	2,6	158		
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	5,8	32,7	33,7	17,3	7,7	2,9	3,0	104		
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	10,8	36,7	30,2	15,8	6,5	-	2,7	139		
Befragte insgesamt		9,0	38,3	33,0	13,2	5,3	1,2	2,7	742		

Merkmal	Ausprägung	Ärztliche Versorgung									
		1	2	3	4	5	6	Befragte insgesamt			
		1= vollkommen zufrieden				6=vollkommen unzufrieden				Mittelwert	Anzahl
		%									
Geschlecht	männlich	16,7	44,0	20,4	9,0	5,9	4,1	2,6	810		
	weiblich	20,7	40,0	19,9	9,0	7,2	3,3	2,5	916		
Altersgruppe	unter 30 Jahre	16,7	40,0	20,0	11,3	7,9	4,2	2,7	240		
	30 bis unter 50 Jahre	18,5	38,5	20,3	10,1	8,1	4,5	2,6	644		
	65 Jahre und älter	15,0	42,8	21,5	10,9	6,3	3,5	2,6	432		
	65 Jahre und älter	25,6	46,9	18,0	3,8	4,0	1,8	2,2	399		
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	18,8	42,1	19,5	9,3	6,9	3,4	2,5	1 584		
	mit Migrationshintergrund	18,1	40,6	23,8	6,9	3,8	6,9	2,6	160		
Behinderung	ohne Behinderung	18,3	42,0	19,7	9,5	6,6	3,9	2,6	1 448		
	mit Behinderung	24,8	40,0	20,0	7,3	6,1	1,8	2,4	165		
Haushaltsgröße	1 Person	22,2	40,5	19,4	8,8	6,6	2,6	2,4	351		
	2 Personen	19,2	45,4	19,7	7,9	4,3	3,3	2,4	806		
	3 Personen	10,8	43,8	23,6	10,4	8,4	3,0	2,7	297		
	4 Personen und mehr	22,0	30,8	17,6	11,4	11,7	6,6	2,8	273		
Haushaltstyp	Alleinlebende	23,1	39,6	19,5	8,9	6,2	2,7	2,4	338		
	Paare ohne Kind/er	19,4	45,5	19,6	7,7	4,4	3,3	2,4	723		
	Paare mit Kind/em	15,9	36,9	21,5	10,3	9,6	5,8	2,8	447		
	Alleinerziehende	13,1	45,2	19,0	14,3	7,1	1,2	2,6	84		
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	13,2	38,5	20,4	12,5	8,4	7,0	2,9	441		
	Mieter bzw. Untermieter	20,5	43,3	19,9	7,8	6,0	2,6	2,4	1 289		
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	18,9	43,9	18,2	9,3	6,1	3,6	2,5	280		
	5 bis unter 15 Jahre	17,6	34,9	19,8	11,4	10,1	6,2	2,8	455		
	15 Jahre und länger	19,2	44,5	20,6	7,9	5,1	2,6	2,4	998		
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	29,1	46,3	15,4	5,1	2,3	1,7	2,1	175		
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	18,8	42,8	20,6	9,1	5,7	3,0	2,5	505		
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	17,3	40,3	20,5	9,8	7,9	4,2	2,6	1 012		
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	15,5	40,8	20,2	11,7	7,3	4,4	2,7	1 043		
	Schüler/Studierende/Auszubildende	20,1	37,4	22,3	6,5	10,1	3,6	2,6	139		
	Rentner und Pensionäre	26,0	47,1	17,6	3,5	4,3	1,5	2,2	461		
	Erwerbslose	11,8	45,1	25,5	11,8	2,0	3,9	2,6	51		
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	26,7	39,6	19,8	6,9	5,0	2,0	2,3	101		
	1 000 bis unter 2 000 Euro	20,1	44,1	18,4	9,5	4,5	3,4	2,4	358		
	2 000 bis unter 3 000 Euro	19,8	44,9	19,5	8,9	5,2	1,7	2,4	405		
	3 000 bis unter 4 000 Euro	16,0	48,1	17,9	7,3	6,5	4,2	2,5	262		
	4 000 Euro und mehr	16,7	34,5	24,2	10,9	8,9	4,7	2,7	359		
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	8,7	23,9	15,2	13,8	15,2	23,2	3,7	138		
	II Potsdam Nord	11,2	34,4	24,4	15,2	10,4	4,4	2,9	250		
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	26,6	44,9	15,8	6,1	5,2	1,4	2,2	443		
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	22,1	46,8	19,6	6,2	4,2	1,1	2,3	357		
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	16,0	45,1	24,5	7,8	5,4	1,2	2,5	257		
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	16,0	43,5	21,1	10,9	5,4	3,1	2,6	294		
	Befragte insgesamt		18,8	42,0	19,9	9,1	6,6	3,7	2,5	1 744	

Anhang

Tabellen – Zufriedenheit im Stadtteil/Ortsteil

Merkmal	Ausprägung	Einkaufsmöglichkeiten (Nahversorgung)						Befragte insgesamt	
		1	2	3	4	5	6	Mittelwert	Anzahl
		1= vollkommen zufrieden			6=vollkommen unzufrieden				
%									
Geschlecht	männlich	27,2	43,0	15,8	6,6	5,3	2,1	2,3	863
	weiblich	31,4	39,6	14,3	6,1	4,8	3,9	2,3	975
Altersgruppe	unter 30 Jahre	33,5	38,4	14,4	8,0	4,6	1,1	2,2	263
	30 bis unter 50 Jahre	27,7	40,7	16,0	7,0	4,9	3,7	2,3	674
	65 Jahre und älter	25,9	41,8	17,1	5,9	6,1	3,2	2,3	474
	65 Jahre und älter	33,7	43,0	11,5	4,8	4,3	2,6	2,1	416
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	28,8	41,8	15,0	6,0	5,3	3,2	2,3	1 691
	mit Migrationshintergrund	33,5	37,1	15,6	9,0	2,4	2,4	2,2	167
Behinderung	ohne Behinderung	29,1	41,0	15,4	6,2	5,2	3,1	2,3	1 538
	mit Behinderung	31,7	42,8	12,8	7,8	3,3	1,7	2,1	180
Haushaltsgröße	1 Person	31,2	40,7	13,9	6,4	5,2	2,6	2,2	388
	2 Personen	30,0	41,4	14,2	6,3	4,9	3,1	2,2	859
	3 Personen	24,6	43,7	19,7	5,8	4,5	1,6	2,3	309
	4 Personen und mehr	29,7	38,9	13,8	6,7	6,0	4,9	2,4	283
Haushaltstyp	Alleinlebende	32,3	39,8	14,0	6,2	5,4	2,4	2,2	372
	Paare ohne Kind/er	29,7	42,2	13,7	6,4	4,7	3,4	2,2	771
	Paare mit Kind/em	25,9	42,8	16,2	6,0	5,4	3,7	2,3	463
	Alleinerziehende	22,9	45,8	21,7	3,6	4,8	1,2	2,3	83
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	23,6	40,4	15,5	7,6	7,6	5,2	2,5	458
	Mieter bzw. Untermieter	30,9	41,9	14,9	5,8	4,0	2,4	2,2	1 386
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	26,8	41,6	15,5	7,6	5,0	3,5	2,3	317
	5 bis unter 15 Jahre	29,7	39,1	15,0	7,1	6,2	2,9	2,3	481
	15 Jahre und länger	29,6	42,5	15,0	5,6	4,3	3,1	2,2	1 048
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	35,1	39,9	13,8	3,7	3,7	3,7	2,1	188
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	29,2	41,9	14,8	6,1	5,3	2,7	2,2	527
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	28,6	40,7	15,5	6,8	5,2	3,2	2,3	1 081
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	26,0	42,0	16,0	6,8	5,7	3,6	2,4	1 113
	Schüler/Studierende/Auszubildende	35,8	34,4	15,9	6,6	5,3	2,0	2,2	151
	Rentner und Pensionäre	33,7	43,2	12,2	4,3	3,9	2,7	2,1	484
	Erwerbslose	33,3	35,1	19,3	10,5	1,8	-	2,1	57
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	37,5	37,5	11,5	6,7	3,8	2,9	2,1	104
	1 000 bis unter 2 000 Euro	30,7	43,0	13,1	6,0	4,2	2,9	2,2	381
	2 000 bis unter 3 000 Euro	32,5	42,2	14,2	5,1	4,2	1,9	2,1	431
	3 000 bis unter 4 000 Euro	29,4	38,7	17,4	6,0	6,0	2,5	2,3	282
	4 000 Euro und mehr	24,8	41,7	15,3	8,4	6,3	3,4	2,4	379
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	16,0	20,7	15,3	8,0	18,7	21,3	3,6	150
	II Potsdam Nord	22,1	36,0	23,2	9,4	6,7	2,6	2,5	267
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	31,1	43,4	14,6	5,7	4,0	1,1	2,1	472
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	31,0	47,6	12,0	5,1	2,7	1,6	2,1	374
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	36,4	46,2	9,8	3,8	2,3	1,5	1,9	264
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	30,5	41,5	16,3	6,8	3,7	1,2	2,2	325
Befragte insgesamt		29,2	41,3	15,0	6,3	5,0	3,1	2,3	1 858

Merkmal	Ausprägung	Wohnungsangebot						Befragte insgesamt	
		1	2	3	4	5	6	Mittelwert	Anzahl
		1= vollkommen zufrieden			6=vollkommen unzufrieden				
		%							
Geschlecht	männlich	3,9	14,8	26,5	21,5	19,5	13,7	3,8	614
	weiblich	5,8	17,5	23,1	19,5	20,4	13,7	3,7	707
Altersgruppe	unter 30 Jahre	3,0	11,4	21,5	25,3	23,2	15,6	4,0	237
	30 bis unter 50 Jahre	3,0	13,5	24,9	17,5	22,6	18,4	4,0	570
	65 Jahre und älter	6,2	18,8	27,7	21,2	17,8	8,3	3,5	325
	65 Jahre und älter	11,0	27,6	23,2	19,9	11,6	6,6	3,1	181
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	4,5	16,3	24,4	20,0	20,2	14,5	3,8	1 207
	mit Migrationshintergrund	8,7	16,7	27,0	23,0	17,5	7,1	3,5	126
Behinderung	ohne Behinderung	4,5	16,4	24,8	20,3	19,3	14,7	3,8	1 124
	mit Behinderung	7,6	16,0	25,2	24,4	20,2	6,7	3,5	119
Haushaltsgröße	1 Person	7,0	16,9	24,6	17,3	21,0	13,2	3,7	272
	2 Personen	4,9	17,9	25,3	21,6	18,8	11,5	3,7	574
	3 Personen	3,6	10,4	25,6	22,4	26,0	12,0	3,9	250
	4 Personen und mehr	3,6	16,9	23,1	18,7	15,6	22,2	3,9	225
Haushaltstyp	Alleinlebende	7,3	17,0	25,1	16,6	21,2	12,7	3,7	259
	Paare ohne Kind/er	4,5	19,7	25,6	21,1	18,9	10,2	3,6	492
	Paare mit Kind/em	3,5	14,2	25,4	20,1	20,9	16,0	3,9	374
	Alleinerziehende	5,1	11,5	23,1	21,8	17,9	20,5	4,0	78
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	6,1	21,8	30,1	21,4	13,5	7,0	3,4	229
	Mieter bzw. Untermieter	4,6	15,2	23,5	20,1	21,5	15,2	3,8	1 094
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	5,3	17,1	19,8	22,8	19,8	15,2	3,8	263
	5 bis unter 15 Jahre	3,4	13,5	26,6	18,5	23,4	14,6	3,9	384
	15 Jahre und länger	5,6	17,8	25,7	20,1	18,3	12,5	3,7	678
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	10,8	19,4	24,7	19,4	14,0	11,8	3,4	93
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	5,7	17,6	22,5	19,6	20,4	14,2	3,7	387
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	3,7	15,1	26,1	20,9	20,2	14,0	3,8	813
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	3,7	14,4	25,3	19,5	21,6	15,4	3,9	901
	Schüler/Studierende/Auszubildende	3,1	12,2	25,2	22,9	23,7	13,0	3,9	131
	Rentner und Pensionäre	11,6	27,3	21,8	21,3	12,0	6,0	3,1	216
	Erwerbslose	6,5	15,2	21,7	21,7	21,7	13,0	3,8	46
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	10,5	21,1	18,4	15,8	21,1	13,2	3,6	76
	1 000 bis unter 2 000 Euro	7,5	13,1	25,7	19,4	18,7	15,7	3,8	268
	2 000 bis unter 3 000 Euro	4,0	17,9	22,5	21,9	19,9	13,9	3,8	302
	3 000 bis unter 4 000 Euro	3,3	18,0	25,1	19,4	19,9	14,2	3,8	211
	4 000 Euro und mehr	3,6	16,4	27,8	23,1	21,0	8,2	3,7	281
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	14,6	23,6	16,9	20,2	16,9	7,9	3,2	89
	II Potsdam Nord	2,4	21,1	30,1	19,9	16,9	9,6	3,6	166
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	5,4	12,2	21,6	20,5	25,4	14,9	3,9	370
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	2,2	11,5	23,7	20,1	22,6	20,1	4,1	279
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	3,7	23,0	31,6	15,0	16,0	10,7	3,5	187
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	5,9	17,6	24,4	24,8	15,1	12,2	3,6	238
	Befragte insgesamt	4,9	16,4	24,7	20,3	20,0	13,8	3,8	1 333

Anhang

Tabellen – Zufriedenheit im Stadtteil/Ortsteil

Merkmal	Ausprägung	Spielplätze/Spielmöglichkeiten für Kinder							Befragte insgesamt	
		1	2	3	4	5	6	Mittelwert	Anzahl	
		1= vollkommen zufrieden			6=vollkommen unzufrieden					
		%								
Geschlecht	männlich	11,0	37,0	28,0	13,4	7,7	2,9	2,8	621	
	weiblich	16,9	36,8	24,6	10,8	7,0	3,9	2,7	646	
Altersgruppe	unter 30 Jahre	17,9	32,8	24,6	10,8	10,3	3,6	2,7	195	
	30 bis unter 50 Jahre	14,8	36,4	25,0	12,6	7,7	3,6	2,7	533	
	65 Jahre und älter	12,2	36,3	26,7	14,1	5,8	4,8	2,8	311	
	65 Jahre und älter	10,0	42,7	30,5	9,5	6,4	0,9	2,6	220	
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	12,9	37,4	27,1	11,9	7,4	3,3	2,7	1 168	
	mit Migrationshintergrund	23,2	32,1	21,4	12,5	5,4	5,4	2,6	112	
Behinderung	ohne Behinderung	13,6	37,2	26,9	11,7	7,1	3,4	2,7	1 078	
	mit Behinderung	17,0	39,3	24,1	13,4	5,4	0,9	2,5	112	
Haushaltsgröße	1 Person	14,1	37,1	30,0	10,8	5,2	2,8	2,6	213	
	2 Personen	10,2	39,6	29,2	11,2	7,1	2,7	2,7	518	
	3 Personen	14,9	34,9	23,0	13,4	9,7	4,1	2,8	269	
	4 Personen und mehr	19,9	32,7	22,6	13,2	7,1	4,5	2,7	266	
Haushaltstyp	Alleinlebende	14,6	37,6	29,3	10,7	4,9	2,9	2,6	205	
	Paare ohne Kind/er	10,6	36,6	31,0	11,5	7,4	2,9	2,8	445	
	Paare mit Kind/em	16,4	35,8	22,4	13,4	7,9	4,2	2,7	433	
	Alleinerziehende	11,5	46,2	20,5	9,0	9,0	3,8	2,7	78	
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	13,5	31,9	27,0	13,8	9,5	4,3	2,9	326	
	Mieter bzw. Untermieter	13,8	38,8	26,5	11,3	6,6	3,1	2,7	944	
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	16,4	38,2	30,9	7,7	3,4	3,4	2,5	207	
	5 bis unter 15 Jahre	14,9	36,8	23,9	11,0	9,8	3,7	2,8	356	
	15 Jahre und länger	12,5	36,6	26,6	13,8	7,2	3,2	2,8	710	
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	6,9	41,6	33,7	8,9	5,0	4,0	2,8	101	
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	12,4	36,0	26,3	12,4	8,3	4,6	2,8	372	
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	15,4	36,8	26,1	12,1	6,8	2,7	2,7	766	
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	13,2	36,1	25,7	12,9	8,0	4,1	2,8	836	
	Schüler/Studierende/Auszubildende	25,0	34,3	20,4	10,2	7,4	2,8	2,5	108	
	Rentner und Pensionäre	11,7	42,8	30,0	9,7	5,1	0,8	2,6	257	
	Erwerbslose	15,0	22,5	37,5	15,0	5,0	5,0	2,9	40	
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	15,0	40,0	23,3	10,0	5,0	6,7	2,7	60	
	1 000 bis unter 2 000 Euro	14,9	35,3	28,1	13,3	6,8	1,6	2,7	249	
	2 000 bis unter 3 000 Euro	10,5	42,2	30,6	10,2	5,1	1,4	2,6	294	
	3 000 bis unter 4 000 Euro	16,3	38,4	19,7	13,3	8,9	3,4	2,7	203	
	4 000 Euro und mehr	14,6	31,7	29,3	12,9	7,7	3,8	2,8	287	
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	16,7	23,7	21,1	13,2	14,9	10,5	3,2	114	
	II Potsdam Nord	14,2	35,8	28,4	12,1	7,9	1,6	2,7	190	
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	13,7	37,5	29,6	12,4	3,9	2,9	2,6	307	
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	15,3	41,0	22,9	12,0	6,0	2,8	2,6	249	
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	12,0	42,7	24,5	12,5	6,3	2,1	2,6	192	
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	12,3	34,8	29,5	10,1	9,7	3,5	2,8	227	
	Befragte insgesamt		13,8	37,0	26,6	12,0	7,3	3,4	2,7	1 280

Merkmal	Ausprägung	Kinderbetreuungseinrichtungen						Befragte insgesamt	
		1	2	3	4	5	6	Mittelwert	Anzahl
		1= vollkommen zufrieden			6=vollkommen unzufrieden				
%									
Geschlecht	männlich	12,1	39,5	29,5	9,8	6,4	2,7	2,7	438
	weiblich	19,7	37,0	22,6	10,7	6,0	4,1	2,6	468
Altersgruppe	unter 30 Jahre	16,8	29,8	23,7	13,7	12,2	3,8	2,9	131
	30 bis unter 50 Jahre	17,4	34,5	25,6	10,6	7,7	4,2	2,7	426
	65 Jahre und älter	11,5	44,7	31,3	7,7	1,4	3,4	2,5	208
	65 Jahre und älter	16,4	49,3	22,4	9,0	3,0	-	2,3	134
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	15,4	38,0	26,4	10,4	6,3	3,5	2,6	837
	mit Migrationshintergrund	20,8	40,3	23,4	9,1	3,9	2,6	2,4	77
Behinderung	ohne Behinderung	15,7	37,3	26,1	10,1	7,0	3,8	2,7	770
	mit Behinderung	20,3	48,1	21,5	7,6	1,3	1,3	2,3	79
Haushaltsgröße	1 Person	19,0	41,3	24,8	10,7	2,5	1,7	2,4	121
	2 Personen	16,3	39,2	27,9	9,4	5,0	2,2	2,5	319
	3 Personen	15,0	35,2	27,8	11,9	5,3	4,8	2,7	227
	4 Personen und mehr	15,1	37,8	22,7	9,7	10,1	4,6	2,8	238
Haushaltstyp	Alleinlebende	19,7	41,0	24,8	10,3	2,6	1,7	2,4	117
	Paare ohne Kind/er	14,5	40,5	29,8	9,2	3,8	2,3	2,5	262
	Paare mit Kind/em	13,5	37,5	24,0	11,2	8,6	5,2	2,8	384
	Alleinerziehende	25,7	28,6	25,7	11,4	7,1	1,4	2,5	70
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	15,3	36,3	27,0	10,1	6,9	4,4	2,7	248
	Mieter bzw. Untermieter	15,8	39,1	26,0	10,3	5,9	2,9	2,6	658
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	20,3	30,9	27,6	6,5	9,8	4,9	2,7	123
	5 bis unter 15 Jahre	14,6	35,1	23,5	14,2	9,0	3,7	2,8	268
	15 Jahre und länger	15,3	41,5	27,1	9,3	3,9	2,9	2,5	516
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	15,7	50,0	20,0	7,1	5,7	1,4	2,4	70
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	17,1	39,7	28,0	8,2	3,9	3,1	2,5	257
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	15,7	36,2	26,2	11,4	6,8	3,7	2,7	561
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	14,9	36,2	26,5	11,1	7,1	4,1	2,7	630
	Schüler/Studierende/Auszubildende	19,4	31,9	29,2	8,3	8,3	2,8	2,6	72
	Rentner und Pensionäre	17,5	50,6	23,4	7,1	1,3	-	2,2	154
	Erwerbslose	19,4	32,3	25,8	19,4	-	3,2	2,6	31
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	27,0	45,9	18,9	5,4	-	2,7	2,1	37
	1 000 bis unter 2 000 Euro	19,1	40,7	22,8	13,0	2,5	1,9	2,4	162
	2 000 bis unter 3 000 Euro	12,1	42,3	29,8	9,8	3,7	2,3	2,6	215
	3 000 bis unter 4 000 Euro	15,4	36,0	27,9	8,1	8,8	3,7	2,7	136
	4 000 Euro und mehr	15,4	36,1	26,4	9,3	9,3	3,5	2,7	227
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	20,4	33,3	17,2	10,8	8,6	9,7	2,8	93
	II Potsdam Nord	15,9	35,6	31,1	9,1	5,3	3,0	2,6	132
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	18,0	37,8	24,9	13,4	4,1	1,8	2,5	217
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	14,9	34,3	26,9	10,9	10,3	2,9	2,8	175
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	14,4	47,9	28,8	6,2	2,7	-	2,3	146
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	12,7	38,7	26,0	10,0	6,7	6,0	2,8	150
	Befragte insgesamt	15,9	38,2	26,1	10,3	6,1	3,4	2,6	914

Anhang

Tabellen – Zufriedenheit im Stadtteil/Ortsteil

Merkmal	Ausprägung	Grundschulen									
		1	2	3	4	5	6	Befragte insgesamt			
		1= vollkommen zufrieden				6=vollkommen unzufrieden				Mittelwert	Anzahl
		%									
Geschlecht	männlich	13,7	43,7	26,2	8,3	5,0	3,1	2,6	423		
	weiblich	16,9	39,9	23,6	8,8	5,2	5,6	2,6	444		
Altersgruppe	unter 30 Jahre	14,8	38,5	27,0	5,7	8,2	5,7	2,7	122		
	30 bis unter 50 Jahre	17,3	38,6	22,6	11,9	4,8	4,8	2,6	394		
	65 Jahre und älter	9,6	48,6	27,9	5,3	4,8	3,8	2,6	208		
	65 Jahre und älter	19,0	43,8	25,5	5,1	3,6	2,9	2,4	137		
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	15,1	41,7	25,2	8,8	5,0	4,2	2,6	794		
	mit Migrationshintergrund	15,9	42,7	23,2	7,3	4,9	6,1	2,6	82		
Behinderung	ohne Behinderung	14,8	41,8	24,5	8,7	5,5	4,8	2,6	728		
	mit Behinderung	18,3	42,7	28,0	6,1	3,7	1,2	2,4	82		
Haushaltsgröße	1 Person	17,5	43,0	27,2	6,1	0,9	5,3	2,5	114		
	2 Personen	15,0	41,4	27,4	8,1	4,7	3,4	2,6	321		
	3 Personen	13,4	44,8	25,8	7,7	4,6	3,6	2,6	194		
	4 Personen und mehr	16,4	38,2	20,6	10,9	8,0	5,9	2,7	238		
Haushaltstyp	Alleinlebende	18,2	42,7	26,4	6,4	0,9	5,5	2,5	110		
	Paare ohne Kind/er	14,3	42,1	28,9	6,8	4,5	3,4	2,6	266		
	Paare mit Kind/em	14,9	41,5	21,3	10,5	6,4	5,3	2,7	342		
	Alleinerziehende	22,1	38,2	17,6	13,2	4,4	4,4	2,5	68		
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	13,5	42,5	21,2	9,7	6,9	6,2	2,7	259		
	Mieter bzw. Untermieter	15,6	41,9	26,9	7,9	4,1	3,6	2,5	609		
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	20,0	40,9	26,4	4,5	3,6	4,5	2,4	110		
	5 bis unter 15 Jahre	15,0	40,8	22,1	12,5	6,3	3,3	2,6	240		
	15 Jahre und länger	14,3	42,2	26,4	7,5	4,8	4,8	2,6	519		
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	15,9	52,2	15,9	7,2	5,8	2,9	2,4	69		
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	15,8	42,5	29,3	5,8	3,5	3,1	2,5	259		
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	14,8	40,2	24,1	10,3	5,4	5,2	2,7	515		
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	14,4	41,7	23,3	10,5	5,3	4,8	2,7	583		
	Schüler/Studierende/Auszubildende	14,5	34,2	27,6	6,6	10,5	6,6	2,8	76		
	Rentner und Pensionäre	18,1	46,9	26,3	3,8	2,5	2,5	2,3	160		
	Erwerbslose	16,1	41,9	35,5	3,2	-	3,2	2,4	31		
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	22,2	38,9	27,8	2,8	2,8	5,6	2,4	36		
	1 000 bis unter 2 000 Euro	17,0	46,5	23,9	7,5	2,5	2,5	2,4	159		
	2 000 bis unter 3 000 Euro	14,1	45,7	23,9	7,6	5,4	3,3	2,5	184		
	3 000 bis unter 4 000 Euro	14,2	36,6	29,9	8,2	7,5	3,7	2,7	134		
	4 000 Euro und mehr	16,1	39,3	23,7	10,3	6,3	4,5	2,6	224		
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	10,3	41,4	18,4	10,3	5,7	13,8	3,0	87		
	II Potsdam Nord	17,1	36,4	22,9	12,1	5,0	6,4	2,7	140		
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	17,9	41,5	25,1	10,3	4,1	1,0	2,4	195		
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	14,1	41,2	28,2	8,2	6,5	1,8	2,6	170		
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	17,3	48,9	22,3	6,5	2,9	2,2	2,4	139		
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	11,8	41,0	29,9	4,9	6,3	6,3	2,7	144		
Befragte insgesamt		15,2	41,8	25,0	8,7	5,0	4,3	2,6	876		

Merkmal	Ausprägung	Verkehrsanbindung (Öffentlicher Nahverkehr)							Befragte insgesamt	
		1	2	3	4	5	6	Mittelwert	Anzahl	
		1= vollkommen zufrieden			6=vollkommen unzufrieden					
%										
Geschlecht	männlich	23,0	45,8	17,9	5,7	5,5	2,0	2,3	842	
	weiblich	28,8	39,2	16,9	5,8	5,5	3,8	2,3	947	
Altersgruppe	unter 30 Jahre	31,3	37,1	17,8	3,9	7,7	2,3	2,3	259	
	30 bis unter 50 Jahre	25,6	43,8	16,1	6,6	5,1	2,9	2,3	665	
	65 Jahre und älter	21,7	43,0	20,0	6,7	4,6	4,1	2,4	461	
	65 Jahre und älter	28,7	42,4	17,0	4,6	5,6	1,8	2,2	394	
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	26,4	42,1	17,0	5,8	5,7	3,0	2,3	1 644	
	mit Migrationshintergrund	21,5	44,2	23,3	4,3	4,3	2,5	2,3	163	
Behinderung	ohne Behinderung	26,2	42,2	17,1	6,1	5,3	3,1	2,3	1 499	
	mit Behinderung	27,7	42,8	18,5	3,5	5,8	1,7	2,2	173	
Haushaltsgröße	1 Person	29,1	41,8	17,4	3,8	5,2	2,7	2,2	368	
	2 Personen	27,0	42,0	17,2	5,5	5,1	3,1	2,3	836	
	3 Personen	20,9	45,4	18,9	6,6	7,0	1,3	2,4	302	
	4 Personen und mehr	24,2	40,4	17,2	8,1	6,0	4,2	2,4	285	
Haushaltstyp	Alleinlebende	29,5	41,8	17,3	3,7	4,8	2,8	2,2	352	
	Paare ohne Kind/er	25,6	42,8	17,6	5,2	5,6	3,1	2,3	745	
	Paare mit Kind/em	23,0	43,3	17,2	7,0	6,3	3,3	2,4	460	
	Alleinerziehende	27,1	38,8	20,0	10,6	2,4	1,2	2,3	85	
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	17,4	41,2	19,2	8,7	8,7	4,9	2,6	449	
	Mieter bzw. Untermieter	28,8	42,9	17,0	4,6	4,5	2,2	2,2	1 345	
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	29,8	41,3	17,9	3,2	5,1	2,6	2,2	312	
	5 bis unter 15 Jahre	24,5	42,6	15,1	6,8	6,6	4,3	2,4	469	
	15 Jahre und länger	25,5	42,8	18,6	5,7	4,8	2,5	2,3	1 014	
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	32,4	40,3	17,6	4,5	3,4	1,7	2,1	176	
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	26,0	44,2	18,1	4,1	4,5	3,0	2,3	507	
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	24,8	42,1	16,7	6,9	6,5	3,1	2,4	1 065	
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	23,9	42,1	17,6	7,3	5,7	3,5	2,4	1 093	
	Schüler/Studierende/Auszubildende	32,5	34,4	21,2	1,3	8,6	2,0	2,3	151	
	Rentner und Pensionäre	28,6	43,9	16,8	3,9	4,6	2,2	2,2	458	
	Erwerbslose	22,2	55,6	18,5	1,9	-	1,9	2,1	54	
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	28,4	44,1	15,7	-	8,8	2,9	2,3	102	
	1 000 bis unter 2 000 Euro	27,0	43,0	18,1	6,2	3,0	2,7	2,2	370	
	2 000 bis unter 3 000 Euro	29,7	44,9	14,7	4,5	4,8	1,4	2,1	421	
	3 000 bis unter 4 000 Euro	25,0	43,5	13,0	8,7	6,9	2,9	2,4	276	
	4 000 Euro und mehr	21,3	40,5	21,1	6,9	6,4	3,7	2,5	375	
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	6,3	25,0	24,3	11,8	13,9	18,8	3,6	144	
	II Potsdam Nord	20,0	36,2	20,0	9,6	11,9	2,3	2,6	260	
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	32,3	45,0	14,9	3,7	3,0	1,1	2,0	462	
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	22,7	40,6	20,2	7,6	5,9	3,1	2,4	357	
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	31,3	51,2	10,2	2,3	3,9	1,2	2,0	256	
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	30,1	45,7	19,6	3,1	0,9	0,6	2,0	322	
	Befragte insgesamt	26,0	42,3	17,5	5,7	5,5	3,0	2,3	1 807	

Anhang

Tabellen – Zufriedenheit im Stadtteil/Ortsteil

Merkmal	Ausprägung	Kulturelle Einrichtungen und Angebote									
		1	2	3	4	5	6	Befragte insgesamt			
		1= vollkommen zufrieden				6=vollkommen unzufrieden				Mittelwert	Anzahl
		%									
Geschlecht	männlich	6,2	23,8	27,3	21,8	13,2	7,7	3,3	689		
	weiblich	8,7	25,6	24,7	18,8	13,4	8,9	3,3	794		
Altersgruppe	unter 30 Jahre	8,0	18,4	21,4	23,9	12,4	15,9	3,6	201		
	30 bis unter 50 Jahre	7,1	25,6	24,6	18,7	14,4	9,6	3,4	562		
	65 Jahre und älter	4,7	21,0	29,4	21,8	16,6	6,5	3,4	385		
	65 Jahre und älter	11,3	32,2	26,4	18,4	8,3	3,4	2,9	326		
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	7,4	24,4	25,7	20,7	13,5	8,3	3,3	1 360		
	mit Migrationshintergrund	8,8	27,2	27,9	14,7	11,8	9,6	3,2	136		
Behinderung	ohne Behinderung	7,2	24,9	25,9	20,4	13,4	8,1	3,3	1 244		
	mit Behinderung	9,1	30,8	19,6	19,6	11,9	9,1	3,2	143		
Haushaltsgröße	1 Person	10,8	26,3	26,3	17,2	12,1	7,4	3,2	297		
	2 Personen	7,4	26,1	28,4	19,7	12,5	5,8	3,2	686		
	3 Personen	5,2	23,3	23,3	21,7	14,9	11,6	3,5	249		
	4 Personen und mehr	6,0	20,5	20,9	24,1	15,7	12,9	3,6	249		
Haushaltstyp	Alleinlebende	11,2	26,2	25,9	17,5	12,6	6,6	3,1	286		
	Paare ohne Kind/er	8,1	25,6	28,4	20,3	12,4	5,2	3,2	620		
	Paare mit Kind/em	5,3	23,9	22,9	21,4	14,8	11,7	3,5	393		
	Alleinerziehende	7,1	20,0	32,9	15,7	17,1	7,1	3,4	70		
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	5,3	22,1	23,4	22,1	16,2	10,9	3,5	376		
	Mieter bzw. Untermieter	8,1	25,7	27,0	19,4	12,4	7,5	3,2	1 109		
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	9,1	30,3	25,6	13,4	11,8	9,8	3,2	254		
	5 bis unter 15 Jahre	7,9	23,5	21,5	21,0	17,1	9,0	3,4	391		
	15 Jahre und länger	6,9	23,5	28,1	21,8	12,0	7,7	3,3	843		
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	12,1	35,6	22,7	15,2	8,3	6,1	2,9	132		
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	7,3	22,5	28,6	22,3	9,4	9,9	3,3	395		
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	7,0	24,5	25,1	19,6	15,7	8,1	3,4	924		
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	6,2	22,4	26,5	20,3	15,3	9,3	3,4	916		
	Schüler/Studierende/Auszubildende	7,0	21,7	20,9	24,3	13,0	13,0	3,5	115		
	Rentner und Pensionäre	10,8	31,5	26,5	18,0	9,0	4,2	3,0	378		
	Erwerbslose	8,5	21,3	34,0	23,4	4,3	8,5	3,2	47		
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	8,6	28,4	25,9	12,3	13,6	11,1	3,3	81		
	1 000 bis unter 2 000 Euro	7,5	24,8	31,3	19,4	9,2	7,8	3,2	294		
	2 000 bis unter 3 000 Euro	8,6	27,2	23,6	23,6	13,1	3,9	3,2	360		
	3 000 bis unter 4 000 Euro	6,5	20,9	25,7	20,4	15,7	10,9	3,5	230		
	4 000 Euro und mehr	6,1	23,7	28,0	20,4	14,9	7,0	3,4	329		
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	7,9	14,9	18,4	19,3	15,8	23,7	3,9	114		
	II Potsdam Nord	5,0	10,4	22,1	24,8	23,4	14,4	3,9	222		
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	12,4	37,1	26,6	13,7	7,3	2,9	2,8	410		
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	5,7	29,0	29,3	19,9	11,1	5,1	3,2	297		
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	4,0	18,3	27,2	25,2	16,3	8,9	3,6	202		
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	6,4	21,7	26,9	23,3	12,9	8,8	3,4	249		
Befragte insgesamt		7,6	24,7	25,9	20,1	13,3	8,4	3,3	1 496		

Merkmal	Ausprägung	Jugendeinrichtungen						Befragte insgesamt	
		1	2	3	4	5	6	Mittelwert	Anzahl
		1= vollkommen zufrieden			6=vollkommen unzufrieden				
%									
Geschlecht	männlich	4,4	15,0	27,9	18,8	22,6	11,4	3,7	341
	weiblich	5,9	20,2	27,0	17,9	16,1	12,9	3,6	341
Altersgruppe	unter 30 Jahre	3,8	21,2	26,0	13,5	23,1	12,5	3,7	104
	30 bis unter 50 Jahre	4,7	19,7	26,0	16,3	18,7	14,7	3,7	300
	65 Jahre und älter	5,1	14,6	26,4	23,0	20,2	10,7	3,7	178
	65 Jahre und älter	8,2	13,4	35,1	19,6	17,5	6,2	3,4	97
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	5,0	16,9	26,9	18,9	19,7	12,6	3,7	620
	mit Migrationshintergrund	5,8	23,2	30,4	14,5	15,9	10,1	3,4	69
Behinderung	ohne Behinderung	4,5	18,3	28,2	18,3	19,0	11,8	3,6	575
	mit Behinderung	7,5	16,4	23,9	17,9	22,4	11,9	3,7	67
Haushaltsgröße	1 Person	8,5	22,6	25,5	15,1	18,9	9,4	3,4	106
	2 Personen	4,9	16,0	30,0	20,2	18,1	10,7	3,6	243
	3 Personen	4,8	14,9	28,0	18,5	22,6	11,3	3,7	168
	4 Personen und mehr	3,0	19,5	23,8	18,3	18,9	16,5	3,8	164
Haushaltstyp	Alleinlebende	8,9	23,8	24,8	15,8	18,8	7,9	3,4	101
	Paare ohne Kind/er	6,2	15,0	28,0	20,2	21,2	9,3	3,6	193
	Paare mit Kind/em	3,9	16,4	28,5	18,4	18,8	14,1	3,7	256
	Alleinerziehende	-	18,5	35,2	22,2	11,1	13,0	3,6	54
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	4,1	16,0	20,6	21,1	22,7	15,5	3,9	194
	Mieter bzw. Untermieter	5,3	18,3	30,4	17,0	18,1	10,9	3,6	487
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	6,9	19,5	28,7	11,5	14,9	18,4	3,6	87
	5 bis unter 15 Jahre	4,5	22,0	25,4	14,1	22,6	11,3	3,6	177
	15 Jahre und länger	5,0	15,2	28,0	21,4	19,0	11,4	3,7	421
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	1,8	17,9	39,3	16,1	16,1	8,9	3,5	56
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	7,3	18,8	26,6	19,7	15,6	11,9	3,5	218
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	4,4	17,8	25,5	17,8	21,6	12,9	3,7	388
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	4,1	17,2	25,7	18,1	20,9	13,9	3,8	459
	Schüler/Studierende/Auszubildende	4,5	22,7	24,2	16,7	19,7	12,1	3,6	66
	Rentner und Pensionäre	9,8	17,0	33,9	17,9	14,3	7,1	3,3	112
	Erwerbslose	6,3	18,8	37,5	21,9	12,5	3,1	3,3	32
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	12,1	21,2	24,2	15,2	15,2	12,1	3,4	33
	1 000 bis unter 2 000 Euro	5,8	22,6	32,1	16,1	15,3	8,0	3,4	137
	2 000 bis unter 3 000 Euro	3,6	16,8	30,7	20,4	21,2	7,3	3,6	137
	3 000 bis unter 4 000 Euro	3,6	15,5	24,5	17,3	23,6	15,5	3,9	110
	4 000 Euro und mehr	3,8	14,6	20,4	24,8	22,9	13,4	3,9	157
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	4,1	18,9	21,6	13,5	13,5	28,4	4,0	74
	II Potsdam Nord	1,8	8,8	17,5	21,1	28,9	21,9	4,3	114
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	4,3	20,6	29,1	19,1	17,0	9,9	3,5	141
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	5,2	18,1	26,7	21,6	24,1	4,3	3,5	116
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	5,2	20,0	29,6	18,3	20,0	7,0	3,5	115
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	9,3	18,6	35,7	15,5	11,6	9,3	3,3	129
	Befragte insgesamt	5,1	17,6	27,3	18,4	19,3	12,3	3,7	689

Anhang

Tabellen – Zufriedenheit im Stadtteil/Ortsteil

Merkmal	Ausprägung	Freizeiteinrichtungen für Senioren						Befragte insgesamt	
		1	2	3	4	5	6	Mittelwert	Anzahl
		1= vollkommen zufrieden			6=vollkommen unzufrieden				
%									
Geschlecht	männlich	4,6	22,2	24,6	19,7	19,7	9,2	3,6	284
	weiblich	7,9	23,4	30,4	19,5	10,9	7,9	3,3	303
Altersgruppe	unter 30 Jahre	5,7	22,6	20,8	11,3	22,6	17,0	3,7	53
	30 bis unter 50 Jahre	7,1	26,0	26,8	18,9	14,2	7,1	3,3	127
	65 Jahre und älter	3,6	15,5	31,5	23,8	16,7	8,9	3,6	168
	65 Jahre und älter	8,4	26,2	27,0	19,0	12,7	6,8	3,2	237
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	6,8	22,6	26,8	19,4	16,0	8,4	3,4	545
	mit Migrationshintergrund	4,3	23,4	36,2	21,3	6,4	8,5	3,3	47
Behinderung	ohne Behinderung	5,9	24,5	29,5	18,5	13,5	8,0	3,3	437
	mit Behinderung	9,3	21,6	23,7	18,6	21,6	5,2	3,4	97
Haushaltsgröße	1 Person	9,6	31,1	26,7	12,6	14,8	5,2	3,1	135
	2 Personen	5,7	22,0	27,7	21,0	14,6	8,9	3,4	314
	3 Personen	4,0	14,7	30,7	21,3	17,3	12,0	3,7	75
	4 Personen und mehr	4,7	18,8	25,0	26,6	15,6	9,4	3,6	64
Haushaltstyp	Alleinlebende	9,2	31,3	27,5	13,0	13,7	5,3	3,1	131
	Paare ohne Kind/er	5,8	22,4	26,4	22,0	14,6	8,8	3,4	295
	Paare mit Kind/em	4,0	18,0	31,0	21,0	15,0	11,0	3,6	100
	Alleinerziehende	4,5	13,6	36,4	27,3	13,6	4,5	3,5	22
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	2,0	20,7	22,7	21,3	20,0	13,3	3,8	150
	Mieter bzw. Untermieter	8,0	23,3	29,2	19,2	13,5	6,8	3,3	438
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	18,4	30,6	16,3	10,2	12,2	12,2	3,0	49
	5 bis unter 15 Jahre	4,5	25,0	33,0	11,4	17,0	9,1	3,4	88
	15 Jahre und länger	5,6	21,4	27,9	22,5	14,7	7,8	3,4	448
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	10,7	26,7	28,0	18,7	10,7	5,3	3,1	75
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	6,3	21,7	27,5	18,8	15,0	10,6	3,5	207
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	5,8	21,8	27,6	20,5	16,4	7,8	3,4	293
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	4,9	21,7	26,2	20,9	17,9	8,4	3,5	263
	Schüler/Studierende/Auszubildende	3,6	17,9	21,4	17,9	21,4	17,9	3,9	28
	Rentner und Pensionäre	9,0	25,0	28,0	18,7	11,9	7,5	3,2	268
	Erwerbslose	5,6	5,6	50,0	16,7	16,7	5,6	3,5	18
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	8,6	34,3	17,1	17,1	14,3	8,6	3,2	35
	1 000 bis unter 2 000 Euro	7,5	26,1	31,1	17,4	12,4	5,6	3,2	161
	2 000 bis unter 3 000 Euro	5,0	19,3	31,1	24,2	13,7	6,8	3,4	161
	3 000 bis unter 4 000 Euro	4,1	21,9	24,7	16,4	19,2	13,7	3,7	73
	4 000 Euro und mehr	2,6	22,4	22,4	28,9	18,4	5,3	3,5	76
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	8,0	12,0	16,0	22,0	16,0	26,0	4,0	50
	II Potsdam Nord	1,5	10,3	26,5	20,6	26,5	14,7	4,0	68
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	5,2	21,7	25,2	27,0	13,9	7,0	3,4	115
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	11,8	24,5	28,4	18,6	10,8	5,9	3,1	102
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	4,0	25,8	33,1	19,4	13,7	4,0	3,3	124
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	8,3	29,5	28,8	12,9	14,4	6,1	3,1	132
Befragte insgesamt		6,6	22,6	27,5	19,6	15,2	8,4	3,4	592

Merkmal	Ausprägung	Grün- und Erholungsflächen									
		1	2	3	4	5	6	Befragte insgesamt			
		1= vollkommen zufrieden				6=vollkommen unzufrieden				Mittelwert	Anzahl
		%									
Geschlecht	männlich	26,8	38,3	19,3	9,2	4,1	2,4	2,3	836		
	weiblich	31,3	34,4	19,1	8,9	3,7	2,7	2,3	934		
Altersgruppe	unter 30 Jahre	36,0	29,6	16,2	9,1	4,7	4,3	2,3	253		
	30 bis unter 50 Jahre	33,6	34,3	17,2	9,2	3,6	2,0	2,2	661		
	65 Jahre und älter	23,2	37,7	22,5	10,6	3,9	2,2	2,4	462		
	65 Jahre und älter	24,2	42,4	20,3	7,0	3,9	2,1	2,3	384		
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	28,7	36,5	19,1	9,3	3,9	2,5	2,3	1 624		
	mit Migrationshintergrund	31,5	36,4	18,8	7,9	3,0	2,4	2,2	165		
Behinderung	ohne Behinderung	30,1	37,1	17,7	9,0	3,8	2,4	2,3	1 484		
	mit Behinderung	21,5	32,6	26,2	11,6	4,7	3,5	2,6	172		
Haushaltsgröße	1 Person	29,7	34,1	20,4	9,5	3,5	2,7	2,3	367		
	2 Personen	26,7	39,5	19,0	8,4	3,9	2,4	2,3	820		
	3 Personen	27,9	34,2	19,6	11,3	5,0	2,0	2,4	301		
	4 Personen und mehr	36,3	31,7	16,9	8,8	3,2	3,2	2,2	284		
Haushaltstyp	Alleinlebende	29,9	33,6	19,9	10,0	3,7	2,8	2,3	351		
	Paare ohne Kind/er	25,7	39,9	19,7	8,3	4,2	2,2	2,3	735		
	Paare mit Kind/em	31,7	33,7	18,7	9,6	3,9	2,4	2,3	460		
	Alleinerziehende	37,5	30,0	16,3	8,8	3,8	3,8	2,2	80		
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	26,1	39,6	21,2	8,8	2,5	1,8	2,3	444		
	Mieter bzw. Untermieter	29,7	35,4	18,5	9,3	4,4	2,8	2,3	1 333		
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	43,0	33,2	12,7	5,9	2,6	2,6	2,0	307		
	5 bis unter 15 Jahre	33,6	37,3	15,4	7,7	3,2	2,8	2,2	467		
	15 Jahre und länger	22,4	37,2	22,9	10,9	4,3	2,3	2,4	1 003		
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	22,7	38,4	19,8	12,2	3,5	3,5	2,5	172		
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	23,5	35,2	23,1	9,7	4,6	4,0	2,5	503		
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	32,5	36,6	17,3	8,5	3,7	1,5	2,2	1 060		
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	29,7	35,9	18,5	9,5	4,4	2,1	2,3	1 089		
	Schüler/Studierende/Auszubildende	35,1	31,8	17,6	10,1	0,7	4,7	2,2	148		
	Rentner und Pensionäre	25,2	40,8	19,8	8,0	4,0	2,2	2,3	449		
	Erwerbslose	22,2	35,2	22,2	13,0	1,9	5,6	2,5	54		
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	28,1	33,3	21,9	9,4	4,2	3,1	2,4	96		
	1 000 bis unter 2 000 Euro	24,0	35,4	23,2	11,6	3,9	1,9	2,4	362		
	2 000 bis unter 3 000 Euro	26,0	41,4	18,1	7,6	5,0	1,9	2,3	420		
	3 000 bis unter 4 000 Euro	31,9	39,2	14,7	9,9	2,2	2,2	2,2	273		
	4 000 Euro und mehr	37,1	34,1	17,9	6,9	2,7	1,3	2,1	375		
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	23,0	35,6	18,5	14,8	3,7	4,4	2,5	135		
	II Potsdam Nord	33,5	37,7	17,3	6,9	2,3	2,3	2,1	260		
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	42,2	38,1	12,8	4,5	1,9	0,4	1,9	467		
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	36,0	35,7	17,4	7,1	2,5	1,4	2,1	367		
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	6,9	36,7	26,2	16,9	7,3	6,0	3,0	248		
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	16,7	34,0	26,8	12,1	6,9	3,6	2,7	306		
	Befragte insgesamt		29,0	36,4	19,1	9,2	3,9	2,5	2,3	1 789	

Anhang

Tabellen – Zufriedenheit im Stadtteil/Ortsteil

Merkmal	Ausprägung	Öffentliche Sicherheit/Schutz vor Kriminalität							Befragte insgesamt	
		1	2	3	4	5	6	Mittelwert	Anzahl	
		1= vollkommen zufrieden			6=vollkommen unzufrieden					
		%								
Geschlecht	männlich	7,7	25,2	27,1	17,6	14,6	7,8	3,3	767	
	weiblich	6,6	29,3	25,9	18,0	12,9	7,4	3,2	785	
Altersgruppe	unter 30 Jahre	10,6	31,0	21,2	14,6	13,7	8,8	3,2	226	
	30 bis unter 50 Jahre	9,4	33,9	27,0	13,8	10,5	5,4	3,0	593	
	65 Jahre und älter	4,9	24,3	30,4	18,0	15,3	7,1	3,4	411	
	65 Jahre und älter	3,8	15,7	24,9	27,2	17,3	11,2	3,7	313	
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	6,8	26,9	26,8	18,0	13,7	7,7	3,3	1 426	
	mit Migrationshintergrund	10,4	28,5	25,0	14,6	12,5	9,0	3,2	144	
Behinderung	ohne Behinderung	7,8	28,7	27,1	17,0	12,5	6,8	3,2	1 308	
	mit Behinderung	3,4	16,6	22,1	23,4	21,4	13,1	3,8	145	
Haushaltsgröße	1 Person	9,7	27,9	28,2	13,6	12,0	8,4	3,2	308	
	2 Personen	5,0	24,0	25,7	21,1	15,5	8,7	3,4	716	
	3 Personen	7,0	29,3	27,1	17,2	12,8	6,6	3,2	273	
	4 Personen und mehr	9,7	32,7	26,1	13,2	12,1	6,2	3,0	257	
Haushaltstyp	Alleinlebende	9,8	28,0	28,0	13,9	11,8	8,4	3,2	296	
	Paare ohne Kind/er	5,0	21,4	26,2	22,2	16,7	8,5	3,5	645	
	Paare mit Kind/em	7,9	32,3	27,3	14,4	12,2	6,0	3,1	418	
	Alleinerziehende	6,8	41,1	20,5	16,4	6,8	8,2	3,0	73	
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	3,3	23,8	30,0	20,8	13,3	9,0	3,4	400	
	Mieter bzw. Untermieter	8,4	28,4	25,4	16,7	13,9	7,3	3,2	1 159	
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	11,9	34,1	23,4	13,9	11,5	5,2	2,9	252	
	5 bis unter 15 Jahre	8,0	35,7	26,0	13,0	11,3	6,0	3,0	415	
	15 Jahre und länger	5,4	21,3	27,9	20,9	15,2	9,3	3,5	892	
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	4,4	20,0	25,2	21,5	14,8	14,1	3,6	135	
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	6,2	19,8	26,1	18,9	17,4	11,6	3,6	449	
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	7,7	31,6	27,2	16,8	11,7	5,1	3,1	935	
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	6,8	29,2	28,4	15,1	13,4	7,1	3,2	984	
	Schüler/Studierende/Auszubildende	13,6	38,4	21,6	12,0	8,8	5,6	2,8	125	
	Rentner und Pensionäre	5,2	14,8	25,8	26,3	17,0	11,0	3,7	365	
	Erwerbslose	3,8	43,4	15,1	26,4	7,5	3,8	3,0	53	
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	10,7	36,9	22,6	14,3	9,5	6,0	2,9	84	
	1 000 bis unter 2 000 Euro	6,1	25,8	25,8	18,2	14,3	9,9	3,4	314	
	2 000 bis unter 3 000 Euro	7,0	22,5	26,3	21,4	14,6	8,1	3,4	369	
	3 000 bis unter 4 000 Euro	9,1	30,9	24,7	17,3	14,0	4,1	3,1	243	
	4 000 Euro und mehr	6,4	34,6	29,1	14,8	10,8	4,4	3,0	344	
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	5,0	18,2	28,9	19,0	15,7	13,2	3,6	121	
	II Potsdam Nord	4,9	27,4	34,1	15,7	13,5	4,5	3,2	223	
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	9,9	39,0	20,7	15,1	10,6	4,7	2,9	405	
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	11,4	32,5	26,8	14,5	8,8	6,0	2,9	317	
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	2,5	15,2	30,4	22,8	18,1	11,0	3,7	237	
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	4,9	17,0	25,0	22,3	18,6	12,1	3,7	264	
Befragte insgesamt		7,1	27,1	26,6	17,7	13,6	7,8	3,3	1 570	

Merkmal	Ausprägung	Sauberkeit auf Straßen und Plätzen						Befragte insgesamt	
		1	2	3	4	5	6	Mittelwert	Anzahl
		1= vollkommen zufrieden			6=vollkommen unzufrieden				
%									
Geschlecht	männlich	8,0	28,5	27,9	15,6	13,0	6,9	3,2	859
	weiblich	9,6	33,5	25,6	12,9	11,7	6,8	3,0	962
Altersgruppe	unter 30 Jahre	15,4	37,7	21,2	11,2	9,6	5,0	2,8	260
	30 bis unter 50 Jahre	11,9	35,7	24,9	13,0	9,3	5,2	2,9	675
	65 Jahre und älter	4,0	28,3	31,2	16,0	13,5	7,0	3,3	474
	65 Jahre und älter	5,7	22,4	27,7	16,0	18,2	10,0	3,5	401
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	8,6	30,8	27,0	14,5	12,0	7,1	3,1	1 677
	mit Migrationshintergrund	12,7	33,1	25,3	9,0	14,5	5,4	3,0	166
Behinderung	ohne Behinderung	9,5	32,6	26,9	13,8	11,3	6,0	3,0	1 526
	mit Behinderung	6,7	24,2	26,4	15,2	16,9	10,7	3,4	178
Haushaltsgröße	1 Person	9,5	30,7	25,7	14,6	11,1	8,5	3,1	378
	2 Personen	7,1	30,2	27,0	13,9	14,5	7,3	3,2	855
	3 Personen	9,7	28,4	29,0	17,4	9,7	5,8	3,1	310
	4 Personen und mehr	12,5	36,7	25,3	10,7	10,3	4,6	2,8	281
Haushaltstyp	Alleinlebende	9,4	30,3	25,9	14,9	11,0	8,5	3,1	363
	Paare ohne Kind/er	6,9	27,9	28,1	14,6	15,1	7,3	3,3	766
	Paare mit Kind/em	10,4	32,8	27,6	14,9	9,9	4,3	2,9	463
	Alleinerziehende	8,2	40,0	24,7	7,1	10,6	9,4	3,0	85
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	6,6	31,6	31,8	14,1	10,6	5,3	3,1	453
	Mieter bzw. Untermieter	9,7	30,9	25,1	14,0	12,9	7,4	3,1	1 377
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	13,9	42,1	23,1	9,8	7,3	3,8	2,7	316
	5 bis unter 15 Jahre	12,1	35,0	24,0	11,5	10,4	7,1	2,9	480
	15 Jahre und länger	6,1	25,8	29,3	16,5	14,4	7,9	3,3	1 036
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	6,5	30,4	23,9	13,6	15,8	9,8	3,3	184
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	6,9	26,0	27,0	14,1	15,4	10,6	3,4	519
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	9,9	33,7	27,3	14,3	10,1	4,6	2,9	1 079
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	9,1	33,8	26,8	13,5	10,7	6,2	3,0	1 116
	Schüler/Studierende/Auszubildende	20,1	38,3	20,8	14,1	5,4	1,3	2,5	149
	Rentner und Pensionäre	6,2	22,0	27,7	16,0	17,9	10,2	3,5	469
	Erwerbslose	1,8	36,8	28,1	12,3	14,0	7,0	3,2	57
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	10,6	33,7	19,2	13,5	14,4	8,7	3,1	104
	1 000 bis unter 2 000 Euro	8,3	31,6	23,9	12,6	12,9	10,7	3,2	373
	2 000 bis unter 3 000 Euro	7,2	27,4	29,5	17,2	11,8	7,0	3,2	431
	3 000 bis unter 4 000 Euro	11,2	32,0	26,3	13,7	14,4	2,5	3,0	278
	4 000 Euro und mehr	10,7	34,6	29,1	13,9	8,1	3,7	2,9	382
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	12,8	29,1	29,7	13,5	10,8	4,1	2,9	148
	II Potsdam Nord	11,4	39,8	31,8	11,0	4,9	1,1	2,6	264
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	10,6	33,8	24,3	13,2	12,1	6,0	3,0	470
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	9,1	33,5	25,7	16,4	9,4	5,9	3,0	373
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	3,8	20,7	29,9	16,5	17,2	11,9	3,6	261
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	6,9	25,9	24,3	13,7	17,8	11,5	3,4	321
	Befragte insgesamt	9,0	31,0	26,8	14,1	12,3	6,9	3,1	1 843

Anhang

Tabellen – Zufriedenheit im Stadtteil/Ortsteil

Merkmal	Ausprägung	Attraktivität des Stadtteils						Befragte insgesamt	
		1	2	3	4	5	6	Mittelwert	Anzahl
		1= vollkommen zufrieden			6=vollkommen unzufrieden				
%									
Geschlecht	männlich	14,1	40,7	22,5	13,6	5,5	3,6	2,7	843
	weiblich	20,1	36,9	22,1	10,2	6,4	4,3	2,6	926
Altersgruppe	unter 30 Jahre	22,8	32,8	17,0	13,9	6,6	6,9	2,7	259
	30 bis unter 50 Jahre	21,7	39,4	18,4	9,6	6,1	4,9	2,5	658
	65 Jahre und älter	11,2	41,0	26,5	12,5	6,1	2,6	2,7	456
	65 Jahre und älter	13,0	38,9	27,7	13,5	4,9	2,1	2,6	386
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	17,0	38,4	22,8	11,8	5,8	4,2	2,6	1 629
	mit Migrationshintergrund	19,4	40,6	18,8	11,3	6,3	3,8	2,6	160
Behinderung	ohne Behinderung	17,9	39,0	22,3	11,4	5,6	3,9	2,6	1 494
	mit Behinderung	15,2	37,6	20,0	14,5	8,5	4,2	2,8	165
Haushaltsgröße	1 Person	15,1	41,5	18,1	12,4	8,0	4,9	2,7	364
	2 Personen	15,3	40,2	25,1	10,7	5,0	3,9	2,6	826
	3 Personen	18,9	30,2	23,9	15,6	7,0	4,3	2,7	301
	4 Personen und mehr	24,3	39,3	17,9	10,4	5,0	3,2	2,4	280
Haushaltstyp	Alleinlebende	14,7	41,7	18,7	12,4	7,8	4,9	2,7	348
	Paare ohne Kind/er	13,7	39,8	26,4	11,3	5,3	3,5	2,7	742
	Paare mit Kind/em	21,2	35,7	21,2	12,3	6,1	3,5	2,6	457
	Alleinerziehende	33,3	33,3	16,0	6,2	4,9	6,2	2,3	81
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	14,4	41,3	24,2	12,4	4,4	3,1	2,6	450
	Mieter bzw. Untermieter	18,1	37,7	21,9	11,6	6,3	4,4	2,6	1 327
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	23,3	36,6	20,1	10,7	5,2	4,2	2,5	309
	5 bis unter 15 Jahre	21,2	39,5	19,2	10,0	5,8	4,3	2,5	468
	15 Jahre und länger	13,6	38,9	24,9	12,6	6,1	4,0	2,7	1 001
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	13,4	37,8	25,6	13,4	4,3	5,5	2,7	164
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	12,5	38,0	23,1	13,9	7,0	5,6	2,8	503
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	19,5	39,6	21,7	10,4	5,8	3,0	2,5	1 064
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	18,3	39,5	20,8	10,6	6,2	4,7	2,6	1 088
	Schüler/Studierende/Auszubildende	25,0	31,8	18,2	14,2	5,4	5,4	2,6	148
	Rentner und Pensionäre	12,5	38,8	27,4	14,5	4,7	2,2	2,7	449
	Erwerbslose	14,0	31,6	31,6	8,8	10,5	3,5	2,8	57
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	19,6	39,2	20,6	6,2	9,3	5,2	2,6	97
	1 000 bis unter 2 000 Euro	14,4	36,1	22,5	15,0	7,5	4,4	2,8	360
	2 000 bis unter 3 000 Euro	13,6	39,4	25,3	12,9	4,5	4,3	2,7	419
	3 000 bis unter 4 000 Euro	18,2	42,0	23,7	8,4	5,5	2,2	2,5	274
	4 000 Euro und mehr	22,7	42,8	18,2	9,9	3,5	2,9	2,4	374
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	12,8	38,3	13,5	16,3	9,9	9,2	3,0	141
	II Potsdam Nord	11,7	38,1	31,9	13,2	2,7	2,3	2,6	257
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	28,1	46,7	16,6	5,2	2,2	1,3	2,1	463
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	24,6	43,6	17,7	8,0	4,1	1,9	2,3	362
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	4,4	30,3	27,5	20,7	10,8	6,4	3,2	251
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	9,0	28,4	29,0	15,5	9,7	8,4	3,1	310
Befragte insgesamt		17,2	38,6	22,4	11,7	5,9	4,1	2,6	1 789

Merkmal	Ausprägung	regelmäßiger Kontakt mit Flüchtlingen und Asylsuchenden		
		ja	nein	Befragte insgesamt
		%		Anzahl
Geschlecht	männlich	68,6	31,4	865
	weiblich	69,7	30,3	951
Altersgruppe	unter 30 Jahre	61,9	38,1	268
	30 bis unter 50 Jahre	63,1	36,9	672
	50 bis unter 65 Jahre	68,8	31,2	468
	65 Jahre und älter	84,2	15,8	399
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	69,4	30,6	1 665
	mit Migrationshintergrund	66,3	33,7	172
Behinderung	ohne Behinderung	68,8	31,2	1 520
	mit Behinderung	70,3	29,7	182
Haushaltsgröße	1 Person	71,7	28,3	381
	2 Personen	74,6	25,4	847
	3 Personen	60,1	39,9	308
	4 Personen und mehr	59,0	41,0	283
Haushaltstyp	Alleinlebende	71,7	28,3	364
	Paare ohne Kind/er	74,8	25,2	757
	Paare mit Kind/em	60,9	39,1	463
	Alleinerziehende	56,6	43,4	83
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	70,3	29,7	455
	Mieter bzw. Untermieter	68,8	31,2	1 370
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	66,5	33,5	319
	5 bis unter 15 Jahre	68,2	31,8	478
	15 Jahre und länger	70,4	29,6	1 029
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	77,8	22,2	180
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	71,1	28,9	523
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	66,6	33,4	1 075
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	64,4	35,6	1 104
	Schüler/Studierende/Auszubildende	62,3	37,7	154
	Rentner und Pensionäre	83,1	16,9	468
	Erwerbslose	65,0	35,0	60
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	72,0	28,0	107
	1 000 bis unter 2 000 Euro	70,2	29,8	373
	2 000 bis unter 3 000 Euro	69,1	30,9	424
	3 000 bis unter 4 000 Euro	67,5	32,5	280
	4 000 Euro und mehr	67,4	32,6	380
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	65,3	34,7	147
	II Potsdam Nord	68,3	31,7	265
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	68,0	32,0	472
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	73,7	26,3	365
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	65,4	34,6	260
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	70,7	29,3	324
	Befragte insgesamt	69,1	30,9	1 837

Anhang

Tabellen – Flüchtlinge und Asylsuchende in Potsdam

Merkmal	Ausprägung	Wer Kontakte hat: Wie bewerten Sie diese Kontakte?					Befragte insgesamt
		sehr positiv	positiv	teils/teils	negativ	sehr negativ	
		%					
Geschlecht	männlich	11,6	40,9	37,9	6,9	2,6	232
	weiblich	14,0	39,8	42,0	1,5	2,7	264
Altersgruppe	unter 30 Jahre	22,3	33,0	34,0	5,3	5,3	94
	30 bis unter 50 Jahre	13,0	40,8	39,9	3,1	3,1	223
	50 bis unter 65 Jahre	3,1	42,5	49,6	3,9	0,8	127
	65 Jahre und älter	21,6	45,1	29,4	3,9	-	51
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	13,1	39,0	40,8	4,0	3,1	451
	mit Migrationshintergrund	13,5	48,1	34,6	3,8	-	52
Behinderung	ohne Behinderung	14,4	40,0	39,3	4,0	2,4	425
	mit Behinderung	4,4	42,2	46,7	4,4	2,2	45
Haushaltsgröße	1 Person	12,1	41,8	34,1	8,8	3,3	91
	2 Personen	9,3	38,3	47,2	2,6	2,6	193
	3 Personen	20,2	33,9	40,4	3,7	1,8	109
	4 Personen und mehr	12,4	47,6	34,3	2,9	2,9	105
Haushaltstyp	Alleinlebende	11,6	40,7	34,9	9,3	3,5	86
	Paare ohne Kind/er	9,9	38,6	48,0	1,2	2,3	171
	Paare mit Kind/em	12,3	42,3	39,3	3,7	2,5	163
	Alleinerziehende	19,4	35,5	45,2	-	-	31
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	11,0	36,4	47,5	4,2	0,8	118
	Mieter bzw. Untermieter	13,6	40,9	38,3	3,9	3,1	381
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	19,2	38,4	36,4	4,0	2,0	99
	5 bis unter 15 Jahre	13,8	44,2	37,7	2,2	2,2	138
	15 Jahre und länger	10,3	37,8	43,5	5,0	3,4	262
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	6,3	50,0	37,5	-	6,3	32
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	10,1	31,0	46,5	7,0	5,4	129
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	14,0	42,7	38,7	3,4	1,2	328
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	9,1	38,8	44,5	4,0	3,7	353
	Schüler/Studierende/Auszubildende	31,5	38,9	27,8	1,9	-	54
	Rentner und Pensionäre	17,7	43,5	33,9	4,8	-	62
	Erwerbslose	16,7	44,4	27,8	5,6	5,6	18
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	36,0	32,0	24,0	4,0	4,0	25
	1 000 bis unter 2 000 Euro	12,4	42,3	35,1	9,3	1,0	97
	2 000 bis unter 3 000 Euro	15,8	36,8	39,5	4,4	3,5	114
	3 000 bis unter 4 000 Euro	10,1	40,5	45,6	2,5	1,3	79
	4 000 Euro und mehr	8,6	47,4	43,1	-	0,9	116
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	8,7	39,1	45,7	2,2	4,3	46
	II Potsdam Nord	10,5	40,8	43,4	3,9	1,3	76
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	18,4	42,6	34,6	2,9	1,5	136
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	21,3	41,6	30,3	3,4	3,4	89
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	8,0	37,3	46,7	6,7	1,3	75
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	5,0	36,3	48,8	3,8	6,3	80
Befragte insgesamt		13,1	40,0	40,2	4,0	2,8	503

Merkmal	Ausprägung	Ursachen der Zuwanderung				Befragte insgesamt
		sehr gut informiert	gut informiert	schlecht informiert	gar nicht informiert	
		%				
Geschlecht	männlich	6,0	35,7	35,7	22,7	821
	weiblich	5,1	36,3	36,5	22,0	914
Altersgruppe	unter 30 Jahre	4,5	32,2	37,1	26,1	264
	30 bis unter 50 Jahre	5,5	32,1	33,4	29,0	641
	50 bis unter 65 Jahre	4,7	39,6	39,2	16,5	449
	65 Jahre und älter	7,5	41,4	36,8	14,2	372
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	5,6	35,8	36,4	22,3	1 584
	mit Migrationshintergrund	6,0	38,6	33,7	21,7	166
Behinderung	ohne Behinderung	5,3	35,9	36,1	22,7	1 454
	mit Behinderung	8,3	33,1	36,7	21,9	169
Haushaltsgröße	1 Person	6,4	35,3	35,6	22,8	360
	2 Personen	5,2	37,4	38,1	19,3	804
	3 Personen	4,7	36,5	32,4	26,4	299
	4 Personen und mehr	5,9	32,7	34,9	26,5	272
Haushaltstyp	Alleinlebende	6,7	35,6	34,7	23,0	343
	Paare ohne Kind/er	5,7	37,8	38,8	17,6	716
	Paare mit Kind/ern	4,9	32,1	35,0	27,9	448
	Alleinerziehende	2,4	37,8	37,8	22,0	82
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	6,0	37,3	36,6	20,0	434
	Mieter bzw. Untermieter	5,4	35,7	36,1	22,8	1 304
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	6,1	33,3	28,8	31,7	309
	5 bis unter 15 Jahre	4,4	33,5	36,4	25,7	451
	15 Jahre und länger	5,8	38,2	38,3	17,8	980
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	4,9	38,4	36,0	20,7	164
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	5,2	36,7	38,9	19,2	499
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	5,4	35,0	35,6	24,0	1 030
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	5,0	34,5	36,3	24,2	1 058
	Schüler/Studierende/Auszubildende	4,6	34,6	33,3	27,5	153
	Rentner und Pensionäre	7,6	41,0	35,9	15,4	434
	Erwerbslose	5,4	37,5	35,7	21,4	56
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	8,7	31,7	35,6	24,0	104
	1 000 bis unter 2 000 Euro	5,6	34,1	39,2	21,1	355
	2 000 bis unter 3 000 Euro	5,6	38,2	37,0	19,3	414
	3 000 bis unter 4 000 Euro	5,6	34,9	36,1	23,4	269
	4 000 Euro und mehr	6,6	37,6	32,4	23,4	364
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	6,6	39,0	30,1	24,3	136
	II Potsdam Nord	4,7	41,7	37,8	15,7	254
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	5,4	38,2	33,3	23,2	448
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	6,0	33,3	35,9	24,7	348
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	4,1	33,5	37,1	25,3	245
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	6,7	32,8	40,8	19,7	314
Befragte insgesamt		5,6	36,1	36,1	22,2	1 750

Anhang

Tabellen – Flüchtlinge und Asylsuchende in Potsdam

Merkmal	Ausprägung	Zahlen und Fakten zu Flüchtlingen/Asylsuchenden				
		sehr gut informiert	gut informiert	schlecht informiert	gar nicht informiert	Befragte insgesamt
		%				Anzahl
Geschlecht	männlich	2,6	25,2	46,6	25,6	819
	weiblich	3,7	26,4	47,6	22,3	910
Altersgruppe	unter 30 Jahre	1,5	21,2	48,1	29,2	264
	30 bis unter 50 Jahre	3,1	23,8	44,2	28,9	640
	50 bis unter 65 Jahre	3,3	27,2	49,7	19,8	449
	65 Jahre und älter	4,4	31,6	48,5	15,5	367
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	3,4	26,1	46,9	23,7	1 577
	mit Migrationshintergrund	1,8	24,6	47,9	25,7	167
Behinderung	ohne Behinderung	3,0	25,8	47,2	24,0	1 448
	mit Behinderung	3,6	26,0	44,4	26,0	169
Haushaltsgröße	1 Person	3,4	29,6	40,8	26,3	358
	2 Personen	3,1	25,2	50,2	21,5	803
	3 Personen	3,4	25,2	44,0	27,5	298
	4 Personen und mehr	3,0	23,3	49,3	24,4	270
Haushaltstyp	Alleinlebende	3,5	29,9	40,8	25,8	341
	Paare ohne Kind/er	3,2	25,7	51,2	19,9	715
	Paare mit Kind/ern	3,1	24,5	44,7	27,6	445
	Alleinerziehende	4,9	18,3	54,9	22,0	82
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	3,5	27,1	50,8	18,6	431
	Mieter bzw. Untermieter	3,1	25,6	45,8	25,5	1 302
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	4,2	22,3	39,8	33,7	309
	5 bis unter 15 Jahre	2,9	24,3	45,2	27,6	449
	15 Jahre und länger	3,0	27,9	50,0	19,2	976
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	2,5	30,1	45,4	22,1	163
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	3,8	25,1	47,4	23,7	502
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	2,8	25,7	47,2	24,3	1 024
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	2,6	23,9	48,3	25,2	1 057
	Schüler/Studierende/Auszubildende	2,6	21,6	43,8	32,0	153
	Rentner und Pensionäre	4,7	31,9	46,4	17,0	429
	Erwerbslose	1,8	33,9	37,5	26,8	56
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	6,7	26,9	34,6	31,7	104
	1 000 bis unter 2 000 Euro	3,6	24,9	49,6	21,8	357
	2 000 bis unter 3 000 Euro	1,4	27,3	48,1	23,2	414
	3 000 bis unter 4 000 Euro	3,3	25,2	47,0	24,4	270
	4 000 Euro und mehr	4,7	25,5	47,9	21,9	361
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	3,6	26,8	44,2	25,4	138
	II Potsdam Nord	2,8	28,6	52,8	15,7	248
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	3,6	27,8	42,7	26,0	450
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	3,7	21,3	49,6	25,4	347
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	1,6	25,7	45,7	26,9	245
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	3,2	26,6	48,1	22,1	312
	Befragte insgesamt	3,2	26,0	47,0	23,9	1 744

Merkmal	Ausprägung	Ablauf der Flüchtlingsaufnahme				
		sehr gut informiert	gut informiert	schlecht informiert	gar nicht informiert	Befragte insgesamt
		%				Anzahl
Geschlecht	männlich	2,7	14,7	48,8	33,8	816
	weiblich	2,2	18,3	48,5	31,0	906
Altersgruppe	unter 30 Jahre	1,5	14,4	45,2	38,8	263
	30 bis unter 50 Jahre	2,2	14,0	47,8	36,0	644
	50 bis unter 65 Jahre	2,9	17,8	51,2	28,0	443
	65 Jahre und älter	3,0	21,8	49,6	25,6	363
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	2,3	16,9	48,6	32,2	1 570
	mit Migrationshintergrund	3,6	14,5	48,8	33,1	166
Behinderung	ohne Behinderung	2,1	16,6	49,2	32,1	1 444
	mit Behinderung	4,2	17,5	41,6	36,7	166
Haushaltsgröße	1 Person	3,7	20,6	42,4	33,3	354
	2 Personen	2,0	16,0	51,2	30,8	799
	3 Personen	2,4	13,5	48,5	35,7	297
	4 Personen und mehr	2,2	15,8	48,9	33,1	272
Haushaltstyp	Alleinlebende	3,9	20,8	42,4	32,9	337
	Paare ohne Kind/er	2,0	17,0	52,0	29,1	712
	Paare mit Kind/ern	1,8	14,2	48,8	35,3	445
	Alleinerziehende	4,9	8,5	52,4	34,1	82
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	1,9	18,1	52,0	28,0	425
	Mieter bzw. Untermieter	2,5	16,1	47,7	33,7	1 300
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	3,5	14,8	39,0	42,6	310
	5 bis unter 15 Jahre	2,5	14,1	48,0	35,5	448
	15 Jahre und länger	2,1	18,2	52,0	27,8	968
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	3,1	13,7	47,2	36,0	161
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	3,4	16,3	51,8	28,4	496
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	1,9	17,0	47,6	33,4	1 027
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	2,1	14,9	50,0	33,0	1 057
	Schüler/Studierende/Auszubildende	2,0	13,8	42,1	42,1	152
	Rentner und Pensionäre	3,3	21,6	48,8	26,3	422
	Erwerbslose	1,8	17,9	41,1	39,3	56
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	5,9	16,7	39,2	38,2	102
	1 000 bis unter 2 000 Euro	3,7	15,9	47,6	32,9	353
	2 000 bis unter 3 000 Euro	1,5	15,4	51,0	32,1	408
	3 000 bis unter 4 000 Euro	1,8	16,2	50,6	31,4	271
	4 000 Euro und mehr	2,2	18,5	50,0	29,3	362
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	1,4	21,7	44,2	32,6	138
	II Potsdam Nord	1,2	23,6	50,0	25,2	250
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	2,2	18,0	44,8	35,0	449
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	3,5	12,5	49,4	34,6	344
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	2,5	13,6	49,4	34,6	243
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	2,6	14,0	53,9	29,5	308
	Befragte insgesamt	2,4	16,6	48,6	32,3	1 736

Anhang

Tabellen – Flüchtlinge und Asylsuchende in Potsdam

Merkmal	Ausprägung	Gemeinschaftsunterkünfte und Wohnungen				
		sehr gut informiert	gut informiert	schlecht informiert	gar nicht informiert	Befragte insgesamt
		%				Anzahl
Geschlecht	männlich	1,7	19,5	48,5	30,3	806
	weiblich	2,5	23,8	47,6	26,1	902
Altersgruppe	unter 30 Jahre	2,7	22,1	42,2	33,1	263
	30 bis unter 50 Jahre	2,2	22,5	45,3	30,0	636
	50 bis unter 65 Jahre	2,1	21,6	51,9	24,4	439
	65 Jahre und älter	1,9	21,1	52,4	24,7	361
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	2,1	21,9	48,2	27,7	1 559
	mit Migrationshintergrund	2,5	19,6	47,2	30,7	163
Behinderung	ohne Behinderung	2,1	22,2	48,2	27,5	1 433
	mit Behinderung	2,4	19,5	43,3	34,8	164
Haushaltsgröße	1 Person	1,7	24,1	41,5	32,7	352
	2 Personen	2,1	20,5	50,6	26,8	792
	3 Personen	1,7	20,1	49,8	28,3	293
	4 Personen und mehr	3,3	23,9	46,7	26,1	272
Haushaltstyp	Alleinlebende	1,8	24,5	41,2	32,5	335
	Paare ohne Kind/er	2,3	20,5	52,0	25,2	706
	Paare mit Kind/ern	1,8	21,8	47,1	29,3	444
	Alleinerziehende	5,0	20,0	51,3	23,8	80
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	2,4	21,5	54,8	21,3	423
	Mieter bzw. Untermieter	2,1	21,9	46,0	30,1	1 290
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	2,9	19,3	39,2	38,6	306
	5 bis unter 15 Jahre	2,3	23,0	43,2	31,5	444
	15 Jahre und länger	1,9	21,9	53,0	23,2	962
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	1,3	20,0	46,9	31,9	160
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	2,6	21,2	48,5	27,7	491
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	2,1	22,4	48,2	27,4	1 019
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	1,9	21,6	48,7	27,7	1 049
	Schüler/Studierende/Auszubildende	2,6	21,9	41,7	33,8	151
	Rentner und Pensionäre	2,6	21,7	50,5	25,2	420
	Erwerbslose	1,8	25,0	39,3	33,9	56
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	5,9	27,5	31,4	35,3	102
	1 000 bis unter 2 000 Euro	2,0	20,5	49,1	28,4	352
	2 000 bis unter 3 000 Euro	1,0	20,2	50,9	27,9	405
	3 000 bis unter 4 000 Euro	2,6	20,8	50,6	26,0	269
	4 000 Euro und mehr	2,8	25,9	47,4	24,0	363
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	2,2	23,7	45,2	28,9	135
	II Potsdam Nord	2,8	29,7	49,6	17,9	246
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	2,5	24,8	43,0	29,7	444
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	1,7	13,9	51,3	33,0	345
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	1,7	20,8	50,4	27,1	240
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	1,9	19,8	50,3	27,9	308
Befragte insgesamt		2,1	21,7	48,1	28,0	1 722

Merkmal	Ausprägung	Integrationsangebote				Befragte insgesamt
		sehr gut informiert	gut informiert	schlecht informiert	gar nicht informiert	
		%				
Geschlecht	männlich	1,2	13,9	49,4	35,4	803
	weiblich	1,0	15,3	51,4	32,3	898
Altersgruppe	unter 30 Jahre	-	12,3	49,0	38,7	261
	30 bis unter 50 Jahre	1,3	13,3	48,8	36,6	639
	50 bis unter 65 Jahre	0,7	15,4	54,1	29,7	434
	65 Jahre und älter	2,2	18,2	50,0	29,6	358
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	1,1	14,3	51,3	33,3	1 551
	mit Migrationshintergrund	1,2	17,7	43,9	37,2	164
Behinderung	ohne Behinderung	1,0	14,5	50,7	33,8	1 424
	mit Behinderung	1,8	17,5	42,2	38,6	166
Haushaltsgröße	1 Person	1,4	18,8	43,8	36,1	352
	2 Personen	1,3	13,6	52,7	32,5	788
	3 Personen	1,0	11,6	52,7	34,6	292
	4 Personen und mehr	0,4	14,8	50,4	34,4	270
Haushaltstyp	Alleinlebende	1,5	19,1	43,0	36,4	335
	Paare ohne Kind/er	1,3	13,7	54,2	30,8	701
	Paare mit Kind/ern	0,7	12,0	51,2	36,1	441
	Alleinerziehende	2,5	18,5	53,1	25,9	81
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	0,7	14,2	56,2	28,9	422
	Mieter bzw. Untermieter	1,2	14,8	48,7	35,3	1 283
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	1,6	14,7	41,5	42,2	306
	5 bis unter 15 Jahre	0,7	13,8	48,2	37,3	442
	15 Jahre und länger	1,1	15,0	54,4	29,4	957
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	1,3	17,3	44,9	36,5	156
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	1,6	15,7	50,6	32,0	490
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	0,9	13,8	51,3	34,0	1 017
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	0,8	13,0	52,4	33,7	1 043
	Schüler/Studierende/Auszubildende	-	12,6	47,7	39,7	151
	Rentner und Pensionäre	2,2	18,7	49,4	29,7	417
	Erwerbslose	1,8	21,8	38,2	38,2	55
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	2,9	20,6	41,2	35,3	102
	1 000 bis unter 2 000 Euro	1,7	14,5	49,7	34,1	352
	2 000 bis unter 3 000 Euro	0,7	16,0	50,1	33,2	407
	3 000 bis unter 4 000 Euro	0,4	13,4	52,0	34,2	269
	4 000 Euro und mehr	1,4	14,4	55,0	29,2	360
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	-	18,5	47,4	34,1	135
	II Potsdam Nord	0,8	15,0	56,7	27,5	247
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	0,9	14,7	49,9	34,5	443
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	1,4	11,9	51,6	35,1	345
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	1,3	13,9	47,9	37,0	238
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	1,3	16,5	49,2	33,0	303
	Befragte insgesamt	1,1	14,6	50,6	33,7	1 715

Anhang

Tabellen – Flüchtlinge und Asylsuchende in Potsdam

Merkmal	Ausprägung	Spendenmöglichkeiten				Befragte insgesamt
		sehr gut informiert	gut informiert	schlecht informiert	gar nicht informiert	
		%				
Geschlecht	männlich	5,1	31,1	36,5	27,3	798
	weiblich	5,1	31,5	36,6	26,8	897
Altersgruppe	unter 30 Jahre	4,3	28,7	31,8	35,3	258
	30 bis unter 50 Jahre	5,0	24,1	38,2	32,6	638
	50 bis unter 65 Jahre	6,0	33,7	38,1	22,2	433
	65 Jahre und älter	5,0	43,7	34,7	16,5	357
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	5,2	31,9	36,8	26,2	1 547
	mit Migrationshintergrund	4,9	28,2	33,1	33,7	163
Behinderung	ohne Behinderung	4,8	31,1	37,1	26,9	1 425
	mit Behinderung	6,2	29,0	36,4	28,4	162
Haushaltsgröße	1 Person	6,3	33,8	30,1	29,8	349
	2 Personen	4,7	33,4	37,7	24,2	785
	3 Personen	3,1	28,4	38,4	30,1	292
	4 Personen und mehr	7,0	25,6	38,5	28,9	270
Haushaltstyp	Alleinlebende	6,6	33,1	30,4	29,8	332
	Paare ohne Kind/er	4,6	33,8	39,1	22,6	699
	Paare mit Kind/ern	4,8	24,0	40,4	30,8	441
	Alleinerziehende	6,2	27,2	39,5	27,2	81
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	5,6	36,0	39,5	18,8	425
	Mieter bzw. Untermieter	4,9	30,0	35,5	29,6	1 274
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	5,9	24,1	31,9	38,1	307
	5 bis unter 15 Jahre	4,8	27,2	35,8	32,2	438
	15 Jahre und länger	5,1	35,6	38,4	20,9	954
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	2,6	36,1	36,1	25,2	155
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	6,2	31,5	36,4	25,9	486
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	5,0	30,4	37,0	27,6	1 017
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	4,8	27,8	38,9	28,5	1 040
	Schüler/Studierende/Auszubildende	6,0	33,1	25,8	35,1	151
	Rentner und Pensionäre	5,0	42,3	34,2	18,4	418
	Erwerbslose	7,5	22,6	34,0	35,8	53
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	10,8	25,5	34,3	29,4	102
	1 000 bis unter 2 000 Euro	5,7	35,4	32,0	26,9	350
	2 000 bis unter 3 000 Euro	3,2	34,3	34,6	27,9	408
	3 000 bis unter 4 000 Euro	5,3	29,3	40,2	25,2	266
	4 000 Euro und mehr	5,6	29,2	41,4	23,9	360
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	9,0	32,8	32,8	25,4	134
	II Potsdam Nord	5,2	33,5	39,9	21,4	248
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	3,9	30,4	36,1	29,7	438
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	3,8	33,4	33,7	29,1	344
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	5,4	26,4	38,9	29,3	239
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	6,3	33,3	36,6	23,8	303
Befragte insgesamt		5,1	31,5	36,4	26,9	1 710

Merkmal	Ausprägung	Möglichkeiten der ehrenamtlichen Hilfe				
		sehr gut informiert	gut informiert	schlecht informiert	gar nicht informiert	Befragte insgesamt
		%				Anzahl
Geschlecht	männlich	2,9	25,2	39,6	32,3	793
	weiblich	3,4	25,3	41,7	29,5	901
Altersgruppe	unter 30 Jahre	2,7	23,2	38,2	35,9	259
	30 bis unter 50 Jahre	2,8	21,3	41,3	34,7	640
	50 bis unter 65 Jahre	3,5	28,6	40,2	27,7	433
	65 Jahre und älter	4,0	30,2	42,4	23,4	354
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	3,3	25,0	41,8	29,9	1 544
	mit Migrationshintergrund	1,8	27,6	31,9	38,7	163
Behinderung	ohne Behinderung	2,9	24,6	41,6	30,9	1 422
	mit Behinderung	4,9	25,6	39,6	29,9	164
Haushaltsgröße	1 Person	3,7	29,0	34,7	32,7	352
	2 Personen	3,3	24,9	42,6	29,1	779
	3 Personen	2,1	22,6	41,8	33,6	292
	4 Personen und mehr	3,3	24,0	42,1	30,6	271
Haushaltstyp	Alleinlebende	3,9	28,4	34,9	32,8	335
	Paare ohne Kind/er	2,9	25,7	43,6	27,7	692
	Paare mit Kind/ern	2,5	20,3	43,8	33,4	443
	Alleinerziehende	7,4	21,0	44,4	27,2	81
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	3,1	25,5	46,2	25,2	424
	Mieter bzw. Untermieter	3,2	25,1	39,2	32,4	1 273
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	3,3	20,1	35,5	41,1	304
	5 bis unter 15 Jahre	3,6	21,9	40,2	34,3	443
	15 Jahre und länger	2,9	28,5	42,8	25,8	951
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	1,3	31,0	37,4	30,3	155
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	4,5	25,5	37,8	32,2	487
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	2,9	24,1	43,1	29,9	1 013
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	2,7	23,2	42,6	31,6	1 041
	Schüler/Studierende/Auszubildende	2,6	27,2	31,1	39,1	151
	Rentner und Pensionäre	3,9	30,3	41,6	24,2	413
	Erwerbslose	7,4	20,4	33,3	38,9	54
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	9,7	29,1	30,1	31,1	103
	1 000 bis unter 2 000 Euro	4,2	27,8	38,2	29,7	353
	2 000 bis unter 3 000 Euro	2,0	24,7	41,7	31,6	405
	3 000 bis unter 4 000 Euro	2,6	21,4	45,9	30,1	266
	4 000 Euro und mehr	3,4	24,9	43,7	28,0	357
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	6,7	27,4	36,3	29,6	135
	II Potsdam Nord	2,4	26,2	42,3	29,0	248
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	3,5	24,9	41,1	30,5	433
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	2,6	23,7	41,6	32,1	346
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	3,4	21,6	39,0	36,0	236
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	2,0	28,9	42,3	26,9	305
	Befragte insgesamt	3,2	25,2	40,9	30,7	1 707

Anhang

Tabellen – Flüchtlinge und Asylsuchende in Potsdam

Merkmal	Ausprägung	Unterstützung von Flüchtlingen und Asylsuchenden		
		ja	nein	Befragte insgesamt
		%		Anzahl
Geschlecht	männlich	60.2	39.8	854
	weiblich	52.9	47.1	949
Altersgruppe	unter 30 Jahre	61.2	38.8	268
	30 bis unter 50 Jahre	55.3	44.7	664
	50 bis unter 65 Jahre	53.7	46.3	464
	65 Jahre und älter	57.5	42.5	398
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	56.4	43.6	1 652
	mit Migrationshintergrund	54.8	45.2	168
Behinderung	ohne Behinderung	55.6	44.4	1 511
	mit Behinderung	60.2	39.8	176
Haushaltsgröße	1 Person	59.3	40.7	376
	2 Personen	58.2	41.8	844
	3 Personen	55.8	44.2	301
	4 Personen und mehr	48.8	51.2	283
Haushaltstyp	Alleinlebende	58.2	41.8	359
	Paare ohne Kind/er	58.0	42.0	752
	Paare mit Kind/em	53.1	46.9	458
	Alleinerziehende	48.8	51.2	84
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	52.9	47.1	448
	Mieter bzw. Untermieter	57.5	42.5	1 361
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	55.9	44.1	320
	5 bis unter 15 Jahre	53.5	46.5	465
	15 Jahre und länger	57.8	42.2	1 022
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	66.1	33.9	180
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	62.8	37.2	511
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	51.4	48.6	1 069
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	56.0	44.0	1 096
	Schüler/Studierende/Auszubildende	57.8	42.2	154
	Rentner und Pensionäre	57.1	42.9	464
	Erwerbslose	57.9	42.1	57
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	69,2	30,8	107
	1 000 bis unter 2 000 Euro	59,0	41,0	371
	2 000 bis unter 3 000 Euro	57,7	42,3	423
	3 000 bis unter 4 000 Euro	56,6	43,4	279
	4 000 Euro und mehr	47,1	52,9	378
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	55.2	44.8	143
	II Potsdam Nord	53.8	46.2	262
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	51.3	48.7	466
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	55.3	44.7	365
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	63.4	36.6	257
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	61.4	38.6	321
	Befragte insgesamt	56.3	43.7	1 820

Merkmal	Ausprägung	Schaffung von Kita- und Hortplätzen				Befragte insgesamt
		sehr groß	groß	gering	nicht vorhanden	
		%				
Geschlecht	männlich	34,4	48,6	12,4	4,5	442
	weiblich	41,1	48,1	8,2	2,7	514
Altersgruppe	unter 30 Jahre	31,1	53,4	8,1	7,5	161
	30 bis unter 50 Jahre	43,5	43,2	9,9	3,4	414
	50 bis unter 65 Jahre	35,4	50,7	11,8	2,2	229
	65 Jahre und älter	34,0	53,7	10,9	1,4	147
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	38,8	48,5	9,0	3,7	874
	mit Migrationshintergrund	29,4	47,1	21,2	2,4	85
Behinderung	ohne Behinderung	38,5	48,9	9,5	3,1	831
	mit Behinderung	33,8	47,9	12,7	5,6	71
Haushaltsgröße	1 Person	34,5	49,4	12,5	3,6	168
	2 Personen	34,0	52,1	9,3	4,5	397
	3 Personen	42,6	45,4	8,7	3,3	183
	4 Personen und mehr	43,5	43,5	11,1	1,9	207
Haushaltstyp	Alleinlebende	34,4	48,4	13,4	3,8	157
	Paare ohne Kind/er	33,6	52,2	10,4	3,8	345
	Paare mit Kind/ern	44,7	42,7	9,3	3,3	302
	Alleinerziehende	47,6	42,9	7,9	1,6	63
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	41,7	46,8	9,5	2,0	252
	Mieter bzw. Untermieter	36,6	49,1	10,2	4,1	703
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	34,8	50,6	9,8	4,9	164
	5 bis unter 15 Jahre	43,9	42,9	8,9	4,3	280
	15 Jahre und länger	35,6	51,1	10,6	2,8	509
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	31,8	47,0	16,7	4,5	66
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	32,5	49,4	12,3	5,8	243
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	40,8	48,2	8,3	2,7	627
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	39,2	45,9	10,3	4,7	643
	Schüler/Studierende/Auszubildende	33,7	56,5	7,6	2,2	92
	Rentner und Pensionäre	35,5	53,8	9,5	1,2	169
	Erwerbslose	34,4	53,1	12,5	-	32
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	35,4	43,8	16,7	4,2	48
	1 000 bis unter 2 000 Euro	33,3	49,7	12,3	4,7	171
	2 000 bis unter 3 000 Euro	40,0	51,0	7,6	1,4	210
	3 000 bis unter 4 000 Euro	39,4	46,3	8,1	6,3	160
	4 000 Euro und mehr	41,4	45,7	10,5	2,3	256
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	40,2	40,2	15,9	3,7	82
	II Potsdam Nord	42,3	45,6	10,1	2,0	149
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	41,3	48,3	7,3	3,1	259
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	40,0	47,0	7,6	5,4	185
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	27,8	52,4	13,5	6,3	126
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	32,9	54,8	11,6	0,6	155
	Befragte insgesamt	38,0	48,4	10,1	3,5	959

Anhang

Tabellen – Flüchtlinge und Asylsuchende in Potsdam

Merkmal	Ausprägung	Schaffung von Schulplätzen				Befragte insgesamt
		sehr groß	groß	gering	nicht vorhanden	
		%				
Geschlecht	männlich	33,8	48,9	12,8	4,5	444
	weiblich	41,1	50,1	7,0	1,8	513
Altersgruppe	unter 30 Jahre	31,5	53,7	8,6	6,2	162
	30 bis unter 50 Jahre	42,8	46,2	7,9	3,2	407
	50 bis unter 65 Jahre	36,5	50,4	11,3	1,7	230
	65 Jahre und älter	32,7	52,9	13,7	0,7	153
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	37,7	49,9	9,1	3,2	875
	mit Migrationshintergrund	36,9	46,4	15,5	1,2	84
Behinderung	ohne Behinderung	38,5	49,6	9,2	2,7	828
	mit Behinderung	26,8	57,7	11,3	4,2	71
Haushaltsgröße	1 Person	35,6	53,1	8,8	2,5	160
	2 Personen	32,1	53,5	10,7	3,7	402
	3 Personen	43,1	44,7	9,0	3,2	188
	4 Personen und mehr	44,4	44,4	9,3	2,0	205
Haushaltstyp	Alleinlebende	34,9	53,0	9,4	2,7	149
	Paare ohne Kind/er	32,0	53,1	11,4	3,4	350
	Paare mit Kind/ern	43,4	44,0	9,3	3,3	302
	Alleinerziehende	47,6	44,4	7,9	-	63
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	41,6	47,6	8,8	2,0	250
	Mieter bzw. Untermieter	36,0	50,6	9,9	3,4	705
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	36,3	49,4	10,0	4,4	160
	5 bis unter 15 Jahre	41,1	46,8	8,2	3,9	282
	15 Jahre und länger	36,2	51,5	10,2	2,2	511
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	30,3	47,0	21,2	1,5	66
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	32,9	48,8	12,9	5,4	240
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	40,4	49,9	7,3	2,4	629
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	38,7	47,6	9,6	4,1	633
	Schüler/Studierende/Auszubildende	34,7	57,1	6,1	2,0	98
	Rentner und Pensionäre	34,7	53,4	11,4	0,6	176
	Erwerbslose	33,3	56,7	10,0	-	30
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	33,3	52,1	12,5	2,1	48
	1 000 bis unter 2 000 Euro	29,9	53,3	13,8	3,0	167
	2 000 bis unter 3 000 Euro	37,3	51,2	9,6	1,9	209
	3 000 bis unter 4 000 Euro	42,2	45,3	6,8	5,6	161
	4 000 Euro und mehr	41,9	46,5	9,3	2,3	258
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	38,4	44,2	14,0	3,5	86
	II Potsdam Nord	46,4	42,4	9,3	2,0	151
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	39,7	49,4	8,6	2,3	257
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	36,6	53,8	5,9	3,8	186
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	28,8	53,6	11,2	6,4	125
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	33,8	53,0	12,6	0,7	151
	Befragte insgesamt	37,6	49,6	9,7	3,0	959

Merkmal	Ausprägung	Sprachförderung in Kita und Schule				Befragte insgesamt
		sehr groß	groß	gering	nicht vorhanden	
		%				
Geschlecht	männlich	54,3	35,3	6,5	3,9	462
	weiblich	65,8	29,3	4,2	0,7	567
Altersgruppe	unter 30 Jahre	64,7	25,5	7,1	2,7	184
	30 bis unter 50 Jahre	63,1	30,3	3,9	2,7	439
	50 bis unter 65 Jahre	56,4	37,8	4,1	1,7	241
	65 Jahre und älter	55,0	35,6	9,4	-	160
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	61,2	31,8	4,9	2,1	943
	mit Migrationshintergrund	53,9	33,7	10,1	2,2	89
Behinderung	ohne Behinderung	61,8	31,3	5,2	1,8	892
	mit Behinderung	47,5	45,0	5,0	2,5	80
Haushaltsgröße	1 Person	59,4	33,1	5,7	1,7	175
	2 Personen	55,3	36,3	6,0	2,3	432
	3 Personen	72,2	21,5	3,9	2,4	205
	4 Personen und mehr	60,6	32,4	5,1	1,9	216
Haushaltstyp	Alleinlebende	58,9	33,7	5,5	1,8	163
	Paare ohne Kind/er	55,1	36,4	6,1	2,4	376
	Paare mit Kind/ern	66,2	27,1	4,3	2,5	325
	Alleinerziehende	65,6	28,1	6,3	-	64
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	65,0	30,0	3,0	1,9	263
	Mieter bzw. Untermieter	59,0	32,6	6,2	2,2	764
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	61,3	32,0	5,0	1,7	181
	5 bis unter 15 Jahre	61,5	29,9	5,9	2,6	304
	15 Jahre und länger	60,1	32,9	5,0	2,0	541
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	47,7	35,4	15,4	1,5	65
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	56,6	34,0	6,4	3,0	265
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	63,4	30,7	4,0	1,9	678
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	62,0	30,5	4,4	3,1	679
	Schüler/Studierende/Auszubildende	65,8	28,8	4,5	0,9	111
	Rentner und Pensionäre	53,8	38,2	8,1	-	186
	Erwerbslose	59,4	31,3	9,4	-	32
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	50,0	42,6	7,4	-	54
	1 000 bis unter 2 000 Euro	58,9	27,2	10,6	3,3	180
	2 000 bis unter 3 000 Euro	61,0	33,6	4,5	0,9	223
	3 000 bis unter 4 000 Euro	62,6	30,7	2,2	4,5	179
	4 000 Euro und mehr	63,4	31,9	3,3	1,5	273
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	67,0	25,0	5,7	2,3	88
	II Potsdam Nord	60,2	32,9	5,0	1,9	161
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	66,7	27,6	3,9	1,8	279
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	60,2	32,8	4,5	2,5	201
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	56,3	31,9	7,4	4,4	135
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	51,5	41,8	6,7	-	165
	Befragte insgesamt	60,6	32,0	5,3	2,1	1 032

Anhang

Tabellen – Flüchtlinge und Asylsuchende in Potsdam

Merkmal	Ausprägung	Angebot von Deutschkursen				Befragte insgesamt
		sehr groß	groß	gering	nicht vorhanden	
		%				
Geschlecht	männlich	56,8	32,8	6,8	3,6	470
	weiblich	66,8	27,6	4,7	0,9	576
Altersgruppe	unter 30 Jahre	68,4	23,8	4,1	3,6	193
	30 bis unter 50 Jahre	65,5	27,6	4,1	2,8	435
	50 bis unter 65 Jahre	56,1	37,7	5,3	0,8	244
	65 Jahre und älter	56,2	32,5	11,2	-	169
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	62,9	29,7	5,4	2,1	953
	mit Migrationshintergrund	56,6	33,3	8,1	2,0	99
Behinderung	ohne Behinderung	63,1	30,0	5,0	1,9	906
	mit Behinderung	53,7	34,1	9,8	2,4	82
Haushaltsgröße	1 Person	61,2	32,4	5,3	1,1	188
	2 Personen	60,3	30,7	7,0	2,0	456
	3 Personen	67,5	26,4	3,6	2,5	197
	4 Personen und mehr	62,8	29,5	4,8	2,9	207
Haushaltstyp	Alleinlebende	61,0	32,8	5,1	1,1	177
	Paare ohne Kind/er	61,4	29,8	6,8	2,0	396
	Paare mit Kind/ern	64,6	28,5	4,1	2,8	316
	Alleinerziehende	57,1	34,9	7,9	-	63
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	68,5	25,4	4,6	1,5	260
	Mieter bzw. Untermieter	60,1	31,6	6,0	2,3	787
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	64,3	31,1	3,1	1,5	196
	5 bis unter 15 Jahre	64,7	27,7	5,0	2,6	303
	15 Jahre und länger	60,3	30,9	6,8	2,0	547
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	46,3	34,3	19,4	-	67
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	57,6	31,0	8,1	3,3	271
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	65,7	28,9	3,5	1,9	688
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	63,7	28,8	4,4	3,1	680
	Schüler/Studierende/Auszubildende	68,5	28,8	1,8	0,9	111
	Rentner und Pensionäre	55,1	35,2	9,7	-	196
	Erwerbslose	57,1	34,3	8,6	-	35
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	55,0	36,7	8,3	-	60
	1 000 bis unter 2 000 Euro	54,2	33,2	9,5	3,2	190
	2 000 bis unter 3 000 Euro	63,0	32,2	3,5	1,3	227
	3 000 bis unter 4 000 Euro	65,8	25,5	4,9	3,8	184
	4 000 Euro und mehr	66,0	29,8	2,6	1,5	265
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	63,1	33,3	1,2	2,4	84
	II Potsdam Nord	64,2	30,2	3,7	1,9	162
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	66,4	27,3	4,2	2,1	286
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	63,8	27,6	6,2	2,4	210
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	60,2	26,3	9,8	3,8	133
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	53,4	39,1	7,5	-	174
	Befragte insgesamt	62,3	30,0	5,6	2,1	1 052

Merkmal	Ausprägung	medizinische Versorgung				Befragte insgesamt
		sehr groß	groß	gering	nicht vorhanden	
		%				
Geschlecht	männlich	28,0	48,7	19,8	3,5	460
	weiblich	35,5	47,2	15,6	1,7	544
Altersgruppe	unter 30 Jahre	33,0	45,5	17,6	4,0	176
	30 bis unter 50 Jahre	34,0	42,3	20,3	3,3	418
	50 bis unter 65 Jahre	30,5	51,2	17,5	0,8	246
	65 Jahre und älter	28,1	60,6	10,6	0,6	160
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	32,6	47,9	16,8	2,7	918
	mit Migrationshintergrund	27,0	47,2	24,7	1,1	89
Behinderung	ohne Behinderung	32,4	48,2	17,0	2,3	863
	mit Behinderung	30,1	43,4	22,9	3,6	83
Haushaltsgröße	1 Person	34,2	48,1	16,0	1,6	187
	2 Personen	29,7	51,7	16,3	2,3	435
	3 Personen	36,1	41,5	18,6	3,8	183
	4 Personen und mehr	31,5	45,2	20,3	3,0	197
Haushaltstyp	Alleinlebende	34,3	47,8	16,3	1,7	178
	Paare ohne Kind/er	30,2	50,9	16,5	2,4	381
	Paare mit Kind/ern	32,0	44,0	21,0	3,0	300
	Alleinerziehende	39,7	43,1	15,5	1,7	58
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	30,1	51,6	15,6	2,7	256
	Mieter bzw. Untermieter	32,8	46,4	18,2	2,5	746
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	38,2	45,5	14,6	1,7	178
	5 bis unter 15 Jahre	29,9	47,0	20,1	3,0	298
	15 Jahre und länger	31,4	49,0	17,0	2,7	525
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	23,2	56,5	20,3	-	69
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	32,7	45,7	16,9	4,7	254
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	32,5	47,7	17,7	2,1	662
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	30,8	45,6	20,4	3,3	663
	Schüler/Studierende/Auszubildende	41,8	44,9	10,2	3,1	98
	Rentner und Pensionäre	29,0	59,7	10,8	0,5	186
	Erwerbslose	35,5	48,4	16,1	-	31
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	34,5	44,8	19,0	1,7	58
	1 000 bis unter 2 000 Euro	33,5	46,8	17,6	2,1	188
	2 000 bis unter 3 000 Euro	33,3	50,7	14,2	1,8	219
	3 000 bis unter 4 000 Euro	29,7	45,9	20,3	4,1	172
	4 000 Euro und mehr	28,2	49,8	19,2	2,7	255
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	29,3	47,6	18,3	4,9	82
	II Potsdam Nord	37,9	49,3	10,0	2,9	140
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	32,6	48,7	17,2	1,5	267
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	29,4	48,0	19,6	2,9	204
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	36,3	37,0	23,0	3,7	135
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	27,3	54,5	17,0	1,1	176
	Befragte insgesamt	32,1	47,9	17,5	2,6	1 007

Anhang

Tabellen – Flüchtlinge und Asylsuchende in Potsdam

Merkmal	Ausprägung	Ausbildung, Arbeit und Beschäftigung				
		sehr groß	groß	gering	nicht vorhanden	Befragte insgesamt
		%				Anzahl
Geschlecht	männlich	38,6	47,8	9,1	4,5	471
	weiblich	47,9	40,9	10,1	1,1	543
Altersgruppe	unter 30 Jahre	45,0	42,2	8,9	3,9	180
	30 bis unter 50 Jahre	46,8	41,4	9,0	2,8	432
	50 bis unter 65 Jahre	39,8	47,1	11,1	2,0	244
	65 Jahre und älter	38,6	49,7	10,5	1,3	153
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	44,5	43,9	9,1	2,5	923
	mit Migrationshintergrund	36,8	44,2	14,7	4,2	95
Behinderung	ohne Behinderung	44,9	43,8	8,9	2,4	885
	mit Behinderung	34,2	44,7	17,1	3,9	76
Haushaltsgröße	1 Person	45,4	43,8	8,6	2,2	185
	2 Personen	40,4	46,0	11,3	2,3	433
	3 Personen	46,9	39,6	9,9	3,6	192
	4 Personen und mehr	46,6	43,6	6,9	2,9	204
Haushaltstyp	Alleinlebende	45,7	43,4	8,6	2,3	175
	Paare ohne Kind/er	41,5	45,2	10,9	2,4	376
	Paare mit Kind/ern	45,5	42,6	8,1	3,9	310
	Alleinerziehende	49,2	37,7	13,1	-	61
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	42,1	46,0	9,2	2,7	261
	Mieter bzw. Untermieter	44,1	43,4	9,8	2,7	752
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	46,2	44,0	7,6	2,2	184
	5 bis unter 15 Jahre	43,9	42,9	10,5	2,7	296
	15 Jahre und länger	42,9	44,5	9,8	2,8	532
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	37,9	40,9	19,7	1,5	66
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	38,9	44,0	12,8	4,3	257
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	46,2	44,1	7,4	2,2	673
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	43,1	44,0	9,4	3,5	680
	Schüler/Studierende/Auszubildende	56,4	38,6	4,0	1,0	101
	Rentner und Pensionäre	37,1	49,4	12,4	1,1	178
	Erwerbslose	51,6	41,9	6,5	-	31
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	40,7	48,1	11,1	-	54
	1 000 bis unter 2 000 Euro	40,8	41,3	14,5	3,4	179
	2 000 bis unter 3 000 Euro	44,3	45,7	7,8	2,3	219
	3 000 bis unter 4 000 Euro	45,1	41,2	9,9	3,8	182
	4 000 Euro und mehr	42,5	48,1	6,8	2,6	266
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	41,2	44,7	11,8	2,4	85
	II Potsdam Nord	48,0	40,8	8,6	2,6	152
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	46,2	43,0	8,7	2,2	277
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	45,9	43,1	8,1	2,9	209
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	39,8	42,3	12,2	5,7	123
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	37,3	50,9	11,2	0,6	169
	Befragte insgesamt	43,8	43,9	9,6	2,7	1 018

Merkmal	Ausprägung	Schaffung von Gemeinschaftsunterkünften				Befragte insgesamt
		sehr groß	groß	gering	nicht vorhanden	
		%				
Geschlecht	männlich	26,4	46,8	20,4	6,4	436
	weiblich	34,0	47,6	15,8	2,6	506
Altersgruppe	unter 30 Jahre	26,0	46,2	20,1	7,7	169
	30 bis unter 50 Jahre	35,6	40,3	18,7	5,5	402
	50 bis unter 65 Jahre	28,0	55,0	15,1	1,8	218
	65 Jahre und älter	24,7	56,0	18,0	1,3	150
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	30,4	46,9	18,0	4,6	861
	mit Migrationshintergrund	29,8	50,0	16,7	3,6	84
Behinderung	ohne Behinderung	30,7	47,7	17,4	4,2	814
	mit Behinderung	26,6	45,6	22,8	5,1	79
Haushaltsgröße	1 Person	27,8	49,4	18,2	4,5	176
	2 Personen	27,6	50,8	17,1	4,5	398
	3 Personen	41,6	36,4	18,5	3,5	173
	4 Personen und mehr	28,4	47,4	18,6	5,7	194
Haushaltstyp	Alleinlebende	28,5	49,1	17,6	4,8	165
	Paare ohne Kind/er	28,1	50,4	17,2	4,3	349
	Paare mit Kind/ern	34,0	42,2	18,1	5,7	282
	Alleinerziehende	35,8	47,2	17,0	-	53
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	28,5	55,8	11,6	4,1	242
	Mieter bzw. Untermieter	30,7	44,6	20,1	4,7	698
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	34,9	45,2	15,7	4,2	166
	5 bis unter 15 Jahre	33,2	43,3	17,3	6,1	277
	15 Jahre und länger	27,2	49,9	19,1	3,8	497
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	22,2	50,8	25,4	1,6	63
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	30,7	44,1	19,3	5,9	238
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	31,0	48,0	16,6	4,4	619
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	31,1	45,5	17,8	5,6	611
	Schüler/Studierende/Auszubildende	34,6	40,4	19,2	5,8	104
	Rentner und Pensionäre	25,0	57,4	16,5	1,1	176
	Erwerbslose	24,1	51,7	20,7	3,4	29
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	29,6	44,4	24,1	1,9	54
	1 000 bis unter 2 000 Euro	25,4	45,2	23,7	5,6	177
	2 000 bis unter 3 000 Euro	28,4	50,5	18,1	2,9	204
	3 000 bis unter 4 000 Euro	33,6	41,4	17,1	7,9	152
	4 000 Euro und mehr	32,6	51,7	12,0	3,7	242
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	34,2	47,4	13,2	5,3	76
	II Potsdam Nord	32,9	47,6	15,4	4,2	143
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	34,6	44,3	18,3	2,8	246
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	31,4	41,9	19,9	6,8	191
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	26,2	49,2	16,7	7,9	126
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	21,9	56,3	20,6	1,3	160
	Befragte insgesamt	30,4	47,2	17,9	4,6	945

Anhang

Tabellen – Flüchtlinge und Asylsuchende in Potsdam

Merkmal	Ausprägung	Versorgung mit Wohnungen				Befragte insgesamt
		sehr groß	groß	gering	nicht vorhanden	
		%				
Geschlecht	männlich	40,6	41,6	11,0	6,8	471
	weiblich	44,9	39,9	12,9	2,2	534
Altersgruppe	unter 30 Jahre	38,9	38,3	17,1	5,7	175
	30 bis unter 50 Jahre	47,6	36,7	10,4	5,3	433
	50 bis unter 65 Jahre	40,8	47,5	9,2	2,5	238
	65 Jahre und älter	37,4	44,5	15,5	2,6	155
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	43,6	40,5	11,6	4,4	916
	mit Migrationshintergrund	36,6	41,9	17,2	4,3	93
Behinderung	ohne Behinderung	44,1	41,2	11,1	3,6	873
	mit Behinderung	33,8	41,6	16,9	7,8	77
Haushaltsgröße	1 Person	41,2	41,2	13,4	4,3	187
	2 Personen	39,5	43,3	12,7	4,5	418
	3 Personen	47,9	34,4	12,5	5,2	192
	4 Personen und mehr	45,7	41,3	9,6	3,4	208
Haushaltstyp	Alleinlebende	41,7	40,6	13,1	4,6	175
	Paare ohne Kind/er	39,7	44,3	11,9	4,1	370
	Paare mit Kind/ern	48,2	36,3	10,6	4,8	311
	Alleinerziehende	39,3	42,9	12,5	5,4	56
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	43,0	42,6	10,2	4,2	265
	Mieter bzw. Untermieter	42,6	40,1	12,9	4,5	739
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	46,8	40,4	10,5	2,3	171
	5 bis unter 15 Jahre	45,0	36,3	12,3	6,3	300
	15 Jahre und länger	40,4	43,1	12,5	3,9	534
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	30,9	45,6	20,6	2,9	68
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	37,3	41,1	14,4	7,2	236
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	46,2	39,8	10,5	3,5	679
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	43,2	40,1	11,4	5,3	659
	Schüler/Studierende/Auszubildende	46,2	38,7	12,3	2,8	106
	Rentner und Pensionäre	37,0	46,2	14,1	2,7	184
	Erwerbslose	46,9	40,6	9,4	3,1	32
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	44,6	37,5	14,3	3,6	56
	1 000 bis unter 2 000 Euro	38,8	36,6	18,0	6,6	183
	2 000 bis unter 3 000 Euro	40,1	42,9	12,0	5,1	217
	3 000 bis unter 4 000 Euro	46,5	40,0	6,5	7,1	170
	4 000 Euro und mehr	47,6	41,3	9,3	1,9	269
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	40,7	43,2	13,6	2,5	81
	II Potsdam Nord	44,2	42,9	9,6	3,2	156
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	45,8	41,7	8,5	4,1	271
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	47,3	34,8	13,0	4,8	207
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	35,8	39,0	17,1	8,1	123
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	37,9	44,4	14,8	3,0	169
	Befragte insgesamt	42,9	40,6	12,1	4,4	1 009

Merkmal	Ausprägung	Koordination von Spenden und Hilfe				
		sehr groß	groß	gering	nicht vorhanden	Befragte insgesamt
		%				Anzahl
Geschlecht	männlich	26,8	48,5	19,6	5,1	429
	weiblich	36,5	47,2	13,5	2,8	504
Altersgruppe	unter 30 Jahre	30,9	43,2	21,0	4,9	162
	30 bis unter 50 Jahre	35,4	44,6	14,7	5,3	395
	50 bis unter 65 Jahre	28,3	53,5	16,4	1,8	226
	65 Jahre und älter	28,8	53,4	16,4	1,4	146
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	31,7	48,3	16,2	3,9	853
	mit Migrationshintergrund	34,5	41,7	20,2	3,6	84
Behinderung	ohne Behinderung	32,8	48,2	15,7	3,3	809
	mit Behinderung	24,4	48,7	21,8	5,1	78
Haushaltsgröße	1 Person	31,3	50,0	16,5	2,2	182
	2 Personen	28,6	50,4	17,1	3,8	391
	3 Personen	35,7	44,4	15,2	4,7	171
	4 Personen und mehr	36,5	41,8	16,9	4,8	189
Haushaltstyp	Alleinlebende	31,6	49,7	16,4	2,3	171
	Paare ohne Kind/er	28,6	50,3	17,6	3,5	346
	Paare mit Kind/ern	37,0	43,2	13,6	6,2	273
	Alleinerziehende	26,8	57,1	16,1	-	56
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	31,0	51,7	13,8	3,4	232
	Mieter bzw. Untermieter	32,0	46,4	17,6	4,0	700
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	38,9	46,1	10,8	4,2	167
	5 bis unter 15 Jahre	36,5	45,4	14,0	4,1	271
	15 Jahre und länger	27,1	49,3	20,0	3,6	495
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	21,9	54,7	23,4	-	64
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	28,8	44,6	20,3	6,3	222
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	33,9	48,0	14,7	3,4	625
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	32,2	46,6	16,4	4,7	611
	Schüler/Studierende/Auszubildende	33,7	44,6	19,8	2,0	101
	Rentner und Pensionäre	29,9	53,4	14,9	1,7	174
	Erwerbslose	27,6	48,3	17,2	6,9	29
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	32,1	47,2	18,9	1,9	53
	1 000 bis unter 2 000 Euro	28,5	45,9	19,2	6,4	172
	2 000 bis unter 3 000 Euro	33,7	47,6	14,9	3,8	208
	3 000 bis unter 4 000 Euro	31,8	46,8	15,6	5,8	154
	4 000 Euro und mehr	29,6	54,3	14,0	2,1	243
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	35,3	41,2	17,6	5,9	68
	II Potsdam Nord	28,3	58,6	11,0	2,1	145
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	34,3	47,0	15,1	3,6	251
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	36,8	42,0	17,6	3,6	193
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	31,0	44,0	19,0	6,0	116
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	24,7	51,9	20,4	3,1	162
	Befragte insgesamt	31,9	47,7	16,5	3,8	937

Anhang

Tabellen – Flüchtlinge und Asylsuchende in Potsdam

Merkmal	Ausprägung	kultureller Austausch				Befragte insgesamt
		sehr groß	groß	gering	nicht vorhanden	
		%				
Geschlecht	männlich	33,0	47,0	13,7	6,2	466
	weiblich	39,6	45,3	12,5	2,6	536
Altersgruppe	unter 30 Jahre	46,4	34,3	12,2	7,2	181
	30 bis unter 50 Jahre	41,1	41,8	12,6	4,4	428
	50 bis unter 65 Jahre	27,3	57,1	13,0	2,5	238
	65 Jahre und älter	25,2	56,3	15,9	2,6	151
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund	36,5	46,8	12,3	4,4	915
	mit Migrationshintergrund	35,2	40,7	20,9	3,3	91
Behinderung	ohne Behinderung	37,6	45,9	12,6	3,9	875
	mit Behinderung	26,4	47,2	20,8	5,6	72
Haushaltsgröße	1 Person	40,9	42,0	12,4	4,7	193
	2 Personen	30,1	50,7	14,9	4,3	422
	3 Personen	46,3	36,7	13,3	3,7	188
	4 Personen und mehr	35,7	49,7	10,1	4,5	199
Haushaltstyp	Alleinlebende	40,3	42,5	12,2	5,0	181
	Paare ohne Kind/er	28,7	52,0	15,0	4,3	373
	Paare mit Kind/ern	39,1	45,5	11,1	4,4	297
	Alleinerziehende	36,8	43,9	17,5	1,8	57
Wohnstatus	Eigentümer bzw. Miteigentümer	32,9	53,7	10,2	3,3	246
	Mieter bzw. Untermieter	37,1	44,1	14,2	4,6	755
Wohndauer in Potsdam	unter 5 Jahre	45,2	43,1	8,5	3,2	188
	5 bis unter 15 Jahre	40,6	42,3	13,3	3,8	293
	15 Jahre und länger	31,0	49,6	14,6	4,8	520
höchster Schulabschluss	Hauptschul-/Volksschulabschluss	23,7	50,8	22,0	3,4	59
	Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS	30,3	45,0	17,6	7,1	238
	(Fach-)Hochschulreife/Abitur	39,4	46,4	10,7	3,5	683
Erwerbsstatus	Erwerbstätige	35,6	46,9	12,4	5,1	661
	Schüler/Studierende/Auszubildende	55,0	33,3	9,0	2,7	111
	Rentner und Pensionäre	26,4	53,9	16,9	2,8	178
	Erwerbslose	27,6	51,7	17,2	3,4	29
Haushaltsnettoeinkommen pro Monat	unter 1 000 Euro	41,8	38,2	16,4	3,6	55
	1 000 bis unter 2 000 Euro	36,1	41,7	13,9	8,3	180
	2 000 bis unter 3 000 Euro	35,0	47,5	14,7	2,8	217
	3 000 bis unter 4 000 Euro	36,0	45,1	12,6	6,3	175
	4 000 Euro und mehr	34,7	53,4	9,7	2,2	268
Sozialraum	I Nördliche Ortsteile	39,0	40,3	15,6	5,2	77
	II Potsdam Nord	33,8	55,0	9,3	2,0	151
	III Pdm. West, Innenstadt, Nördl. Vorstädte	40,6	45,7	9,4	4,3	276
	IV Babelsberg, Zentrum Ost	43,9	41,5	9,8	4,9	205
	V Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld	30,9	40,7	21,1	7,3	123
	VI Waldstadt I und II, Potsdam Süd	25,7	52,0	19,9	2,3	171
	Befragte insgesamt	36,4	46,2	13,1	4,3	1 006

Leben in Potsdam. Bürgerumfrage 2015

**Ausfüllanleitung:**

- Bitte markieren Sie Ihre Antworten mit einem dünnen blauen oder schwarzen Stift wie folgt: ○ ⊗ ○ .
- Wenn Sie eine Antwort korrigieren möchten, füllen Sie bitte das falsch markierte Feld und noch etwas darüber hinaus aus, ungefähr so: ○ ⊗ ○ .

- Bitte tragen Sie Ziffern so ein:

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

 (nur ganze Zahlen ohne Nachkommastellen)
- Achten Sie auf die *Hinweise* beim Ausfüllen des Bogens, die *kursiv* gehalten sind.

Ganz allgemein gefragt

1. Wenn Sie an Ihr Leben im Großen und Ganzen denken: Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig damit?				
<input type="radio"/> sehr zufrieden	<input type="radio"/> zufrieden	<input type="radio"/> weder zufrieden / noch unzufrieden	<input type="radio"/> unzufrieden	<input type="radio"/> sehr unzufrieden

2. Wie schätzen Sie allgemein Ihre persönliche Zukunft ein?				
<input type="radio"/> optimistisch	<input type="radio"/> eher optimistisch	<input type="radio"/> weder optimistisch / noch pessimistisch	<input type="radio"/> eher pessimistisch	<input type="radio"/> pessimistisch

Leben in Potsdam

3. Leben Sie gerne in Potsdam oder würden Sie lieber woanders wohnen, wenn Sie es sich aussuchen könnten?	
<input type="radio"/> Ich lebe gerne in Potsdam	<input type="radio"/> Ich würde lieber woanders in Deutschland wohnen
<input type="radio"/> Ich würde lieber im Umland wohnen	<input type="radio"/> Ich würde lieber im Ausland wohnen
<input type="radio"/> Ich würde lieber in Berlin wohnen	

4. In welchem Stadtteil bzw. Ortsteil Potsdams wohnen Sie?			
<input type="radio"/> Babelsberg Nord	<input type="radio"/> Eiche	<input type="radio"/> Klein Glienicke	<input type="radio"/> Schlaatz
<input type="radio"/> Babelsberg Süd	<input type="radio"/> Fahrland	<input type="radio"/> Marquardt	<input type="radio"/> Stern
<input type="radio"/> Berliner Vorstadt	<input type="radio"/> Golm	<input type="radio"/> Nauener Vorstadt	<input type="radio"/> Teltower Vorstadt
<input type="radio"/> Bornim	<input type="radio"/> Groß Glienicke	<input type="radio"/> Nedlitz	<input type="radio"/> Templiner Vorstadt
<input type="radio"/> Bornstedt	<input type="radio"/> Grube	<input type="radio"/> Neu Fahrland	<input type="radio"/> Uetz-Paaren
<input type="radio"/> Brandenburger Vorstadt	<input type="radio"/> Innenstadt	<input type="radio"/> Potsdam West	<input type="radio"/> Waldstadt I
<input type="radio"/> City-Quartier Hauptbahnhof	<input type="radio"/> Jägervorstadt	<input type="radio"/> Sacrow	<input type="radio"/> Waldstadt II
<input type="radio"/> Drewitz	<input type="radio"/> Kirchsteigfeld	<input type="radio"/> Satzkorn	<input type="radio"/> Zentrum Ost

5. Wie beurteilen Sie - alles in allem genommen - die Lebensqualität ... (Bitte in jeder Zeile ein Kreuz)					
	sehr gut	gut	befriedigend	schlecht	sehr schlecht
in Potsdam?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
in Ihrem Stadtteil bzw. Ortsteil?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

6. Wie stark fühlen Sie sich persönlich verbunden ... (Bitte in jeder Zeile ein Kreuz)				
	sehr stark	eher stark	weniger stark	überhaupt nicht
mit der Stadt Potsdam?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
mit Ihrem Stadtteil bzw. Ortsteil?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

7. Finden Sie, dass Potsdam eine tolerante Stadt ist?				
<input type="radio"/> trifft völlig zu	<input type="radio"/> trifft eher zu	<input type="radio"/> trifft eher nicht zu	<input type="radio"/> trifft überhaupt nicht zu	<input type="radio"/> keine Aussage möglich

8. Was sind Ihrer Meinung nach zurzeit die größten Probleme in Potsdam? (Bitte maximal 3 Nennungen)	
a):	
b):	
c):	

Wohnen

9. Seit wann wohnen Sie ununterbrochen in Potsdam?	Jahr: <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
--	---

10. Sind Sie in den vergangenen 2 Jahren nach Potsdam zugezogen? Falls ja, geben Sie bitte zusätzlich den Grund an.
<input type="radio"/> nein, ich wohne schon länger hier <input type="radio"/> ja, aus privaten Gründen <input type="radio"/> ja, aus beruflichen Gründen <input type="radio"/> ja, wegen Studium oder Ausbildung

11. Sie wohnen in Ihrer Wohnung/in Ihrem Haus als ... <i>(Falls Sie bei Ihren Eltern oder anderen Verwandten wohnen, markieren Sie bitte trotzdem Zutreffendes.)</i>	<input type="radio"/> Eigentümer bzw. Miteigentümer <input type="radio"/> Untermieter <input type="radio"/> Mieter bei der GEWOBA/bei ProPotsdam <input type="radio"/> Mieter bei einer Wohnungsbaugenossenschaft <input type="radio"/> Mieter bei einem anderen Eigentümer
---	---

12. Angaben zur Wohnung/zum Haus: <i>(Bitte tragen Sie im Folgenden nur ganze Zahlen, ohne Nachkommastelle, ein.)</i>	
a) Wie viele m ² Wohnfläche hat Ihre Wohnung/Ihr Haus - <u>einschließlich</u> Küche, Bad und Flur?	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> m ²
b) Wie viele Wohnräume hat Ihre Wohnung/Ihr Haus - <u>ohne</u> Küche, Bad und Flur? <i>(Wenn Sie z.B. in einer 1,5 Raum-Wohnung leben, tragen Sie bitte "2" Räume ein.)</i>	<input type="text"/> <input type="text"/> Räume
c) Wie hoch ist Ihre gegenwärtige monatliche Kaltmiete bzw. Belastung für Wohneigentum - <u>ohne</u> Heizungs- und sonstige Betriebskosten?	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> €
d) Wie hoch sind Ihre gegenwärtigen monatlichen Heizungs- und sonstigen Betriebskosten - <u>ohne</u> Kosten für Strom, Telefon, Internet?	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> €

13. Wann wurde das Haus errichtet, in dem sich Ihre Wohnung befindet?
<input type="radio"/> vor 1919 (Gründerzeit) <input type="radio"/> 1949 bis 1970 <input type="radio"/> 1991 bis 2008 <input type="radio"/> weiß nicht <input type="radio"/> 1919 bis 1948 <input type="radio"/> 1971 bis 1990 <input type="radio"/> ab 2009

14. Leben Sie in einer Wohngemeinschaft?	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
15. Leben Sie in einem Wohnheim?	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein

16. Ist Ihre jetzige Wohnung/Ihr Haus geeignet, um auch im Alter bzw. mit möglichen körperlichen Einschränkungen weiterhin dort zu leben?	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
---	---

17. Nur Mieter: Wurde Ihre Kaltmiete in den vergangenen 4 Jahren erhöht?
<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> keine Aussage möglich

18. Wie beurteilen Sie Ihre Wohnung/Ihr Haus in Bezug auf die Größe?
<input type="radio"/> Ich bin mit der Größe zufrieden <input type="radio"/> Die Wohnung/das Haus ist zu klein <input type="radio"/> Die Wohnung/das Haus ist zu groß

19. Wie zufrieden sind Sie mit den folgenden Eigenschaften Ihrer Wohnung bzw. mit der Wohngegend? <i>(Bitte in jeder Zeile ein Kreuz)</i>					
	vollkommen zufrieden			vollkommen unzufrieden	keine Aussage möglich
Grundriss	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ausstattung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Preis-Leistungs-Verhältnis	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Soziales Umfeld/Nachbarschaft	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wohngegend	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wohnung/eigenes Haus insgesamt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

20. Haben Sie vor, innerhalb der nächsten 2 Jahre aus Ihrer jetzigen Wohnung/Ihrem Haus auszuziehen?

- ja möglicherweise nein

Wirtschaft und Arbeit

21. In welcher Erwerbssituation befinden Sie sich gegenwärtig? (Bitte markieren Sie nur eine Antwort.)

- Arbeiter/in Beamter/Beamtin oder Berufssoldat/in Student/in Rentner/in oder Pensionär/in Sonstige
 Angestellte/r Selbstständige/r, freiberuflich Tätige/r Schüler/in oder Auszubildende/r zurzeit arbeitslos

Schüler, Auszubildende und Arbeitslose bitte weiter mit Frage 28

22. Nur Rentner/Pensionäre: Gehen Sie einer Erwerbstätigkeit nach?

- ja nein

23. Nur Studierende: Gehen Sie einer Erwerbstätigkeit nach?

- ja nein

Bei nein bitte jeweils weiter mit Frage 28

24. Wie viele Stunden pro Woche gehen Sie normalerweise Ihrer Erwerbstätigkeit nach?

Bitte beziehen Sie Ihre Antwort auf die Tätigkeit mit der längsten Arbeitszeit. Wenn Sie diese, z.B. wegen Elternzeit, unterbrochen haben, beziehen Sie sich auf die unterbrochene Tätigkeit. Studierende geben die Zeit für Tätigkeiten neben dem Studium an.

- 40 Stunden (oder mehr) 31 bis unter 40 Stunden 21 bis 30 Stunden 20 Stunden oder weniger

25. Gehen Sie mehreren Beschäftigungsverhältnissen nach?

- ja nein

26. Für wie sicher halten Sie Ihren jetzigen Arbeitsplatz?

- sehr sicher eher sicher eher unsicher sehr unsicher habe einen befristeten Arbeitsplatz

27. Wie haben Sie Ihren aktuellen bzw. Ihren letzten Arbeitsplatz gefunden?

- Stellenanzeige - klassische Bewerbung Agentur für Arbeit/Jobcenter persönliche Vorsprache
 Freunde/Bekannte/Familie private Arbeitsvermittlung sonstige Bemühungen
 keine Aussage möglich

28. Wenn Sie einmal alles zusammenrechnen, wie viel Geld steht Ihrem Haushalt, also dem Personenkreis der zusammen wohnt und wirtschaftet, monatlich zur Verfügung? Wie hoch ist also das **monatliche Nettoeinkommen* des gesamten Haushaltes**?

*Das Einkommen aller Haushaltsmitglieder aus Lohn, Gehalt, Renten, Vermietung, öffentlicher Unterstützung (z.B. Kindergeld, ALG II, Wohngeld) abzüglich Steuern und Sozialversicherungen. Bei Wohngemeinschaften zählt jede Person als ein Haushalt.

Nettoeinkommen aller Haushaltsmitglieder:
(Nur volle Euro, ohne Nachkommastelle)

€ pro Monat

29. Erhalten Sie öffentliche Grundsicherungsleistungen? (ALG I und II, Sozialgeld, Wohngeld, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege, BAföG.)

- ja nein

30. Wie beurteilen Sie die folgenden wirtschaftlichen Aspekte in Potsdam? (Bitte in jeder Zeile ein Kreuz)

	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	mangelhaft	ungenügend	keine Aussage möglich
Arbeitsplatzangebot	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verdienstmöglichkeiten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
berufliche Fortbildungsmöglichkeiten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ausbildungsplatzangebot	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Beratungsangebot zur beruflichen Orientierung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ihre persönliche, gegenwärtige wirtschaftliche Situation	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>



Verkehr

31. Wie zufrieden sind Sie mit den folgenden Kriterien, die den Verkehr in Potsdam betreffen? (Bitte in jeder Zeile ein Kreuz)							
	vollkommen zufrieden			vollkommen unzufrieden			keine Aussage möglich
Parkplatzangebot in der Innenstadt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Parkplatzgebühren in der Innenstadt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fahrbahnzustand der Straßen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Autoverkehr (Ampeln/Verkehrsführung)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Angebot an Radwegen und -spuren	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Zustand der Radwege und -spuren	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sicherheit der Radwege und -spuren	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Angebot an Abstellmöglichkeiten für Räder	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Zustand der Gehwege	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sicherheit der Gehwege	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Straßenquerungsmöglichkeiten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Linienetz des Öffentlichen Nahverkehrs	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Taktzeiten des Öffentlichen Nahverkehrs	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Preis-Leistungs-Verhältnis des Öffentlichen Nahverkehrs	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Zufriedenheit mit verschiedenen Lebensbereichen in Potsdam

32. Welche Einrichtungen und Angebote werden von Ihnen bzw. den Mitgliedern Ihres Haushaltes regelmäßig in Potsdam genutzt? (Mehrfachantworten möglich)		
<input type="checkbox"/> Spielplätze	<input type="checkbox"/> Schwimmbäder	<input type="checkbox"/> Jugendeinrichtungen
<input type="checkbox"/> Kinderbetreuungseinrichtungen	<input type="checkbox"/> Bibliotheken	<input type="checkbox"/> Freizeiteinrichtungen für Senioren
<input type="checkbox"/> Grundschulen	<input type="checkbox"/> Weiterbildungseinrichtungen/-angebote	<input type="checkbox"/> Bürgerhäuser/Begegnungsstätten
<input type="checkbox"/> weiterführende Schulen	<input type="checkbox"/> kulturelle Einrichtungen und Angebote	<input type="checkbox"/> Grün- und Erholungsflächen
<input type="checkbox"/> Sportanlagen	<input type="checkbox"/> Museen, Ausstellungen	<input type="checkbox"/> Verein oder Sportverein

33. Für ganz Potsdam: Wie zufrieden sind Sie ganz allgemein mit Folgendem? (Bitte in jeder Zeile ein Kreuz)							
	vollkommen zufrieden			vollkommen unzufrieden			keine Aussage möglich
Ärztliche Versorgung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Einzelhandel und Dienstleistungsangebot	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wohnungsangebot	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kinderbetreuungseinrichtungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Weiterführende Schulen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sportanlagen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Schwimmbäder	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bibliotheken	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Weitbildungseinrichtungen/-angebote	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kulturelle Einrichtungen und Angebote	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Museen, Ausstellungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gastronomisches Angebot	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Nachtleben	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Angebote für Freizeitgestaltung und Erholung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Grün- und Erholungsflächen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Öffentliche Sicherheit/Schutz vor Kriminalität	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sauberkeit auf Straßen und Plätzen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Vereinsleben	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Zufriedenheit mit verschiedenen Lebensbereichen in Ihrem Stadtteil bzw. Ortsteil

34. Für Ihren Stadtteil bzw. Ortsteil: Wie zufrieden sind Sie ganz allgemein mit Folgendem? (Bitte in jeder Zeile ein Kreuz)							
	vollkommen zufrieden				vollkommen unzufrieden		keine Aussage möglich
Ärztliche Grundversorgung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Einkaufsmöglichkeiten (Nahversorgung)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wohnungsangebot	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Spielplätze/Spielmöglichkeiten für Kinder	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kinderbetreuungseinrichtungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Grundschulen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verkehrsanbindung (Öffentlicher Nahverkehr)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kulturelle Einrichtungen und Angebote	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Jugendeinrichtungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Freizeiteinrichtungen für Senioren	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Grün- und Erholungsflächen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Öffentliche Sicherheit/Schutz vor Kriminalität	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sauberkeit auf Straßen und Plätzen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Attraktivität des Stadtteils	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Flüchtlinge und Asylsuchende in Potsdam

Bilder von Konflikten und Kriegen aus Ländern wie Syrien oder dem Irak sehen wir alle täglich in den Medien. Wie alle deutschen Kommunen ist auch die Landeshauptstadt Potsdam gesetzlich verpflichtet, Flüchtlinge bzw. Asylsuchende aufzunehmen und für die Unterbringung und Betreuung dieser Menschen Sorge zu tragen. Mit den folgenden Fragen möchte die Stadtverwaltung die Meinungen der Potsdamerinnen und Potsdamer bezüglich dieser Thematik in Erfahrung bringen.

35. In welchen Lebensbereichen haben Sie regelmäßig Kontakt zu Flüchtlingen und Asylsuchenden?
(Mehrfachantworten möglich)

- im Freundes- oder Bekanntenkreis beruflich bei ehrenamtlichen Tätigkeiten
 in der Nachbarschaft in der Schule/Ausbildung andere Lebensbereiche
 im Verein/Sportverein in der Kita/Schule meines/r Kindes/r *habe keine regelmäßigen Kontakte*

36. Wer Kontakte hat: Wie bewerten Sie diese Kontakte?

- sehr positiv positiv teils/teils negativ sehr negativ

37. Bitte bewerten Sie, wie gut bzw. schlecht Sie sich von der Landeshauptstadt Potsdam bezüglich folgender Kriterien hinsichtlich Flüchtlingen und Asylsuchenden in Potsdam informiert fühlen. (Bitte in jeder Zeile ein Kreuz)

	sehr gut informiert	gut informiert	schlecht informiert	gar nicht informiert
Ursachen der Zuwanderung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Zahlen und Fakten zu Flüchtlingen/Asylsuchenden	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ablauf der Flüchtlingsaufnahme	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gemeinschaftsunterkünfte und Wohnungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Integrationsangebote	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Spendenmöglichkeiten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Möglichkeiten der ehrenamtlichen Hilfe	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

38. Wie unterstützen Sie Flüchtlinge und Asylsuchende in Potsdam? (Mehrfachantworten möglich)

- mit Geldspende/n mit Sachspende/n ehrenamtlich anderweitig gar nicht

39. Wie möchten Sie am ehesten Kontakt aufnehmen, um eine/n Ansprechpartner/in zu finden bzw. Ihr Hilfsangebot zu unterbreiten? (Mehrfachantworten möglich)

- persönlich bei einer zentralen Anlaufstelle telefonisch bei einer zentralen Anlaufstelle Homepage der Stadt www.potsdam.de über ein Potsdamer Biete-Suche-Portal im Internet



40. Bitte bewerten Sie die folgenden Kriterien danach, wie groß bzw. gering Ihrer Meinung nach in Potsdam der Handlungsbedarf in Bezug auf Flüchtlinge und Asylsuchende ist. (Bitte in jeder Zeile ein Kreuz)

	Der Handlungsbedarf in Potsdam in Bezug auf Flüchtlinge und Asylsuchende ist ...				
	sehr groß	groß	gering	nicht vorhanden	keine Aussage möglich
Schaffung von Kita- und Hortplätzen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Schaffung von Schulplätzen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sprachförderung in Kita und Schule	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Angebot von Deutschkursen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
medizinische Versorgung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ausbildung, Arbeit und Beschäftigung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Schaffung von Gemeinschaftsunterkünften	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Versorgung mit Wohnungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Koordinierung von Spenden und Hilfe	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
kultureller Austausch	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Fragen zur Person und zum Haushalt

41. Haben Sie die deutsche Staatsangehörigkeit?	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <i>Bei nein bitte weiter mit Frage 42</i>
42. Sind Sie selbst oder ist mindestens ein Elternteil im Ausland geboren oder nach 1949 in das heutige Gebiet Deutschlands zugewandert?	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein

43. Wie viele Personen, Sie selbst eingeschlossen, leben ständig in Ihrem Haushalt? (Als Haushalt gilt der Personenkreis, der gemeinsam wohnt und wirtschaftet.)	<input type="text"/> Anzahl Person/en
- darunter Kinder unter 14 Jahren :	<input type="text"/> Anzahl
- darunter Jugendliche zwischen 14 und unter 18 Jahren , Sie selbst eingeschlossen:	<input type="text"/> Anzahl
- darunter Personen, die 65 Jahre oder älter sind , Sie selbst eingeschlossen:	<input type="text"/> Anzahl

44. Was trifft auf Sie zu? Sie leben in Ihrem Haushalt ...
<input type="radio"/> allein <input type="radio"/> mit einem/r Partner/in ohne Kind/er <input type="radio"/> mit einem/r Partner/in mit Kind/ern <input type="radio"/> alleinerziehend mit Kind/ern <input type="radio"/> in einer sonstigen Haushaltsform

45. Liegt bei Ihnen selbst oder einer anderen Person in Ihrem Haushalt eine anerkannte Behinderung vor? (Eine anerkannte Behinderung wird vom Versorgungsamt bescheinigt.)
<input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ja, bei mir selbst <input type="radio"/> ja, bei einem anderen Haushaltsmitglied <input type="radio"/> ja, bei mir selbst und einem anderen Haushaltsmitglied

46. Welchen höchsten allgemeinen Schulabschluss haben Sie?
<input type="radio"/> Hauptschul-/Volksschulabschluss <input type="radio"/> Realschulabschluss/Mittlere Reife/POS <input type="radio"/> (Fach-)Hochschulreife/Abitur <input type="radio"/> (noch) kein Abschluss

47. Welchen höchsten beruflichen Abschluss haben Sie?
<input type="radio"/> Lehre/(duale) Berufsausbildung <input type="radio"/> Fachschule, Meister/in, Techniker/in <input type="radio"/> Hochschule/Universität <input type="radio"/> sonstiger Abschluss
<input type="radio"/> Fach- oder Berufsakademie <input type="radio"/> Fachhochschule <input type="radio"/> Promotion <input type="radio"/> (noch) kein Abschluss

48. Bitte geben Sie Ihr Geburtsjahr an:	19 <input type="text"/> <input type="text"/>
49. Geschlecht:	<input type="radio"/> männlich <input type="radio"/> weiblich



Aktuelle Veröffentlichungen

Alle Veröffentlichungen sind kostenlos als Download unter www.potsdam.de/statistik erhältlich.

Statistischer Informationsdienst 5/2015

Kleinräumige Bevölkerungsprognose der Landeshauptstadt Potsdam 2014 bis 2035
Potsdam 2015, 51 Seiten

Es werden die Ergebnisse der Bevölkerungsprognose für die Landeshauptstadt Potsdam zum Basisjahr 2014 bis zum Jahr 2035 vorgestellt. Die Ergebnisse liegen auch für die sechs Sozialräume und 18 Planungsräume Potsdams vor. Ausführlich werden die den Prognoserechnungen zugrunde gelegten Annahmen dargelegt.



Statistischer Informationsdienst 6/2015

Die Landeshauptstädte der Bundesrepublik Deutschland im statistischen Vergleich 2014
Potsdam 2015, 45 Seiten

Die 16 Landeshauptstädte der Bundesrepublik Deutschland werden in diesem Bericht anhand verschiedenster Kennziffern statistisch verglichen. Der Bericht bietet somit ein umfangreiches vergleichendes Datenmaterial zu den Landeshauptstädten an. Im Vorbericht zu den Tabellen und grafischen Darstellungen wird zusammenfassend die Stellung der Landeshauptstadt Potsdam im Vergleich mit den anderen Landeshauptstädten insbesondere mit den ostdeutschen Hauptstädten auf den Gebieten Bevölkerung, Wirtschaft und Arbeitsmarkt, Tourismus und Kfz-Bestand, Kriminalität, Kommunalfinanzen und Soziales abgebildet.



Statistischer Jahresbericht 2014

Potsdam 2015, 306 Seiten

In insgesamt 14 Kapiteln werden alle aktuellen Entwicklungen der Landeshauptstadt Potsdam dargestellt. 81 Themen wurden mit 252 Tabellen, 104 farbigen Abbildungen und 20 Karten anschaulich aufbereitet.



Potsdam in Zahlen 2014 – Ein statistisches Stadtporträt

Potsdam 2015, Faltblatt, 12 Seiten

Die Broschüre umfasst aktuelle Zahlen und Statistiken über die Landeshauptstadt Potsdam, die einen schnellen Überblick zu den unterschiedlichsten Seiten der Stadt vermitteln.





Landeshauptstadt
Potsdam

Statistik und Wahlen